

dortmunder berichte



Beteiligungsbericht 2020/2021

2021

DORTMUND
ÜBERRASCHT.
DICH.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister



Beteiligungsbericht 2020/2021

Inhalt

- 7 Vorwort
- 8 Die Stadt Dortmund, ihre Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten

Verkehr

- 12 Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21)
- 18 Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH
- 21 Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH
- 23 d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH (d-Port21)
- 25 Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG
- 27 Terminal Verwaltungsgesellschaft OS mbH
- 29 Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen)
- 32 DE Infrastruktur GmbH
- 34 Dortmunder Eisenbahn GmbH
- 36 Container Terminal Dortmund GmbH
- 39 Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport)
- 43 Flughafen Dortmund Handling GmbH
- 45 DOPARK GmbH
- 48 H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21)

Versorgung

- 52 Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)
- 57 Dortmunder Netz GmbH (DONETZ)
- 60 Wasserwerke Westfalen GmbH
- 63 Institut für Wasserforschung GmbH
- 65 DOdata GmbH
- 67 StadtEnergie GmbH
- 69 DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH
- 72 Anhang zur DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH
- 77 DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH
- 79 Stadtwerke Schwerte GmbH
- 82 Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG
- 84 Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH
- 86 GELSENWASSER AG
- 90 Wasser und Gas Westfalen GmbH
- 92 Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG
- 94 Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH
- 96 Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH
- 98 RWE Aktiengesellschaft
- 101 Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH
- 102 KEB Holding Aktiengesellschaft
- 105 STEAG GmbH
- 109 KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG
- 111 KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

Entsorgung

- 116 EDG Holding GmbH
- 119 EDG Entsorgung Dortmund GmbH

- 123 DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH
- 125 DOREG Dortmunder Recycling GmbH
- 127 Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH
- 129 DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH
- 132 Welge Entsorgung GmbH
- 134 MVA Hamm Eigentümer-GmbH
- 136 MVA Hamm Betreiber Holding GmbH
- 138 MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH
- 141 MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG
- 143 MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH
- 145 AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH
- 148 AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG
- 150 AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH
- 152 MEG Märkische Entsorgungsgesellschaft mbH
- 154 HEB-GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb
- 157 HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft
- 160 WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH
- 162 Deponiesondervermögen
- 165 DOLOG – Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH
- 167 Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb)

Wohnen

- 172 DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21)
- 176 Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
- 178 Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“

Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung

- 182 Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb)
- 185 Ruhr:HUB GmbH
- 188 newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
- 191 Technologiezentrum Dortmund GmbH
- 194 Technologiezentrum Dortmund Management GmbH
- 196 TZ-Invest Dortmund GmbH
- 198 s.i.d. Fördergesellschaft für Schule und Innovation gGmbH
- 200 Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“
- 203 TZ Net GmbH
- 205 Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG
- 207 Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH
- 209 Hohenbuschei GmbH & Co. KG
- 211 Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH
- 212 Westfalentor 1 GmbH
- 214 Dortmund Logistik GmbH
- 216 Projektgesellschaft Gneisenau mbH
- 218 PEAG Holding GmbH
- 220 Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH
- 223 DORTMUNDtourismus GmbH

Finanzen

- 226 Sparkasse Dortmund

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

- 230 Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH (vormals: Westfalahallen Dortmund GmbH)
- 234 Anhang zur Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH
- 236 Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 240 DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH
- 243 Deutsches Fußballmuseum Betriebs-Gastronomie GmbH
- 245 Theater Dortmund (Eigenbetrieb)
- 248 Konzerthaus Dortmund GmbH
- 251 Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 254 Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH
- 257 Revierpark Wischlingen GmbH
- 260 IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH
- 263 ecce – european centre for creative economy GmbH

Gesundheit und Pflege

- 268 Klinikum Dortmund gGmbH
- 274 ServiceDO gGmbH (vormals: ServiceDO GmbH)
- 276 Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH
- 278 Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH
- 282 SHDO Service GmbH

EDV und Kommunikation

- 286 DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)
- 289 Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund GmbH
- 291 Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH
- 293 rku.it GmbH
- 297 Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG
- 299 Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH

Sonstige

- 302 FABIDO – Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb)
- 304 Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 307 Krematorium Dortmund GmbH
- 309 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen (CVUA Westfalen) Anstalt des öffentlichen Rechts
- 313 Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH
- 315 Studieninstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR
- 317 Übersicht über geringfügige direkte Beteiligungen der Stadt Dortmund
- 318 Veränderungen im Beteiligungsbestand

Anlagen

- 322 Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund
- 323 Mitglieder in Aufsichtsgremien von Unternehmen und Einrichtungen der Stadt Dortmund in privater Rechtsform
- 326 Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund
- 330 Ergänzende Übersicht der mittelbaren (Urenkel-)Beteiligungen > 20 %

- 340 Impressum

Vorwort

Dortmund ist die Großstadt der Nachbarn. Dazu gehört, dass die Stadt für ihre Bürger*innen wichtige Leistungen erbringt. Unbesehen ihrer Eigenschaft als öffentlich-rechtliche Körperschaft versteht sich die Stadt Dortmund daher als Dienstleisterin. Als solche hat sie ihre Aufgaben effizient und wirtschaftlich auszuführen. Um dieses Ziel zu erreichen, bedient sich die Stadt Dortmund auf den verschiedenen Fachgebieten unterschiedlicher Betriebs- und Rechtsformen. Neben der städtischen Kernverwaltung stehen Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts wie auch eigenständige Einrichtungen, die, z.B. in der Form des Eigenbetriebs, dem öffentlich-rechtlichen Bereich zugehören.

Unabhängig von der Betriebs- und Rechtsform hat die Gemeinde über ihre wirtschaftliche Betätigung Rechenschaft abzulegen. Dem dient der vorliegende 28. Beteiligungsbericht der Stadt Dortmund. Der Bericht soll Antwort auf die Frage geben, in welcher Weise und mit welchem Ergebnis die Unternehmen und Einrichtungen im Geschäftsjahr 2020 gearbeitet und die ihnen gesetzten Zwecke verfolgt haben.

Der Bericht fußt auf den Daten der geprüften Jahresabschlüsse für das Wirtschaftsjahr 2020. Der 3-Jahres-Vergleich wurde fortgeschrieben. Er soll den Ratsmitgliedern wie den interessierten Bürger*innen die Möglichkeit geben, die Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen nachzuvollziehen. Um den aktuellen Bezug zu sichern und ein zeitnahes Bild zu geben, werden bedeutsame Entwicklungen auch des laufenden Wirtschaftsjahres bis zum Redaktionsschluss im August berücksichtigt.

Im Vergleich zu den Berichten der Vergangenheit ist die Darstellung gestrafft. Die Erläuterungen zu den Daten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden knapp gehalten und nur dort, wo besondere Umstände es sinnvoll machten, vertieft. Eine Konsolidierung der Unternehmensdaten mit den Daten des kommunalen Kernhaushalts hat ihren Raum im gesondert vorgelegten Gesamtabschluss der Stadt Dortmund.

Abschließend möchte ich besonders in diesem weiterhin von den Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie geprägten Jahr allen Unternehmen und Einrichtungen und insbesondere den Mitarbeiter*innen danken, die durch ihren Einsatz den wirtschaftlichen Erfolg der Stadt Dortmund, wie er sich in dem hier vorliegenden Zahlenwerk dokumentiert, und die gerade in diesen schwierigen Zeiten gebotene kommunale Daseinsvorsorge ermöglicht haben.

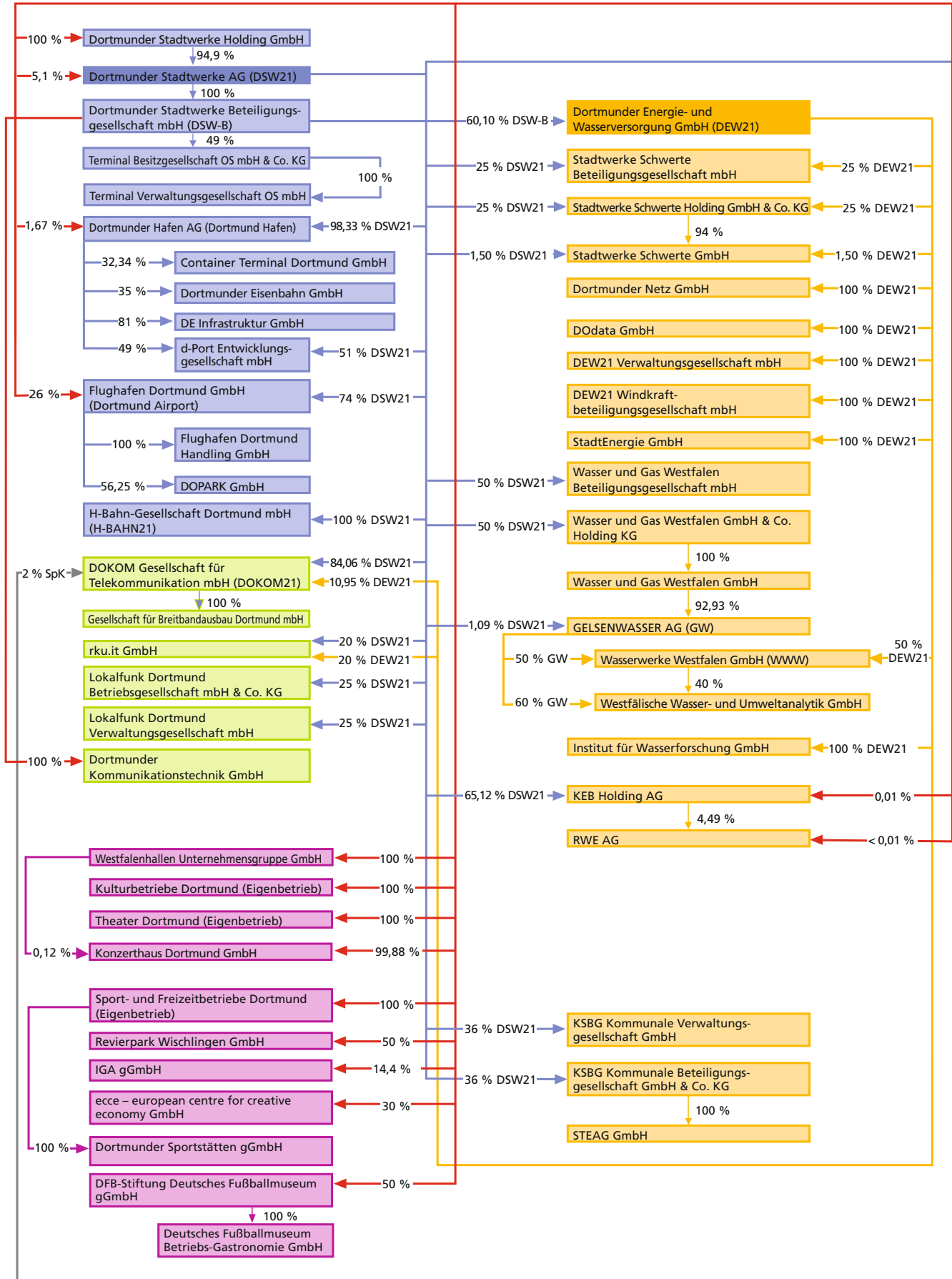
Dortmund, im September 2021



Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Die Stadt Dortmund, ihre Gesellschaften, Eigenbetriebe¹ und Anstalten²

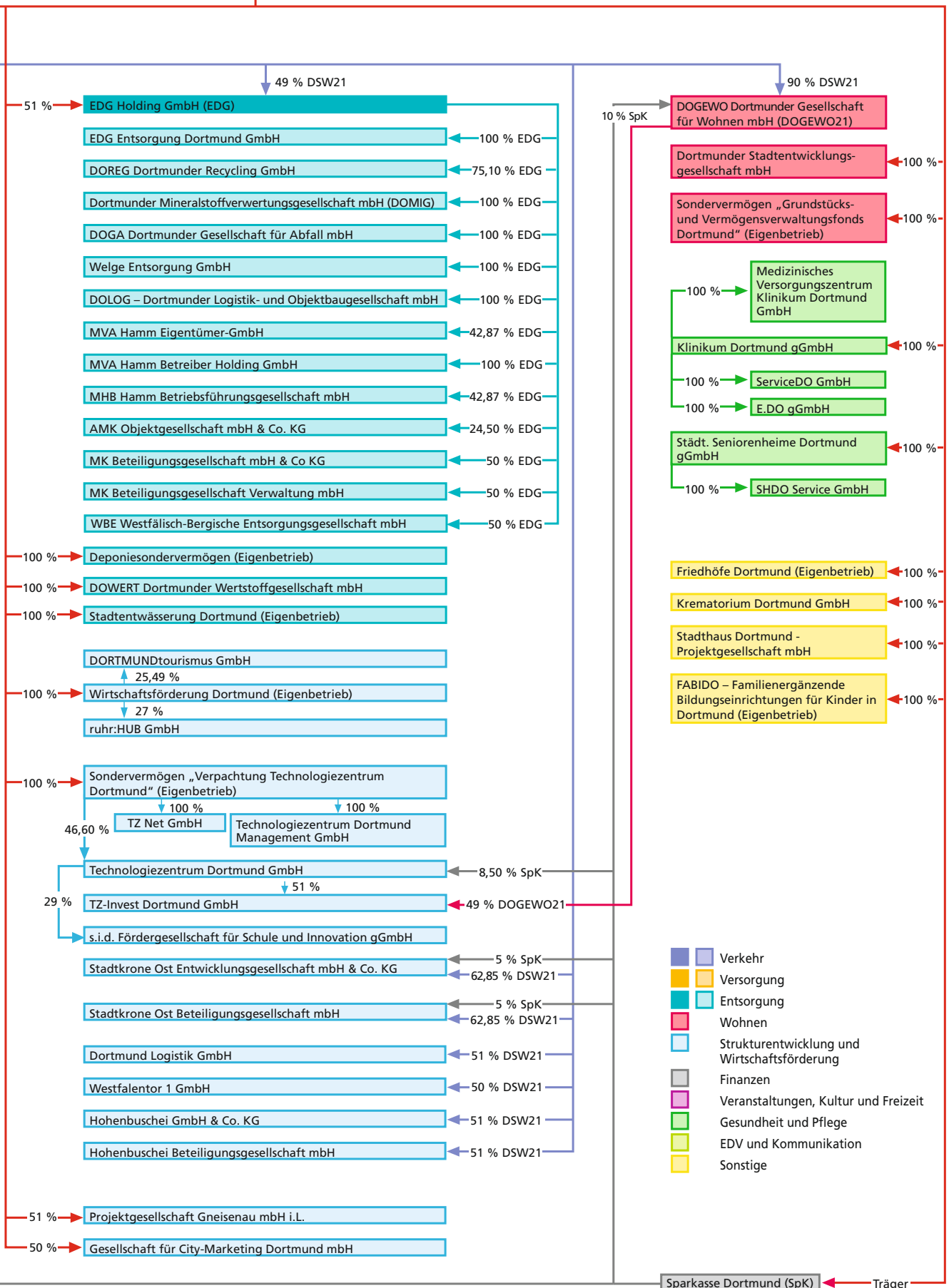
Zur Vereinfachung werden in dieser Übersicht nicht alle direkten und indirekten Beteiligungen dargestellt.



¹ Von der Stadt Dortmund werden derzeit ausschließlich eigenbetriebsähnliche Einrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 GO NRW betrieben, die im Beteiligungsbericht jedoch der Einfachheit halber als Eigenbetriebe bezeichnet werden.

² Anstalt des öffentlichen Rechts ist die Sparkasse Dortmund.

Stadt Dortmund



Verkehr

Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstr. 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist:

- Gewinnung bzw. Erzeugung, Bezug und Lieferung von Energie und Wasser,
- Beförderung von Personen und Gütern,
- Durchführung von Aufgaben der Entsorgung,
- Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken,
- Betätigung auf dem Gebiet der Telekommunikation auf lokaler Ebene,
- Wahrnehmung aller einschlägigen Nebengeschäfte.

Das **Grundkapital** beträgt unverändert 382.440 T€. Es ist eingeteilt in 76.488 Aktien im Nennwert von 5 T€. Die Stadt Dortmund hat in 2017 72.587 Aktien (94,9 %) auf die Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (DSW Holding GmbH) übertragen.

Aktionäre	Anteile am Grundkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	19.504,4	5,1
DSW Holding GmbH	362.935,6	94,9
Grundkapital zum 31.12.2020	382.440,0	100,00

Zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 besteht ein Beherrschungsvertrag.

Es bestehen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge mit Dortmund Hafen, Dortmund Airport sowie H-BAHN21. Mit DEW21, DSW-Beteiligungsgesellschaft und DOKOM21 bestehen Ergebnisabführungsverträge.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Hauptversammlung** ist der Stadtkämmerer.

Aufsichtsrat:

Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender, ab 11.12.2020
Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., Vorsitzender, bis 11.12.2020
Michael Schneider, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Andrea Becker, Arbeitnehmervertreterin, ab 21.07.2020
Christine Behle, Arbeitnehmervertreterin, bis 30.06.2020
Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, ab 11.12.2020
Michael Bürger, Arbeitnehmervertreter, bis 30.06.2020
Heinz-Dieter Düdder, Ratsmitglied, bis 11.12.2020
Michael Gulcz, Arbeitnehmervertreter
Ralf Habbes, Arbeitnehmervertreter
Sven Hartleif, Arbeitnehmervertreter
Michael Kauch, Ratsmitglied, ab 11.12.2020
Bernhard Klösel, Ratsmitglied
Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter, ab 21.07.2020
Utz Kowalewski, Ratsmitglied
Ulrich Langhorst, Ratsmitglied, ab 11.12.2020

Monika Lührs, Ratsmitglied, bis 11.12.2020
Sascha Mader, Ratsmitglied, ab 23.02.2021
Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis 07.12.2020
Dieter Rahr, Arbeitnehmervertreter
Lars Rettstadt, Ratsmitglied, bis 11.12.2020
Ingrid Reuter, Ratsmitglied
Veronika Rudolf, Ratsmitglied, ab 11.12.2020
Kirsten Rupieper, Arbeitnehmervertreterin
Norbert Schilff, Ratsmitglied, bis 11.12.2020
Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter
Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied
Lars Winkelsträter, Arbeitnehmervertreter

Vorstand:

Guntram Pehlke, Vorsitzender
Hubert Jung, Verkehr
Harald Kraus, Personal
Jörg Jacoby, Finanzen, ab 01.01.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

DSW21 erbringt vielfältige Leistungen für die Stadt Dortmund. Eine wesentliche Aufgabe besteht in der Personenbeförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Stadtgebiet.

DSW21 war bis Ende 2018 auf der Grundlage von Beschlüssen des Rates der Stadt Dortmund aus den Jahren 2005 und 2008 mit der Erbringung von öffentlichen Verkehrsleistungen betraut. Als Anschlussregelung erfolgte eine Direktvergabe gemäß der EU-Verordnung Nr. 1370/2007. Hierzu hatte der Rat der Stadt am 08.12.2016 im Vorfeld beschlossen, die DSW Holding GmbH zu gründen und die Absicht der Direktvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt zu machen. Sowohl die Gründung der DSW Holding GmbH als auch die Bekanntmachung der Direktvergabe sind in 2017 erfolgt. Der neue öffentliche Dienstleistungsauftrag zur Fortsetzung der Erbringung von Verkehrsdiensten ist mit Wirkung zum 01.07.2018 in Kraft getreten und hat damit die Altbetrauerung ersetzt. Der neue öffentliche Dienstleistungsauftrag hat eine Laufzeit von 22,5 Jahren und endet am 31.12.2040.

Die weiteren Aufgaben von DSW21 sind zum großen Teil auf Tochter- und Beteiligungsgesellschaften übertragen. Neben der Konzernleitung übernimmt DSW21 verschiedene Dienstleistungen für Konzerngesellschaften, z.B. im Verwaltungsbereich.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 30.03.2021) beläuft sich das planmäßige EBIT für 2021 auf rd. 56 Mio. €. Auch in den kommenden Jahren wird mit einem positiven EBIT von jeweils über 30 Mio. € gerechnet. Allerdings sind in der Mittelfristbetrachtung bis 2025 negative Jahresergebnisse zu erwarten, welche im Wesentlichen aus hohen Belastungen für die Altersversorgung resultieren. Die Liquidität der Gesellschaft ist jedoch gewährleistet.

Seit Mitte März 2020 ergeben sich aufgrund des Coronapandemie massive Auswirkungen auf den öffentlichen Personennahverkehr, welche durch einhergehende Rückgänge von Fahrgastzahlen auch

DSW21 betreffen. Zudem ergeben sich auch auf einzelne Beteiligungen von DSW21 negative Auswirkungen aus der Pandemie und belasten somit auch das Ergebnis von DSW21. Der Beteiligungsbereich wird in der mittelfristigen Wirtschaftsplanung insgesamt jedoch positiv gesehen. Das Beteiligungsergebnis wird im kommenden Wirtschaftsjahr mit rd. 129 Mio. € geplant.

Bis 2025 will DSW21 laut Investitionsplanung rd. 205 Mio. € hauptsächlich in eine moderne und umweltfreundliche Verkehrsinfrastruktur investieren.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.748.926	1.817.770	1.859.408
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	271	707	4.239
- Sachanlagen	153.710	157.984	196.089
- Finanzanlagen	1.594.945	1.659.079	1.659.080
Umlaufvermögen	134.701	112.747	107.189
davon:			
- Vorräte	32.172	34.402	35.824
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	91.060	67.758	69.570
- Wertpapiere	8.200	8.200	0
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.269	2.387	1.795
Rechnungsabgrenzungsposten	1.896	2.162	2.021
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	392	884	1.225
Bilanzsumme	1.885.915	1.933.563	1.969.843
Passiva			
Eigenkapital	820.277	781.786	764.262
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	382.440	382.440	382.440
- Kapitalrücklage	203.121	203.939	204.776
- Gewinnrücklagen	130.715	195.407	177.046
- Bilanzergebnis	104.001	0	0
Zuschüsse	5.774	8.032	904
Rückstellungen	547.611	599.977	638.846
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	474.922	525.333	564.226
- Steuerrückstellungen	37.746	38.823	40.246
- Sonstige Rückstellungen	34.943	35.821	34.374
Verbindlichkeiten	509.807	538.439	561.447
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	436.119	484.783	509.257
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.659	919	919
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.044	10.232	8.461
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	35.819	20.637	21.622
- Sonstige Verbindlichkeiten	21.166	21.868	21.188
Rechnungsabgrenzungsposten	2.446	5.329	4.384
Bilanzsumme	1.885.915	1.933.563	1.969.843

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	143.251	146.761	121.644
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.113	1.701	1.628
Sonstige betriebliche Erträge	25.545	19.074	37.905
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-25.421	-29.714	-23.341
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-32.556	-31.814	-32.937
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-96.198	-97.178	-100.045
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-28.780	-26.707	-29.143
- davon für Altersversorgung	-9.314	-6.724	-8.346
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-12.513	-12.227	-14.359
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23.105	-24.081	-23.127
Erträge aus Beteiligungen	71.213	53.012	127.680
- davon aus verbundenen Unternehmen	33.687	16.908	90.601
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	48.953	36.026	44.579
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.784	6.794	9.297
- davon aus verbundenen Unternehmen	3.517	3.517	3.517
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	497	336	176
- davon aus verbundenen Unternehmen	77	84	77
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-28.443	-507	-50.342
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-14.127	-10.374	-21.775
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-63.528	-65.675	-61.782
- davon an verbundene Unternehmen	-186	-187	-207
- davon aus Aufzinsung langfristiger Rückstellungen	-50.618	-56.583	-51.570
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5.590	-4.160	-4.161
Ergebnis nach Steuern	-34.905	-38.733	-18.103
Sonstige Steuern	-301	-576	-258
Jahresergebnis	-35.206	-39.309	-18.361
Ergebnisvortrag	104.001	0	0
Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen	35.206	39.309	18.361
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	0	0	0
Bilanzergebnis	104.001	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)	1.880	1.921	1.999
Beförderte Personen (in Mio.)	130,3	131,1	104,5
Betriebsleistungen			
Straßenbahn/Stadtbahn (in tsd. Nutz-Zug-km)	6.599	6.545	6.599
Kraftomnibus (in tsd. Nutz-Bus-km)	14.181	14.396	14.133
- davon Fremdleistungen	3.691	3.753	3.664
Anzahl Linien			
Straßenbahn/Stadtbahn	8	8	8
Kraftomnibus	76	75	76
Linienlänge (in km)			
Straßenbahn/Stadtbahn	104,0	104,7	104,6
Kraftomnibus	1.003,6	1.019,8	1.034,8
Anzahl Fahrzeuge			
Schiene	121	121	121
Kraftomnibusse	172	171	189

Organbezüge des Berichtsjahres* (in €)	fixe Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Vorstand**				
Guntram Pehlke	485.959	40.567	41.861	568.387
Hubert Jung	373.815	31.206	29.521	434.542
Jörg Jacoby	296.433	0	130.025	426.458
Harald Kraus	296.433	6.176	126.484	429.093
Aufsichtsrat				
Thomas Westphal				232
Ullrich Sierau				5.682
Andrea Becker				600
Christine Behle				2.618
Hendrik Berndsen				200
Angela Brennemann				1.022
Michael Bürger				2.400
Heinz-Dieter Dütter				3.038
Michael Gulcz				3.200
Ralf Habbes				3.000
Sven Hartleif				3.800
Michael Kauch				232
Bernhard Klösel				3.200
Michael Kötzing				600
Utz Kowalewski				3.000
Ulrich Langhorst				200
Monika Lührs				3.238
Ulrich Monegel				3.796
Dieter Rahr				3.000
Lars Rettstadt				2.600
Ingrid Reuter				3.000
Veronika Rudolf				200
Kirsten Rupieper				4.000
Norbert Schilff				3.600
Michael Schneider				4.306
Michael Schröer				1.452
Dr. Jendrik Suck				3.200
Lars Winkelsträter				2.356
Dirk Wittmann				1.748

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Der Stand der Pensionsrückstellungen zum 31.12.2020 beträgt für Herrn Pehlke 6.958,9 T€ (Zuführung 2020: 966,3 T€) und für Herrn Jung 5.910,8 T€ (Zuführung 2020: 545,2 T€).

Herrn Jacoby und Herrn Kraus werden zur privaten Absicherung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung jeweils ein Finanzierungsbeitrag in Höhe von 40,48 % der festen Vergütung gewährt.

Ergebnisbeiträge direkter Beteiligungen von DSW21 zum 31.12.2020

Gesellschaft	Ergebnisbeitrag 2020 T€
I. Verbundene Unternehmen	
Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH	-11
DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21)	2.400
DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)	4.426
Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen)	1.512
Dortmund Logistik GmbH	1.020
d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH	-
Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport)	-21.764
H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21)	181
Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH	-
Hohenbuschei GmbH & Co. KG	-
KEB Holding Aktiengesellschaft	86.253
Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH	-
Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG	928
II. Beteiligungen	
EDG Holding GmbH	3.430
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen (BEKA) mbH	-
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	-
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	-
Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH	7
Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	190
rku.it GmbH	-
Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH	-
Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	1.059
Stadtwerke Schwerte GmbH	-
Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH	-
Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH	-
Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG	32.163
Westfalentor 1 GmbH	230

An der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) ist DSW21 über die in Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH mit 60,10 % beteiligt. Der Ergebnisbeitrag 2020 von DEW21 liegt bei 38.460 T€.

Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstr. 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten der Beteiligung an der Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21) einschließlich der Tätigkeit einer geschäftsleitenden Holding.

Das **Stammkapital** der Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (DSW Holding GmbH) zum 31.12.2020 beträgt 2.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Stadtkämmerer.

Aufsichtsrat:

Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender, ab 11.12.2020

Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., Vorsitzender, bis 11.12.2020

Michael Schneider, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender

Andrea Becker, Arbeitnehmervertreterin, ab 06.07.2020

Christine Behle, Arbeitnehmervertreterin, bis 30.06.2020

Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, ab 11.12.2020

Michael Bürger, Arbeitnehmervertreter, bis 30.06.2020

Heinz-Dieter Düdder, Ratsmitglied, bis 11.12.2020

Michael Gulcz, Arbeitnehmervertreter

Ralf Habbes, Arbeitnehmervertreter

Sven Hartleif, Arbeitnehmervertreter

Michael Kauch, Ratsmitglied, ab 11.12.2020

Bernhard Klösel, Ratsmitglied

Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter, ab 06.07.2020

Utz Kowalewski, Ratsmitglied

Ulrich Langhorst, Ratsmitglied, ab 11.12.2020

Monika Lührs, Ratsmitglied, bis 11.12.2020

Sascha Mader, Ratsmitglied, ab 16.02.2021

Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis 07.12.2020

Dieter Rahr, Arbeitnehmervertreter

Lars Rettstadt, Ratsmitglied, bis 11.12.2020

Ingrid Reuter, Ratsmitglied

Veronika Rudolf, Ratsmitglied, ab 11.12.2020

Kirsten Rupieper, Arbeitnehmervertreterin

Norbert Schilff, Ratsmitglied, bis 11.12.2020

Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter

Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied

Lars Winkelsträter, Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung:

Guntram Pehlke, Vorsitzender

Hubert Jung

Harald Kraus

Jörg Jacoby, ab 01.01.2020

Zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 ist ein Beherrschungsvertrag abgeschlossen worden. Danach unterstellt sich der Vorstand von DSW21 der Leitung durch die DSW Holding GmbH.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der öffentliche Zweck – die Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung im Rahmen der Daseinsvorsorge – wurde mit der Mehrheitsbeteiligung an DSW21 und dem abgeschlossenen Beherrschungsvertrag zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 erreicht.

DSW21 war zunächst auf der Grundlage von Beschlüssen des Rates der Stadt Dortmund aus den Jahren 2005 und 2008 mit der Erbringung von öffentlichen Verkehrsleistungen bis Ende 2018 betraut. Als Anschlussregelung ist eine Direktvergabe gemäß der EU-Verordnung Nr. 1370/2007 vorgenommen worden. Hierzu hat der Rat der Stadt am 08.12.2016 beschlossen, die DSW Holding GmbH zu gründen und die Absicht der Direktvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt zu machen. Sowohl die Gründung der DSW Holding GmbH als auch die Bekanntmachung der Direktvergabe sind in 2017 erfolgt. Der neue öffentliche Dienstleistungsauftrag zur Fortsetzung der Erbringung von Verkehrsdiensten ist mit Wirkung zum 01.07.2018 in Kraft getreten und hat damit die Altbetrauung ersetzt. Der neue öffentliche Dienstleistungsauftrag hat eine Laufzeit von 22,5 Jahren und endet am 31.12.2040.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) wird für 2021 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 100 T€ gerechnet. Grundsätzlich ist die zukünftige Ertragslage der Gesellschaft durch die Ergebnissituation von DSW21 geprägt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	599.887	599.887	599.887
davon:			
- Finanzanlagen	599.887	599.887	599.887
Umlaufvermögen	802	703	608
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	650	550
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	802	53	58
Bilanzsumme	600.689	600.590	600.495
Passiva			
Eigenkapital	600.658	600.561	600.466
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.000	2.000	2.000
- Kapitalrücklage	598.887	598.887	598.887
- Gewinn-/Verlustvortrag	-124	-229	-326
- Jahresergebnis	-105	-97	-95
Rückstellungen	29	29	28
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	29	29	28
Verbindlichkeiten	2	0	1
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	0	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	1
Bilanzsumme	600.689	600.590	600.495

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	0	2	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-105	-101	-99
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	2	3
- davon aus verbundenen Unternehmen	0	2	3
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-105	-97	-95

Organbezüge des Berichtsjahres* (in €)	gesamt
Aufsichtsrat	
Thomas Westphal	232
Ullrich Sierau	934
Andrea Becker	600
Hendrik Berndsen	200
Michael Bürger	200
Heinz-Dieter Dütter	600
Michael Gulcz	800
Ralf Habbes	800
Sven Hartleif	800
Bernhard Klösel	800
Michael Kötzling	696
Utz Kowalewski	400
Ulrich Langhorst	200
Monika Lührs	600
Ulrich Monegel	470
Dieter Rahr	800
Lars Rettstadt	400
Ingrid Reuter	800
Veronika Rudolf	200
Kirsten Rupieper	1.000
Norbert Schilff	600
Michael Schneider	1.000
Michael Schröer	800
Dr. Jendrik Suck	800
Lars Winkelsträter	800

* Die Geschäftsführung erhält keine Vergütung von der Gesellschaft.

Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstr. 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist das Haben und Halten von Beteiligungen auf den Gebieten der Gewinnung bzw. Erzeugung, des Bezugs und der Lieferung von Energie und Wasser, der Beförderung von Personen und Gütern, der Entsorgung, der Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken sowie der Telekommunikation auf lokaler Ebene.

Das **Stammkapital** zum 31. Dezember 2020 beträgt 1.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist DSW21.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Guntram Pehlke

Jörg Jacoby

Zwischen DSW21 und der Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH (DSW-B) besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der öffentliche Zweck – die Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung im Rahmen der Daseinsvorsorge – wurde mit der Mehrheitsbeteiligung an DEW21 erreicht.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 22.02.2021) hängen Chancen und Risiken insbesondere an der Ergebnissituation von DEW21 sowie zukünftig möglicherweise auch an weiteren Beteiligungen, die von DSW21 auf die DSW-B übertragen werden. Die Berichtsgesellschaft hält 60,1 % der Anteile an DEW21. Aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages zwischen DSW21 und DEW21 werden die Ergebnisse von DEW21 direkt an DSW21 abgeführt.

In 2020 wurde die Tochtergesellschaft Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH gegründet. Die DSW-B ist alleinige Gesellschafterin.

Für 2021 wird ein Jahresfehlbetrag vor Ergebnisabführung von 10 T€ erwartet. Die Liquidität ist durch eine Vereinbarung mit DSW21 sichergestellt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	379.051	379.626	379.651
davon:			
- Finanzanlagen	379.051	379.626	379.651
Umlaufvermögen	8	29	2
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4	0	0
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4	29	2
Bilanzsumme	379.059	379.655	379.653
Passiva			
Eigenkapital	379.051	379.051	379.051
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
- Kapitalrücklage	378.076	378.076	378.076
- Gewinn-/Verlustvortrag	-25	-25	-25
Rückstellungen	3	3	3
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	5	601	599
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	0	0
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1	601	599
Bilanzsumme	379.059	379.655	379.653

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9	-9	-9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-2	-2
- davon an verbundene Unternehmen	0	-2	-2
Ergebnis nach Steuern	-9	-11	-11
Erträge aus Verlustübernahme	9	11	11
Jahresergebnis	0	0	0

d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH (d-Port21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstr. 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, das Halten und Verwalten, die Entwicklung, die Vermarktung und Veräußerung von Immobilienvermögen.

Die Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21) hat am 03.09.2018 sämtliche Anteile an der am 27.11.2017 gegründeten Kormoran Industriebeteiligungen GmbH zum Kaufpreis von 27 T€ von der Fides Treuhand GmbH erworben und in Kormoran Grundstücksgesellschaft mbH umfirmiert. Mit notariellem Vertrag vom 23.01.2019 wurden 49 % der Anteile mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31.12.2018 an die Dortmunder Hafen AG veräußert. In 2019 erfolgte im Rahmen der Gesellschaftsvertragsänderungen die Änderung der Firmierung in d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH sowie die Erhöhung des Stammkapitals auf 1.000 T€.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG	510	51,00
Dortmunder Hafen AG	490	49,00
Stammkapital zum 31.12.2020	1.000	100,00

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über DSW21 und Dortmund Hafen mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Ludger Schürholz

Uwe Büscher

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft hat zum Ziel, die Entwicklung und Vermarktung des Hafenquartiers „nördliche Speicherstraße am Schmiedinghafen“ und „ehemaliges Knauf-Interfer-Areal“ ganzheitlich vorzunehmen. Die Aufgabe der Entwicklungsgesellschaft liegt in der Erschließung und der Herstellung der Baureife des integrierten Planungsgebietes.

Der Dortmunder Hafen ist ein Industrie- und Logistikstandort von internationaler Bedeutung. Mit der angestrebten Entwicklung wird der Hafen um urbane Nutzung erweitert.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 01.02.2021) ergeben sich Chancen und Risiken aus der Herrichtung, Entwicklung und Vermarktung der erworbenen Grundstücksfläche. Die Abbrucharbeiten der ehemaligen Knauf-Halle sollen im 2021 beginnen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	4.556	4.597	5.068
davon:			
- Vorräte	4.397	4.489	5.052
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11	1	7
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	148	107	9
Bilanzsumme	4.556	4.597	5.068
Passiva			
Eigenkapital	25	771	774
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	1.000	1.000
- Kapitalrücklage	1	1	252
- Gewinn-/Verlustvortrag	0	-1	-231
- Jahresergebnis	-1	-229	-247
Rückstellungen	2	5	7
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	2	5	7
Verbindlichkeiten	4.529	3.816	4.287
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25	25	34
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.504	3.791	4.253
Rechnungsabgrenzungsposten	0	5	0
Bilanzsumme	4.556	4.597	5.068

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7	67	79
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	-16	-14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	-174	-172
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4	-28	-62
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4	-15	-16
Ergebnis nach Steuern	-1	-166	-184
Sonstige Steuern	0	-63	-63
Jahresergebnis	-1	-229	-247

Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Alte Poststr. 9, 49074 Osnabrück

Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung, Verwaltung, Unterhaltung und Verpachtung eines KV-Terminals sowie die Beteiligung an einer Betreibergesellschaft für diesen KV-Terminal.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH	490	49,00
Stadtwerke Osnabrück AG	250	25,00
Rolf Meyer GmbH & Co. KG	125	12,50
Michael Meyer GmbH & Co. KG	125	12,50
Dr. Clemens Haskamp	10	1,00
Kommanditkapital zum 31.12.2020	1.000	100,00

In 2021 ist die Michael Meyer GmbH & Co. KG als Kommanditistin ausgeschieden. Die Anteile wurden in vollem Umfang an die Hellmann Worldwide Logistics Road & Rail GmbH & Co. KG veräußert. Eingetreten ist die neue Gesellschafterin als Kommanditistin im Wege der Sonderrechtsnachfolge.

Komplementärin der TBOS ist die Terminal Verwaltungsgesellschaft OS mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** erfolgt durch die Komplementärin, vertreten durch:

Kristina Rummeld, DSW21
Guido Giesen, ab 16.06.2020
Marcel Haselof, bis 15.06.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Ziel ist es, den Standort Dortmund zu stärken und das Logistikangebot durch terminalübergreifende Netzwerkkonzepte zu verbessern.

Über eine Kooperation der Standorte Osnabrück und Dortmund können terminalübergreifende Netzwerkkonzepte zu den europaweiten Bahndestinationen sowie neue kontinentale Relationen aufgebaut werden. Vor dem Hintergrund des stetig anwachsenden KV-Aufkommens ist es von größter Bedeutung, standortübergreifende Logistikkonzepte zu entwickeln, da die Logistik im Zeitalter der Globalisierung und Digitalisierung eine neue, querschnittsorientierte Rolle einnimmt.

Die Vernetzung der beiden Städte Dortmund und Osnabrück führt zur Bündelung und Steuerung von Verkehren beider Standorte und schlussendlich zu einer Verbesserung der Logistik- sowie Logistikserviceangebote, die sich in hohem Grad positiv auf die jeweilige Standortsicherung und -erweiterung auswirken.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) ist die bauliche Fertigstellung der KV-Anlage im Sommer 2021 vorgesehen.

Der Betrieb der KV-Anlage erfolgt durch die in 2021 neu gegründete Betreibergesellschaft Container Terminal Osnabrück GmbH. Die Aufnahme des Betriebes ist für Oktober 2021 geplant.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist ein Verlust in Höhe von 490 T€ geplant. Zukünftig soll die Gesellschaft durch eine Konzessionsabgabe und durch positive Beteiligungsergebnisse vom Betreiber refinanziert werden.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	340	2.902	5.344
davon:			
- Sachanlagen	315	2.877	5.319
- Finanzanlagen	25	25	25
Umlaufvermögen	888	513	1.228
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	63	5	320
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	825	508	908
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	7
Bilanzsumme	1.228	3.415	6.579
Passiva			
Eigenkapital	827	724	560
davon:			
- Kapitalanteile der Kommanditisten	1.000	1.000	1.000
- Verlustvortragskonten der Kommanditisten	-173	-276	-440
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25	25	25
Rückstellungen	3	4	71
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	3	4	71
Verbindlichkeiten	373	2.662	5.923
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	1.830	4.911
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	363	458	993
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	10	31	16
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	343	3
Bilanzsumme	1.228	3.415	6.579

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38	-102	-130
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-1	-34
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-38	-103	-164
Belastung auf den Verlustvortragskonten	38	103	164
Bilanzergebnis	0	0	0

Terminal Verwaltungsgesellschaft OS mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Alte Poststr. 9, 49074 Osnabrück

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie die Übernahme der Stellung der persönlich haftenden Gesellschafterin der Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG.

Das **Stammkapital** zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG.

Geschäftsführung:

Kristina Rummeld, DSW21

Guido Giesen, ab 16.06.2020

Marcel Haselof, bis 15.06.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der TVOS beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung wird auf die Darstellung der Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG verwiesen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	31	32	35
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10	5	8
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21	27	27
Bilanzsumme	31	32	35
Passiva			
Eigenkapital	28	29	30
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	2	3	4
- Jahresergebnis	1	1	1
Rückstellungen	3	3	3
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	0	1
- Sonstige Rückstellungen	3	3	2
Verbindlichkeiten	0	0	2
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	2
Bilanzsumme	31	32	35

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	4	4	7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3	-3	-6
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1	1	1

Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Bülowstr. 12, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Bau, der Betrieb und die Verwaltung des Dortmunder Hafens sowie der Eisenbahn im Hafenbereich. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, die dem Betriebszweck förderlich sind. Ferner gehört die Wahrnehmung von Aufgaben einer Standortgesellschaft im Entwicklungsraum Hafen und Kanalschiene zum Unternehmensgegenstand.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft setzt sich aus 4.020 Namensaktien zu je 2.450 € zusammen.

Aktionäre	Anteile am Grundkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	164,1	1,67
Dortmunder Stadtwerke AG	9.684,9	98,33
Grundkapital zum 31.12.2020	9.849,0	100,00

Die Dortmunder Hafen AG ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es bestehen ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit DSW21 sowie eine körperschaft-, gewerbe- und umsatzsteuerliche Organschaft.

Vertreter der Stadt in der **Hauptversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, Vorsitzender ab 16.03.2021, bis 01.12.2020 und ab 09.03.2021,
Dirk Goosmann, Ratsmitglied, Vorsitzender bis 01.12.2020, stellv. Vorsitzender ab 16.03.2021
Peter Mlotzek, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Heinz Neumann, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender, bis 01.12.2020
Jörg Jacoby, DSW21
Hubert Jung, DSW21
Helmut Eigen, ab 01.12.2020
Christian Kramer, Arbeitnehmervertreter
Daniel Küsters, Arbeitnehmervertreter, ab 25.03.2020
Katrin Lögering, Ratsmitglied, ab 01.12.2020
Susanne Meyer, Ratsmitglied
Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, vom 01.12.2020 bis 07.12.2020
Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied, ab 01.12.2020
Martin Nowak, Arbeitnehmervertreter
Hartmut Oeke, Arbeitnehmervertreter, bis 24.03.2020
Jörg Pohl, Arbeitnehmervertreter
Ursula Pulpanek-Seidel, Ratsmitglied, bis 01.12.2020
Hans-Georg Schwinn, Ratsmitglied, bis 01.12.2020
Torsten Sommer, bis 01.12.2020
Uwe Wallrabe, Ratsmitglied, ab 01.12.2020
Thomas Westphal, Oberbürgermeister, bis 01.12.2020

Vorstand:

Uwe Büscher

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Dortmunder Hafen AG unterstützt erfolgreich die Umwandlung des für die Dortmunder Wirtschaft wichtigen Logistikzentrums Hafen. Schwerpunkt der Neuausrichtung des Dortmunder Hafens ist neben der Stärkung des Hafens als Logistikstandort die Mitarbeit bei der Umsetzung der vom Rat der Stadt Dortmund beschlossenen „Entwicklungsskizze Hafen-Kanalschiene“. Die Dortmunder Hafen AG ist als Standortgesellschaft für die Entwicklung des Hafens sowie der angrenzenden Kanalschiene tätig.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) wird für 2021 trotz einer Schleusensperrung von voraussichtlich 42 Tagen mit einem Schiffsgüterumschlag von rd. 2,0 Mio. t, einem Umsatz von 3,4 Mio. € und einem Gewinn vor Ergebnisabführung i.H.v. 1,1 Mio. € gerechnet.

Im Bereich der Liegenschaften wird in 2021 unverändert gegenüber 2020 mit einer Grundstücksbelegungsquote von 98 % geplant.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	38.009	37.921	37.383
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	352	313	276
- Sachanlagen	5.246	4.719	4.096
- Finanzanlagen	32.411	32.889	33.011
Umlaufvermögen	8.524	9.197	10.149
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.706	7.199	8.483
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.818	1.998	1.666
Rechnungsabgrenzungsposten	24	24	27
Bilanzsumme	46.557	47.142	47.559
Passiva			
Eigenkapital	35.584	35.584	35.584
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	9.849	9.849	9.849
- Kapitalrücklage	25.368	25.368	25.368
- Gewinnrücklagen	367	367	367
Rückstellungen	10.131	11.047	11.280
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	9.439	10.166	10.494
- Sonstige Rückstellungen	692	881	786
Verbindlichkeiten	842	511	695
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21	61	25
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	578	337	416
- Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	0	3	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	243	110	254
Bilanzsumme	46.557	47.142	47.559

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.692	3.554	3.531
Sonstige betriebliche Erträge	454	300	848
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-47	-51	-35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-289	-299	-641
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.133	-1.150	-1.094
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-458	-324	-346
- davon für Altersversorgung	-314	-163	-182
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-637	-648	-656
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-901	-1.100	-869
Erträge aus Beteiligungen	815	750	815
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.347	1.570	1.226
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28	33	39
- davon aus verbundenen Unternehmen	28	33	39
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-577	-328	-396
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-926	-997	-885
- davon an verbundene Unternehmen	-9	-8	-7
Ergebnis nach Steuern	1.368	1.310	1.537
Sonstige Steuern	-19	-18	-25
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-1.349	-1.292	-1.512
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)	14	14	15
Güterumschlag in Tt	2.157	2.135	2.132
Container-Umschlag (durch Container Terminal Dortmund GmbH)	215.365	234.445	239.811

Organbezüge des Berichtsjahres* (in €)	fixe Vergütung	variable Vergütung	Sachbezüge	gesamt
Vorstand				
Uwe Büscher	201.261	20.000	11.826	233.087
Aufsichtsrat				
Dirk Goosmann				4.338
Jörg Jacoby				3.220
Hubert Jung				2.864
Christian Kramer				929
Daniel Küsters				763
Susanne Meyer				2.738
Sven Middelhoff				2.000
Peter Mlotzek				3.838
Heinz Neumann				3.838
Martin Nowak				2.738
Hartmut Oeke				2.044
Jörg Pohl				2.738
Ursula Pulpanek-Seidel				2.738
Hans-Georg Schwinn				2.738
Torsten Sommer				2.719
Dr. Jendrik Suck				2.738
Thomas Westphal				2.264

* Für den Vorstand wurden in 2020 315 T€ zur Pensionsrückstellung zugeführt. Die Pensionsrückstellung hat einen Stand von 2.659 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

DE Infrastruktur GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Warmbreitbandstr. 2, 44145 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung und Unterhaltung von Eisenbahninfrastruktur (insbesondere Gleise) und die Wahrnehmung aller damit zusammenhängenden Geschäfte.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Hafen AG	1.620	81
Captrain Deutschland GmbH	380	19
Stammkapital zum 31.12.2020	2.000	100

Die Captrain Deutschland GmbH gehört zur SNCF Logistics-Gruppe und ist damit Teil der staatlichen Eisenbahngesellschaft Frankreichs.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über die Dortmunder Hafen AG (Dortmund Hafen) mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dr. Roland Kitschler, Vorsitzender
Jan Läzer, ab 01.09.2020
Marcel de la Haye, bis 31.03.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Aufgabe der DE Infrastruktur GmbH ist es, ihre öffentliche Gleisinfrastruktur in Dortmund allen zugelassenen Eisenbahnverkehrsunternehmen diskriminierungsfrei zur Verfügung zu stellen. Bedeutender Nutzer dieser Infrastruktur ist die Dortmunder Eisenbahn GmbH. Daneben hält die DE Infrastruktur GmbH die Gleisnetze des ThyssenKrupp-Konzerns in Dortmund und Bochum im Auftrag der Dortmunder Eisenbahn GmbH instand.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 30.03.2021) wird für 2021 aufgrund von Mehrbelastungen bei den Altersversorgungsverpflichtungen und rückläufiger Umsätze bei den Bauprojekten für Dritte mit einem deutlich schlechteren Ergebnis gegenüber dem Vorjahr gerechnet.

Zur Ausweitung ihres Leistungsportfolios werden derzeit Möglichkeiten von Neugeschäften geprüft. Für die Umsetzung von Großprojekten wird die Notwendigkeit einer externen Finanzierung erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	25.193	24.964	24.705
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	136	121	106
- Sachanlagen	6.395	6.181	5.937
- Finanzanlagen	18.662	18.662	18.662
Umlaufvermögen	4.826	5.079	4.757
davon:			
- Vorräte	1.223	1.085	770
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.333	2.514	2.377
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.270	1.480	1.610
Rechnungsabgrenzungsposten	142	127	130
Bilanzsumme	30.161	30.170	29.592
Passiva			
Eigenkapital	2.147	2.147	2.147
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.000	2.000	2.000
- Kapitalrücklage	465	465	465
- Gewinnrücklagen	1.068	1.068	1.068
- Verlustvortrag	-1.386	-1.386	-1.386
Rückstellungen	26.684	26.830	26.253
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	25.488	25.449	24.201
- Sonstige Rückstellungen	1.196	1.381	2.052
Verbindlichkeiten	1.330	1.192	1.192
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	76	176	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.164	811	799
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5	14	11
- Sonstige Verbindlichkeiten	85	191	382
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	0
Bilanzsumme	30.161	30.170	29.592

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.966	8.027	8.146
Bestandsveränderungen	376	-118	-369
Sonstige betriebliche Erträge	1.674	1.988	1.547
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-391	-373	-345
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.104	-4.042	-4.647
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.773	-1.839	-1.878
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.380	-2.011	-1.072
- davon für Altersversorgung	-2.030	-1.648	-667
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-391	-409	-409
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.252	-1.277	-1.254
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	662	746	588
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.056	-928	-784
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	106	-78	96
Ergebnis nach Steuern	-563	-314	-381
Sonstige Steuern	-14	-15	-15
Erträge aus Verlustübernahme	577	329	396
Jahresergebnis	0	0	0

Dortmunder Eisenbahn GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Warmbreitbandstr. 2, 44145 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Eisenbahnverkehrsunternehmens für den Güterverkehr und die Wahrnehmung aller damit zusammenhängenden Geschäfte.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Hafen AG	1.050	35
Captrain Deutschland GmbH	1.950	65
Stammkapital zum 31.12.2020	3.000	100

Die Captrain Deutschland GmbH gehört zur SNCF Logistics-Gruppe und ist damit Teil der staatlichen Eisenbahngesellschaft Frankreichs. Zwischen der Captrain Deutschland GmbH und der Berichtsgesellschaft besteht ein Ergebnisabführungsvertrag. Die Dortmunder Hafen AG (Dortmund Hafen) erhält für jedes Geschäftsjahr eine fixe Ausgleichszahlung i.H.v. 168 T€ sowie ggf. einen variablen Anteil abhängig vom Jahresüberschuss vor Gewinnabführung.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über Dortmund Hafen mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jan Läzer, Vorsitzender, ab 01.09.2020
Dr. Roland Kitschler
Marcel de la Haye, Vorsitzender, bis 31.03.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Kerngeschäft der Dortmunder Eisenbahn GmbH ist der Schienengüterverkehr. Einen Schwerpunkt bilden die Verkehre in den Werken des ThyssenKrupp-Konzerns in Dortmund und Bochum. Darüber hinaus erbringt die Dortmunder Eisenbahn GmbH weitere Dienstleistungen im Eisenbahnsektor und betreibt eine eigene Fahrzeugwerkstatt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) greifen in Vorjahren eingeleitete Sanierungsmaßnahmen. Für 2021 wird trotz möglicher coronabedingter Leistungseinschränkungen mit einem Umsatzanstieg von 6 % und einem ausgeglichenem Ergebnis gerechnet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	4.972	5.759	5.531
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	44	34	100
- Sachanlagen	4.928	5.725	5.431
Umlaufvermögen	10.063	10.449	10.807
davon:			
- Vorräte	937	1.155	784
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.041	8.992	9.653
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	85	302	370
Rechnungsabgrenzungsposten	34	131	65
Bilanzsumme	15.069	16.339	16.403
Passiva			
Eigenkapital	4.334	4.334	4.334
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	3.000	3.000	3.000
- Kapitalrücklage	1.076	1.076	1.076
- Gewinnrücklagen	258	258	258
Rückstellungen	9.555	10.659	10.991
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.721	7.533	7.975
- Steuerrückstellungen	0	39	39
- Sonstige Rückstellungen	2.834	3.087	2.977
Verbindlichkeiten	1.180	1.346	1.064
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	65	65	250
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	318	964	102
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	277	21	424
- Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	168	168	168
- Sonstige Verbindlichkeiten	352	128	120
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	14
Bilanzsumme	15.069	16.339	16.403

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	29.876	32.107	31.569
Bestandsveränderungen	301	179	-417
Andere aktivierte Eigenleistungen	7	12	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.529	1.692	1.431
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.600	-3.676	-3.339
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.195	-11.371	-10.981
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-10.775	-11.453	-11.012
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.754	-3.054	-2.698
- davon für Altersversorgung	-653	-800	-461
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-592	-673	-617
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.146	-4.695	-4.671
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-240	-232	-217
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-31	-31	-31
Ergebnis nach Steuern	380	-1.195	-983
Sonstige Steuern	-12	-51	-41
Ausgleichszahlung an Gesellschafter	-168	-168	-168
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-200	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	1.414	1.192
Jahresergebnis	0	0	0

Container Terminal Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Kanalstr. 34, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb des Dortmunder Container Terminals und die Wahrnehmung aller hiermit zusammenhängenden Geschäfte. Hierzu kann auch das Angebot von Beratungs- und anderen Dienstleistungen gehören.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Hafen AG	80,86	32,34
DB Intermodal Services GmbH	77,21	30,88
Contargo GmbH & Co. KG	36,75	14,70
EUROGATE GmbH & Co. KGaA, KG	27,59	11,04
Ruhrmann Logistik GmbH & Co. KG	18,37	7,35
Detlef Hegemann AG	9,22	3,69
Stammkapital zum 31.12.2020	250,00	100,00

In der **Gesellschafterversammlung** der Container Terminal Dortmund GmbH (CTD GmbH) ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Dortmunder Hafen AG (Dortmund Hafen) vertreten.

Der **Beirat** der Gesellschaft hat die Aufgaben eines Aufsichtsrates. Jeder Gesellschafter ist mit einer Person vertreten. Die Stadt Dortmund ist hier ebenfalls mittelbar über Dortmund Hafen vertreten.

Geschäftsführung:

Torsten Schütte

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die CTD GmbH betreibt das von Dortmund Hafen gebaute Container Terminal. Darüber hinaus hat sie Anfang 2016 die Dienstleistungskonzession für den technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Umschlagsanlage für den Kombinierten Verkehr „Am Hafenbahnhof“ erhalten. Die Anlage „Am Hafenbahnhof“ wurde von der Dortmunder Stadtwerke AG errichtet.

Neben ihren Umschlags- und Transportleistungen bietet die Gesellschaft auch sonstige Dienstleistungen an, z.B. im Bereich von Container-Lagerung oder Container-Reparaturen.

Mit dem Betrieb des Container Terminals einschließlich der externen Umschlagsanlage für den Kombinierten Verkehr (KV) „Am Hafenbahnhof“ wird die verkehrspolitische Bedeutung von Dortmund Hafen gesichert, indem auch für in Containern transportierte Güter die geeignete Infrastruktur für den Umschlag bereitgestellt wird.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 19.02.2021) wird für 2021 eine Umschlagsleistung von 210.000 Einheiten und Gesamterträge von 21.745 T€ erwartet. Es wird auf dieser Grundlage mit einem Gewinn vor Steuern i.H.v. 1.318 T€ gerechnet.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft zeigt sich trotz der schwierigen Markt- und Konkurrenzsituation weiterhin stabil. Es sind keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.030	1.395	1.381
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	13	26	18
- Sachanlagen	1.017	1.369	1.363
Umlaufvermögen	6.247	6.463	6.435
davon:			
- Vorräte	192	121	116
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.966	2.472	2.341
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.089	3.870	3.978
Rechnungsabgrenzungsposten	35	14	6
Bilanzsumme	7.312	7.872	7.822
Passiva			
Eigenkapital	4.718	5.158	5.291
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	250	250	250
- Kapitalrücklage	5	5	5
- Gewinnrücklage	2.606	2.663	2.904
- Jahresergebnis	1.857	2.240	2.132
Rückstellungen	822	954	830
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	139	184	232
- Steuerrückstellungen	159	233	0
- Sonstige Rückstellungen	524	537	598
Verbindlichkeiten	1.772	1.760	1.701
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.631	1.622	1.513
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	69	65	33
- Sonstige Verbindlichkeiten	72	73	155
Bilanzsumme	7.312	7.872	7.822

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	23.690	24.948	24.835
Sonstige betriebliche Erträge	138	114	188
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-690	-706	-659
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-13.681	-14.058	-14.216
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.781	-3.001	-3.200
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-572	-631	-672
- davon für Altersversorgung	-29	-44	-47
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-303	-285	-378
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.958	-2.940	-2.866
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4	-6	-5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-980	-1.194	-897
Ergebnis nach Steuern	1.859	2.241	2.134
Sonstige Steuern	-2	-1	-2
Jahresergebnis	1.857	2.240	2.132

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	61	60	64
Container-Umschlag	215.365	234.445	239.811

Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Flugplatz 21, 44319 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Ausbau und der Betrieb des Verkehrsflughafens Dortmund.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	5.915,6	26
DSW21	16.836,8	74
Stammkapital zum 31.12.2020	22.752,4	100

Dortmund Airport ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit DSW21.

Städtischer Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister der Stadt Dortmund, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Guntram Pehlke, DSW21, Vorsitzender
Thomas Stegmann, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender, bis 26.11.2020
Rüdiger Schmidt, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender seit 19.12.2020
Hans-Peter Balzer, Ratsmitglied, bis 26.11.2020
Benjamin Beckmann, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Barbara Blotenberg, bis 26.11.2020
Ralf Exner, Arbeitnehmervertreter
Hubert Jung, DSW21
Cüneyt Karadas, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Sonja Lemke, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Bianka Mark, Arbeitnehmervertreterin
Manfred Sauer, Ratsmitglied
Wolf Stammnitz, Sachkundiger Bürger, bis 26.11.2020
Frank Stewen, Arbeitnehmervertreter
Oliver Stieglitz, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Friedrich-Wilhelm Weber, Ratsmitglied
Thomas Westphal, Oberbürgermeister, bis 26.11.2020
Matthias Würfel, Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung:

Ludger van Bebber, ab 01.10.2020
Udo Mager, bis 30.09.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Flughafen Dortmund erreichte in 2020 ein Gesamtpassagieraufkommen von 1.220.624 Gesamtpassagieren und liegt damit aufgrund der Auswirkungen aus der Corona-Pandemie deutlich unter dem Vorjahreswert von 2.719.563 Gesamtpassagieren (-55,1 % zu 2019). Wizz Air konnte in 2020 mit 941.531 Passagieren das höchste Passagiervolumen aufweisen. Ryanair belegt mit 183.358 Passagieren Platz zwei, gefolgt von Eurowings (71.498 Passagiere) und easyJet (17.651 Passagiere).

Neben der Entwicklung im unmittelbaren Flughafenumfeld stellt die Gesellschaft einen bedeutenden Standortvorteil für die gesamte Dortmunder Wirtschaft dar, was bei der Würdigung der Ergebnisentwicklung zu berücksichtigen ist.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) ergeben sich durch die anhaltende Corona-Pandemie weiterhin massive Auswirkungen auf den Flughafen Dortmund. Durch verschärfte Reisebestimmungen und eine stark rückläufige Nachfrage ist der Flugverkehr am Dortmund Airport in den ersten Monaten 2021 gegenüber dem Vorjahr um über 80 % rückläufig. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen wird in Abhängigkeit der weiteren Auswirkungen der Corona-Pandemie für 2021 mit einem Passagieraufkommen von rd. 2.320.000 und einem Ergebnis vor Verlustübernahme von -15,8 Mio. € gerechnet. Mittelfristig wird ein Anstieg auf rund 3.700.000 Passagiere in 2025 prognostiziert. Das Ergebnis vor Verlustübernahme wird in 2025 mit -2,7 Mio. € geplant.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	107.960	103.859	99.788
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	25	87	77
- Sachanlagen	102.263	98.217	94.159
- Finanzanlagen	5.672	5.555	5.552
Umlaufvermögen	19.777	12.851	11.150
davon:			
- Vorräte	501	481	526
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.996	9.914	9.708
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.280	2.456	916
Rechnungsabgrenzungsposten	190	81	93
Bilanzsumme	127.927	116.791	111.031
Passiva			
Eigenkapital	73.260	73.260	73.260
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	22.752	22.752	22.752
- Kapitalrücklage	50.508	50.508	50.508
Rückstellungen	10.103	2.293	1.454
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.651	0	0
- Steuerrückstellungen	100	112	127
- Sonstige Rückstellungen	2.352	2.181	1.327
Verbindlichkeiten	44.481	41.192	36.282
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41.211	37.863	33.986
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.650	1.971	1.423
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	984	905	583
- Sonstige Verbindlichkeiten	636	453	290
Rechnungsabgrenzungsposten	83	46	35
Bilanzsumme	127.927	116.791	111.031

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	27.771	32.873	19.262
Sonstige betriebliche Erträge	616	357	470
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-500	-472	-342
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-15.001	-16.631	-16.061
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-8.739	-8.367	-7.552
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.334	-2.261	-2.112
- davon für Altersversorgung	-728	-609	-557
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-5.830	-5.845	-5.816
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.637	-8.894	-9.311
Erträge aus Beteiligungen	585	713	676
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58	55	25
- davon aus verbundenen Unternehmen	56	54	24
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-335	-41	-15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.424	-1.504	-639
Ergebnis nach Steuern	-13.770	-10.017	-21.415
Sonstige Steuern	-348	-346	-349
Erträge aus Verlustübernahme	14.118	10.363	21.764
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	168	165	160
Flugbewegungen	33.480	34.004	25.602
Passagiere	2.284.176	2.719.563	1.220.624
Frachturnschlag in t	6.457	5.367	3.430

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung			
Ludger van Bebber	73	69	142
Udo Mager	240	20	260
Aufsichtsrat			
Guntram Pehlke			5,4
Hendrik Berndsén			4,5
Thomas Stegmann			4,9
Hans-Peter Balzer			2,6
Benjamin Beckmann			0,4
Barbara Blotenberg			2,4
Ralf Exner			2,8
Hubert Jung			2,8
Cüneyt Karadas			0,4
Sonja Lemke			0,4
Bianka Mark			3,0
Rüdiger Schmidt			3,0
Manfred Sauer			4,4
Wolf Stammnitz			2,2
Frank Stewen			3,0
Oliver Stieglitz			0,4
Friedrich-Wilhelm Weber			3,0
Thomas Westphal			2,0
Matthias Würfel			3,0

* Für die ausgeschiedene Geschäftsführung besteht bei DSW21 eine Rückstellung für Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung. Die aktuelle Geschäftsführung erhält eine beitragsorientierte Altersversorgungszusage. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Flughafen Dortmund Handling GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Flugplatz 21, 44319 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Abfertigung von Flugzeugen, Fluggästen, Fracht, Post und Gepäck am Verkehrsflughafen Dortmund.

Das **Stammkapital** beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport).

Die Flughafen Dortmund Handling GmbH ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit Dortmund Airport.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über Dortmund Airport mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dietmar Krohne

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Flughafen Dortmund Handling GmbH hat mit der Flughafen Dortmund GmbH einen langfristigen Vertrag über die Erbringung von Abfertigungsleistungen geschlossen.

Der Flughafen Dortmund erreichte in 2020 ein Gesamtpassagieraufkommen von 1.220.624 Gesamtpassagieren und liegt damit aufgrund der Auswirkungen aus der Corona-Pandemie deutlich unter dem Vorjahreswert von 2.719.563 Gesamtpassagieren (-55,1 % zu 2019). Wizz Air konnte in 2020 mit 941.531 Passagieren das höchste Passagiervolumen aufweisen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) wird die mittelfristige Verkehrsentwicklung am Dortmund Airport, in Abhängigkeit der Auswirkungen der Corona-Krise, die weitere Geschäftsentwicklung der Flughafen Dortmund Handling GmbH beeinflussen.

Für 2021 und auch mittelfristig wird jeweils ein ausgeglichenes Ergebnis vor Verlustausgleich erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	692	754	432
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	558	555	379
- Guthaben bei Kreditinstituten	134	199	53
Bilanzsumme	692	754	432
Passiva			
Eigenkapital	25	25	25
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Rückstellungen	556	611	370
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	556	611	370
Verbindlichkeiten	111	118	37
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	5
- Sonstige Verbindlichkeiten	111	118	32
Bilanzsumme	692	754	432

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	6.151	7.376	6.883
Sonstige betriebliche Erträge	52	34	18
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-139	-145	-227
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-5.333	-6.082	-5.520
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.045	-1.197	-1.140
- davon für Altersversorgung	-16	-14	-13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21	-27	-30
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1
Ergebnis nach Steuern	-335	-41	-15
Erträge aus Verlustübernahme	335	41	15
Jahresergebnis	0	0	0

DOPARK GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Westfalendamm 166, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft sind die Bewirtschaftung und der Betrieb von Parkraum und das Vorhalten von Einrichtungen der mobilitätsbezogenen Infrastruktur, die im Zusammenhang damit stehenden Dienstleistungen sowie die Nutzung und Verpachtung der gesellschafts- und gesellschaftereigenen Immobilien.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmund Airport	1.620,90	56,250
BP Europa SE	720,40	25,000
Mitarbeiter	427,05	14,820
Eigene Anteile	113,25	3,930
Stammkapital zum 31.12.2020	2.881,60	100,000

Die Vertretung der Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport) in der **Gesellschafterversammlung** der DOPARK GmbH wird gemeinsam mit der Stadt Dortmund wahrgenommen.

Anstelle eines Aufsichtsrates hat die Gesellschaft einen **Gesellschafterausschuss**:

Stefan Heynen, Stadt Dortmund, Vorsitzender bis 28.02.21
Markus Kollmann, Stadt Dortmund, Vorsitzender ab 01.03.21
Udo Mager, Flughafen Dortmund GmbH bis 30.09.20
Ludger van Bebber, Flughafen Dortmund GmbH ab 01.10.20
Alexander Henk, BP Europa SE
Andreas Küpper, BP Europa SE
Bernd Joseph, Mitarbeitergesellschafter

Geschäftsführung:

Simon Kinz

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Parkraumbewirtschaftung ist das Kerngeschäft der Gesellschaft. Es werden im Dortmunder Stadtgebiet drei eigene Tiefgaragen sowie zwei weitere Tiefgaragen und fünf städtische Parkflächen über einen Generalpachtvertrag betrieben. Sie ist zudem als Dienstleister für die Stadt Dortmund, für andere Gesellschaften des Konzerns Stadt Dortmund und Dritte tätig. Darüber hinaus verpachtet die Gesellschaft diverse Gewerbeimmobilien.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) erwartet die Gesellschaft für 2021 trotz erneuten Einnahmeeinbußen aus der COVID-19-Pandemie einen Jahresüberschuss i.H.v. rd. 700 T€. Es sind keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	6.367	5.665	6.038
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	1	21	28
- Sachanlagen	6.365	5.643	5.982
- Finanzanlagen	1	1	28
Umlaufvermögen	7.832	8.849	6.753
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.372	5.535	4.216
- Wertpapiere	184	186	186
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.276	3.128	2.351
Rechnungsabgrenzungsposten	114	104	104
Aktive latente Steuern	142	158	188
Bilanzsumme	14.455	14.776	13.083
Passiva			
Eigenkapital	8.220	8.373	8.019
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.882	2.882	2.882
eigene Anteile	-427	-427	-438
- Kapitalrücklage	2	2	2
- Gewinnrücklagen	3.300	3.300	3.284
- Bilanzergebnis	2.463	2.616	2.289
Rückstellungen	2.453	2.610	1.814
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.475	1.522	1.491
- Steuerrückstellungen	75	141	0
- Sonstige Rückstellungen	903	947	323
Verbindlichkeiten	2.888	3.003	2.570
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.242	2.003	1.765
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	224	522	545
- Sonstige Verbindlichkeiten	422	478	260
Rechnungsabgrenzungsposten	8	28	16
Passive latente Steuern	886	762	664
Bilanzsumme	14.455	14.776	13.083

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	10.309	11.374	7.645
Sonstige betriebliche Erträge	68	87	108
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.518	-5.593	-3.191
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.271	-2.293	-1.987
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-582	-589	-498
- davon für Altersversorgung	-120	-126	-102
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-655	-658	-649
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-344	-428	-350
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48	46	12
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-90	-75	-67
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-659	-636	-325
Ergebnis nach Steuern	1.306	1.235	698
Sonstige Steuern	-5	-2	-2
Jahresergebnis	1.301	1.233	696
Gewinnvortrag	2.062	2.463	2.616
Ausschüttung	-900	-1.080	-1.023
Bilanzergebnis	2.463	2.616	2.289

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	57	55	56

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung Simon Kinz	147	38	3	188

H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Emil-Figge-Str. 71 d, 44227 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer vollautomatischen Kabinenbahn (H-Bahn) zur Bedienung des Bereiches der Universität Dortmund mit Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs. Die dem Gesellschaftszweck förderlichen Geschäfte umfassen auch Beratungsleistungen für die Planung, den Bau und den Betrieb weiterer automatisch gesteuerter Großkabinen-Hängebahnen.

Das **Stammkapital** beträgt 26 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21).

Die Gesellschaft ist verbundenes Unternehmen von DSW21 im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Mit der Muttergesellschaft bestehen ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag sowie eine ertrag- und umsatzsteuerliche Organschaft.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Elmar Middeldorf

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Unternehmen betreibt die H-Bahn-Anlage auf dem Gelände der Universität Dortmund. Das H-Bahn-System wurde um Erweiterungsstrecken nach Dortmund-Eichlinghofen und zum Technologiezentrum sowie um den Abzweig zum S-Bahn-Haltepunkt „Universität“ ergänzt. Aufgrund des erhöhten Fahrgastaufkommens in den Hauptverkehrszeiten wurde die Haltestelle Campus Süd um einen dritten Halteplatz erweitert.

Im Jahr 2020 wurden in 4.884 Betriebsstunden 131.452 Fahrzeug-km zurückgelegt. Dabei wurde eine Verfügbarkeit von 99,3 % auf der Linie 1 und 99,6 % auf den Linien 2 und 3 erreicht.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 02.03.2021) wird für 2021 bei konstanten Umsatzerlösen ein positives Betriebsergebnis erwartet, welches jedoch hinter dem des Jahres 2020 zurückbleiben wird.

Die Tätigkeit im ÖPNV wird die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft weiterhin bestimmen.

Aufgabenschwerpunkt im Jahr 2021 wird die Begleitung der Herstellung eines fünften Fahrzeuges sowie die entsprechende Anpassung des fahrzeugseitigen Automatisierungssystems sein.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	3.033	3.353	4.247
davon:			
- Sachanlagen	3.033	3.353	4.247
Umlaufvermögen	625	396	136
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6	4	40
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	619	392	96
Rechnungsabgrenzungsposten	2	1	1
Bilanzsumme	3.660	3.750	4.384
Passiva			
Eigenkapital	26	26	26
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
Noch nicht verrechnete Investitionszuschüsse	929	1.009	1.199
Rückstellungen	1.557	1.555	1.566
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	1.557	1.555	1.566
Verbindlichkeiten	1.079	1.090	1.520
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	19	0	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24	55	27
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.025	1.024	1.482
- Sonstige Verbindlichkeiten	11	11	11
Rechnungsabgrenzungsposten	69	70	73
Bilanzsumme	3.660	3.750	4.384

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.763	2.031	2.094
Sonstige betriebliche Erträge	61	66	62
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-224	-282	-154
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-582	-246	-431
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-747	-819	-869
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-199	-228	-246
- davon für Altersversorgung	-49	-55	-57
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-195	-138	-90
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-335	-228	-177
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	4	0
- davon aus verbundenen Unternehmen	6	4	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7	-7	-7
- davon an verbundene Unternehmen	-7	-7	-7
Ergebnis nach Steuern	2.541	153	182
Sonstige Steuern	-1	-1	-1
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-2.538	-152	-181
Jahresergebnis	2	0	0
Verlustvortrag	-2	0	0
Bilanzergebnis	0	0	0

Versorgung

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Gewinnung bzw. Erzeugung, der Bezug und die Lieferung von Energie und Wasser sowie die Betätigung auf lokaler Ebene auf dem Gebiet der Telekommunikation.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH (DSW-B)	78.130	60,1
Westenergie AG	51.870	39,9
Stammkapital zum 31.12.2020	130.000	100,0

Die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) ist verbundenes Unternehmen von DSW-B im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Zwischen den Gesellschaften besteht eine körperschaft- und gewerbsteuerliche Organschaft mit Ergebnisabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über ihre Tochtergesellschaft DSW-B mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., Vorsitzender, bis 01.12.2020
Thomas Westphal, Oberbürgermeister, ab 01.12.2020, Vorsitzender ab 25.01.2021
Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Michael Bürger, Arbeitnehmervertreter, ver.di, bis 09.06.2020
Carl-Ernst Giesting, E.ON Energie Deutschland GmbH
Stefanie Erdelbrauk, Arbeitnehmervertreterin
Bernd Goerke, Arbeitnehmervertreter
Joachim Jäschke, Arbeitnehmervertreter
Birgit Jörder, Bürgermeisterin, bis 01.12.2020
Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, ab 01.12.2020
Andreas Kahlert, Arbeitnehmervertreter
Detlef Kalameya, Arbeitnehmervertreter
Carmen Kalkofen, Arbeitnehmervertreterin
Ulrich Langhorst, Ratsmitglied
Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis 01.12.2020
Sascha Mader, Ratsmitglied, vom 01.12.2020 bis 23.02.2021
Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, ab 24.02.2021
Katherina Reiche, Westenergie AG
Sabine Müller-Unland, Arbeitnehmervertreterin, ver.di, bis 09.06.2020
Guntram Pehlke, DSW21
Dr. Achim Schröder, innogy Westenergie GmbH
Wolf Stammnitz, ab 01.12.2020
Renate Weyer, Ratsmitglied, bis 01.12.2020
Bernd Schuster, Arbeitnehmervertreter, ver.di, ab 09.06.2020
Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter, ver.di, ab 09.06.2020

Geschäftsführung:

Heike Heim, Vorsitzende

Peter Flosbach

Dirk Wittmann

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Unternehmen stellt in den Sparten Strom, Erdgas, Wärme und Wasser die Versorgung der Dortmunder Bevölkerung sicher. Die Gesellschaft berücksichtigt Belange des Umweltschutzes sowie das Gebot einer sicheren und preisgünstigen Energie- und Wasserversorgung und trägt somit dem Energieversorgungskonzept der Stadt Dortmund Rechnung. DEW21 liefert zudem Energie und Wasser außerhalb des Dortmunder Stadtgebietes, z.B. in benachbarte Städte und Gemeinden.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 - Stand: 31.03.2021) hat DEW21 vor dem Hintergrund der andauernden Niedrigzinsphase, einer zunehmenden Volatilität auf den Energiemärkten und hoher Wettbewerbsintensität mit der Unternehmensstrategie „#aufbruchDEW21“ in 2018 den Grundstein für die Zukunftssicherung des Unternehmens gelegt. Für 2021 werden trotz des steigenden Wettbewerbs- und Margendrucks stabile positive Ergebnisse (EBT in Höhe von 49,1 Mio. €) erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	559.794	581.583	624.710
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	3.098	4.154	3.798
- Sachanlagen	63.130	87.256	122.066
- Finanzanlagen	493.566	490.173	498.846
Umlaufvermögen	129.774	120.159	112.534
davon:			
- Vorräte	12.079	8.709	8.862
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75.361	72.971	77.178
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	42.334	38.479	26.494
Rechnungsabgrenzungsposten	799	811	321
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	1.601	2.676	3.335
Bilanzsumme	691.968	705.229	740.900
Passiva			
Eigenkapital	188.831	188.831	188.831
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	130.000	130.000	130.000
- Kapitalrücklage	51.679	51.679	51.679
- Gewinnrücklagen	7.152	7.152	7.152
Zuschüsse	2.972	2.977	2.858
davon:			
- Empfangene Ertragszuschüsse	2.972	2.977	2.858
Rückstellungen	421.497	444.703	472.796
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	343.498	366.940	381.061
- Steuerrückstellungen	288	0	0
- Sonstige Rückstellungen	77.711	77.763	91.735
Verbindlichkeiten	78.668	68.718	76.415
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.013	10.002	25.000
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	861	861
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39.986	37.308	29.098
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	28.441	12.711	14.587
- Sonstige Verbindlichkeiten	5.228	7.836	6.869
Bilanzsumme	691.968	705.229	740.900

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	783.556	800.452	840.144
Strom- und Erdgassteuer	-48.830	-46.177	-41.622
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.063	2.697	2.481
Sonstige betriebliche Erträge	17.030	2.036	7.437
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-355.324	-385.317	-408.264
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-223.088	-234.369	-237.178
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-46.385	-39.148	-43.605
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-16.216	-14.980	-8.167
- davon für Altersversorgung	-8.795	-7.457	-580
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-10.762	-11.632	-11.785
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-39.008	-42.732	-46.187
Erträge aus Beteiligungen	2.530	2.284	3.275
- davon aus verbundenen Unternehmen	473	334	282
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	26.563	36.705	33.116
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.202	16.739	2.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	389	374	616
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-66	-2.166	-858
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-905	-4	-2.892
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-36.353	-38.028	-34.165
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20.924	-30.073	-31.062
Ergebnis nach Steuern	39.472	16.661	23.284
Sonstige Steuern	-2.146	-2.224	-2.245
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-37.326	-14.437	-21.039
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020	
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	603	588	577	
Absatzmengen (ohne Handelsgeschäfte)				
Strom (in Mio. kWh)	2.033,1	3.209,2	3.679,8	
Erdgas (in Mio. kWh)	3.130,9	4.159,6	4.685,0	
Fern- und Nahwärme (in Mio. kWh)	606,2	594,4	576,3	
Wasser (in Mio. m³)	44,7	44,3	46,8	
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Heike Heim	396,0	88,7	12,8	497,5
Peter Flosbach	320,0	79,9	6,7	406,6
Dirk Wittmann	245,0	-	113,0	358,0
Aufsichtsrat				
Michael Bürger				2,4
Stefanie Erdelbrauk				0,9
Carl-Ernst Giesting				2,8
Bernd Goerke				0,9
Joachim Jäschke				2,8
Birgit Jörder				2,8
Andreas Kahlert				2,8
Detlef Kalameya				2,8
Carmen Kalkofen				2,8
Michael Kötzing				1,0
Ulrich Langhorst				2,8
Ulrich Monegel				2,8
Sabine Müller-Unland				2,2
Guntram Pehlke				3,2
Katherina Reiche				1,2
Dr. Achim Schröder				2,8
Michael Schröer				3,6
Bernd Schuster				0,6
Ullrich Sierau				4,4
Renate Weyer				2,8

* Für die Versorgungszusagen wurden im Berichtsjahr für Frau Heim 338,7 T€ und für Herrn Flosbach 197,8 T€ den Pensionsrückstellungen zugeführt. Der Stand der Pensionsrückstellungen beläuft sich zum 31.12.2020 für Frau Heim auf 564,9 T€ und für Herrn Flosbach auf 1.678,0 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Netz GmbH (DONETZ)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb von Netzen zur Daseinsvorsorge, Energieversorgung und Informationstechnik in Dortmund und Umgebung.

Das **Stammkapital** der DONETZ beträgt 20.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21). DONETZ ist ein verbundenes Unternehmen der DEW21 im Sinne von § 271 Abs. 2 HGB. Zwischen den Gesellschaften besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DEW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dr.-Ing. Bernd Ramthun

René Kattein

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Als örtlicher Strom-, Gas- und Wassernetzbetreiber gewährleistet die DONETZ den technischen und wirtschaftlich einwandfreien Netzbetrieb in der Region Dortmund, sichert im Interesse der Allgemeinheit eine preisgünstige, effiziente und umweltverträgliche Versorgung mit leitungsgebundener Energie und gewährleistet einen diskriminierungsfreien Zugang zu den Netzen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 30.03.2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung der DONETZ u.a. abhängig von der novellierten Anreizregulierungsverordnung für die Bereiche Gas (Regulierungsperiode ab 2018) und Strom (Regulierungsperiode ab 2019). Für das Geschäftsjahr 2021 erwartet die Geschäftsführung unter den derzeitigen Gegebenheiten ein Ergebnis vor Steuern i.H.v. 31,0 Mio. €. Die zukünftigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht quantifizierbar und lassen somit keine Abschätzung über die daraus resultierende Entwicklung des Ergebnisses vor Steuern zu.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	317.215	348.105	380.586
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	645	2.612	2.999
- Sachanlagen	316.150	345.106	377.136
- Finanzanlagen	420	387	451
Umlaufvermögen	14.501	22.919	20.478
davon:			
- Vorräte	3.792	4.594	4.729
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.094	14.173	11.982
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.615	4.152	3.767
Rechnungsabgrenzungsposten	0	7	5
Bilanzsumme	331.716	371.031	401.069
Passiva			
Eigenkapital	106.604	106.604	106.604
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000	20.000
- Kapitalrücklage	86.604	86.604	86.604
Zuschüsse	68.513	73.252	77.605
davon:			
- Empfangene Ertragszuschüsse	67.387	72.336	75.352
- Noch nicht verrechnete Investitionszuschüsse	1.126	916	2.253
Rückstellungen	127.869	145.356	170.612
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	89.729	109.692	123.286
- Sonstige Rückstellungen	38.140	35.664	47.326
Verbindlichkeiten	28.730	45.819	46.248
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.824	7.091	24.909
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4.085	0	1.486
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.076	21.001	4.108
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.366	10.771	12.120
- Sonstige Verbindlichkeiten	4.379	6.956	3.625
Bilanzsumme	331.716	371.031	401.069

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	288.052	309.986	316.299
Andere aktivierte Eigenleistungen	11.441	15.830	12.853
Sonstige betriebliche Erträge	8.271	2.756	2.926
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-48.857	-55.210	-57.117
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-120.852	-119.516	-129.190
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-33.394	-29.296	-30.339
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-7.779	-9.112	-8.806
- davon für Altersversorgung	-2.577	-3.581	-3.267
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-20.004	-20.399	-21.219
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-37.727	-43.357	-38.055
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-12.235	-14.867	-14.401
- davon an verbundene Unternehmen	-224	-199	-395
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-11.639	-14.334	-13.665
Steuern und Einkommen und vom Ertrag	-8.954	-18.675	-15.129
Ergebnis nach Steuern	17.963	18.142	17.822
Sonstige Steuern	-379	-373	-335
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-17.584	-17.769	-17.487
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	403	402	389

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Dr.-Ing. Bernd Ramthun	208
René Kattein	161

Wasserwerke Westfalen GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beschaffung, Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser im Einzugsgebiet der Ruhr, dessen Lieferung an die Gesellschafter, andere Weiterverteiler und Industriekunden sowie der Betrieb von wasserwirtschaftlichen Anlagen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
DEW21	4.000	50
GELSENWASSER AG	4.000	50
Stammkapital zum 31.12.2020	8.000	100

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21) mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

Peter Flosbach, DEW21, Vorsitzender
Dr.-Ing. Dirk Waider, GELSENWASSER
Heike Heim, DEW21
Henning R. Deters, GELSENWASSER
Andreas Kahlert, Arbeitnehmervertreter
Dirk Wittmann, DEW21, ab 25.02.2020
Friedrich Reh, GELSENWASSER
Sabine Müller-Unland, Arbeitnehmervertreterin, ver.di, bis 30.09.2020
David Lehmann, Arbeitnehmervertreter, ver.di, ab 01.10.2020
Maren Jansen, Arbeitnehmervertreterin

Geschäftsführung:

Bernd Heinz
Dr.-Ing. Bernhard Klocke

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Unternehmen fungiert für beide Gesellschafter als Zulieferer für Trinkwasser, das von diesen in ihren Versorgungsnetzen weiterverteilt wird. Hierzu wurden mit den Gesellschaftern Wasserlieferungsverträge abgeschlossen. Damit trägt die Wasserwerke Westfalen GmbH (WWW) zur störungsfreien und qualitativ hochwertigen Versorgung der Dortmunder Bevölkerung mit Trinkwasser bei.

Die WWW betreibt sechs Wasserwerke in ausgewiesenen Wasserschutzgebieten an der Ruhr zwischen Wickede-Echthausen und Witten. Zur Wasserförderung nutzt die WWW die erneuerbare Energie der Wasserkraft aus der Ruhr mit dem Betrieb von fünf Laufwasserkraftwerken.

Das Programm zur Errichtung von Anlagen der weitergehenden Wasseraufbereitung wurde planmäßig fortgeführt. Aufgabe ist es, die bestehende Trinkwasseraufbereitungstechnik umweltschonend und kosteneffizient auf die Herausforderungen der Zukunft einzustellen.

Die Wassergütekontrolle des gewonnenen Trinkwassers obliegt der Beteiligungsgesellschaft Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH (WWU).

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 26.02.2021) rechnet die Geschäftsführung im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr mit einem positiven Ergebnis vor Steuern (1.853 T€).

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	85.959	90.976	104.151
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	393	544	687
- Sachanlagen	85.305	90.226	103.271
- Finanzanlagen	261	206	193
Umlaufvermögen	10.931	10.153	9.558
davon:			
- Vorräte	209	187	234
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.253	7.590	7.243
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.469	2.376	2.081
Bilanzsumme	96.890	101.129	113.709
Passiva			
Eigenkapital	21.510	23.119	21.189
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	8.000	8.000	8.000
- Kapitalrücklage	8.828	8.828	8.828
- Gewinnvortrag	4.001	4.001	4.001
- Jahresergebnis	681	2.290	360
Zuschüsse	5	0	0
Rückstellungen	40.330	44.178	48.336
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	35.276	39.776	43.712
- Steuerrückstellungen	93	1.657	1.023
- Sonstige Rückstellungen	4.961	2.745	3.601
Verbindlichkeiten	35.045	33.832	44.184
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	26.391	24.963	23.766
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	140	218	1.276
- Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.380	8.497	18.968
- Sonstige Verbindlichkeiten	134	154	174
Bilanzsumme	96.890	101.129	113.709

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	63.600	65.941	66.511
Andere aktivierte Eigenleistungen	244	569	331
Sonstige betriebliche Erträge	727	876	844
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-8.042	-7.703	-9.112
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-27.381	-26.973	-27.525
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-9.429	-9.671	-9.966
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.783	-2.674	-2.560
- davon für Altersversorgung	-1.034	-833	-695
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.216	-6.590	-7.336
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.949	-2.951	-3.524
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.949	-5.414	-5.072
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.994	-2.969	-2.082
Ergebnis nach Steuern	828	2.441	509
Sonstige Steuern	-147	-152	-149
Jahresergebnis	681	2.289	360

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	133	133	134
Delivered Trinkwasser (in Mio. m ³)	105,8	105,6	110,5
Erzeugte regenerative Energie (in Mio. kWh)	20,8	21,9	18,6

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Dr.-Ing. Bernhard Klocke	200
Bernd Heinz	200
Aufsichtsrat**	**
Henning R. Deters	0,00
Peter Flosbach	0,00
Heike Heim	0,00
Maren Jansen	0,00
Andreas Kahlert	0,00
Dirk Wittmann	0,00
Sabine Müller-Unland	0,00
David Lehmann	0,00
Friedrich Reh	0,00
Dr. Dirk Waider	0,00

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Im Geschäftsjahr 2020 haben auf Grund der Corona-Situation keine physischen Sitzungen stattgefunden. Es wurden keine Sitzungsgelder gezahlt.

Institut für Wasserforschung GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die wissenschaftliche Erforschung der Wasserversorgung, insbesondere der Prozesse der künstlichen und natürlichen Grundwasseranreicherung und Trinkwasseraufbereitung sowie die Förderung und Unterstützung der diesen Zwecken dienenden wissenschaftlichen Forschung. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das **Stammkapital** der Institut für Wasserforschung GmbH (IfW) beträgt unverändert 36 T€. Die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21) hält 100 % der Anteile an der IfW.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über den Vertreter von DEW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Alexander Zahn

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Forschungstätigkeit der Gesellschaft wurde im Jahr 2016 eingestellt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 19.01.2021) trägt die Gesellschafterin DEW21 den Verlust, der insbesondere aus den sonstigen betrieblichen Aufwendungen resultiert. Die wirtschaftliche Entwicklung ist durch die Abwicklung der Gesellschaft gekennzeichnet. Das operative Geschäft wurde zum 01.01.2016 eingestellt. Bislang wurde noch keine Entscheidung über den Zeitpunkt der abschließenden Abwicklung der IfW getroffen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	34	44	44
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	34	44	44
Bilanzsumme	34	44	44
Passiva			
Eigenkapital	34	44	44
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	36	36	36
- Gewinnvortrag	0	8	8
- Jahresergebnis	-2	0	0
Bilanzsumme	34	44	44

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2	-1	-1
Ergebnis nach Steuern	-2	-1	-1
Erträge aus Verlustübernahme/Spenden	0	1	1
Jahresergebnis	-2	0	0

DOdata GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Marktbetätigung im Bereich der Telekommunikation auf lokaler Ebene, insbesondere der Betrieb digitaler Kommunikationsinfrastruktur zur Datenübermittlung und deren Verarbeitung. Dazu gehören sämtliche Tätigkeiten und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Datenübermittlung einschließlich ergänzender Datenanwendungen und Telekommunikationsdienstleistungen.

Das **Stammkapital** der DOdata GmbH (DOdata) beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin der DOdata ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21).

Zwischen der DOdata und DEW21 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag, wodurch sich die DOdata verpflichtet, ihren Gewinn an DEW21 abzuführen. Im Gegenzug ist die DEW21 zur Verlustübernahme verpflichtet.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Sven Baumgarte

Dr. Jan Fritz Rettberg

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Unternehmenszweck der DOdata besteht darin, eine digitale Kommunikationsstruktur zur Datenübermittlung innerhalb von Dortmund zu betreiben sowie Daten- und Mehrwertdienste für die Dortmunder Bevölkerung bereitzustellen. Die DOdata GmbH schafft Voraussetzungen für die digitale Zukunft der Stadt Dortmund, ihrer Bürger und der Wirtschaft. Daraus können neue Geschäftsmodelle und auch digitale Lösungen für die SmartCity (z.B. Luftverbesserungen, Parkraumbewirtschaftung) entstehen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

In Verbindung mit dem kommunalen Auftrag und der Reputation der Muttergesellschaft DEW21 als sicherer und verlässlicher Partner der Dortmunder entsteht die große Chance, Wirtschaft und Leben in Dortmund nachhaltig digital zu gestalten und langfristig positive Unternehmensergebnisse zu erzielen.

Aufgrund der generell noch sehr neuen Thematik sind allgemein gültige Erfahrungen in diesem Marktsegment nicht verfügbar. Daher wird durch den synergetischen Aufbau und die hohe Kongruenz mit den internen Fähigkeiten und Assets der DEW21 das potenzielle Risiko der DOdata GmbH begrenzt. Dies gilt auch für den kunden- und anwendungsfallzentrierten Wachstumspfad.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	0	0	50
davon:			
- Sachanlagen	0	0	50
Umlaufvermögen	110	26	152
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	106	3	104
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4	23	48
Bilanzsumme	110	26	202
Passiva			
Eigenkapital	25	25	25
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Verbindlichkeiten	85	1	177
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	1	6
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	85	0	171
Bilanzsumme	110	26	202

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	0	0	10
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	26	0	-63
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	-6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-2	-21
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-1	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-8	1	26
Ergebnis nach Steuern	17	-2	-54
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-17	0	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	2	54
Jahresergebnis	0	0	0

StadtEnergie GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland im Bereich der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung. Dazu zählen insbesondere die Kundengewinnung außerhalb von Dortmund und die kurzfristige aktive Angebotsgestaltung auf der Grundlage von Entwicklungen an den Beschaffungsmärkten. Gleichzeitig ist die Gesellschaft Ansprechpartner für alle Fragen rund um den bewussten Umgang mit Energie.

Die Gesellschaft wurde im Februar 2011 als Tochtergesellschaft der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21) zum Vertrieb von Energie gegründet. Das operative Geschäft wurde zum 01.01.2016 eingestellt, da eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit und die Gewinnung von Neukunden wirtschaftlich nicht darstellbar waren. Mitte September 2020 ist die „neue“ StadtEnergie GmbH an den Markt gegangen. Sie soll zukünftig neue Erfahrungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von plattform-/cloud-basierter IT-Architektur, über Marketing und Vertrieb bis hin zu digitalen Customer Experience-/Relationship Management- sowie finanzwirtschaftlichen Controlling-Ansätzen sammeln und entsprechende Geschäftsmodelle entwickeln.

Das **Stammkapital** zum 31.12.2020 beträgt 25 T€. DEW21 ist alleinige Gesellschafterin.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Dominik Gertenbach

Werner Zurnieden, bis 20.04.2020

Thomas Schönhoff, ab 20.04.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistung der StadtEnergie GmbH liegt vor allem im Handel und der Versorgung der Bevölkerung mit Ökostrom und Ökoerdgas in Ergänzung zur Leistungserbringung von DEW21. Die GmbH hat einen breiten, bundesweiten Schwerpunkt und bietet in ganz Deutschland Ökostrom und Ökoerdgas an und setzt dabei auf absolute Kundenzentrierung sowie eine hochmoderne IT- und Geschäftsprozessstruktur.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 24.03.2021) rechnet die Geschäftsführung im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr 2021 mit einem negativen Ergebnis vor Steuern. Das Geschäftsjahr 2020 und damit das Startjahr der StadtEnergie GmbH war geprägt von signifikanten Investitionen und Kosten in den Bereichen IT, Marketing und Kundenakquise und einem damit verbundenen Anlaufverlust im Rahmen des regulären Markteintritts und des Aufbaus eines neuen

digitalen Unternehmens. Auch in den kommenden Jahren ist, wie für Start-Ups typisch, mit weiteren Anlaufverlusten zu rechnen, bis die StadtEnergie GmbH im Rahmen der Wachstumsstrategie weitere Marktanteile erwirbt und sich so im Wettbewerb erfolgreich behauptet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	0	0	918
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	897
- Sachanlagen	0	0	21
Umlaufvermögen	4	64	4.475
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	0	3.732
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4	64	743
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	21
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	606	637	637
Bilanzsumme	610	701	6.051
Passiva			
Eigenkapital	0	0	0
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Verlustvortrag	-625	-632	-662
- Jahresergebnis	-6	-30	0
- Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	606	637	637
Rückstellungen	0	0	256
Verbindlichkeiten	610	701	5.795
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	944
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	610	692	4.840
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	9	11
Bilanzsumme	610	701	6.051

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	0	0	97
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	-49
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	-79
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0	-18	-225
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	-2	-43
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	-95
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6	-8	-2.410
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-2	-8
Ergebnis nach Steuern	-6	-30	-2.810
Erträge aus Verlustübernahme	0	0	2.810
Jahresergebnis	-6	-30	0

DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus erneuerbaren Energien, vor allem von Windparks und Windkraftanlagen.

Das **Stammkapital** der DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH (DEW21-W) beträgt im Berichtsjahr 1.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21). Zwischen den Gesellschaften besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Maik Löhr

Rüdiger Tesch

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistung der DEW21-W besteht darin, für die von DEW21 auf dem Gebiet der regenerativen Energieerzeugung – in der Regel als Kommanditgesellschaften – betriebenen Windparkgesellschaften als Kommanditistin zu dienen. So trägt sie mittelbar für die Dortmunder Bevölkerung zum Klimaschutz auf lokaler Ebene bei. Der Ausbau der regenerativen Energien soll nach der Kehrtwende in der Energiewirtschaft weiter vorangetrieben werden.

III. Beteiligungen

DEW21-W hält zum 31. Dezember 2020 jeweils 100 % der Anteile an den Beteiligungsgesellschaften:

- Windpark Alsleben GmbH & Co. KG,
- Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co.KG,
- Windpark Alzheimer GmbH & Co. KG,
- Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG,
- Windpark Kehrig GmbH & Co. KG,
- Windpark Harsahl GmbH & Co. KG,
- Windpark Schneverdingen GmbH,
- Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG und
- Windpark Straelen GmbH & Co. KG.

Wesentliche wirtschaftliche Daten der Tochtergesellschaften sind in der Beteiligungsübersicht dargestellt. Informationen zu den rechtlichen Verhältnissen der Beteiligungen sind dem Anhang zur DEW21-W zu entnehmen.

Beteiligungsverhältnisse von DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2020

Gesellschaft	Anteil am	Eigenkapital	Bilanzsumme	Jahres-
	Kommandit-			ergebnis
	kapital			2020
	%	T€	T€	T€
Verbundene Unternehmen				
Windpark Alsleben GmbH & Co. KG	100	3.875	9.310	1.350
Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co. KG	100	24	24	-3
Windpark Alzheim GmbH & Co. KG	100	566	7.525	73
Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG	100	154	2.986	-53
Windpark Kehrig GmbH & Co. KG	100	3	6	-3
Windpark Harsahl GmbH & Co. KG	100	4	4	-3
Windpark Schneverdingen GmbH	100	2.013	16.896	308
Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG	100	3.018	25.752	453
Windpark Straelen GmbH & Co. KG	100	344	9.726	99

IV. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 24.03.2021) bilden langfristige Verträge die Planungsgrundlage für die Umsatzerlöse und Materialaufwendungen. Die Annahmen zur prognostizierten Windmenge fußen wiederum auf Erfahrungswerten der Vergangenheit. In Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung ist laut Geschäftsführung davon auszugehen, dass im Jahr 2021 die hohen Abschreibungen und Zinsbelastungen durch das erwartete gute Beteiligungsergebnis kompensiert werden können, so dass mit einem Ergebnis vor Steuern von 1.151 T€ gerechnet wird. Risiken und somit negative Auswirkungen auf das Planergebnis durch die Corona-Pandemie sind zurzeit nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	23.886	20.262	19.457
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	246	204	162
- Sachanlagen	480	276	754
- Finanzanlagen	23.160	19.782	18.541
Umlaufvermögen	10.806	12.876	15.437
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.177	12.246	14.487
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	629	630	950
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0	0
Bilanzsumme	34.695	33.138	34.894
Passiva			
Eigenkapital	2.397	3.382	3.382
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
- Kapitalrücklage	2.382	2.382	2.382
- Verlustvortrag	-985	0	0
Rückstellungen	620	599	834
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	620	599	834
Verbindlichkeiten	31.678	29.157	30.678
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.842	7.919	5.996
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	42
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.836	21.129	24.540
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	109	100
Bilanzsumme	34.695	33.138	34.894

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	847	884	972
Sonstige betriebliche Erträge	0	5	24
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-4	-4	-3
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-151	-151	-275
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-247	-248	-247
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-66	-76	-66
Erträge aus Beteiligungen	556	2.754	1.590
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	24	36
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-1.355	-1.475	-1.130
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-483	-468	-400
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	118	107	-206
Ergebnis nach Steuern	-785	1.352	295
Aufwendungen aus Gewinnabführung/Verlustübernahme	785	-367	-295
Verlustvortrag	0	-985	0
Jahresergebnis	0	0	0

Anhang zur DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH

Windpark Alsleben GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alsleben und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Mit 37 Windkraftanlagen und einer Gesamtleistung von 55,5 MW Strom ist der Windpark Alsleben einer der größten Windparks Deutschlands.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 500 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alsleben und Umgebung die Errichtung und Betrieb der zur Durchleitung oder Einspeisung der elektrischen Energie erforderlichen Infrastruktur in Form einer 110 kV-Freileitung in Sachsen-Anhalt. Die Gesellschaft hat in 2020 das operative Geschäft eingestellt.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 500 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windpark Alzheim GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alzheim und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesellschaft verfügt über fünf Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 10 MW.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 500 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen in der Form eines Windparks zur Erzeugung von elektrischer Energie sowie Verkauf elektrischer Energie an Energieversorgungsunternehmen. Die Gesellschaft verfügt über zwei Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 4 MW.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 1.000 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21-W vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windpark Kehrig GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Stromerzeugung in Kehrig und angrenzenden Flächen. Aufgrund des 2016 genehmigten Flächennutzungsplan, welche das vorgesehene Projektgebiet nicht als Vorrangfläche vorsieht, kann das eigentliche Projektziel nicht weiter verfolgt werden, so dass die Gesellschaft nun den Zweck einer Vorratsgesellschaft erfüllt.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 15.000 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windpark Harsahl GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von bis zu 10 Windkraftanlagen zur Stromerzeugung. Die Gesellschaft befindet sich noch in der Projektierungsphase.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Kommanditkapital** von 25.000 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr
Rüdiger Tesch

Windpark Schneverdingen GmbH

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Schneverdingen und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesellschaft verfügt über sechs Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 12 MW im Windpark Horst bei Schneverdingen in Niedersachsen.

Die DEW21-W ist zu 100 % am **Stammkapital** von 25.000 € beteiligt.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Maik Lühr
Rüdiger Tesch

Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Plauerhagen und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesamtleistung der sechs Windkraftanlagen im Windpark Plauerhagen in Mecklenburg-Vorpommern beträgt 21 MW.

Die DEW21-W ist zu 100% am **Kommanditkapital** von 5.000 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Lühr
Rüdiger Tesch

Windpark Straelen GmbH & Co. KG

Rechtliche Verhältnisse

Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen zur Stromerzeugung sowie der Verkauf des erzeugten Stroms. Die Gesamtleistung der zwei Windkraftanlagen im Windpark Straelen in Nordrhein-Westfalen beträgt 6,75 MW.

Die DEW21-W ist zu 100% am **Kommanditkapital** von 100 € beteiligt. **Komplementärin** ist die DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der DEW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** wird von der Komplementärin DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH wahrgenommen, vertreten durch ihre Geschäftsführer:

Maik Löhr

Rüdiger Tesch

DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften.

Das **Stammkapital** der DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21).

Geschäftsführung:

Maik Löhr

Rüdiger Tesch

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion bei Kommanditgesellschaften.

Insbesondere übernimmt sie diese Funktion bei den von DEW21 auf dem Gebiet der regenerativen Energieerzeugung betriebenen Windparkgesellschaften.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 24.03.2021) wird die Gesellschaft auch in den kommenden Jahren für weitere Beteiligungsgesellschaften in der Unternehmensform der GmbH & Co. KG die persönliche Haftung übernehmen. Für 2021 und 2022 sind konstante Erträge aus Haftungsvergütungen von 20 T€ geplant. Risiken und somit negative Auswirkungen auf das Planergebnis durch die Corona-Pandemie sind zurzeit nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	59	65	73
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3	3	3
- Guthaben bei Kreditinstituten	56	62	70
Bilanzsumme	59	65	73
Passiva			
Eigenkapital	54	60	68
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	24	29	35
- Jahresergebnis	5	6	8
Rückstellungen	4	4	4
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	4	4	4
Verbindlichkeiten	1	1	1
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1	1	1
Bilanzsumme	59	65	73
Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	17	18	20
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11	-11	-11
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1	-1	-1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	5	6	8

Stadtwerke Schwerte GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Liethstraße 32-36, 58239 Schwerte

Gegenstand der Gesellschaft ist die Energieversorgung, die Wasserver- und entsorgung, die Erbringung von Kommunikationsdienstleistungen, die Entwicklung und Vermarktung von eigenen Grundstücken, die Planung, der Bau und die Unterhaltung von Straßen, Ingenieurbauwerken und Gewässern innerhalb des Stadtgebietes Schwerte sowie der Betrieb von öffentlichen Bädern.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG (SWS KG)	9.400	94,0
Sondervermögen Bäder Schwerte	300	3,0
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	150	1,5
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)	150	1,5
Stammkapital zum 31.12.2020	10.000	100,0

Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag mit der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG.

In der **Gesellschafterversammlung** der Stadtwerke Schwerte GmbH ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 und DEW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

Dimitrios Axourgos, Bürgermeister Stadt Schwerte, Vorsitzender
Guntram Pehlke, DSW21, erster stellv. Vorsitzender
Hans-Georg Rehage, Ratsmitglied Stadt Schwerte, zweiter stellv. Vorsitzender
Heike Heim, DEW21, dritte stellv. Vorsitzende
Petra Bohle, DSW21
Bernd Droll, Ratsmitglied Stadt Schwerte
Peter Flosbach, DEW21
Heinz Haggene, sachkundiger Bürger Stadt Schwerte
Bruno Heinz-Fischer, Ratsmitglied Stadt Schwerte
Jörg Jacoby, DSW21
Jörg Schindel, Ratsmitglied Stadt Schwerte
Markus vom Schemm, Arbeitnehmervertreter
Michaela Zorn-Koritzius, Arbeitnehmervertreterin
Werner Zurnieden, DEW21

Geschäftsführung:

Michael Grill
Sebastian Kirchmann, ab 01.04.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Stadtwerke Schwerte GmbH erbringt Leistungen auf dem Gebiet der Gas-, Wasser- und Stromversorgung sowie der Straßenbeleuchtung. Sie betreibt außerdem das Stadtbad Schwerte. Weitere Aufgaben werden von Tochter- bzw. Beteiligungsgesellschaften erfüllt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	65.100	67.310	70.543
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	298	341	379
- Sachanlagen	58.848	61.024	64.282
- Finanzanlagen	5.954	5.945	5.882
Umlaufvermögen	25.531	21.961	25.940
davon:			
- Vorräte	1.589	1.750	2.176
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.346	18.863	20.256
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.596	1.348	3.508
Rechnungsabgrenzungsposten	34	24	30
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	69	0
Bilanzsumme	90.665	89.364	96.513
Passiva			
Eigenkapital	21.891	21.891	23.491
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000	10.000
- Kapitalrücklage	11.376	11.376	12.976
- Gewinnrücklagen	515	515	515
Rückstellungen	7.462	8.028	9.695
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.865	5.604	6.763
- Sonstige Rückstellungen	2.597	2.424	2.932
Verbindlichkeiten	58.069	55.928	59.392
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	46.596	44.765	44.334
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	152	153	288
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.427	2.581	2.720
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.398	513	516
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	106	76	2
- Sonstige Verbindlichkeiten	7.390	7.840	11.532
Rechnungsabgrenzungsposten	3.243	3.517	3.935
Bilanzsumme	90.665	89.364	96.513

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	53.190	53.337	54.775
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	684
Andere aktivierte Eigenleistungen	203	246	344
Sonstige betriebliche Erträge	417	989	260
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-29.371	-30.064	-30.403
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.477	-3.020	-3.518
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-4.487	-4.593	-4.580
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.461	-1.616	-1.661
- davon für Altersversorgung	-620	-791	-817
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.725	-3.753	-3.927
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.982	-6.013	-5.711
Erträge aus Beteiligungen	1	0	1
Ergebnisse aus Gewinnabführungsverträgen	573	637	859
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3	3	2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	193	232	209
- davon aus verbundenen Unternehmen	187	199	199
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.587	-1.589	-1.453
- davon an verbundene Unternehmen	-142	-142	-121
Gewerbsteuerumlage	-989	-784	-1.207
Ergebnis nach Steuern	4.501	4.012	4.674
Sonstige Steuern	-17	-17	-17
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-4.484	-3.995	-4.657
Jahresergebnis	0	0	0

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sonstige Unternehmensdaten	2017	2018	2019*
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	80	76	76

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt*
Aufsichtsrat	26

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Liethstraße 32-36, 58239 Schwerte

Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung und Steuerung der Unternehmensgruppe Stadtwerke Schwerte sowie die Erbringung von kaufmännischen Dienstleistungen, insbesondere für die Tochtergesellschaften.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Sondervermögen Bäder Schwerte	50	50
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	25	25
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)	25	25
Kommanditkapital zum 31.12.2020	100	100

Komplementärin der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG ist die Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 und DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Michael Grill

Sebastian Kirchmann, ab 01.04.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Neben der Ausübung der Holdingfunktion erbringt die Gesellschaft Personaldienstleistungen innerhalb der Stadtwerke Schwerte Unternehmensgruppe.

III. Wirtschaftliche Verhältnisse

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	53.720	53.718	53.716
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
- Finanzanlagen	53.720	53.718	53.716
Umlaufvermögen	2.044	1.672	1.773
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	583	632	850
- Guthaben bei Kreditinstituten	1.461	1.040	923
Rechnungsabgrenzungsposten	8	8	8
Bilanzsumme	55.772	55.398	55.497
Passiva			
Eigenkapital	26.463	27.463	27.463
davon:			
- Kommanditkapital	100	100	100
- Rücklagen	25.367	26.367	26.367
- Bilanzgewinn	996	996	996
Rückstellungen	345	328	551
davon:			
- Steuerrückstellungen	214	203	418
- Sonstige Rückstellungen	131	125	133
Verbindlichkeiten	28.964	27.607	27.483
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.185	21.418	19.782
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.462	3.079	3.765
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.311	3.104	3.930
- Sonstige Verbindlichkeiten	6	6	6
Bilanzsumme	55.772	55.398	55.497

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	153	153	153
Gesamtleistung	153	153	153
sonstige betriebliche Erträge	0	3	9
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-202	-202	-216
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-50	-51	-53
- davon für Altersversorgung	-14	-15	-15
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-120	-97	-126
Ergebnis aus Gewinnabführungsvertrag	4.484	3.995	4.656
An Organgesellschaften weiterbelastete Ertragsteuern	989	784	1.206
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	142	111	121
- davon aus verbundenen Unternehmen	142	111	121
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-945	-833	-780
- davon an verbundene Unternehmen	-153	-153	-153
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-989	-783	-1.206
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	3.462	3.079	3.766
Gewinnvortrag	996	996	996
Einstellung in Gesellschafterdarlehenskonto	-3.462	-3.079	-3.766
Bilanzergebnis	996	996	996

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Liethstr. 32-36, 58239 Schwerte

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Sondervermögen Bäder Schwerte	12,50	50
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	6,25	25
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)	6,25	25
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100

Geschäftsführung:

Michael Gröll

Sebastian Kirchmann, ab 01.04.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion für die Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH wird maßgeblich von den Chancen und Risiken der Unternehmensgruppe Stadtwerke Schwerte bestimmt.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	40	41	42
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2	2	2
- Guthaben bei Kreditinstituten	38	39	40
Bilanzsumme	40	41	42
Passiva			
Eigenkapital	38	39	40
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	12	13	14
- Jahresergebnis	1	1	1
Rückstellungen	2	2	2
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	2	2	2
Bilanzsumme	40	41	42

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	2	2	2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-1	-1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1	1	1

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

GELSENWASSER AG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Willy-Brandt-Allee 26, 45891 Gelsenkirchen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung mit Wasser und Energie, die Abwasserentsorgung, die Verwertung anfallender Baustoffe sowie Tätigkeiten in verwandten Geschäftsfeldern.

Das **Grundkapital** beträgt 103.125 T€ und ist eingeteilt in 3.437.500 nennbetragslose, auf den Inhaber lautende Stückaktien. Davon befinden sich 3.194.600 Aktien im Besitz der Wasser und Gas Westfalen GmbH (WGW GmbH).

Aktionäre	Anteile am Grundkapital	
	in T€	in %
WGW GmbH	95.834	92,93
Sonstige Aktionäre	7.291	7,07
Grundkapital zum 31.12.2020	103.125	100,00

Zwischen der GELSENWASSER AG und der WGW GmbH besteht ein Gewinnabführungsvertrag. Alleinige Gesellschafterin der WGW GmbH ist die Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG, ein Gemeinschaftsunternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) und der Stadtwerke Bochum Beteiligungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Hauptversammlung** mittelbar über DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

Frank Thiel, Stadtwerke Bochum Holding GmbH, Vorsitzender, stellv. Vorsitzender bis 09.06.2021
Guntram Pehlke, DSW21, stellv. Vorsitzender, Vorsitzender bis 09.06.2021
Stefan Kurpanek, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender ab 09.06.2021
Rainer Althans, Arbeitnehmervertreter, bis 09.06.2021, stellv. Vorsitzender
Frank Baranowski, Oberbürgermeister a.D. Gelsenkirchen, bis 09.06.2021
Andrea Dewender, Arbeitnehmervertreterin, ab 09.06.2021
Klaus Franz, fmsc GmbH, bis 09.06.2021
Christian Haardt, Ratsmitglied Stadt Bochum
Christiane Hölz, Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V.
Jörg Jacoby, DSW21, ab 14.01.2020
Thomas Kaminski, Arbeitnehmervertreter, bis 09.06.2021
Sebastian Kopietz, Stadtdirektor Stadt Bochum
Klaus Nottenkämper, Arbeitnehmervertreter, ab 09.06.2021
Andreas Sticklies, Arbeitnehmervertreter
Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer Dortmund
Karin Welge, Oberbürgermeisterin Gelsenkirchen

Vorstand:

Henning R. Deters
Dr.-Ing. Dirk Waider

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der GELSENWASSER-Konzern versorgt Haushalte, Gewerbe, öffentliche Einrichtungen, Industrie und benachbarte Versorgungsunternehmen mit Trink- und Betriebswasser sowie mit Erdgas, Strom und Wärme. Die Gesellschaften erfüllen außerdem Aufgaben der Abwasserentsorgung und bieten versorgungsnahe Dienstleistungen an.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand März 2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 ein EBIT etwa 15 % bis 20 % über dem Niveau des Berichtsjahres 2020 erwartet. Die Wasserabgabe wird im Jahr 2021 voraussichtlich leicht um rund 1 % sinken. Darüber hinaus wird ein Rückgang des Handelsgeschäfts erwartet, sodass die Gasmengen im Geschäftsjahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um rund 10 % geringer ausfallen werden. Die Stromabgabe wird sich im Jahr 2021 dagegen aufgrund gestiegener Handelsaktivitäten deutlich erhöhen.

Im Bereich der Unternehmensbeteiligungen sind im Geschäftsjahr 2021 und in den nachfolgenden Jahren unverändert Akquisitionen mit dem Ziel der Ausweitung und Absicherung der Kerngeschäftsfelder geplant. Insgesamt werden im Geschäftsjahr 2021 aus diesem Bereich Ergebnisse auf dem Niveau des Jahres 2020 erwartet.

Bilanz - nach IFRS* -	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	Konz.abschluss	Konz.abschluss	Konz.abschluss
	Mio. €	Mio.€	Mio.€
Aktiva			
Langfristige Vermögenswerte	1.372	1.595	1.658
davon:			
- Immaterielle Vermögenswerte	15	19	19
- Sachanlagen	672	776	796
- Investment Properties	8	8	8
- At Equity bilanzierte Beteiligungen	339	345	354
- Finanzielle Vermögenswerte	311	414	448
- Sonstige Forderungen	23	26	27
- Latente Steuern	4	6	6
Kurzfristige Vermögenswerte	392	667	518
davon:			
- Vorräte	22	18	14
- Finanzielle Vermögenswerte	92	390	247
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	238	247	241
- Flüssige Mittel	40	12	16
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	0	0	18
Bilanzsumme	1.763	2.261	2.193
Passiva			
Eigenkapital	779	789	787
Anteile der Aktionäre der GELSENWASSER AG:	778	788	786
- Gezeichnetes Kapital	103	103	103
- Kapitalrücklage	32	32	32
- Gewinnrücklagen	736	776	791
- Kumuliertes übriges Konzernergebnis	-93	124	-140
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter:	1	1	1
Langfristige Schulden	621	809	844
davon:			
- Pensionsrückstellungen	330	407	420
- Steuerrückstellungen	1	1	1
- Sonstige Rückstellungen	41	32	34
- Finanzielle Verbindlichkeiten	86	208	236
- Zuschüsse	158	155	148
- Sonstige Verbindlichkeiten	4	5	4
- Latente Steuern	1	1	1
Kurzfristige Schulden	364	664	556
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	27	27	28
- Finanzielle Verbindlichkeiten	92	412	303
- Zuschüsse	7	7	7
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	237	217	217
Zur Veräußerung bestimmte Schulden	0	0	7
Bilanzsumme	1.763	2.261	2.193

* International Financial Reporting Standards

Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* -	2018	2019	2020
	Konz.abschluss Mio. €	Konz.abschluss Mio. €	Konz.abschluss Mio. €
Umsatzerlöse	1.764	1.939	1.712
Bestandsveränderungen	0	0	1
Andere aktivierte Eigenleistungen	9	10	14
Gesamtleistung	1.773	1.949	1.727
Sonstige betriebliche Erträge	32	1.032	622
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.350	-1.524	-1.272
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen Personalaufwand	-136	-131	-154
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-95	-98	-102
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-29	-30	-36
Abschreibungen	-40	-50	-47
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-86	-1.068	-664
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit	69	80	53
Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen	34	34	36
Sonstiges Beteiligungsergebnis	11	15	14
Finanzerträge	4	4	4
Finanzaufwendungen	-7	-13	-10
davon Zinsaufwendungen aus Aufzinsung der Pensionsrückstellungen	-5	-6	-4
Ertragsteuern	-1	-2	-2
Jahresergebnis	109	118	94
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	0	0	0
Ergebnisanteile der Aktionäre der GELSENWASSER AG	109	118	94

* International Financial Reporting Standards

Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss)	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)	1.551	1.572	1.586
Erdgasabgabe (in TWh)	58,0	75,1	85,6
Wasserabgabe (in Mio. m ³)	240	237	235
Stromabgabe (in Mio. kWh)	1.817	2.525	3.067
Abwassermenge (in Mio. m ³)	6	6	6

Organbezüge des Berichtsjahres* (in €)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Vorstand				
Henning R. Deters	405.000	305.759	31.331	742.090
Dr.-Ing. Dirk Waider	289.500	226.634	40.884	557.018
Aufsichtsrat				
Guntram Pehlke	8.000	51.200	500	59.700
Frank Thiel	6.000	38.400	600	45.000
Rainer Althans	6.000	38.400	400	44.800
Frank Baranowski	4.000	25.600	300	29.900
Klaus Franz	4.000	25.600	400	30.000
Christiane Hölz	4.000	25.600	600	30.200
Jörg Jacoby	3.858	24.688	400	28.946
Thomas Kaminski	4.000	25.600	400	30.000
Sebastian Kopietz	4.000	25.600	300	29.900
Stefan Kurpanek	4.000	25.600	600	30.200
Andreas Sticklies	4.000	25.600	400	30.000
Jörg Stüdemann	4.000	25.600	400	30.000

* Der Barwert der Pensionsverpflichtung zum 31.12.2020 beträgt im Jahresabschluss der GELSENWASSER AG (HGB) bei Herrn Deters 5.936.279 € (Vorjahr: 5.033.426 €) und bei Herrn Dr. Waider 2.642.658 € (Vorjahr: 2.106.263 €). Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Wasser und Gas Westfalen GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Ostring 28, 44787 Bochum

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Wasser- und Energiesektor.

Das **Stammkapital** der Wasser und Gas Westfalen GmbH (WGW GmbH) beträgt 250.000 T€.

Die WGW GmbH ist verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB der Alleingeschafterin Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG (WGW Holding KG). Zwischen den Gesellschaften besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Vertreter der WGW Holding KG bzw. der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Frank Thiel

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Als Mehrheitsaktionärin sichert die WGW GmbH den kommunalen Einfluss auf die GELSENWASSER AG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 24.03.2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung der WGW GmbH von der Ergebnissituation der GELSENWASSER AG und den Finanzierungskosten für diese Beteiligung geprägt. Das Ergebnisniveau für das Jahr 2021 wird voraussichtlich auf dem Niveau von 2020 liegen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	997.361	997.361	997.361
davon:			
- Finanzanlagen	997.361	997.361	997.361
Umlaufvermögen	65.655	59.930	59.056
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	65.424	59.299	58.995
- Guthaben bei Kreditinstituten	231	631	61
Bilanzsumme	1.063.016	1.057.291	1.056.417
Passiva			
Eigenkapital	781.313	785.313	785.313
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	250.000	250.000	250.000
- Kapitalrücklage	531.313	535.313	535.313
Rückstellungen	41	42	42
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	41	42	42
Verbindlichkeiten	281.662	271.936	271.062
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	221.864	216.127	210.854
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	8	5
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	56.237	52.247	56.650
- Sonstige Verbindlichkeiten	3.554	3.554	3.553
Bilanzsumme	1.063.016	1.057.291	1.056.417

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-18	-18	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-148	-147	-130
Erträge aus Gewinnabführung	83.164	74.420	76.620
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	3	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.686	-3.973	-3.448
- davon an verbundene Unternehmen	-2	-2	0
Ergebnis nach Steuern	77.314	70.285	73.042
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-65.659	-65.380	-64.937
Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage	-11.655	-4.905	-8.105
Jahresergebnis	0	0	0

Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Ostring 28 44787 Bochum

Gegenstand der Gesellschaft sind der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Wasser- und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG (WGW Holding KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	12,5	50
Stadtwerke Bochum Beteiligungsgesellschaft mbH	12,5	50
Stammkapital zum 31.12.2020	25,0	100

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Frank Thiel

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion für die WGW Holding KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 05.03.2021) entsprechen die in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Beträge dem geringfügigen Geschäftsumfang.

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Haftungsvergütung der WGW Holding KG.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die Geschäftsführer haben von der Gesellschaft keine Bezüge erhalten.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	783.434	787.180	787.106
davon:			
- Sachanlagen	2.119	1.865	1.791
- Finanzanlagen	781.315	785.315	785.315
Umlaufvermögen	66.171	63.802	59.794
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	58.216	54.883	57.436
- Guthaben bei Kreditinstituten	7.955	8.919	2.358
Bilanzsumme	849.605	850.982	846.900
Passiva			
Eigenkapital	787.834	791.834	791.834
davon:			
- Kapitalanteile der Kommanditisten	250.000	250.000	250.000
- Rücklage	537.834	541.834	541.834
Empfangene Ertragszuschüsse	610	579	605
davon:			
- Empfangene Ertragszuschüsse	610	579	605
Rückstellungen	4.775	7.559	7.154
davon:			
- Steuerrückstellungen	4.698	7.481	6.080
- Sonstige Rückstellungen	77	78	1.074
Verbindlichkeiten	56.386	51.010	47.307
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.102	1.001	621
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	54.196	49.925	46.647
- Sonstige Verbindlichkeiten	88	84	39
Bilanzsumme	849.605	850.982	846.900

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.093	7.297	6.538
Gesamtleistung	7.093	7.297	6.538
Sonstige betriebliche Erträge	174	55	52
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-5.599	-5.999	-5.163
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-396	-431	-403
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-266	-252	-211
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-425	-514	-416
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	77.314	70.285	73.042
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	75	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-267	-209	-1.190
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.004	-4.905	-8.105
Ergebnis nach Steuern	65.630	65.402	64.150
Sonstige Steuern	0	0	-3
Jahresergebnis	65.630	65.402	64.147

Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Ostring 28 44787 Bochum

Gegenstand der Gesellschaft sind der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Wasser- und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG (WGW Holding KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	12,5	50
Stadtwerke Bochum Beteiligungsgesellschaft mbH	12,5	50
Stammkapital zum 31.12.2020	25,0	100

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Frank Thiel

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion für die WGW Holding KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 05.03.2021) entsprechen die in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Beträge dem geringfügigen Geschäftsumfang.

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Haftungsvergütung der WGW Holding KG.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die Geschäftsführer haben von der Gesellschaft keine Bezüge erhalten.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	34	34	35
davon:			
- Guthaben bei Kreditinstituten	34	34	35
Bilanzsumme	34	34	35
Passiva			
Eigenkapital	34	34	35
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	1	1	1
- Gewinnvortrag	7	7	8
- Jahresergebnis	1	1	1
Bilanzsumme	34	34	35

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	1	1	1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1	1	1

Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Willy-Brandt-Allee 26, 45891 Gelsenkirchen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entnahme, Untersuchung und Bewertung der Beschaffenheit von Wässern verschiedener Herkunft, Wasseraufbereitungsmaterialien und Umweltmatrices sowie die Erbringung von Beratungs- und Unterstützungsleistungen bei allen qualitätsbezogenen Aufgaben des Gewässer- und Umweltschutzes sowie der Trinkwasserversorgung.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
GELSENWASSER AG	120	60
Wasserwerke Westfalen GmbH	80	40
Stammkapital zum 31.12.2020	200	100

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Gelsenwasser AG bzw. deren Gesellschafterin DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Dr. Anne Soltwisch

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Kerngeschäft der Westfälischen Wasser- und Umweltanalytik GmbH (WWU GmbH) umfasst die Betreuung von Wasserversorgungsunternehmen bei allen Fragestellungen, die mit der Wassergüte verbunden sind. Im Mittelpunkt steht dabei die Trinkwasserüberwachung.

III. Wirtschaftliche Verhältnisse

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 18.03.2021) wird im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung ein Jahresfehlbetrag in der Größenordnung von 100 T€ erwartet. Weiterhin wird bei der WWU GmbH von einer stabilen Auftragslage ausgegangen. Mittelfristig erwartet die Gesellschaft aufgrund der beabsichtigten Zusammenlegung der beiden Standorte Schwerte und Gelsenkirchen Synergieeffekte.

Die aktuelle Corona-Pandemie wird auf den Geschäftsbetrieb voraussichtlich nur geringe Auswirkungen haben, da weiterhin eine stabile Auftragslage besteht. Im Vorjahr ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf das Jahresergebnis.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	6.715	6.540	5.948
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	6	135	208
- Sachanlagen	2.496	2.470	2.082
- Finanzanlagen	4.213	3.935	3.658
Umlaufvermögen	4.602	5.923	6.608
davon:			
- Vorräte	102	122	148
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.729	5.757	5.976
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	771	44	484
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	45
Aktive latente Steuern	1.405	1.658	1.839
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	51	0	0
Bilanzsumme	12.773	14.121	14.440
Passiva			
Eigenkapital	1.774	1.449	1.494
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	200	200	200
- Gewinnvortrag	1.816	1.574	1.249
- Jahresergebnis	-242	-325	45
Rückstellungen	10.447	11.876	12.635
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	9.973	11.377	12.189
- Steuerrückstellungen	241	186	197
- Sonstige Rückstellungen	233	313	249
Verbindlichkeiten	552	796	311
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	274	555	110
- Sonstige Verbindlichkeiten	278	241	201
Bilanzsumme	12.773	14.121	14.440

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.566	8.055	8.226
Sonstige betriebliche Erträge	138	7	53
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-513	-545	-535
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-976	-881	-1.022
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.562	-3.705	-3.804
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.667	-2.140	-1.604
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-518	-504	-479
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-587	-592	-590
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	156	146	137
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-331	-318	-305
Steuern vom Einkommen und Ertrag	55	159	-30
Ergebnis nach Steuern	-239	-318	49
Sonstige Steuern	-3	-7	-4
Jahresergebnis	-242	-325	45

RWE Aktiengesellschaft

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: RWE Platz 1, 45141 Essen

Gegenstand der Gesellschaft sind vornehmlich die Beschaffung und Erzeugung von sowie die Versorgung und der Handel mit Energie und Energieträgern einschließlich Bau und Betrieb von Transportsystemen für Energie und Energieträger.

Das **Grundkapital** der RWE AG beläuft sich auf 1.731.123.322 € und besteht aus 676.220.048 auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit 676.220.048 Stimmen. Die Stadt Dortmund ist direkt mit 1.915 Stammaktien an der RWE AG beteiligt. Darüber hinaus besteht insbesondere über DSW21 bzw. die KEB Holding AG eine indirekte Beteiligung von rd. 24,49 Mio. Stück Stammaktien.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Hauptversammlung** ist der Stadtkämmerer.

Herr Oberbürgermeister a.D. Ullrich Sierau ist Mitglied im **Aufsichtsrat** der RWE AG.

Vorstand:

Dr. Rolf Martin Schmitz, Vorsitzender, bis 30.04.2021

Dr. Markus Krebber, Vorsitzender ab 01.05.2021

Dr. Michael Müller, ab 01.11.2020

Zvezdana Seeger, ab 01.11.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die RWE AG leistet mit dem Engagement in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung einen wichtigen Beitrag zur Grundversorgung der Bevölkerung und betreibt klassische kommunalwirtschaftliche Aufgaben.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 - Stand: 05.03.2021) wird die wirtschaftliche Entwicklung maßgeblich von den schwierigen Marktbedingungen für die Stromerzeugung und den regulatorischen Rahmenbedingungen im Energiesektor sowie den Belastungen aus dem deutschen Kohleausstieg beeinflusst. Die RWE AG rechnet für 2021 mit einer weiterhin guten Ertragslage. Allerdings wird die RWE AG in ihrem Kerngeschäft deutlich unter dem Vorjahr abschließen. Extreme Wetterbedingungen in Texas haben im Februar zu Stillständen von Windkraftanlagen und hohen Belastungen aus dem Zukauf von Strom geführt. Angesichts der günstigen mittel- und langfristigen Ertragsperspektiven im Kerngeschäft strebt der Vorstand dennoch für das Geschäftsjahr 2021 eine leicht erhöhte Dividende je Aktie in Höhe von 0,90 € (Vorjahr: 0,85 €) an.

Bilanz - nach IFRS* -	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	Konzern	Konzern	Konzern
	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Aktiva			
Langfristige Vermögenswerte	18.595	35.768	34.461
davon:			
- Immaterielle Vermögenswerte	2.193	4.777	4.913
- Sachanlagen	12.409	19.016	17.902
- At Equity bilanzierte Beteiligungen	1.467	3.281	3.297
- Übrige Finanzanlagen	400	4.337	4.244
- Finanzforderungen	110	128	131
- Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	946	3.276	3.435
- Ertragsteueransprüche	246	264	142
- Latente Steuern	824	689	397
Kurzfristige Vermögenswerte	61.513	28.241	27.207
davon:			
- Vorräte	1.631	1.585	1.632
- Finanzforderungen	2.782	2.359	2.482
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.963	3.621	3.007
- Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	7.408	12.756	9.820
- Ertragsteueransprüche	101	196	228
- Wertpapiere	3.609	3.258	4.219
- Flüssige Mittel	3.523	3.192	4.774
- Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	40.496	1.274	1.045
Bilanzsumme	80.108	64.009	61.668
Passiva			
Eigenkapital	14.257	17.467	17.971
- Anteile der Aktionäre der RWE AG	8.736	16.964	17.182
- Anteile der Hybridkapitalgeber der RWE AG	940	0	0
- Anteile anderer Gesellschafter	4.581	503	789
Langfristige Schulden	20.007	26.937	27.280
davon:			
- Rückstellungen	14.366	18.937	19.470
- Finanzverbindlichkeiten	1.998	3.924	3.951
- Ertragssteuerverbindlichkeiten	1.497	1.050	797
- Übrige Verbindlichkeiten	508	862	1.154
- Latente Steuern	1.638	2.164	1.908
Kurzfristige Schulden	45.844	19.605	16.417
davon:			
- Rückstellungen	2.572	2.638	3.004
- Finanzverbindlichkeiten	766	1.689	1.247
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.429	2.987	2.387
- Ertragsteuerverbindlichkeiten	81	193	237
- Übrige Verbindlichkeiten	7.200	11.588	9.003
- Zur Veräußerung bestimmte Schulden	32.796	510	539
Bilanzsumme	80.108	64.009	61.668

* International Financial Reporting Standards

Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* -	2018	2019	2020
	Konzern	Konzern	Konzern
	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Umsatzerlöse (inkl. Erdgas-/Stromsteuer)	13.547	13.277	13.896
Erdgas-/Stromsteuer	-141	-152	-208
Sonstige betriebliche Erträge	630	4.756	4.931
Materialaufwand	-9.998	-9.078	-9.814
Personalaufwand	-1.895	-2.526	-2.365
Abschreibungen	-948	-3.166	-3.154
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-906	-3.254	-1.950
Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen	211	321	375
Übriges Beteiligungsergebnis	-42	8	-61
Finanzerträge	472	688	1.933
Finanzaufwendungen	-881	-1.626	-2.387
Ergebnis fortgeführter Aktivitäten vor Steuern	49	-752	1.196
Ertragsteuern	-103	92	-363
Ergebnis fortgeführter Aktivitäten	-54	-660	833
Ergebnis nicht fortgeführter Aktivitäten	1.127	9.816	221
Ergebnis	1.073	9.156	1.054
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	679	643	59
Ergebnisanteile der Hybridkapitalgeber der RWE AG	59	15	0
Ergebnisanteile der Aktionäre der RWE AG	335	8.498	995

* International Financial Reporting Standards

Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss)	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)	17.748	19.792	19.498

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Vorstand				
Dr. Rolf Martin Schmitz	1.160	3.084	21	4.265
Dr. Markus Krebber	800	2.187	345	3.332
Dr. Michael Müller	108	297	48	453
Zvezdana Seeger	108	297	46	451
Aufsichtsrat				
Dr. Werner Brandt	300	-	-	300
Frank Bsirske	200	-	-	200
Michael Bochinsky	100	-	40	140
Sandra Bossemeyer	100	-	20	120
Martin Bröker	100	-	-	100
Anja Dubbert	100	-	20	120
Matthias Dürbaum	100	-	20	120
Ute Gerbault	100	-	-	100
Prof. Dr. Hans-Peter Keitel	100	-	20	120
Dr. h. c. Monika Kircher	100	-	40	140
Harald Louis	100	-	20	120
Dagmar Mühlenfeld	100	-	20	120
Peter Ottmann	100	-	20	120
Günther Schartz	100	-	20	120
Dr. Erhard Schipporeit	100	-	80	180
Dr. Wolfgang Schüssel	100	-	20	120
Ullrich Sierau	100	-	40	140
Ralf Sikorski	100	-	40	140
Marion Weckes	100	-	40	140
Leonhard Zubrowski	100	-	20	120

* 2020 erhöhte sich für Herrn Dr. Schmitz die Pensionsverpflichtung um 1.272 T€. Der Pensionswert belief sich zum 31.12.2020 auf 13.166 T€ (nach HGB). Weitere Einzelheiten sind dem Vergütungsbericht der Gesellschaft im Geschäftsbericht 2020 zu entnehmen.

Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Töllnerstraße 9-11, 44122 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Bildung und Vertretung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt 31.720 €. Die Stadt Dortmund ist mit 1,64 % und die Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) mit 3,28 % an der Gesellschaft beteiligt.

Den Vorsitz in der **Gesellschafterversammlung** führte Herr Ullrich Sierau, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund a.D., bis zum 31.10.2020. Danach führte sein Stellvertreter, Herr Dr. Karl Schneider, den Vorsitz bis zur Nachwahl des Gesellschafterausschusses am 11.03.2021. Danach hat Herr Thomas Westphal, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund, den Vorsitz übernommen.

Dem **Gesellschafterausschuss** gehören 16 persönlich gewählte Mitglieder an. Die Stadt Dortmund bzw. DSW21 wurde von folgenden Mitgliedern vertreten:

Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., Vorsitzender, bis 31.10.2020

Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender ab 11.03.2021

Wolfgang Gurowietz, sachkundiger Bürger

Jörg Jacoby, DSW21

Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Uwe Waßmann, Ratsmitglied, ab 11.03.2021

Guntram Pehlke, DSW21

Norbert Schilff, Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, ab 11.03.2021

Geschäftsführung:

Dr. Wolfgang Kirsch

Wolfgang Schäfer

Die Gesellschafterversammlung hat in der Sitzung am 24.11.2020 beschlossen, dass die Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH mit Wirkung zum 30.06.2021 (24:00 Uhr) aufgelöst wird.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH (VKA-Westfalen) vertritt die Interessen der kommunalen Anteilseigner der RWE AG aus dem westfälischen Raum. Ferner informiert die Vka-Westfalen die einzelnen kommunalen Gesellschafter über die Belange der RWE AG und leistet insbesondere im kommunalen Raum Aufklärung über die besondere wirtschafts- und kommunalpolitische Bedeutung der RWE AG für ihre Anteilseigner.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft ist abhängig von der Dividendenzahlung der RWE AG und der E.ON SE. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Lage des RWE-Konzerns und der E.ON SE wurden in 2021 für das Geschäftsjahr 2020 eine Dividende von 0,85 € pro RWE-Aktie und 0,47 € pro E.ON-Aktie ausgeschüttet.

KEB Holding Aktiengesellschaft

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: An den Speichern 6, 48157 Münster

Der **Gegenstand der Gesellschaft** beschränkt sich im Wesentlichen auf das Halten von Unternehmensbeteiligungen auf dem Energiesektor, insbesondere von direkten und indirekten Anteilen an der RWE AG.

Aktionäre	Anteile am Grundkapital	
	in €	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	1.041.920	65,12
Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WLV)	280.320	17,52
Regionalverkehr-Ruhr-Lippe GmbH (RLG)	277.280	17,33
Stadt Dortmund	160	0,01
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)	160	0,01
Hochsauerlandkreis (HSK)	160	0,01
Grundkapital zum 31.12.2020	1.600.000	100,00

Den Vorsitz in der **Hauptversammlung** führte bis zum 31.12.2020 der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Oberbürgermeister a.D. Ullrich Sierau.

Aufsichtsrat:

Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., Vorsitzender, bis 31.12.2020
Thomas Westphal, Oberbürgermeister, ab 12.04.2021, Vorsitzender ab 27.04.2021
Dr. Karl Schneider, HSK, stellv. Vorsitzender
Petra Bohle, DSW21
Peter Brandenburg, HSK
Karsten Koch, LWL, bis 12.04.2021
Kai-Michael Meyer vor dem Esche, LWL, ab 12.04.2021
Matthias Löb, LWL
Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis zum 07.12.2020
Wolfgang Gurowietz, Ratsmitglied, ab 12.04.2021
Martina Müller, LWL, bis 12.04.2021
Udo Reppin, LWL, bis 12.04.2021
Michael Sittler, LWL, ab 12.04.2021
Dr. Kai Zwicker, LWL, ab 12.04.2021
Norbert Schilff, Stadt Dortmund, bis zum 31.12.2020
Hendrik Berndsen, Ratsmitglied, ab 12.04.2021
Hans-Walter Schneider, HSK
Ludwig Schulte, HSK

Vorstand:

Jörg Jacoby, DSW21
Bodo Strototte, WLV

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft ist eine reine Vermögensverwaltungsgesellschaft, die ausschließlich als kommunale Holdinggesellschaft tätig wird.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 - Stand: 15.03.2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft abhängig von der Dividendenzahlung der RWE AG. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Lage des RWE-Konzerns wurde in 2021 für das Geschäftsjahr 2020 eine Dividende von 0,85 € pro RWE-Aktie ausgeschüttet.

Bilanz	30.09.2019	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	381.748	381.748	409.133
davon:			
- Sachanlagen	0	0	3
- Finanzanlagen	381.748	381.748	409.130
Umlaufvermögen	1.328	1.134	1.085
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	608	948	948
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	720	186	137
Rechnungsabgrenzungsposten	12	0	0
Bilanzsumme	383.088	382.882	410.218
Passiva			
Eigenkapital	283.990	289.304	294.204
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	1.600	1.600	1.600
- Kapitalrücklage	40.335	46.365	125.588
- Gewinnrücklagen	160	160	160
- Bilanzergebnis	241.895	241.179	166.856
Rückstellungen	8.223	133	797
davon:			
- Steuerrückstellungen	8.083	0	704
- Sonstige Rückstellungen	140	133	93
Verbindlichkeiten	90.875	93.445	115.217
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	24.959
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	90.875	93.445	90.258
Bilanzsumme	383.088	382.882	410.218

Gewinn- und Verlustrechnung	01.10.2018 - 30.09.2019	01.10.2019 - 31.12.2019	01.01.2020 - 31.12.2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	5	2	27
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-231	-58	-227
Erträge aus Beteiligungen	16.636	0	19.593
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.578	-887	-3.691
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.050	227	-3.759
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	9.782	-716	11.944
Gewinnvortrag	245.099	241.895	241.179
Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn	-12.986	0	-86.266
Bilanzergebnis	241.895	241.179	166.857

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Vorstand	keine Bezüge
Aufsichtsrat	5,1

STEAG GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Rüttenscheider Str. 1-3, 45128 Essen

Gegenstand der Gesellschaft sind Planung, Errichtung, Erwerb und Betrieb von Energieerzeugungsanlagen und hiermit verbundene Dienstleistungen sowie die Beschaffung und Vermarktung von Energien, Energieträgern, sonstigen Medien sowie Reststoffen und Herstellung, Anschaffung sowie Vorhaltung der diesen Zwecken dienenden Anlagen sowie verbundene Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** betrug zum 31.12.2020 unverändert 128 Mio. €. Alleingesellschafterin ist die KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG).

Die KSBG KG ist eine Tochtergesellschaft von sechs Stadtwerken der Rhein-Ruhr-Region, darunter auch DSW21. Zwischen der KSBG KG und der STEAG GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die KSBG KG bzw. deren Gesellschafterin DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

Guntram Pehlke, DSW21, Vorsitzender
Dr. Ralf Bartels, IG BCE, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Karlheinz Auerhahn, IG BCE, Arbeitnehmervertreter
Jörg Banaszak, IG BCE, Arbeitnehmervertreter
Andreas Detemple, Arbeitnehmervertreter
Markus Drese, Arbeitnehmervertreter
Rainer Enzweiler
Hartmut Gieske, Energieversorgung Oberhausen AG
Bernd Hagemeyer, Arbeitnehmervertreter
Stefan Held
Jörg Jacoby, DSW21
Gerhard Jochum
Prof. Dr. Susanne Knorre
Josef Kremer, Stadtwerke Dinslaken GmbH
Thomas Dinter, Arbeitnehmervertreter
Dr. Arndt Neuhaus
Ursula Samland, Arbeitnehmervertreterin
Dietmar Spohn, Stadtwerke Bochum Holding GmbH
Michael Vassiliadis, Arbeitnehmervertreter
Thomas Zimmer, Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung:

Joachim Rumstadt, Vorsitzender

Carsten König

Dr. Andreas Reichel

Dr. Heiko Sanders

Dr. Ralf Schiele

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der STEAG-Konzern (STEAG) betreibt als einer der größten Stromerzeuger in Deutschland an sieben Standorten Kraftwerke sowie über 200 dezentrale Anlagen zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien bzw. dezentrale Anlagen für die Industrie und zur Wärmeversorgung. Insbesondere gehören hierzu die Erzeugung von Strom und Wärme aus Grubengas sowie Biomasse und der Aufbau von Fernwärmeversorgung auf der Grundlage von Geothermie. Außerdem entwickelt die STEAG Windenergie- und solarthermische Projekte.

Die STEAG ist zudem im Energiehandel tätig und einer der führenden Importeure und Vermarkter für Steinkohle mit eigenem Verschiffungsprogramm. Der STEAG-Konzern ist darüber hinaus in der Modernisierung bestehender Anlagen und der Verwertung von Reststoffen aus Steinkohlekraftwerken tätig.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz - nach IFRS* -	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019**
	Konzernabschluss	Konzernabschluss	Konzernabschluss
	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Aktiva			
Langfristige Vermögenswerte	2.734	2.676	2.712
davon:			
- Immaterielle Vermögenswerte	202	199	212
- Sachanlagen	1.830	1.780	1.939
- Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	13	13	13
- At Equity bilanzierte Unternehmen	85	99	85
- Finanzielle Vermögenswerte	537	528	412
- Latente Steuern	52	40	29
- Sonstige Forderungen	15	17	22
Kurzfristige Vermögenswerte	2.400	2.658	1.655
davon:			
- Vorräte	223	279	240
- Finanzielle Vermögenswerte	1.026	1.105	294
- Laufende Ertragsteueransprüche	5	18	19
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	543	612	560
- Sonstige Forderungen	154	149	128
- Flüssige Mittel	449	495	414
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	9	0	18
Bilanzsumme	5.143	5.334	4.385
Passiva			
Eigenkapital	588	359	318
Anteile der Gesellschafter der STEAG GmbH:			
- Gezeichnetes Kapital	128	128	128
- Rücklagen	-30	-168	-216
Anteile anderer Gesellschafter:			
- Minderheitenanteil am Kapital	490	399	406
Langfristige Schulden	2.773	2.790	2.724
davon:			
- Pensionsrückstellungen	1.108	1.120	1.267
- Sonstige Rückstellungen	349	295	276
- Finanzielle Verbindlichkeiten	1.220	1.287	1.097
- Sonstige Verbindlichkeiten	29	28	19
- Latente Steuern	67	60	65
Kurzfristige Schulden	1.780	2.185	1.343
davon:			
- Laufende Ertragsteuerschulden	72	69	41
- Sonstige Rückstellungen	249	312	332
- Finanzielle Verbindlichkeiten	933	1.311	453
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	397	359	395
- Sonstige Verbindlichkeiten	129	134	122
Zur Veräußerung bestimmte Schulden	2	0	0
Bilanzsumme	5.143	5.334	4.385

* International Financial Reporting Standards

** Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* -	2017	2018	2019**
	Konzernabschluss Mio. €	Konzernabschluss Mio. €	Konzernabschluss Mio. €
Umsatzerlöse	3.627	2.901	2.087
Bestandsveränderungen	-11	-7	-5
Andere aktivierte Eigenleistungen	2	1	1
Sonstige betriebliche Erträge	550	877	411
Materialaufwand	-2.869	-2.144	-1.330
Personalaufwand	-356	-350	-371
Abschreibungen	-195	-187	-176
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-567	-956	-337
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	181	135	280
Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen	1	18	0
Sonstiges Finanzergebnis	1	1	1
Zinserträge	14	14	13
Zinsaufwendungen	-80	-82	-93
Finanzergebnis	-64	-49	-79
Ergebnis vor Ertragsteuern	117	86	201
Ertragsteuern	-58	-73	-69
Ergebnis nach Steuern	59	13	132
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	44	33	48
Ergebnisanteile der Gesellschafter der STEAG	15	-20	84

* International Financial Reporting Standards

** Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss)	2017	2018	2019**
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	6.493	6.575	6.378
Energieabsatz aus Kraftwirtschaft (in GWh)	k.A.	18.983	15.657
Wärmeabsatz aus Erneuerbaren Energien und dezentralen Anlagen (in GWh)	2.460	2.243	2.173
Stromabsatz (in GWh)	2.696	2.279	2.516

Organbezüge des Berichtsjahres* ** (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Joachim Rumstadt	670	597	344	1.611
Michael Baumgärtner	441	381	258	1.080
Dr. Wolfgang Cieslik	475	406	258	1.139
Alfred Geisler	430	359	258	1.047
Aufsichtsrat				
Guntram Pehlke				37
Dr. Ralf Bartels				31
Michael Vassiliadis				20
Karlheinz Auerhahn				20
Jörg Banaszak				20
Andreas Detemple				20
Markus Drese				19
Rainer Einzweiler				21
Hartmut Gieske				20
Bernd Hagemeier				20
Stefan Held				27
Jörg Jacoby				21
Gerhard Jochum				20
Josef Kremer				20
Prof. Dr. Susanne Knorre				20
Ralf Melis				23
Dr. Arndt Neuhaus				20
Ursula Samland				21
Dietmar Spohn				23
Thomas Zimmer				20

* Der Barwert der Pensionsverpflichtung zum 31.12.2019 beträgt im Jahresabschluss der STEAG GmbH (HGB) bei Herrn Rumstadt 4.181 T€, bei Herrn Baumgärtner 1.761 T€, bei Herrn Dr. Cieslik 4.099 T€ und bei Herrn Geißler 3.685 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Rüttenscheider Straße 1-3, 45128 Essen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung an der STEAG GmbH im Rahmen eines Konsortiums aus sechs Stadtwerken und Energieversorgern des Ruhrgebiets sowie der Betrieb von drei dezentralen Energieerzeugungsanlagen.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in €	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	360	36,00
Stadtwerke Duisburg AG (SWDU)	190	19,00
Stadtwerke Bochum Holding GmbH (SWBO)	180	18,00
Stadtwerke Essen AG (SWE)	150	15,00
Stadtwerke Dinslaken GmbH (SWD)	60	6,00
Energieversorgung Oberhausen AG (EVO)	60	6,00
Kommanditkapital zum 31.12.2020	1.000	100,00

Komplementärin der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG) ist die KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (KSBG GmbH).

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Carsten Schröder

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistungen der Gesellschaft beschränken sich auf die Funktion als Holding für die Beteiligung der Konsorten am STEAG-Konzern sowie die Energielieferung aus ihren drei dezentralen Energieerzeugungsanlagen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	991.324	863.424	863.476
davon:			
- Sachanlagen	1.425	1.525	1.577
- Finanzanlagen	989.899	861.899	861.899
Umlaufvermögen	98.953	88.394	72.286
davon:			
- Vorräte	114	109	133
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	70.523	62.147	55.069
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	28.316	26.138	17.084
Rechnungsabgrenzungsposten	3.415	2.166	439
Bilanzsumme	1.093.692	953.984	936.201
Passiva			
Eigenkapital	409.640	299.299	310.411
davon:			
- Kommanditkapital	1	1	1
- Rücklagen	390.299	409.639	299.298
- Jahresergebnis	19.340	-110.341	11.112
Rückstellungen	14.298	11.862	9.458
davon:			
- Steuerrückstellungen	6.629	4.819	3.000
- Sonstige Rückstellungen	7.669	7.043	6.458
Verbindlichkeiten	669.754	642.823	616.332
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	474.176	447.674	350.909
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3	0	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	136	80	46
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	166	54	73.144
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	195.269	195.015	160.925
- Sonstige Verbindlichkeiten	4	0	31.308
Bilanzsumme	1.093.692	953.984	936.201

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.257	1.328	1.366
Sonstige betriebliche Erträge	418	651	778
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-673	-686	-601
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-50	-69	-53
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-90	-92	-119
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.131	-5.393	-9.441
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	45.006	45.000	45.019
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	807	731	627
- davon aus verbundenen Unternehmen	751	706	625
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	-128.000	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.894	-22.611	-27.627
- davon an verbundene Unternehmen	-6.540	-6.798	-6.419
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-309	-1.199	76
Ergebnis nach Steuern	20.341	-110.340	10.025
Sonstige Steuern	-1.001	-1	1.087
Jahresergebnis	19.340	-110.341	11.112

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Rüttenscheider Straße 1-3, 45128 Essen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	36	36,00
Stadtwerke Duisburg AG (SWDU)	19	19,00
Stadtwerke Bochum Holding GmbH (SWBO)	18	18,00
Stadtwerke Essen AG (SWE)	15	15,00
Stadtwerke Dinslaken GmbH (SWD)	6	6,00
Energieversorgung Oberhausen AG (EVO)	6	6,00
Stammkapital zum 31.12.2020	100	100,00

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

Thomes Kufen, Oberbürgermeister Essen, Vorsitzender
Ralf Sikorski, IG BCE, 1. stellv. Vorsitzender
Sören Link, Oberbürgermeister Duisburg, 2. stellv. Vorsitzender
Dr. Ralf Bartels, IG BCE
Jörg Banaszak, STEAG GmbH
Thomas Dinter, Arbeitnehmervertreter
Thomas Eiskirch, Oberbürgermeister Bochum
Gerhard Grabmeier, Arbeitnehmervertreter
Bernd Hagemeyer, Arbeitnehmervertreter
Jörg Hanke, Arbeitnehmervertreter
Dr. Michael Heidinger, Bürgermeister Dinslaken
Prof. Dr. Julia Hermanns, Hochschule Düsseldorf
Elmar Kiefer, Arbeitnehmervertreter
Ulrich Monegel (†), Ratsmitglied, bis 31.12.2020
Guntram Pehlke, DSW21
Ingrid Reuter, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Ursula Samland, Arbeitnehmervertreterin
Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a.D., bis 31.12.2020
Daniel Schranz, Oberbürgermeister Oberhausen
Sabine Süpke, Arbeitnehmervertreterin, IG BCE
Thomas Westphal, Oberbürgermeister, ab 01.01.2021
Christine Wolff, Unternehmensberaterin

Geschäftsführung:

Carsten Schröder

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (KSBG GmbH) beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion bei der KSBG KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1	6	4
davon:			
- Sachanlagen	1	6	4
Umlaufvermögen	566	402	208
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	177	54	56
- Guthaben bei Kreditinstituten	389	348	152
Bilanzsumme	567	408	212
Passiva			
Eigenkapital	131	136	141
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	100	100	100
- Gewinnvortrag	26	31	36
- Jahresergebnis	5	5	5
Rückstellungen	320	203	31
davon:			
- Steuerrückstellungen	284	167	0
- Sonstige Rückstellungen	36	36	31
Verbindlichkeiten	116	69	40
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	1	0
- Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	4	1
- Sonstige Verbindlichkeiten	114	64	39
Bilanzsumme	567	408	212

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	1.354	1.053	1.127
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-642	-593	-594
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-120	-117	-123
- davon für Altersversorgung	-90	-89	-64
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1	-2	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-300	-261	-270
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-15	-3	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-271	-72	-133
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	5	5	5

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sonstige Unternehmensdaten	2017	2018	2019*
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	6	5	4

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	gesamt
Geschäftsführung			
Dr. Peter Schäfer	6,0	-	6,0
Dietmar Spohn	3,0	-	3,0
Carsten Schröder	197,3	45,0	242,3
Aufsichtsrat			
Thomes Kufen			16,0
Ralf Sikorski			13,5
Sören Link			12,3
Jörg Banaszak			8,0
Dr. Ralf Bartels			11,0
Hartmut Beyer			7,0
Thomas Dinter			8,0
Thomas Eiskirch			9,8
Bernd Hagemeyer			8,0
Dr. Michael Heidinger			7,4
Prof. Dr. Julia Hermanns			8,0
Elmar Kiefer			8,0
Ralf Melis			9,8
Ulrich Monegel			8,0
Guntram Pehlke			8,0
Ursula Samland			8,0
Daniel Schranz			8,0
Ullrich Sierau			8,0
Sabine Süpke			8,0
Christine Wolff			8,0

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Entsorgung

EDG Holding GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und Stadtreinigung sowie die Erbringung anderer damit zusammenhängender Dienstleistungen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	18.360	51
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	17.640	49
Stammkapital zum 31.12.2020	36.000	100

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister. Er lässt sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten.

Aufsichtsrat:

Norbert Schilff, Bürgermeister, Vorsitzender
Bianca Herrmann, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende
Marzouk Chargui, Arbeitnehmervertreter
Matthias Dudde, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Jörg Jacoby, DSW21
Jörg Kowalski, Arbeitnehmervertreter
Harald Kraus, DSW21
Dagmar Kuhlmann, Arbeitnehmervertreterin
Matthias Latzkow, Arbeitnehmervertreter
Guntram Pehlke, DSW21
Thomas Pisula, Ratsmitglied, bis 31.12.2020
Bernd Schuster, Gewerkschaftssekretär ver.di
Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Geschäftsführung:

Klaus Niesmann, Vorsitzender, bis 31.12.2020
Frank Hengstenberg
Bastian Prange

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Geschäftstätigkeit der EDG Holding GmbH besteht im Wesentlichen aus der Verpachtung von Immobilien und dem Halten von Beteiligungen. Dabei ist die Struktur des EDG-Konzerns im Wesentlichen durch die Durchführung von hoheitlichen Aufgaben der Abfallwirtschaft und der Straßenreinigung in der EDG Entsorgung Dortmund GmbH, die Vermietung von Infrastruktureinrichtungen an die Stadt Dortmund und die Bündelung der gewerblichen abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten gekennzeichnet.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) werden die Erträge der Gesellschaft in Zukunft überwiegend von der Ertragskraft der Beteiligungsgesellschaften im gewerblichen Entsorgungsbereich abhängig sein. Für das Jahr 2021 geht die EDG Holding GmbH bei in etwa stabilen Beteiligungserträgen von einem Jahresüberschuss i.H.v. rd. 7.700 T€ aus. Ein Risiko besteht in der Ungewissheit hinsichtlich der Dauer und Intensität der Corona-Pandemie, deren Auswirkungen auf die Auftragslage insbesondere auf die in der gewerblichen Abfallwirtschaft tätigen Konzernunternehmen DOGA und DOREG langfristig negativ sein können.

Eine Bestandsgefährdung der EDG Holding GmbH oder deren Tochterunternehmen erscheint jedoch aufgrund der guten Kapitalausstattung, der vorhandenen Rücklagen und der guten Liquiditätsausstattung ausgeschlossen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	55.953	68.282	54.961
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	9	9	14
- Sachanlagen	9.362	21.412	21.955
- Finanzanlagen	46.582	46.861	32.992
Umlaufvermögen	23.570	24.036	27.277
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.036	13.316	13.688
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	11.534	10.720	13.589
Bilanzsumme	79.523	92.318	82.238
Passiva			
Eigenkapital	73.497	74.987	76.993
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	36.000	36.000	36.000
- Kapitalrücklage	1.636	1.636	1.636
- Gewinnrücklagen	26.350	28.750	30.350
- Gewinnvortrag	41	111	2
- Jahresergebnis	9.470	8.490	9.005
Rückstellungen	2.208	2.498	3.127
davon:			
- Steuerrückstellungen	15	304	25
- Sonstige Rückstellungen	2.193	2.194	3.102
Verbindlichkeiten	3.818	14.832	2.114
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	214	899	369
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.258	13.916	976
- Sonstige Verbindlichkeiten	346	17	769
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1	4
Bilanzsumme	79.523	92.318	82.238

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.681	4.079	4.823
Sonstige betriebliche Erträge	843	18	20
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	0	-202	-382
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-296	-166	-344
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-226	-402	-1.189
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.835	-3.311	-3.947
Erträge aus Beteiligungen	12.024	8.766	11.005
- davon aus verbundenen Unternehmen	2.413	1.484	5.132
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	288	901
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	147	353	181
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	98	240	512
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	-637
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-2.318	0	-953
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91	0	-35
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.527	-1.124	-886
Ergebnis nach Steuern	9.500	8.539	9.069
Sonstige Steuern	-30	-49	-64
Jahresergebnis	9.470	8.490	9.005

EDG Entsorgung Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und der Stadtreinigung im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund.

Das **Stammkapital** der EDG Entsorgung Dortmund GmbH (EDG-E) zum 31.12.2020 beträgt 10.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die EDG Holding GmbH.

In der **Gesellschafterversammlung** wird die Gesellschafterin EDG Holding GmbH durch die Stadt Dortmund vertreten. Vertreter der Stadt Dortmund ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Norbert Schilff, Ratsmitglied, Vorsitzender
Bianca Herrmann, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende
Marzouk Chargui, Arbeitnehmervertreter
Matthias Dudde, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Jörg Jacoby, DSW21
Jörg Kowalski, Arbeitnehmervertreter
Harald Kraus, DSW21
Dagmar Kuhlmann, Arbeitnehmervertreterin
Matthias Latzkow, Arbeitnehmervertreter
Guntram Pehlke, DSW21
Thomas Pisula, Ratsmitglied, bis 31.12.2020
Bernd Schuster, Gewerkschaftssekretär ver.di
Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Geschäftsführung:

Klaus Niesmann, Vorsitzender, bis 31.12.2020
Frank Hengstenberg
Bastian Prange

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Zentrale Aufgaben der EDG-E sind die Durchführung der mit der Stadt Dortmund geschlossenen Vereinbarungen zur Durchführung der hoheitlichen Aufgaben der Abfallentsorgung und Straßenreinigung (Pflichtgeschäft).

Dabei ist das wirtschaftliche Handeln bei den pflichtgeschäftlichen Aufgaben auf die Gewährleistung der langfristigen Entsorgungssicherheit für die Stadt Dortmund und eine Gebührenkontinuität auszurichten. Eine geeignete Maßnahme zur Erreichung dieser Ziele ist die Wertstoffabschöpfung, u.a. durch die Bio- und Papiertonne, die kombinierte Wertstofftonne sowie durch den kontinuierlichen Ausbau haushaltsnaher Dienstleistungen zur Wertstoffeffassung. Von Bedeutung sind zudem die Verbrennungskontingente in dem Müllheizkraftwerk Iserlohn und

in den Müllverbrennungsanlagen Hamm und Hagen. Mit den Verbundpartnern im MVA Hamm-Verbund wurde eine Einigung zur Weiterentwicklung des Verbundes ab 2023 erzielt und vom Rat der Stadt am 17.12.2020 beschlossen.

Ergänzt werden diese Verbrennungskontingente seit dem 01.01.2020 durch ein Kontingent im Müllheizkraftwerk Solingen, das aufgrund einer Kooperation zwischen den Städten Dortmund und Solingen und der Gründung des Gemeinschaftsunternehmens WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH mit in den Verbund aufgenommen wurde. Gleichzeitig werden die Tätigkeiten und Betriebsstätten/Anlagen auf die Anforderungen einer qualitativ hochwertigen sowie umwelt- und ressourcenschonenden Abfallwirtschaft ausgerichtet.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) ist die Geschäftstätigkeit der EDG-E durch die langfristigen Verträge mit der Stadt Dortmund gesichert. Der Tätigkeitsbereich der Gesellschaft umfasst nahezu ausschließlich die Abwicklung der ihr übertragenen Pflichten auf den Gebieten Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Deponiebewirtschaftung. Die Dienstleistungsverträge für die Entsorgung und Straßenreinigung haben eine Laufzeit bis zum 31.12.2032.

Die Aufgaben der Abfallwirtschaft und Straßenreinigung werden entsprechend der Verordnung PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten abgerechnet. Damit ist die EDG-E in der Möglichkeit, ihre Ergebnisse zu verbessern, beschränkt.

Aufgrund der erheblichen Unterschiede zwischen handels- und preisrechtlichen Wertansätzen ist gemäß der beschlossenen Wirtschaftspläne für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 jeweils mit einem negativen Jahresergebnis von ca. 1,7 Mio. bzw. 0,4 Mio. Euro zu rechnen.

Die geplanten Ergebnisse der EDG werden in nur geringem Umfang von den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie beeinflusst. Durch die Notwendigkeit, auch in der Corona-Krise die vertraglichen Pflichten aus dem Entsorgungsvertrag und dem Straßenreinigungsvertrag mit der Stadt Dortmund (öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger) einhalten zu müssen und der vereinbarten kostenbasierten Abrechnung auf der Grundlage des Preisrechts, ist der Bestand des Unternehmens nicht gefährdet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	51.391	42.036	65.517
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	60	369	403
- Sachanlagen	36.359	37.255	41.682
- Finanzanlagen	14.972	4.412	23.432
Umlaufvermögen	12.037	25.836	9.037
davon:			
- Vorräte	586	801	812
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.557	12.157	3.264
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.894	12.878	4.961
Rechnungsabgrenzungsposten	16	15	8
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	92	16	177
Bilanzsumme	63.536	67.903	74.739
Passiva			
Eigenkapital	11.706	11.706	11.706
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000	10.000
- Kapitalrücklage	1.706	1.706	1.706
Rückstellungen	45.695	50.760	53.169
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	39.448	43.490	45.773
- Sonstige Rückstellungen	6.247	7.270	7.396
Verbindlichkeiten	6.135	5.437	9.864
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.434	1.987	2.107
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0	985
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	99	1.288	1.113
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.602	2.162	5.659
Bilanzsumme	63.536	67.903	74.739

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	111.631	122.256	125.749
Sonstige betriebliche Erträge	1.577	1.142	3.862
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-5.493	-5.667	-6.072
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-40.849	-42.961	-43.577
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-41.409	-45.409	-48.824
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-16.694	-16.878	-17.088
- davon für Altersversorgung	-8.536	-7.502	-6.933
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.700	-5.615	-6.292
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.207	-5.304	-5.536
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	265	141	38
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	3	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.270	-1.272	-1.183
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-586	-1.195	-816
Ergebnis nach Steuern	-2.734	-759	262
Sonstige Steuern	-170	-148	-177
Aufwendungen aus Gewinnabführung/Erträge aus Verlustübernahme	2.904	907	-85
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	812	896	973
Abfallentsorgung			
Entsorgte Abfälle zur Beseitigung (in Tonnen)	353.711	326.671	338.656
Entsorgte Abfälle zur Verwertung (in Tonnen)	162.276	183.662	151.023
geleertes Volumen bei privaten Haushalten (in Tausend Litern pro Woche)	40.856	41.525	42.311
davon: <i>Graue Tonne (Restabfälle)</i>	22.016	22.340	22.719
<i>Blaue Tonne (Papier)</i>	4.253	4.360	4.493
<i>Braune Tonne (Bioabfälle)</i>	2.936	2.959	2.995
nachrichtlich (Leerung durch DOWERT): <i>Gelbe Tonne (Wertstoffe)</i>	11.651	11.867	12.103
Straßenreinigung			
berechnete Grundstücksfrontmeter der Straßenreinigung (in Metern)	3.915.568	3.962.440	3.974.533
Zahlungen der Stadt Dortmund an die EDG (in T€)			
Abfallsammlung, Beseitigung	73.936	76.352	77.703
Straßenreinigung	26.719	33.387	36.092

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Klaus Niesmann	320	47	11	378
Frank Hengstenberg	268	25	8	301
Bastian Prange	180	25	10	215
Aufsichtsrat**				
Norbert Schilff				4,0
Bianca Herrmann				3,5
Marzouk Chargui				3,0
Jörg Jacoby				3,3
Jörg Kowalski				2,8
Harald Kraus				0,8
Dagmar Kuhlmann				2,8
Matthias Latzkow				2,8
Guntram Pehlke				3,6
Thomas Pisula				2,8
Bernd Schuster				2,6
Jörg Stüdemann				3,6
Angaben zur Altersversorgung der Mitglieder der Geschäftsführung des Berichtsjahres* (in T€)			der Rückstellung zugeführte Beträge	Anwartschaftsbarwert zum Stichtag
Klaus Niesmann			1.510	4.886
Frank Hengstenberg			442	3.726

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Aufsichtsratsbezüge für EDG Holding GmbH und EDG Entsorgung Dortmund GmbH insgesamt dargestellt.

DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Pottgießerstraße 20, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Optimierung und Stärkung der Belange der Dortmunder Abfallwirtschaft. Die Gesellschaft nimmt Aufgaben der Erfassung und Entsorgung von Abfall im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund sowie damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen wahr.

Das **Stammkapital** der DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH (DOWERT) zum 31.12.2020 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin der DOWERT ist die Stadt Dortmund.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Georg Krieger

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die DOWERT sammelt seit 2011 die über die kombinierte Wertstofftonne erfassten Materialien im Stadtgebiet Dortmund und sortiert diese vor. Grundlage der Tätigkeit sind der zwischen der Stadt Dortmund und der DOWERT abgeschlossene Entsorgungsvertrag und die Vereinbarungen der Stadt Dortmund und des EDG Unternehmensverbundes mit den Systembetreibern der Dualen Systeme. Damit leistet die DOWERT einen bedeutenden Beitrag zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit und zum Ressourcenschutz der Stadt Dortmund.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) rechnet die DOWERT für das Geschäftsjahr 2021 mit einem etwa gleichbleibenden Jahresüberschuss, da die Gesellschaft ihre Leistung gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber entsprechend der Verordnung über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten abrechnet. Dadurch ist die DOWERT in der Möglichkeit beschränkt, ihre Ergebnisse zu verbessern. Durch den fortgeführten Entsorgungsvertrag mit der Stadt Dortmund ist die Geschäftstätigkeit der DOWERT bis zum 31.12.2023 gesichert.

Ein Risiko besteht in der Ungewissheit hinsichtlich Dauer und Intensität der Corona-Pandemie. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurde während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 nicht negativ beeinflusst. Eine Bestandsgefährdung der DOWERT erscheint ausgeschlossen, da der einzige Auftraggeber die Stadt Dortmund ist.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.177	1.649	1.634
davon:			
- Sachanlagen	1.177	1.644	1.629
- Finanzanlagen	0	5	5
Umlaufvermögen	739	517	310
davon:			
- Vorräte	16	12	7
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	630	450	301
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	93	55	2
Bilanzsumme	1.916	2.166	1.944
Passiva			
Eigenkapital	259	346	434
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnrücklagen	120	185	260
- Gewinnvortrag	5	4	6
- Jahresergebnis	109	132	143
Rückstellungen	124	195	151
davon:			
- Steuerrückstellungen	7	11	5
- Sonstige Rückstellungen	117	184	146
Verbindlichkeiten	1.533	1.625	1.359
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	423	233	389
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.110	1.392	970
Bilanzsumme	1.916	2.166	1.944

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5.033	5.505	5.886
Sonstige betriebliche Erträge	63	76	27
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-521	-565	-571
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.059	-1.002	-1.058
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.840	-2.100	-2.210
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-396	-478	-500
- davon für Altersversorgung	-7	-7	-7
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-195	-255	-317
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-900	-957	-1.014
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-6	-8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-66	-77	-82
Ergebnis nach Steuern	119	141	153
Sonstige Steuern	-10	-9	-10
Jahresergebnis	109	132	143

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	61	64	67

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Georg Krieger	95	10	11	116

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

DOREG Dortmunder Recycling GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund, **Betrieb:** Pottgießerstraße 20, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft sind die Erfassung, Verwertung, Entsorgung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport und die Behandlung von Wert- und Abfallstoffen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH	375,5	75,1
Voßschulte Beteiligungs GmbH	124,5	24,9
Stammkapital zum 31.12.2020	500,0	100,0

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Gerhard Kaiser

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Geschäftsfelder der Gesellschaft im EDG-Unternehmensverbund sind die Sortierung und Vermarktung von Papier, Pappe und Kartonagen sowie die Vernichtung von Akten und Datenträgern.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) wirken sich weiterhin die Importbeschränkungen des chinesischen Staates aus, die mittlerweile fast vollständig umgesetzt wurden und zu einem hohen Preisdruck geführt haben. Für das Geschäftsjahr 2021 wird ein Jahresergebnis auf Vorjahresniveau erwartet. Mittelfristig rechnet die Gesellschaft mit stabilen Marktverhältnissen, wie sie vor der geänderten chinesischen Importpolitik herrschte, da langfristig ein erhöhter Bedarf an Altpapier prognostiziert wird. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	301	239	307
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	6	2	0
- Sachanlagen	294	237	307
- Finanzanlagen	1	0	0
Umlaufvermögen	735	770	883
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	601	405	529
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	134	365	354
Bilanzsumme	1.036	1.009	1.190
Passiva			
Eigenkapital	745	792	918
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	500	500	500
- Jahresergebnis	245	292	418
Rückstellungen	80	93	152
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	14	65
- Sonstige Rückstellungen	80	79	87
Verbindlichkeiten	211	124	120
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	136	26	17
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	9	29	43
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5	14	6
- Sonstige Verbindlichkeiten	61	55	54
Bilanzsumme	1.036	1.009	1.190

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.901	3.672	3.626
Sonstige betriebliche Erträge	3	28	24
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-876	-547	-354
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-666	-648	-516
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.173	-1.224	-1.303
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-239	-261	-266
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-127	-129	-119
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-451	-452	-462
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-124	-144	-209
Ergebnis nach Steuern	248	295	421
Sonstige Steuern	-3	-3	-3
Jahresergebnis	245	292	418

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	31	31	31

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	fixe Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Gerhard Kaiser	151	20	7	178

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund, **Betrieb:** Heinrich-August-Schulte Str. 21, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung, Sortierung, Verwertung, Entsorgung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport, die Behandlung und die Vermittlung von Wert- und Abfallstoffen sowie Altlasten jeder Art, der Abbruch von Gebäuden, die Sanierung einschließlich Entwicklung von Grundstücken und alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH (DOMIG) beträgt unverändert 500 T€. Die EDG Holding GmbH hält 100 % der Anteile an der DOMIG.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Gerhard Kaiser

Burkhard Neuber

Die nebenamtlichen Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Vergütungen.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die wesentlichen Tätigkeitsbereiche der Gesellschaft liegen in den Geschäftsfeldern Bodenmanagement/ Depo-niebau, Baustoffrecycling, Holzrecycling sowie Abfallverwertung und Abfallumladung. Dabei unterstützen die von der DOMIG angebotenen Dienstleistungen in den Bereichen Baustoff- und Holzrecycling, Sortierung von Baumischabfällen und Aufbereitung von Straßenkehrschutt die Umsetzung des Ziels der Vermeidung von Beseitigungsabfällen und einer weitgehenden Verwertung der Abfälle im EDG-Unternehmensverbund.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) hat die DOMIG mit Wirkung zum 01.01.2020 die Geschäftstätigkeit weitgehend eingestellt und die langfristigen Vermögensgegenstände und das Vorratsvermögen sowie die langfristigen Rückstellungen im Rahmen eines Asset-Deals an die DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH veräußert. Mit der Übernahme der Beschäftigten, Geräte bzw. Maschinen und Vertragsbeziehungen werden die Abläufe und Synergien weiter gebündelt und optimiert. Die bisherigen Geschäftsfelder der DOMIG werden seit dem Geschäftsjahr 2020 somit von DOGA abgedeckt.

Die DOMIG bleibt ohne laufenden Geschäftsbetrieb erhalten, zunächst wird dort nur noch die Abwicklung der auslaufenden Schadstoffsanierungsprojekte stattfinden.

Die DOMIG ist in das konzerneinheitliche Risiko- und Chancenmanagement des EDG-Verbundes einbezogen. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.147	790	0
davon:			
- Sachanlagen	1.147	790	0
Umlaufvermögen	2.443	6.046	1.108
davon:			
- Vorräte	166	157	97
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.465	5.183	822
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	812	706	189
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	0
Bilanzsumme	3.591	6.837	1.108
Passiva			
Eigenkapital	409	1.617	694
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	500	500	500
- Gewinnrücklagen	150	150	150
- Verlustvortrag	-112	-242	0
- Jahresergebnis	-129	1.209	44
Rückstellungen	2.610	4.310	83
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	535	0
- Sonstige Rückstellungen	2.610	3.775	83
Verbindlichkeiten	572	910	331
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	478	795	279
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	64	0	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	30	115	52
Bilanzsumme	3.591	6.837	1.108

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	8.141	13.923	83
Bestandsveränderungen	-66	-25	305
Sonstige betriebliche Erträge	150	116	120
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-786	-547	-7
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.147	-9.470	-362
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-278	-701	-12
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-62	-156	-14
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-231	-369	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-851	-1.026	-75
Erträge aus Arbeitsgemeinschaften	1	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-536	6
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-129	1.209	44

DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung, Verwertung und Beseitigung von Abfall auf der Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie damit in Zusammenhang stehende Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH (DOGA) beträgt 2.000 T€. Die EDG Holding GmbH ist alleinige Gesellschafterin der DOGA.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Burkhard Neuber

Gerhard Kaiser

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft übernimmt im EDG-Unternehmensverbund u.a. die Entsorgung und Sortierung von Gewerbeabfällen sowie die Vermittlung von Deponiebaustoffen. Ziel ist die im öffentlichen Interesse liegende Optimierung und Stärkung der Belange der Dortmunder Abfallwirtschaft.

Mit Wirkung zum 01.01.2020 hat die DOGA die Geschäftstätigkeit der DOMIG übernommen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 aufgrund der nicht absehbaren Entwicklung bei der COVID-19-Pandemie ein geringerer Jahresüberschuss erwartet, da zeitweise Schließungen sowie Insolvenzen von Gewerbe- und Industriebetrieben erneut möglich sind und die Umsatzerlöse belasten.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	34.516	24.856	47.566
davon:			
- Sachanlagen	10.268	10.562	13.737
- Finanzanlagen	24.248	14.294	33.829
Umlaufvermögen	18.039	30.436	16.685
davon:			
- Vorräte	44	87	111
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.143	10.002	9.005
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.852	20.347	7.569
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0	18
Bilanzsumme	52.555	55.292	64.269
Passiva			
Eigenkapital	39.288	42.280	45.142
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.000	2.000	2.000
- Gewinnrücklagen	33.500	35.930	35.930
- Gewinn-/Verlustvortrag	1.349	1.358	1.358
- Jahresergebnis	2.439	2.992	5.854
Rückstellungen	5.922	5.688	9.800
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.662	3.823	3.907
- Steuerrückstellungen	289	213	1.442
- Sonstige Rückstellungen	1.971	1.652	4.451
Verbindlichkeiten	7.345	7.324	9.327
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.409	6.263	7.039
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0	337
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	38	250	985
- Sonstige Verbindlichkeiten	898	811	966
Bilanzsumme	52.555	55.292	64.269

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	53.988	55.521	70.366
Bestandsveränderungen	0	0	-27
Sonstige betriebliche Erträge	355	268	320
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-7.739	-7.306	-7.389
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-31.150	-31.383	-39.061
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-6.801	-7.064	-8.181
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.788	-1.831	-1.930
- davon für Altersversorgung	-354	-241	0
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.640	-2.043	-2.600
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.557	-1.877	-2.971
Erträge aus Beteiligungen	39	37	38
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	259	385	401
- davon aus verbundenen Unternehmen	130	306	400
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-122	-115	-102
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.350	-1.549	-2.959
Ergebnis nach Steuern	2.495	3.045	5.907
Sonstige Steuern	-56	-53	-53
Jahresergebnis	2.439	2.992	5.854

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	175	177	203

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Burkhard Neuber	134	20	8	162
Gerhard Kaiser	-	-	-	-

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Welge Entsorgung GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Max-Eyth-Straße 2, 59423 Unna

Gegenstand der Gesellschaft sind Transport, Behandlung und Entsorgung von Abfällen und Rohstoffen jeder Art sowie die Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Welge Entsorgung GmbH (Welge) beträgt 1.000 T€. Die EDG Holding GmbH ist alleinige Gesellschafterin der Welge.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG vertreten.

Geschäftsführung:

Burkhard Neuber

Gerhard Kaiser

Die nebenamtlichen Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Vergütungen.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Eine wesentliche Aufgabe der Gesellschaft aus dem Bereich Sammlung und Transport umfasst die Durchführung von Aufträgen aus dem EDG-Unternehmensverbund (EDG-UV).

So betreibt Welge die Containergestellung und -abfuhr für den EDG-UV, für verbundene Unternehmen sowie für private und gewerbliche Auftraggeber. In der Transportsparte Streckengeschäft werden sowohl die gesamten Hausmüllmengen aus Dortmund den Verbrennungsanlagen des Unternehmensverbundes, als auch die Bioabfälle den Behandlungsanlagen im Kreis Borken zugeführt.

Mit ihrer Tätigkeit für den EDG-UV im Bereich des Transports von Abfällen trägt Welge zur Stabilität der Dortmunder Abfallgebühren bei.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) rechnet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau. Die Risiken aus der COVID19-Pandemie werden als gering eingestuft, da die Gesellschaft im Wesentlichen kommunale Dienstleistungen durchführt und diese geringen Schwankungen unterliegen. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	12.165	11.559	13.004
davon:			
- Sachanlagen	2.663	2.633	2.384
- Finanzanlagen	9.502	8.926	10.620
Umlaufvermögen	13.957	13.140	11.785
davon:			
- Vorräte	15	6	5
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.823	1.862	2.358
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9.119	11.272	9.422
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	12	2	0
Bilanzsumme	26.134	24.701	24.789
Passiva			
Eigenkapital	23.817	23.246	23.634
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000
- Gewinnrücklagen	20.200	20.200	20.200
- Gewinnvortrag	1.259	1.317	1.317
- Jahresergebnis	1.358	729	1.117
Rückstellungen	326	203	359
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	0	144
- Sonstige Rückstellungen	326	203	215
Verbindlichkeiten	1.991	1.252	796
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	653	243	403
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	115	76
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	993	779	76
- Sonstige Verbindlichkeiten	345	115	241
Bilanzsumme	26.134	24.701	24.789

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	18.032	17.150	16.761
Sonstige betriebliche Erträge	264	197	63
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.594	-2.672	-1.726
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.875	-7.339	-7.061
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.402	-3.576	-3.759
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-759	-807	-833
- davon für Altersversorgung	-5	-5	-5
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-965	-1.013	-969
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-729	-924	-930
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	94	107	164
- davon aus verbundenen Unternehmen	0	47	154
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	3	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-668	-357	-551
Ergebnis nach Steuern	1.398	769	1.160
Sonstige Steuern	-40	-40	-43
Jahresergebnis	1.358	729	1.117

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	100	103	105

MVA Hamm Eigentümer-GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Am Lausbach 2, 59075 Hamm

Gegenstand der Gesellschaft ist die Verpachtung der Müllverbrennungsanlage Hamm (MVA Hamm) an die MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH (MHB), die nach Umstrukturierung des MVA Hamm-Verbundes zum 01.01.2018 an die Stelle der MVA Hamm Betreiber GmbH (MVA-B) getreten ist.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH (EDG)	2.208	42,87
VBU - Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	1.645	31,95
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm mbH (WFH)	777	15,08
Abfallwirtschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG)	260	5,05
Beteiligungsgesellschaft Soest mbH (BGS)	260	5,05
Stammkapital zum 31.12.2020	5.150	100,00

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG-H mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Budde, Prokurist EDG
Markus Kreuz, Stadtkämmerer Hamm
Frauke Pankau, Prokuristin AWG, ab 01.07.2021
Jürgen Schrewe, Geschäftsführer BGS, bis 30.06.2021
Dirk Lönnecke, Geschäftsführer BGS, ab 01.07.2021
Benedikt Stapper, Prokurist VBU

Die Gesellschaft beschäftigt mit Ausnahme eines als geringfügig Beschäftigter angestellten Geschäftsführers keine eigenen Mitarbeiter.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistungen der MVA Hamm Eigentümer GmbH (MVA-E) beschränken sich im Gesellschaftsverbund der MVA Hamm auf das Halten des Eigentums an der Müllverbrennungsanlage und deren Verpachtung an die MHB. Durch die Verpachtung der MVA Hamm gewährleistet die Gesellschaft langfristig die Entsorgungssicherheit der Städte Hamm und Dortmund sowie der Kreise Soest, Warendorf und Unna.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) ist die Ertragslage durch die Pachtverträge zwischen MVA-E und der MHB bis zum 31.12.2022 gesichert. Gleichzeitig ist die Ertragslage der MHB durch die Verbrennungsverträge mit den darin festgeschriebenen bring-or-pay-Verpflichtungen der Kontingentinhaber der MHB gewährleistet. Im Rahmen der Investitionen in die geplante Kapazitätserhaltungslinie der MVA Hamm soll der Pachtvertrag bis in das Jahr 2032 verlängert werden.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	9.196	5.848	5.467
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	9	7	5
- Sachanlagen	6.187	5.841	5.462
- Finanzanlagen	3.000	0	0
Umlaufvermögen	5.103	8.829	9.742
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.748	1.368	112
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.355	7.461	9.630
Bilanzsumme	14.299	14.677	15.209
Passiva			
Eigenkapital	9.860	9.486	9.520
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	5.150	5.150	5.150
- Bilanzergebnis	4.710	4.336	4.370
Rückstellungen	4.434	5.039	5.610
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	4.434	5.039	5.610
Verbindlichkeiten	5	152	79
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	10
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	45	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	5	107	69
Bilanzsumme	14.299	14.677	15.209

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.350	7.510	7.527
Sonstige betriebliche Erträge	662	1	0
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3	-6	-6
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	-1	-1
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-230	-388	-398
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-747	-697	-685
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	30	28	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-66	-49	-36
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.252	-2.037	-2.002
Ergebnis nach Steuern	4.745	4.361	4.405
Sonstige Steuern	-35	-35	-36
Jahresergebnis	4.710	4.326	4.369
Gewinnvortrag	0	10	1
Bilanzergebnis	4.710	4.336	4.370

MVA Hamm Betreiber Holding GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft war das Halten einer Beteiligung an der MVA Hamm Betreiber GmbH (MVA-B) sowie die Verwertung und Beseitigung von thermisch zu behandelnden Abfällen.

Das **Stammkapital** der MVA Hamm Betreiber Holding GmbH (MVA-BH) beträgt 210 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die EDG Holding GmbH (EDG-H).

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG-H mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Ralf Gießelmann, EDG

Herr Gießelmann erhält für seine Tätigkeit keine Bezüge. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Wesentlicher Gesellschaftszweck der Gesellschaft war das Halten der Beteiligung an der MVA Hamm Betreiber GmbH (liquidiert am 25.11.2020), deren Gesellschaftszweck die Auslastung der MVA in Hamm war. Seit dem Geschäftsjahr 2018 betreibt die MVA-BH keine wirtschaftliche Tätigkeit, da die Verbrennungsverträge mit den Gesellschaftern bzw. deren Tochterunternehmen zum 31.12.2017 ausgelaufen sind. Neue Verbrennungsverträge werden seit dem 01.01.2018 mit der MHB geschlossen. Ein laufender Geschäftsbetrieb fand im Berichtsjahr nicht statt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Januar 2021) wird die Gesellschaft zunächst vorgehalten, um zu erwartende neue abfallwirtschaftliche Aufgaben der Stadt Dortmund umsetzen zu können. Die Aufnahme eines neuen Geschäftsbetriebes ist vorgesehen, konkrete Planungen liegen noch nicht vor. Daher sind weitere Aussagen zu den zukünftigen Chancen und Risiken der Gesellschaft zurzeit nicht möglich.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	214	214	0
davon:			
- Finanzanlagen	214	214	0
Umlaufvermögen	23	9	209
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20	8	7
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3	1	202
Bilanzsumme	237	223	209
Passiva			
Eigenkapital	214	210	206
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	210	210	210
- Bilanzergebnis	4	0	-4
Rückstellungen	8	3	3
davon:			
- Steuerrückstellungen	5	0	0
- Sonstige Rückstellungen	3	3	3
Verbindlichkeiten	15	10	0
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	15	10	0
Bilanzsumme	237	223	209

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	20	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5	-4	-5
Erträge aus Beteiligungen	1.471	0	0
- davon aus verbundenen Unternehmen	1.471	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-22	0	1
Jahresergebnis	1.464	-4	-4
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	4	0
Ausschüttung	-1.460	0	0
Bilanzergebnis	4	0	-4

MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Am Lausbach 2, 59075 Hamm

Gegenstand der Gesellschaft ist die Betriebsführung der Müllverbrennungsanlage in Hamm (MVA Hamm) und deren Auslastung durch den Abschluss von Verbrennungsverträgen mit ihren Gesellschaftern.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH (EDG)	219,2	42,87
VBU-Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	163,4	31,95
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm (WFH)	77,1	15,08
EVB - Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Soest mbH (EVB)	25,8	5,05
AWG - Kommunale Abfallwirtschaftsgesellschaft Kreis Warendorf mbH (AWG)	25,8	5,05
Stammkapital zum 31.12.2020	511,3	100,0

Die Anteile der Gesellschafter richten sich nach der Neustrukturierung des MVA Hamm-Verbundes 2018 entsprechend nach den in den Verbrennungsverträgen der Gesellschafter vereinbarten Müllverbrennungskontingenten.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Reinhard Bartsch, Stadtwerke Hamm
Klaus Niesmann, EDG, bis 31.12.2020
Andreas Gérard, Geschäftsführer VBU
Thomas Grundmann, Geschäftsführer AWG
Jürgen Schrewe, Geschäftsführer EVB, bis 30.06.2021
Dirk Lönnecke, Geschäftsführer EVB, ab 01.07.2021
Jürgen Kunze, Betriebsleiter MHB, ab 01.07.2021 hauptamtlicher Geschäftsführer

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens ist die Betriebsführung der Müllverbrennungsanlage Hamm. Die MHB ist grundsätzlich für alle Geschäfts- und Betriebsführungsaufgaben zuständig, die der Betrieb der MVA Hamm mit sich bringt.

Die MHB hat dafür Sorge zu tragen, dass der angelieferte Abfall in der MVA Hamm effizient thermisch behandelt und die hierdurch gewonnene Energie optimal genutzt und vermarktet wird. Die MHB sichert durch den Abschluss entsprechender Verbrennungsverträge mit ihren Gesellschaftern die Auslastung der Anlage und leistet einen wichtigen Beitrag zur Gewährleistung der dauerhaften Entsorgungssicherheit der angeschlossenen Kreise und kreisfreien Städte.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) werden in den Geschäftsjahren 2021 und mittelfristig 2022 bis 2025 Schwerpunkte bei den Instandhaltungs- und Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Kesselanlagen und der Rauchgasreinigung liegen. Die Rauchgasreinigung ist aufgrund des Alters und der dadurch bedingten Korrosionsschäden erneuerungsbedürftig. Für die Umsetzung der Ersatzmaßnahmen für die Dauer von 4 Jahren sind dann zusätzliche Stillstandzeiten erforderlich, die zu Kapazitätseinbußen führen können. Zukünftig soll die MVA Hamm deshalb technisch um eine fünfte Verbrennungslinie, die Kapazitätserhaltungslinie (KEL) ergänzt werden. Die KEL eröffnet die Möglichkeit, Reparaturen und Erneuerungsmaßnahmen in den Bestandslinien durchzuführen, ohne die zugesicherte Durchsatzkapazität zu erhöhen. Ein zuverlässiger Betrieb und hohe Verfügbarkeiten können dadurch erreicht werden.

Die Partner des MVA Hamm-Verbundes streben zudem an, den MVA Hamm-Verbund mindestens bis zum 31.12.2032 fortzuführen. Somit ist der Fortbestand der MHB weiterhin langfristig gesichert.

Nicht sicher einschätzbare Risiken bestehen hinsichtlich der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den künftigen Geschäftsbetrieb. Bestandsgefährdende Risiken sind jedoch nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	2.455	2.304	3.132
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	2	8	132
- Sachanlagen	2.453	2.296	3.000
Umlaufvermögen	9.201	9.211	8.029
davon:			
- Vorräte	2.954	2.935	2.886
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.096	1.196	1.367
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.151	5.080	3.776
Rechnungsabgrenzungsposten	23	23	24
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	34	29
Bilanzsumme	11.679	11.572	11.214
Passiva			
Eigenkapital	7.002	8.063	7.700
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	511	511	511
- Gewinnrücklagen	29	30	30
- Jahresergebnis	6.462	7.522	7.159
Rückstellungen	3.099	2.291	1.894
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	92	105	115
- Steuerrückstellungen	1.918	515	0
- Sonstige Rückstellungen	1.089	1.671	1.779
Verbindlichkeiten	1.431	1.089	1.509
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	985	790	1.312
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	34	0	59
- Sonstige Verbindlichkeiten	412	299	138
Rechnungsabgrenzungsposten	147	129	111
Bilanzsumme	11.679	11.572	11.214

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	36.973	39.036	39.461
Sonstige betriebliche Erträge	142	513	229
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.359	-2.663	-2.927
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-16.633	-16.684	-16.446
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-5.217	-5.640	-5.735
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-997	-1.077	-1.071
- davon für Altersversorgung	-90	-98	-72
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-335	-344	-398
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.837	-1.833	-1.861
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5	5	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-30	-9	-8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.188	-3.695	-3.552
Ergebnis nach Steuern	6.526	7.611	7.698
Sonstige Steuern	-64	-89	-539
Jahresergebnis	6.462	7.522	7.159

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	87	90	94

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Reinhard Bartsch	6
Klaus Niesmann	-
Andreas Gérard	6
Thomas Grundmann	-
Jürgen Schrewe	-

MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Stenglingser Weg 4-12, 56842 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung an Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand die Erbringung im Rahmen der Entsorgungswirtschaft anfallender Leistungen jedweder Art – vorrangig im Gebiet des Märkischen Kreises – ist, insbesondere die Beteiligung an der AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH (AMK). Ferner ist Gegenstand die Errichtung und der Betrieb von Behandlungsanlagen für Abfälle und sonstige Materialien im Gebiet des Märkischen Kreises sowie die Entsorgung der in diesen Abfallbehandlungsanlagen anfallenden Abfälle und Materialien.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH (EDG)	1.400	50
Lobbe	1.400	50
Kommanditkapital zum 31.12.2020	2.800	100

Komplementärin der MK-B KG ist die MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH (MK GmbH).

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Burkhard Althof, EDG

Roland Vogel, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistungen der Gesellschaft im Gesellschaftsverbund der AMK beschränken sich auf die Funktion als Holding für die Beteiligungen der EDG an der AMK und der AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH und auf die Erbringung von Entsorgungsdienstleistungen, insbesondere für ihre Gesellschafter.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) erwartet die Gesellschaft eine stabile Marktauslastung und eine höhere Anlageverfügbarkeit der AMK. Aufgrund bestehender Lieferverträge mit den Gesellschaftern bestehen keine Mengen- und Preisrisiken. Für das Geschäftsjahr 2021 wird ein leicht verbessertes Jahresergebnis prognostiziert. Existenzgefährdende Risiken werden nicht gesehen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	2.535	2.535	2.535
davon:			
- Finanzanlagen	2.535	2.535	2.535
Umlaufvermögen	14.562	12.794	13.103
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.379	8.715	10.813
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.183	4.079	2.290
Bilanzsumme	17.097	15.329	15.638
Passiva			
Eigenkapital	2.636	1.267	2.800
davon:			
- Kommanditkapital	2.800	2.800	2.800
- Gewinn-/Verlustvortrag	-164	-1.533	0
Rückstellungen	2.631	2.434	1.228
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	2.631	2.434	1.228
Verbindlichkeiten	11.830	11.628	11.610
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	0	4
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	293	36	32
- Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	11.533	11.566	11.574
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	26	0
Bilanzsumme	17.097	15.329	15.638

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	12.574	11.687	11.143
Sonstige betriebliche Erträge	138	2	3
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-12.554	-12.756	-11.163
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-472	-485	-472
Erträge aus Beteiligungen	159	181	131
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	2	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11	-3	-6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	3	0
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-164	-1.369	-361

MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Stenglingser Weg 4, 58642 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende und alleinvertretungsberechtigte geschäftsführende Gesellschafterin an der MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG, Iserlohn (MK-B-KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH (EDG)	12,50	50
Lobbe Industrieservice GmbH & Co. KG (Lobbe)	12,50	50
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100

Geschäftsführer:

Burkhard Althof, EDG

Roland Vogel, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH (MK GmbH) beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die MK-B KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) hängt die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft im Wesentlichen von der MK-B-KG ab, wobei die Gesellschaft an etwaigen Verlusten der MK-B-KG nicht beteiligt ist. Risiken ergeben sich aus der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin der MK-B-KG. Für eine konkrete Inanspruchnahme daraus liegen keine Anhaltspunkte vor. Für das Geschäftsjahr 2021 wird weiterhin ein Jahresüberschuss erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	133	40	41
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	133	40	41
Bilanzsumme	133	40	41
Passiva			
Eigenkapital	124	37	38
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	96	0	12
- Jahresergebnis	3	12	1
Rückstellungen	5	2	1
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	1	2	1
Verbindlichkeiten	4	1	2
davon:			
- Sonstige Verbindlichkeiten	4	1	2
Bilanzsumme	133	40	41

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5	6	2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-1	-2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	6	0
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	3	12	1

AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Giesestr. 10, 58636 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Errichtung und der Betrieb von Anlagen und Einrichtungen jedweder Art im Bereich der Entsorgungswirtschaft in dem Gebiet des Märkischen Kreises.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Märkischer Kreis (MK)	1.247	51
MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG (MK-B-KG)	1.198	49
Stammkapital zum 31.12.2020	2.445	100

Kommanditisten der MK-B KG sind zu jeweils 50 % die EDG Holding GmbH (EDG) und die Lobbe Deutschland GmbH & Co KG, Iserlohn (Lobbe).

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

Harald Metzger, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, Vorsitzender, bis 05.11.2020
Jutta Heedfeld, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, Vorsitzende, ab 05.11.2020
Uwe Scholz, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, 2. stellv. Vorsitzender, bis 05.11.2020
Gabriele Wallbaum-Strecker, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, 2. stellv. Vorsitzende ab 05.11.2020
Tanay Alkan, Arbeitnehmervertreter
Dr. Detlev Barkam, Lobbe
Barbara Dienstel-Kümper, Kreisdirektorin Märkischer Kreis
Gustav Henrik Edelhoff, Lobbe
Dr. Reinhard Eisermann, Lobbe
Kai Elsweier, Kreiskämmerer Märkischer Kreis, ab 15.09. bis 05.11.2020
John Haberle, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, ab 05.11.2020
Fritz Heer, Kreiskämmerer Märkischer Kreis, bis 15.09.2020
Frank Hengstenberg, EDG
Heiko Hövel, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, ab 05.11.2020
Manuel Huff, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, bis 05.11.2020
Ralf Langner, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, ab 05.11.2020
Peter Leye, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, bis 05.11.2020
Klaus Niesmann, EDG, 1. stellv. Vorsitzender, bis 31.12.2020
Dominik Petereit, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, ab 05.11.2020
Bastian Prange, EDG
Helge Schmidt, Arbeitnehmervertreter
Hubertus Schulte-Filthaut, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, ab 05.11.2020
Marcus Tillmann, Kreistagsmitglied Märkischer Kreis, bis 05.11.2020
Roland Vogel, MK B-KG

Geschäftsführung:

Marcus Berghaus, vom 01.05.2020 bis 16.09.2020

Oliver Doerner, ab 01.01.2021

Ralf Gießelmann, EDG

Jürgen Willing, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft AMK übernimmt im Gesellschaftsverbund der AMK als Mieterin der technischen Anlagen die Betriebsführung des Müllheizkraftwerks (MHKW) Iserlohn, der Deponie Lüdenscheid-Kleinleifringhausen sowie zweier weiterer Abfallentsorgungseinrichtungen. Sie mietet das dazu benötigte mobile Anlagevermögen von der AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG (AMK Objekt-KG).

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) sind durch die langfristigen Verbrennungsverträge sowie durch die von der MK-KG gegebene Ergebnisgarantie in den Folgejahren konstante Jahresergebnisse der AMK garantiert. Damit ergibt sich eine ausgewogene Chancen/Risiken- Situation. Für die weiteren Jahre wird demzufolge mit einem gleichbleibenden Ergebnis gerechnet.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die wirtschaftliche Entwicklung können nicht abschließend abgeschätzt werden. Signifikante Auswirkungen werden jedoch nicht erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	6.408	6.073	5.678
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	82	78	198
- Sachanlagen	5.911	5.582	5.068
- Finanzanlagen	415	413	412
Umlaufvermögen	16.312	15.825	14.633
davon:			
- Vorräte	324	247	244
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.940	15.539	14.346
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	48	39	43
Rechnungsabgrenzungsposten	12	43	31
Bilanzsumme	22.732	21.941	20.342
Passiva			
Eigenkapital	5.847	5.848	5.848
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.445	2.445	2.445
- Kapitalrücklage	3.146	3.147	3.147
- Jahresergebnis	256	256	256
Rückstellungen	12.716	12.271	11.616
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.207	1.383	1.171
- Steuerrückstellungen	0	126	51
- Sonstige Rückstellungen	11.509	10.762	10.394
Verbindlichkeiten	4.169	3.822	2.878
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.047	836	832
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	120	129	162
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	308	452	252
- Sonstige Verbindlichkeiten	2.694	2.405	1.632
Bilanzsumme	22.732	21.941	20.342

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	34.704	35.545	35.473
Andere aktivierte Eigenleistungen	37	14	44
Sonstige betriebliche Erträge	77	399	444
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.011	-3.563	-3.352
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.499	-5.656	-5.918
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-5.923	-6.145	-6.332
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.832	-1.876	-1.753
- davon für Altersversorgung	-715	-674	-459
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-923	-968	-925
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-17.471	-17.610	-17.707
Erträge aus Beteiligungen	226	373	575
- davon aus verbundenen Unternehmen	226	373	373
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-46	-46	-47
- davon an verbundene Unternehmen	0	0	-46
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-126	-161
Ergebnis nach Steuern	340	341	340
Sonstige Steuern	-84	-85	-84
Jahresergebnis	256	256	256

AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Giesestr.10, 58636 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Errichtung, die Vermietung und/oder die Verpachtung von Anlagen und Einrichtungen jedweder Art im Bereich der Entsorgungswirtschaft in dem Gebiet des Märkischen Kreises.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Märkischer Kreis (MK)	12,750	51,0
EDG Holding GmbH (EDG)	6,125	24,5
Lobbe Industrieservice GmbH & Co KG (Lobbe)	6,125	24,5
Kommanditkapital zum 31.12.2020	25,000	100,0

Komplementärin der AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG (AMK Objekt-KG) ist die AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Marcus Berghaus, AMK, vom 01.05.2020 bis 16.09.2020
Oliver Doerner, AMK, ab 01.01.2021
Ralf Gießelmann, EDG
Jürgen Willing, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Leistungen der Gesellschaft im Gesellschaftsverbund der AMK beschränken sich auf die Finanzierung und Unterhaltung des mobilen Anlagevermögens des Müllheizkraftwerks (MHKW) einschließlich der erforderlichen Neuinvestitionen und seiner Vermietung an die AMK. Sie leistet damit einen Beitrag zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit der angeschlossenen Kommunen des Märkischen Kreises und der Stadt Dortmund.

Die AMK ist Eigentümerin der Grundstücke und Gebäude des MHKW. Sie übernimmt als Mieterin der technischen Anlagen weiterhin die Betriebsführung des MHKW Iserlohn.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) geht die Geschäftsführung davon aus, dass einerseits infolge der Langfristigkeit des Mietvertrages dauernde liquiditätswirksame Erlöse erzielt werden, andererseits ist infolge altersbedingter Instandhaltungsaufwendungen mit niedrigeren Jahresergebnissen zu rechnen. Die Instandhaltungsaufwendungen unterliegen aperiodischen Schwankungen.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die wirtschaftliche Entwicklung sind nur schwer abschätzbar. Darüber hinaus sind signifikante Risiken der zukünftigen Entwicklung nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	36.966	33.106	29.046
davon:			
- Sachanlagen	36.966	33.106	29.046
Umlaufvermögen	6.864	6.959	7.834
davon:			
- Vorräte	5.791	5.826	6.287
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	712	1.352
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.073	421	195
Bilanzsumme	43.862	40.065	36.880
Passiva			
Eigenkapital	3.570	300	343
davon:			
- Kommanditkapital	25	25	25
- Jahresergebnis	3.545	275	318
Rückstellungen	503	532	241
davon:			
- Steuerrückstellungen	241	0	0
- Sonstige Rückstellungen	262	532	241
Verbindlichkeiten	39.789	39.233	36.295
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.961	10.373	5.735
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.037	1.171	1.086
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	18.233	21.993	22.514
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	163	14	33
- Sonstige Verbindlichkeiten	4.395	5.682	6.927
Bilanzsumme	43.862	40.065	36.880

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	16.035	16.091	16.172
Sonstige betriebliche Erträge	218	15	69
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.428	-2.157	-2.083
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.696	-8.796	-9.120
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.095	-4.107	-4.118
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-164	-188	-79
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-542	-480	-417
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-783	-104	-111
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	3.545	275	318

AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Giesestr.10, 58636 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende und alleinvertretungsberechtigte geschäftsführende Gesellschafterin an der AMK Objektgesellschaft mbH & Co. KG, Iserlohn (AMK Objekt-KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Märkischer Kreis	12,75	51
MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (MK-KG)	12,25	49
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100

Geschäftsführung:

Marcus Berghaus, AMK, vom 01.05.2020 bis 16.09.2020

Oliver Doerner, AMK, ab 01.01.2021

Ralf Gießelmann, EDG

Jürgen Willing, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der AMK Objekt-GmbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die AMK Objekt-KG. Die Gesellschaft trägt als Teil des AMK-Verbundes zur Versorgungssicherheit des Märkischen Kreises und der Stadt Dortmund bei.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) ist für das Geschäftsjahr 2021 und die Folgejahre in Abhängigkeit der Ergebnisentwicklung bei der AMK Objekt-KG infolge der dort voraussichtlich entstehenden höheren Instandhaltungsaufwendungen beim Müllheizkraftwerk mit geringeren Ergebnissen zu rechnen.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die wirtschaftliche Entwicklung sind nur schwer abschätzbar. Signifikante Risiken der zukünftigen Entwicklung sind jedoch nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	163	33	33
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	163	33	33
Bilanzsumme	163	33	33
Passiva			
Eigenkapital	132	30	31
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Jahresergebnis	107	5	6
Rückstellungen	10	1	1
davon:			
- Steuerrückstellungen	9	0	0
- Sonstige Rückstellungen	1	1	1
Verbindlichkeiten	21	2	1
- Sonstige Verbindlichkeiten	21	2	1
Bilanzsumme	163	33	33

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	109	9	10
Sonstige betriebliche Erträge	20	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2	-3	-3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20	-1	-1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	107	5	6

MEG Märkische Entsorgungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Giesestr.10, 58636 Iserlohn

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Leistungen im Rahmen der Entsorgungswirtschaft jedweder Art, die – vorrangig für das Gebiet des Märkischen Kreises – anfallen und den Märkischen Kreis bei der Erfüllung seiner hoheitlichen Entsorgungspflichten unterstützen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Märkischer Kreis (MK)	12.750	51
MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG	12.250	49
Stammkapital zum 31.12.2020	25.000	100

Geschäftsführung:

Marcus Berghaus, AMK, vom 01.05. bis 16.09.2020

Oliver Doerner, MK, ab 01.01.2021

Ralf Gießelmann, EDG

Jürgen Willing, Lobbe

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die MEG ist durch den Märkischen Kreis vertraglich beauftragt, die Aufgabe der Abfallbeseitigung im Gebiet des Märkischen Kreises wahrzunehmen. Hierzu hat die MEG die AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH (AMK) mit der thermischen Behandlung von Abfällen im Müllheizkraftwerk (MHKW) Iserlohn sowie der Entsorgung verbleibender Restabfälle beauftragt. Darüber hinaus umfasst der Entsorgungsvertrag zwischen der MEG und dem Märkischen Kreis auch die Entsorgung von Grün- und Bioabfall sowie von schadstoffhaltigen Abfällen aus Haushalten und in kleineren Mengen aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben des Märkischen Kreises. Die kaufmännischen Geschäfte der MEG werden von der AMK durchgeführt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss vom 31.12.2020 – Stand: März 2021) wird für 2021 aufgrund von langfristigen Verträgen ein ähnlicher Geschäftsverlauf und ein ähnliches Jahresergebnis wie im Vorjahr erwartet. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	851	586	516
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	839	574	505
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12	12	11
Bilanzsumme	851	586	516
Passiva			
Eigenkapital	32	32	32
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Jahresergebnis	7	7	7
Rückstellungen	3	4	4
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	3	4	4
Verbindlichkeiten	816	550	480
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	815	549	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	207
- Sonstige Verbindlichkeiten	1	1	273
Bilanzsumme	851	586	516

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	17.275	17.685	18.424
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.262	-17.671	-18.410
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3	-3	-4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	-4	-3
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	7	7	7

HEB-GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Fuhrparkstr.14-20, 58089 Hagen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsaufgaben in der Stadt Hagen sowie der damit zusammenhängenden Dienstleistungen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	511	51
Mark-E AG, Hagen	290	29
EDG Holding GmbH (EDG)	201	20
Stammkapital zum 31.12.2020	1.002	100

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH (EDG) vertreten.

Aufsichtsrat:

Horst Wisotzki, Stadt Hagen, Vorsitzender, bis 25.11.2020
Timo Schisanowski, Geschäftsstellenl. VBW Stiftung, Vorsitzender, ab 25.11.2020
René Langenohl, Betriebsratsvorsitzender HEB, stellv. Vorsitzender
Prof. Dr. Marc Eulerich, Universität Duisburg-Essen, ab 25.11.2020
Elke Freund, Ratsmitglied Stadt Hagen, ab 25.11.2020
Christoph Gerbersmann, Stadtkämmerer Stadt Hagen
Frank Hengstenberg, Geschäftsführer EDG
Erik Höhne, Sprecher des Vorstands, Mark-E AG
Jörg Klepper, Ratsmitglied Stadt Hagen, bis 25.11.2020
Heiko Kohlhaw, Arbeitnehmervertreter HEB
Sebastian Lummel, Arbeitnehmervertreter HEB
Markus Monßen-Wackerbeck, Geschäftsführer Mark-E Entsorgungsbet. GmbH
Klaus Niesmann, EDG, bis 31.12.2020
Bastian Prange, EDG, ab 01.04.2021
Dr. Rainer Preuß, Ratsmitglied Stadt Hagen, bis 25.11.2020
Erwin Strauch, Arbeitnehmervertreter HEB

Geschäftsführung:

Uwe Unterseher-Herold, Vorsitzender
Dr. André Brandt, bis 30.04.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die HEB ist in der Stadt Hagen mit der kommunalen Abfallentsorgung, Straßenreinigung und dem Winterdienst auf der Grundlage langfristiger Verträge beauftragt. Die Gesellschaft nimmt zudem die technische und kaufmännische Betriebsführung der Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen wahr, deren Eigentümerin die HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft (HUI) ist. Sie übt die kaufmännische Geschäftsführung für die HUI aus. Die EDG nutzt die MVA Hagen zur thermischen Behandlung von Abfällen, wodurch anteilig die

Entsorgungssicherheit der Stadt Dortmund sichergestellt wird.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Mai 2021) plant die Gesellschaft für die zukünftigen Geschäftsjahre mit moderaten Erhöhungen der Umsatzerlöse und des Jahresüberschusses. Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie werden als gering eingeschätzt, da die Gesellschaft größtenteils Dienstleistungen im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge erbringt. Die Gesellschaft hat für die zukünftigen Geschäftsjahre Maßnahmenpakete entwickelt, um die Leistungserbringung an die aktuellen gesetzlichen und funktionalen Rahmenbedingungen anzupassen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	3.782	4.644	4.103
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	6
- Sachanlagen	3.642	4.504	3.957
- Finanzanlagen	140	140	140
Umlaufvermögen	14.550	14.009	14.280
davon:			
- Vorräte	480	466	516
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.708	11.335	12.156
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.362	2.208	1.608
Rechnungsabgrenzungsposten	95	106	63
Bilanzsumme	18.427	18.759	18.446
Passiva			
Eigenkapital	8.895	9.091	8.667
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	1.002	1.002	1.002
- Kapitalrücklage	6.156	6.156	6.156
- Gewinnvortrag	302	302	302
- Jahresergebnis	1.435	1.631	1.207
Rückstellungen	6.867	6.642	7.025
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.909	3.054	3.239
- Steuerrückstellungen	158	240	43
- Sonstige Rückstellungen	3.800	3.348	3.743
Verbindlichkeiten	2.665	3.026	2.754
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	773	1.454	1.440
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	13	15	14
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	499	0	332
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.380	1.557	968
Bilanzsumme	18.427	18.759	18.446

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	38.905	37.945	39.615
Sonstige betriebliche Erträge	391	1.047	643
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.335	-2.224	-2.178
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-13.964	-13.950	-14.476
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-12.567	-13.180	-14.040
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.324	-3.486	-3.765
- davon für Altersversorgung	-963	-929	-1.039
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.212	-1.266	-1.339
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.891	-1.999	-2.116
Erträge aus Beteiligungen	6	28	18
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	46	0	169
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	401	403	402
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-307	-325	-296
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.014	-1.002	-1.069
Ergebnis nach Steuern	2.135	1.991	1.568
Sonstige Steuern	-700	-360	-361
Jahresergebnis	1.435	1.631	1.207

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	276	284	294

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Uwe Unterseher-Herold	229,0
Dr. André Brandt	235,0
Aufsichtsrat	
Prof. Dr. Marc Eulerich	0,1
Elke Freund	0,1
Christoph Gerbersmann	0,4
Frank Hengstenberg	0,3
Erik Höhne	0,4
Jörg Klepper	0,3
Heiko Kohlhaw	0,4
René Langenohl	0,4
Sebastian Lummel	0,3
Markus Monßen-Wackerbeck	0,4
Klaus Niesmann	0,0
Dr. Rainer Preuß	0,3
Timo Schisanowski	0,2
Erwin Strauch	0,4
Horst Wisotzki	0,4

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Fuhrparkstr.14, 58089 Hagen

Gegenstand der Gesellschaft ist der Besitz und die wirtschaftliche Verwertung der Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen. Außerdem betreibt die HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft (HUI) den Transport, die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen außerhalb der Abfallgebührensatzung und der Entgeltordnung der Stadt Hagen. Darüber hinaus beteiligt sie sich an der Erfassung, Sortierung und Verwertung von Wertstoffen, insbesondere Verkaufsverpackungen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und akt. Vermögensnutzung der Stadt Hagen, Hagen	13,1	51
Mark-E AG, Hagen	7,4	29
EDG Holding GmbH	5,1	20
Stammkapital zum 31.12.2020	25,6	100

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH (EDG) vertreten.

Aufsichtsrat:

Horst Wisotzki, Stadt Hagen, Vorsitzender, bis 25.11.2020
Timo Schisanowski, Geschäftsstellenl. VBW Stiftung, Vorsitzender, ab 25.11.2020
Michael Elbe, stellv. Vorsitzender, Arbeitnehmervertreter HUI
Prof. Dr. Marc Eulerich, Universität Duisburg-Essen, ab 25.11.2020
Elke Freund, Ratsmitglied Stadt Hagen, ab 25.11.2020
Christoph Gerbersmann, Stadtkämmerer Stadt Hagen
Frank Hengstenberg, Geschäftsführer EDG
Erik Höhne, Sprecher des Vorstands, Mark-E AG
Jörg Klepper, Ratsmitglied Stadt Hagen, bis 25.11.2020
Heiko Kohlhaw, Arbeitnehmervertreter HEB
Markus Monßen-Wackerbeck, Geschäftsführer Mark-E Entsorgungsbet. GmbH
Klaus Niesmann, EDG, bis 31.12.2020
Bastian Prange, EDG, ab 01.04.2021
Dr. Rainer Preuß, Ratsmitglied Stadt Hagen, bis 25.11.2020
Jörg Schäfer, Arbeitnehmervertreter HUI
Olav Sprave, Arbeitnehmervertreter HUI

Geschäftsführung:

Uwe Unterseher-Herold, Vorsitzender
Dr. André Brandt, bis 30.04.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die HUI als Eigentümerin der Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen verpachtet diese an die HEB Service GmbH. Die Betriebsführung wird von der HEB GmbH ausgeübt. Die EDG nutzt die MVA Hagen zur thermischen Behandlung von Abfällen, wodurch anteilig die Entsorgungssicherheit der Stadt Dortmund sichergestellt wird.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Mai 2021) werden für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 stabile Umsatzentwicklungen und in etwa gleichhohe Jahresüberschüsse wie im Vorjahr erwartet. Die Chancen und Risiken sind aufgrund der Verträge mit den kommunalen Entsorgungsträgern Stadt Hagen und Stadt Dortmund begrenzt und unterliegen geringen Schwankungen. Größere Risiken, die sich im Wesentlichen aus der zukünftigen Entwicklung der COVID-19-Pandemie ergeben, beschränken sich auf die Gewerbeentsorgung.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	24.577	21.352	17.570
davon:			
- Sachanlagen	24.577	21.352	17.570
Umlaufvermögen	7.876	6.736	8.687
davon:			
- Vorräte	1.477	1.570	1.510
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.422	2.661	3.233
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.977	2.505	3.944
Rechnungsabgrenzungsposten	245	249	248
Bilanzsumme	32.698	28.337	26.505
Passiva			
Eigenkapital	9.093	8.267	8.222
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	818	818	818
- Gewinnrücklagen	6.160	6.160	6.422
- Gewinnvortrag	990	990	0
- Jahresergebnis	1.099	273	956
Rückstellungen	912	1.018	1.009
davon:			
- Steuerrückstellungen	211	197	0
- Sonstige Rückstellungen	701	821	1.009
Verbindlichkeiten	22.693	19.052	17.274
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.583	7.749	5.895
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.923	821	893
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschaftern	149	222	125
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1	4	1
- Sonstige Verbindlichkeiten	10.037	10.256	10.360
Bilanzsumme	32.698	28.337	26.505

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	19.045	18.923	20.134
Sonstige betriebliche Erträge	726	377	272
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.695	-2.122	-1.903
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.724	-8.502	-9.508
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-987	-978	-1.043
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-233	-219	-237
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.159	-4.197	-4.214
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.409	-1.410	-1.282
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-697	-634	-582
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-643	-176	-550
Ergebnis nach Steuern	1.224	1.063	1.087
Sonstige Steuern	-125	-790	-131
Jahresergebnis	1.099	273	956

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	28	28	28

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Uwe Unterseher-Herold	-
Dr. André Brandt	-
Aufsichtsrat	1

WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entsorgung von Abfällen aus den Städten Dortmund und Solingen.

Die Gesellschaft hat ihren Betrieb zum 01.01.2020 aufgenommen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
EDG Holding GmbH (EDG)	25	50
Stadt Solingen	25	50
Stammkapital zum 31.12.2020	50	100

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Klaus Niesmann, EDG, bis 31.12.2020
Olaf Schmidt, Technische Betriebe Solingen
Burkhard Neuber, DOGA, ab 03.07.2020

Die nebenamtliche Geschäftsführung erhält von WBE keine Vergütung. Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der öffentliche Zweck der WBE besteht in der Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und der Stadtreinigung im Auftrag oder aus Aufträgen der Städte Dortmund und Solingen. Eine wesentliche Rolle spielt dabei die Verbrennung von Hausmüll aus Solingen im Müllheizkraftwerk Solingen sowie die Sortierung und Entsorgung von Sperrmüll aus Solingen in Dortmund. Die Leistungen zwischen der WBE und den Städten Solingen und Dortmund haben eine Vertragslaufzeit bis Ende 2027. Damit trägt die WBE zur Entsorgungssicherheit der beteiligten Kommunen bei.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) hat die Gesellschaft alle Planziele beim Umsatz und Ertrag im Berichtsjahr erreicht. Sie erwartet für das Jahr 2021 einen Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie insbesondere auf die Entsorgungsmengen von Hausmüll und Sperrmüll sind nicht sicher absehbar. Gravierende negative Einflüsse auf die Gesellschaft werden jedoch nicht erwartet.

Bilanz			31.12.2020
			T€
Aktiva			
Umlaufvermögen			162
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			86
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			76
Bilanzsumme			162
Passiva			
Eigenkapital			74
davon:			
- Gezeichnetes Kapital			50
- Jahresergebnis			24
Rückstellungen			4
davon:			
- Steuerrückstellungen			1
- Sonstige Rückstellungen			3
Verbindlichkeiten			84
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			1
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			81
- Sonstige Verbindlichkeiten			2
Bilanzsumme			162

Gewinn- und Verlustrechnung			2020
			T€
Umsatzerlöse			1.231
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			-1.185
Sonstige betriebliche Aufwendungen			-12
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-12
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis			24

Deponiesondervermögen

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Töllnerstr. 9-11, 44122 Dortmund

Gegenstand des Sondervermögens ist die schadlohe Ablagerung von Abfällen auf der Deponie Nord-Ost der Stadt Dortmund sowie die Rekultivierung und Nachsorge der nicht mehr betriebenen Deponien Huckarde (Deusenberg) und Grevel. Mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb der Deponien sowie der kaufmännischen Betriebsführung ist die EDG Entsorgung Dortmund GmbH (EDG-E) beauftragt. Die EDG-E stellt auch das erforderliche Personal.

Das **Stammkapital** des Deponiesondervermögens (DSV) beträgt 5.500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens sowie in allen Angelegenheiten, die ihm im Rahmen des Beauftragungsverhältnisses mit der EDG-E vorbehalten sind.

Zuständige **Ausschüsse** des Rates für das DSV sind der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen für abfallwirtschaftliche Fragen sowie der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften für finanzielle und kaufmännische Belange. Die Mitglieder des Ausschusses sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Jürgen Wissmann, Leiter der Stadtkämmerei

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Betätigungsschwerpunkt des Deponiesondervermögens ist der Regelbetrieb der Deponie Nordost mit einer Gesamtfläche von 141 ha, einer darin enthaltenen Ablagerungsfläche von ca. 60 ha und einem Schüttvolumen von ca. 18 Mio. m³. Aufgrund der geänderten Rechtslage durch die Abfallablagerungsverordnung wurde zum 31.05.2005 die Ablagerung von nicht vorhandenen Organikabfällen plangemäß eingestellt. Der Anorganikbereich kann aufgrund der bestehenden Genehmigungen der Bezirksregierung Arnsberg als Deponie der Deponieklasse III, der ehemalige Organikbereich als Deponieklasse II sowie der Inertbereich als Deponie der Deponieklasse I betrieben werden.

Außerdem wird auf der Deponie Dortmund-Nordost als Zwischenlager zur vorübergehenden Abfallentsorgung während potenzieller Störungen, Revisionen oder Ausfällen der thermischen Abfallbehandlungsanlagen betrieben. Das Zwischenlager hat eine Aufnahmekapazität von 25.000 Tonnen organischer Siedlungsabfälle und eine Fläche von 2,5 ha.

Auf den Altdeponien Huckarde (Deusenberg) und Grevel sind die Oberflächenabdichtungssysteme fertig gestellt. Die gesamte Deponieablagerungsfläche ist abgedichtet. Die Bescheide für die endgültige Stilllegung der Deponien gemäß § 40 Abs. 3 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und dem damit verbundenen Übergang in die Nachsorgephase wurden von der zuständigen Behörde erlassen. Eine Entscheidung ist noch nicht ergangen. Darüber hinaus soll der Deusenberg gemäß mittelfristiger Planung der Stadt Dortmund Bestandteil der Internationalen Gartenausstellung IGA 2027 werden

In den Jahren 2016 und 2017 wurden auf den Altdeponien Grevel und Huckarde (Deusenberg) Photovoltaikanlagen errichtet, die den erzeugten Strom in das öffentliche Netz einspeisen. Somit leisten beide Solaranlagen für die Stadt Dortmund einen aktiven Beitrag zur Förderung erneuerbarer Energien und zum Klimaschutz.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Deponiesondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Juli 2021) rechnet die Betriebsführung für die kommenden Jahre aufgrund der Entwicklung der Bewertungsparameter für die Abzinsung der Deponienachsorgerückstellungen mit weiteren Jahresfehlbeträgen. Die Tatsache, dass das Sondervermögen im Berichtsjahr 2020 entgegen der Prognose ein positives Jahresergebnis ausweist, ist auf die Ergebnisse des im Berichtsjahr 2020 erstellten Wertgutachtens zur Bewertung der Rekultivierungsrückstellung zurückzuführen. Dieses hat zur anteiligen Auflösung der Rückstellung geführt und das Jahresergebnis somit maßgeblich geprägt. Diese Auswirkungen waren der Höhe nach zum Zeitpunkt der Aufstellung des Lageberichtes des Vorjahres noch nicht absehbar.

Das Zinsniveau am Kapitalmarkt ist in den ersten Monaten des Jahres 2021 erneut gesunken, so dass auch in 2021 mit einem hohen Zinsaufwand zu rechnen ist. Ursache dafür ist der weitere Rückgang des für die Bewertung der Deponienachsorgerückstellungen maßgeblichen 7-Jahres-Durchschnittssatzes. Damit wird auch in 2021 mit einem Jahresfehlbedarf gerechnet.

Mögliche Chancen in Bezug auf die Entwicklung der Nachsorgerückstellungen bestehen in dem technischen Fortschritt zur Behandlung von Deponiegasen und Sickerwassermengen. Damit könnte ggf. eine Reduzierung der Aufwendungen für die Deponienachsorge und der voraussichtlichen Dauer der Nachsorgephase verbunden sein.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	197.457	195.396	183.145
davon:			
- Sachanlagen	4.475	4.577	4.538
- Finanzanlagen	192.982	190.819	178.607
Umlaufvermögen	8.149	26.824	40.964
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.149	26.824	40.964
Bilanzsumme	205.606	222.220	224.109
Passiva			
Eigenkapital	13.824	14.418	39.660
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	5.500	5.500	5.500
- Kapitalrücklage	17.000	19.989	8.582
- Gewinnrücklagen	6.388	0	0
- Jahresergebnis	-15.064	-11.071	25.578
Rückstellungen	191.728	207.780	181.875
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	191.728	207.780	181.875
Verbindlichkeiten	54	22	2.574
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54	22	2.574
Bilanzsumme	205.606	222.220	224.109

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.721	3.639	893
Sonstige betriebliche Erträge	4.796	5.027	49.131
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.256	-748	-6.092
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.210	-1.271	-598
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23	-21	-22
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3.872	3.256	2.317
- davon von Stadt Dortmund	512	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.964	-20.953	-20.051
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-15.064	-11.071	25.578

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Ablagerungen auf der Deponie Nordost nach Schüttfeldern (in Tt)			
Deponieklasse I (Inert)	228	216	313
Deponieklasse II (ehemals Organik)	98	109	74
Deponieklasse III (Anorganik)	57	57	75

DOLOG – Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von abfallwirtschaftlichen Aufgaben, insbesondere die Steuerung von Abfallströmen und die Durchführung von Logistikaufgaben ausschließlich in den Geschäftsfeldern des Unternehmensverbundes der EDG. Des Weiteren errichtet und verpachtet die Gesellschaft Gebäude und Grundstücke für bzw. an die Gesellschaften des Unternehmensverbundes der EDG Holding GmbH (EDG-UV) und an die Stadt Dortmund.

Das **Stammkapital** der DOLOG beträgt 2.500 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die EDG Holding GmbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Klaus Niesmann, EDG, bis 31.12.2020

Frank Hengstenberg, EDG

Bastian Prange, EDG

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Zielsetzung ist die Bündelung der operativen logistischen Aktivitäten. Dies gilt insbesondere für die Steuerung der im EDG-UV vorhandenen Stoffströme sowie für die verstärkte Vernetzung der entsorgungswirtschaftlichen Anlagen und die damit verbundene Fahrzeug- und Personalsteuerung.

Die DOLOG soll den EDG-UV bei ihren Bemühungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit unterstützen und damit zur Stabilisierung der Dortmunder Abfall- und Straßenreinigungsgebühren beitragen. Zusätzlich bestehen Verträge mit der Stadt Dortmund zur ästhetischen Stadtbildpflege

Seit 2015 fungiert die DOLOG des Weiteren als Immobiliengesellschaft im EDG-UV und ist für die Realisierung des gemeinsamen Betriebshofkonzeptes mit der Stadt Dortmund zuständig. Daraus resultierend wird der Recyclinghof Hacheneay an die EDG und die Betriebshöfe Oberste-Wilms-Straße, Alte Straße und Sunderweg an die Stadt Dortmund verpachtet. Darüber hinaus führt die Gesellschaft Abbruchmaßnahmen im Wesentlichen für die Stadt Dortmund durch.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) wird insgesamt für 2021 von einem stabilen Geschäftsverlauf ausgegangen. Im Auftrag der Stadt Dortmund soll die DOLOG auch weiterhin die Projektsteuerung für den Abriss und für die Neubebauung für verschiedene städtische Projekte durchführen. Für das Geschäftsjahr 2021 wird im Vergleich zu 2020 ein Jahresüberschuss in Höhe von 636 T€ prognostiziert.

Ein Risiko besteht in der Ungewissheit hinsichtlich Dauer und Intensität der Corona-Pandemie. Die Vermögens-,

Finanz- und Ertragslage wurde durch die Pandemie während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 allerdings nicht negativ beeinflusst. Eine Bestandsgefährdung der DOLOG erscheint ausgeschlossen, da mit der Verpachtung der für die Stadt Dortmund errichteten Betriebshöfe gesicherte Pachteinnahmen erzielt werden.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	46.018	45.729	43.773
davon:			
- Sachanlagen	46.018	45.729	43.773
Umlaufvermögen	2.949	2.927	3.403
davon:			
- Vorräte	369	891	295
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.149	1.153	2.108
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	431	883	1.000
Bilanzsumme	48.969	48.658	47.178
Passiva			
Eigenkapital	10.588	11.312	11.475
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.500	2.500	2.500
- Kapitalrücklage	7.500	7.500	7.500
- Gewinnrücklagen	200	580	1.080
- Gewinnvortrag	-40	7	7
- Jahresergebnis	428	725	388
Rückstellungen	705	549	133
davon:			
- Steuerrückstellungen	179	24	57
- Sonstige Rückstellungen	526	525	76
Verbindlichkeiten	37.356	36.477	35.231
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.149	485	175
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	16.987	16.687	319
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	18.897	19.222	34.538
- Sonstige Verbindlichkeiten	323	83	199
Rechnungsabgrenzungsposten	320	320	339
Bilanzsumme	48.969	48.658	47.178

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	6.816	9.210	9.274
Bestandsveränderungen	362	521	-595
Sonstige betriebliche Erträge	52	454	73
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-996	-624	-553
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.463	-3.673	-3.583
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.101	-1.108	-326
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-250	-239	-81
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.138	-1.630	-1.589
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-250	-845	-1.008
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-277	-700	-724
- davon an verbundene Unternehmen	-277	-700	-724
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-179	-355	-195
Ergebnis nach Steuern	576	1.011	693
Sonstige Steuern	-148	-286	-305
Jahresergebnis	428	725	388

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	51	52	14

Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Sunderweg 86, 44147 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist:

- Planen, Bauen, Sanieren und Betreiben sowie Unterhaltung städtischer Entwässerungssysteme,
- Gewässerunterhaltung und -ausbau,
- Betrieb und Unterhaltung des PHOENIX Sees.

Das **Stammkapital** beträgt 1.000 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Stadtentwässerung Dortmund war im Wirtschaftsjahr 2020 zunächst der Ausschuss für Bauen, Verkehr und Grün des Rates der Stadt Dortmund. Nach der Kommunalwahl 2020 wurden die Aufgaben des Betriebsausschusses ab dem 01.11.2020 vom Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün übernommen. Die einzelnen Mitglieder sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Dr. Christian Falk, technischer Leiter

Mario Niggemann, kaufmännischer Leiter

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Aufgabe des Eigenbetriebes ist die umweltgerechte und sichere Bewirtschaftung des Abwassers in Dortmund.

Die Stadtentwässerung betreibt und unterhält hierzu ein rund 2.000 km langes, weit verzweigtes Entwässerungsnetz, das Abwasser sammelt und den Kläranlagen der Wasserverbände zuleitet. Weitere Aufgaben sind die Sanierung schadhafter Kanäle sowie die Erweiterung des Kanalisationsnetzes für neue Erschließungsgebiete. Daneben werden Versickerungs- und Rückhaltebecken unterhalten.

Der Eigenbetrieb ist außerdem für die Unterhaltung und den naturnahen Ausbau von städtischen Gewässern zuständig. Dazu zählt auch der Betrieb des PHOENIX Sees.

Im Berichtsjahr wurden Investitionen i.H.v. 27,5 Mio. € getätigt, davon 27,1 Mio. € für den Bau von Entwässerungsanlagen. Die aktivierbaren Eigenleistungen betragen 3,6 Mio. €.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Stadtentwässerung (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand: April 2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 18,8 Mio. € gerechnet. Das zukünftige Investitionsvolumen soll bei 31,7 Mio. € liegen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadtentwässerung wird hierbei durch die Anforderungen an die Abwasserbeseitigungspflicht und die Entwicklung der durch Abwassergebühren zu deckenden Kosten bestimmt.

Aufgrund von maßgeblichen Veränderungen im Bereich „Abwasserbetrieb“ (ansteigender Unterhaltungsaufwand für Sonderbauwerke, zunehmender Aufwand bei Kanalinspektionen, Veränderungen bei der Gewässerunterhaltung etc.) wird angestrebt, den Abwasserbetrieb durch optimierte Prozessabläufe weiter zu entwickeln. Die Auftragsvergabe einer entsprechenden Organisationsüberprüfung und Entwicklung neuer Organisationsstrukturen erfolgte im Jahr 2020. Der zugehörige Organisationsprozess wird in den Jahren 2020 bis 2022 umgesetzt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	871.299	873.861	883.984
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	533	378	240
- Sachanlagen	870.766	873.483	883.744
Umlaufvermögen	16.709	18.312	14.869
davon:			
- Vorräte	35	34	26
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.674	18.278	14.843
Rechnungsabgrenzungsposten	200	141	145
Bilanzsumme	888.208	892.314	898.998
Passiva			
Eigenkapital	393.744	402.631	405.748
davon:			
- Stammkapital	1.000	1.000	1.000
- Allgemeine Rücklage	371.250	379.163	386.710
- Zweckgebundene Rücklagen	17.689	17.689	17.689
- Bilanzergebnis	3.805	4.779	349
Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen	25.734	25.364	25.349
Rückstellungen	5.442	4.181	5.711
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	5.442	4.181	5.711
Verbindlichkeiten	463.288	460.138	462.190
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.760	11.524	12.594
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	73	98	16
- Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Dortmund/Sondervermögen	441.731	437.741	437.258
- Sonstige Verbindlichkeiten	10.724	10.775	12.322
Bilanzsumme	888.208	892.314	898.998

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	148.705	148.979	146.555
Andere aktivierte Eigenleistungen	3.386	3.474	3.608
Sonstige betriebliche Erträge	870	512	1.109
Auflösung von Sonderposten	580	546	552
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-305	-306	-197
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-71.139	-75.568	-77.409
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-9.318	-9.565	-10.050
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.589	-2.762	-2.861
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-20.537	-20.605	-21.154
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.389	-2.267	-2.126
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.036	-24.062	-19.797
Ergebnis nach Steuern	21.228	18.377	18.231
Sonstige Steuern	-9	-8	-6
Jahresergebnis	21.219	18.369	18.225
Ergebnisverwendung	-17.414	-13.590	-17.876
Bilanzergebnis	3.805	4.779	349

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung)	182	183	184
Abwassermenge			
Schmutzwasser (in m ³)	32.776.286	32.621.131	33.507.653
Niederschlagswasser (in m ²)	34.735.740	34.883.058	35.110.385
Oberflächenentwässerung (in m ²)	14.769.526	14.769.526	14.769.526

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Betriebsleitung	
Dr. Christian Falk	108
Mario Niggemann	107

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

Wohnen

DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Landgrafenstraße 77, 44139 Dortmund

Der **Gegenstand der Gesellschaft** besteht vorrangig in der sicheren, sozial verantwortbaren Wohnungsver-sorgung für breite Schichten der Bevölkerung.

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungs-formen, darunter auch Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie stellt darüber hinaus Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und andere Gewerbebauten, aber auch soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereit.

Die Gesellschaft kann alle anfallenden Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der im Zusammenhang damit notwendigen Infrastruktur übernehmen, Grundstücksgeschäfte betreiben und Erbbaurechte ausgeben.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	17.891	90,00
Sparkasse Dortmund	1.988	10,00
Stammkapital zum 31.12.2020	19.879	100,00

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

Carla Neumann-Lieven, Ratsmitglied, Vorsitzende
Hubert Jung, DSW21, 1. stellv. Vorsitzender
Utz Kowalewski, Ratsmitglied, 2. stellv. Vorsitzender ab 16.12.2020
Reinhard Frank, Ratsmitglied, 3. stellv. Vorsitzender
Inge Albrecht-Winterhoff, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Britta Gövert, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Ursula Hawighorst-Rüßler, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Jörg Jacoby, DSW21
Edeltraut Kleinhans, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Sascha Mader, Ratsmitglied, bis 25.11.2020 und ab 11.02.2021
Birgit Pohlmann, Sachkundige Bürgerin, bis 25.11.2020
Uwe Samulewicz, Sparkasse Dortmund, bis 25.11.2020
Dirk Schaufelberger, Sparkasse Dortmund, ab 26.11.2020
Olaf Schlösser, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Leander Schreyer, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Katja Sievert, Arbeitnehmervertreterin
Anna Spaenhoff, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Dr. Jendrick Suck, Ratsmitglied, vom 26.11.2020 bis 10.02.2021
Ludger Wilde, Stadtrat

Geschäftsführung:

Klaus Graniki

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

DOGEWO21 trägt mit ihrem Wohnungsbestand zu einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung für breite Schichten der Dortmunder Bevölkerung bei. Speziell durch die Bereitstellung von Wohnraum für die Bedürfnisse älterer, kinderreicher und behinderter Mitbürger leistet die Gesellschaft einen Beitrag zur Erfüllung eines öffentlichen Zwecks für die Stadt Dortmund.

Die Gesellschaft entwickelt Wohnquartiere durch erhebliche Investitionen und unterstützt damit den Stadtumbau sowie die Sicherung von stabilen Nachbarschaften.

Neben der Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes führt DOGEWO21 Grundstücksgeschäfte und Erschließungsmaßnahmen durch und verwaltet Wohnungen für mehrere Eigentümergemeinschaften. Darüber hinaus errichtet und vermietet DOGEWO21 auch Kindertagesstätten.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Februar 2021) sieht sich die Gesellschaft für die Zukunft gut aufgestellt. Die Geschäftsführung geht von einer positiven Unternehmensentwicklung aus und erwartet in den Geschäftsjahren 2021 bis 2025 und auch darüber hinaus steigende Überschüsse aus dem Kerngeschäft. Für das Geschäftsjahr 2021 wird aufgrund der positiven Ertragssituation und weiterhin niedriger Kapitalmarktzinsen ein Jahresüberschuss von 8.000 T€ vor Steuern erwartet.

Der Klimaschutz ist zu einem der bedeutendsten Themen für die Gesellschaft geworden. Dies wird sich auch in der Zukunft fortsetzen. Zur Erreichung der Klimaziele, die bis 2050 einen klimaneutralen Gebäudebestand vorsehen, wird ein erheblicher Mitteleinsatz erforderlich werden, der auch spürbar ergebnisrelevant sein wird.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	545.631	543.813	542.824
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	379	241	587
- Sachanlagen	543.690	542.009	540.676
- Finanzanlagen	1.562	1.563	1.561
Umlaufvermögen	32.889	31.202	31.228
davon:			
- Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	28.530	28.855	29.598
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	994	691	656
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.365	1.656	974
Rechnungsabgrenzungsposten	313	271	349
Bilanzsumme	578.833	575.286	574.401
Passiva			
Eigenkapital	82.318	84.501	88.488
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	19.879	19.879	19.879
- Kapitalrücklage	20.398	20.398	20.398
- Gewinnrücklagen	36.498	38.491	41.557
- Bilanzergebnis	5.543	5.733	6.654
Rückstellungen	12.215	13.584	13.782
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	8.127	9.264	10.174
- Steuerrückstellungen	1.019	1.077	250
- Sonstige Rückstellungen	3.069	3.243	3.358
Verbindlichkeiten	482.957	475.918	470.031
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	398.302	394.826	389.672
- Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	51.888	48.943	47.397
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	30.304	30.077	30.512
- Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.495	1.574	1.703
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	420	315	402
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1	1	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	547	182	345
Rechnungsabgrenzungsposten	1.343	1.283	2.100
Bilanzsumme	578.833	575.286	574.401

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	97.794	99.901	102.354
Bestandsveränderungen	76	344	743
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.650	1.577	1.407
Sonstige betriebliche Erträge	1.808	427	601
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-44.743	-45.760	-47.286
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-7.715	-8.076	-8.646
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.062	-3.314	-3.186
- davon für Altersversorgung	-1.739	-1.903	-1.729
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-16.728	-16.699	-17.142
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.332	-4.066	-4.113
Erträge aus Beteiligungen	103	98	98
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-16.291	-15.648	-14.875
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.372	-1.475	-610
Ergebnis nach Steuern	7.188	7.309	9.346
Sonstige Steuern	-2.650	-2.682	-2.692
Jahresergebnis	4.538	4.627	6.654
Gewinnvortrag	3.720	5.543	5.733
Einstellungen in die anderen Gewinnrücklagen	0	-1.993	-3.066
Gewinnausschüttung	-2.222	-2.444	-2.667
Einstellungen in die satzungsmäßigen Rücklagen	-493	0	0
Bilanzergebnis	5.543	5.733	6.654

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	135	135	137
Haus- und Wohnungsbestand zum 31.12.dJ	19.236	19.161	19.278
Mietwohnungen	16.402	16.290	16.328
Garagen	2.643	2.687	2.765
Gewerbeeinheiten	115	110	111
sonstige Vermietungseinheiten	76	74	74
Wohn-/Nutzfläche insgesamt in m ²	1.066.556	1.062.157	1.065.771
Durchschnittliche Wohnungsmiete in €/m ²	5,40	5,56	5,67
preisgebundene Wohnungen	4,97	5,01	5,08
preisungebundene Wohnungen	5,53	5,72	5,84
Leerstandsquote in %	1,08	1,26	1,35
Fluktuationsrate in %	8,0	7,8	7,3

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Klaus Graniki	363	40	17	420
Aufsichtsrat				37

Zum 31.12.2020 besteht eine Pensionsrückstellung für Herrn Graniki von 5.598,2 T€.

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Landgrafenstr. 77, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft sind alle anfallenden Aufgaben im Bereich des Städtebaus und der Wohnungswirtschaft einschließlich aller daraus resultierenden Nebenaufgaben. Die Gesellschaft kann auch Aufgaben als Sanierungs- und Entwicklungsträger im Sinne des Baugesetzbuches (BauGB) übernehmen.

Das **Stammkapital** der Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (DSG) i.H.v. 25 T€ wird zu 100 % von der Stadt Dortmund gehalten.

Geschäftsführung:

Klaus Graniki, bis 17.09.2020

Thomas Westphal, ab 25.06.2021

Der Rat der Stadt Dortmund hat am 24.06.2021 im Grundsatz die Neuausrichtung und Weiterentwicklung der Gesellschaft hin zu einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft beschlossen. Die gesellschaftsrechtliche Umsetzung soll noch in 2021 erfolgen. Es ist beabsichtigt, dass die DSG zukünftig als Komplementär-GmbH die Geschäftsführung für die neu zu gründende Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG übernehmen soll (vgl. hierzu die Ausführungen unter „Veränderungen im Beteiligungsbestand“).

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH übernimmt verschiedenste Aufgaben für die Stadt Dortmund zur Schaffung von Wohnraum. Diese Aufgaben können die Projektsteuerung, die Erbringung technischer und wirtschaftlicher Betreuungsleistungen sowie alle notwendigen Tätigkeiten zur Errichtung von Immobilien für die Stadt Dortmund umfassen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 25.06.2021) sind im Jahr 2021 noch zwei Projekte abzuwickeln. Bei unveränderter Auftragslage und Fixkosten wird sich das Jahresergebnis im Vergleich zum Vorjahr geringfügig verschlechtern. Ggfs. wird eine weitere Kapitalzuführung des Gesellschafters erforderlich.

Die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt wesentlich von der Umsetzung der o.g. Weiterentwicklung ab.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	89	111	42
davon:			
- Vorräte	20	72	8
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11	3	0
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	58	36	34
Bilanzsumme	89	111	42
Passiva			
Eigenkapital	46	27	28
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	53	53	78
- Gewinn-/Verlustvortrag	-16	-32	-51
- Jahresergebnis	-16	-19	-24
Rückstellungen	4	6	5
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	4	6	5
Verbindlichkeiten	39	78	9
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	16	73	9
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15	1	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	8	4	0
Bilanzsumme	89	111	42

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	39	51	115
Bestandsveränderungen	20	52	-64
Sonstige betriebliche Erträge	1	0	2
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-10	-51	-12
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-42	-42	-37
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-8	-7	-7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16	-22	-21
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-16	-19	-24

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	2	2	2

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Klaus Graniki	13

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Ostwall 60, 44135 Dortmund

Gegenstand des Sondervermögens ist die Umsetzung des Wohnbauflächenentwicklungsprogramms mit dem Ziel, städtische Grundstücke als erschlossenes Bauland zur Verfügung zu stellen sowie städtische Gebäude zu errichten, umzubauen oder zu bewirtschaften.

Das **Stammkapital** beträgt unverändert 550 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“.

Zuständiger **Betriebsausschuss** ist der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften des Rates der Stadt Dortmund. Die Mitglieder des Ausschusses sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Arnulf Rybicki, Infrastrukturdezernent

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Ursprüngliche Aufgabe des Sondervermögens war die Schaffung von Wohnbaugrundstücken im Ein- und Zweifamilienhaussektor sowie für den Geschosswohnungsbau. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden Kaufverträge vor allem für Flächen in Hörde (Auf der Kluse), Brechten (Brechtener Heide), Lücklemberg (Bergfeld) und Hörde (Am Grimmelsiepen) geschlossen.

Die Errichtung, der Umbau sowie die Bewirtschaftung von städtischen Gebäuden ist ein weiteres stetig wachsendes Geschäftsfeld, das inzwischen den Großteil der Aktivitäten ausmacht.

Der Stadthauskomplex sowie ein Neubau an der Hospitalstraße werden insbesondere an städtische Fachbereiche vermietet.

Das Gelände rund um die ehemalige Union-Brauerei wurde im Jahr 2007 erworben. Nach der Dach- und Fachsanierung des unter Denkmalschutz stehenden U-Turmes und Umbau in ein Zentrum für Kunst und Kreativität wurde der U-Turm im Jahr 2010 eröffnet.

Nach der Errichtung von zwei Berufskollegs und einer Tiefgarage auf der Nordfläche durch einen Investor stehen noch Baugrundstücke mit einer Fläche von ca. 2 ha für die Vermarktung zur Verfügung. Teilflächen sind zur Errichtung eines Hotels sowie von Büroflächen vorgesehen. Auf einer weiteren ca. 8.000 qm großen Teilfläche an der Ritterstr. hat die Errichtung einer Studentenwohnanlage begonnen.

Im Jahr 2011 hat das Sondervermögen die ehemalige Gehörlosenschule in Dortmund-Hacheney erworben. Nach Sanierung und Umbau wurde ein Teil der Gebäude an einen Betreiber einer Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber vermietet. Zum 01.10.2016 wurde die Erstaufnahmeeinrichtung vom Land NRW aufgegeben. Bis Ende

des Jahres 2017 wurde ein Gebäude noch durch städtische Dienststellen genutzt. Die weitere Nutzung nach Abbruch der Gebäude befindet sich in der Projektentwicklungsphase.

Das Rathaus wurde Ende des Jahres 2011 in das Sondervermögen eingelegt und wird seit Anfang 2012 an den städtischen Haushalt vermietet. Im Februar 2018 hat der Rat der Stadt die Sanierung des Rathauses beschlossen. Das Investitionsvolumen wird voraussichtlich bei rd. 36,4 Mio. € liegen. Die Ausführungen der Sanierungsarbeiten am Rathaus haben im November 2020 begonnen und werden bis voraussichtlich Ende 2022 anhalten.

Vier Feuerwachen, die Ende 2012 in das Sondervermögen eingelegt wurden, werden seitdem ebenfalls an die Stadt Dortmund vermietet. Für die Feuerwache 2 wird im Rahmen einer Machbarkeitsstudie derzeit der benötigte Raumbedarf für die Erweiterung des Ausbildungszentrums und der Atemschutzwerkstatt geprüft.

Die in 2010 bezogene Libellen-Grundschule (vormals Vincke-Grundschule), die neugebaute Sporthalle des Phoenix-Gymnasiums sowie der Neubau der Sporthalle für das Reinoldus-Schiller-Gymnasium werden zu einem angemessenen Mietzins vom städtischen Haushalt angemietet. Für die Libellen-Grundschule wurde dabei im Jahr 2019 die Planung zur Aufstockung des Gebäudes zur Bereitstellung weiterer Unterrichtsräume begonnen.

Das ehemalige AOK-Gebäude am Königswall 25-27 wurde im Jahr 2015 auf das Sondervermögen übertragen. Nach Sanierung und Umbau werden die Räume seit Frühjahr 2017 an das Studieninstitut Ruhr und an städtische Fachbereiche vermietet. Am Königswall 29 hat das Sondervermögen im Jahr 2016 ein Gebäude vom Lippeverband erworben. Die Überplanung erfolgt im Rahmen eines Planungswettbewerbs mit dem Ziel einer Nutzung als neuer Standort der Volkshochschule und des Kochbuchmuseums.

Im Jahr 2019 wurde ein Grundstück an der Speicherstraße in das Sondervermögen eingelegt. Hier soll die Akademie für Theater und Digitalität errichtet und anschließend an das Theater Dortmund vermietet werden.

Der Rat der Stadt hat das Sondervermögen beauftragt, auf verschiedenen Flächen Wohnungen für den öffentlich geförderten Wohnungsbau zu errichten. Die Maßnahmen werden über Förderdarlehen finanziert, nach Fertigstellung erfolgt eine vollständige Vermietung an den städtischen Haushalt. So entstanden 49 Wohnungen in Mengede, 92 Wohneinheiten in Lütgendortmund sowie 24 Wohnungen in Huckarde.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Sondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 10.06.2021) bleiben die wesentlichen Geschäftsfelder in den folgenden Jahren unverändert die Entwicklung und Vermarktung von Baugrundstücken sowie die Bereitstellung von Immobilien für die Stadt Dortmund, wobei letzteres auch zukünftig weiter ausgeweitet wird. Es herrscht eine rege Nachfrage nach Wohnbaugrundstücken. Mit der Entwicklung der vorhandenen Grundstückspotenziale sollen die Bedarfe gedeckt werden

Für das Jahr 2021 wird insgesamt ein Jahresgewinn i.H.v. rd. 6,7 Mio. € geplant.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	342.255	343.557	342.511
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	709	499	288
- Sachanlagen	341.203	342.754	341.990
- Finanzanlagen	343	304	233
Umlaufvermögen	111.806	99.096	90.961
davon:			
- Vorräte	83.322	77.524	78.195
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.129	2.385	2.063
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.355	19.187	10.703
Rechnungsabgrenzungsposten	46	80	47
Bilanzsumme	454.107	442.733	433.519
Passiva			
Eigenkapital	162.196	170.005	178.202
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	550	550	550
- Kapitalrücklage	155.552	156.849	157.751
- Gewinnrücklagen	1.219	3.593	7.606
- Jahresergebnis	4.875	9.013	12.295
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	18.995	17.163	15.421
Rückstellungen	4.375	4.426	5.363
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	4.375	4.426	5.363
Verbindlichkeiten	266.315	248.937	230.209
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	240.033	223.328	203.628
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	18.084	19.194	20.073
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.067	772	1.935
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde/anderen Eigenbetrieben	7.131	5.520	4.572
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	123	1
Rechnungsabgrenzungsposten	2.226	2.202	4.324
Bilanzsumme	454.107	442.733	433.519

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	33.849	31.925	31.997
Bestandsveränderungen	-4.691	-3.722	-860
Sonstige betriebliche Erträge	3.907	3.557	8.789
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-559	-1.487	-3.170
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.943	-2.848	-3.547
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-14.336	-9.859	-9.918
- davon außerplanmäßig	4.900	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	-3.462	-2.789	-5.230
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.092	-1.514	-2.121
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	116	36	25
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.914	-4.286	-3.670
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	4.875	9.013	12.295

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Verkäufe Wohnbauflächen			
Fläche in m ²	49.576	17.793	23.472
Erlöse Netto-Baufläche in T€	16.196	10.837	10.723
Spartenergebnisse in T€			
Grundstücksentwicklung und -vermarktung	3.526	1.256	3.235
Gebäudewirtschaft	8	6.054	6.006
U-Gelände	1.340	1.703	3.054

Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Grüne Straße 2-8, 44147 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist:

- Bestandspflege und -entwicklung bezüglich der in Dortmund ansässigen Unternehmen
- Nutzung, Inwertsetzung und Mobilisierung von gewerblichen Immobilien
- Mobilisierung und Vermarktung von Gewerbestandorten
- Untersuchung regionsspezifischer Potenziale für Wirtschaftswachstum und Projektentwicklungen, Initiierung bzw. Moderation diesbezüglicher Gemeinschaftsbemühungen
- Kompetenz- und Fachkräfteentwicklung
- Verbesserung der Chancen der Frauen in der Wirtschaft
- Unterstützung der Aktivitäten zur Internationalisierung des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandortes Dortmund
- Nutzung der Synergiepotenziale durch neugestaltete Arbeitsprozesse und konsequente Kundenorientierung
- Kooperation mit Organisationen/Institutionen der Wirtschaft, der Wissenschaft und des Arbeitslebens
- Vernetzung von Technologien und Anwenderbranchen, Unterstützung von Unternehmen, Vernetzung von Wissen, Entwicklung von Arbeits- und Lebensqualität
- Förderung des Tagungs- und Kongressbereiches (DORTMUNDtourismus)
- Maßnahmen zur Schaffung einer familienbewussten Arbeitswelt am Wirtschaftsstandort Dortmund und darauf gerichtete Unterstützung und Beratung von Unternehmen
- Entwicklung von Wissenskernen aus wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Kompetenz für neue Wachstumsimpulse
- Aufbau von Beschäftigungsperspektiven für einfache Tätigkeiten (Helferarbeitsplätze)
- Unterstützung und Entwicklung lokaler Wirtschaftskreisläufe in den Dortmunder Vororten

Das **Stammkapital** beträgt 25.565 €.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Wirtschaftsförderung Dortmund ist der Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung des Rates der Stadt Dortmund. Die einzelnen Mitglieder sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Thomas Westphal, Geschäftsführer bis 31.10.2020

Pascal Ledune, stellv. Geschäftsführer bis 31.12.2020

Dietmar Poth, kaufmännischer Leiter bis 31.10.2020

Sylvia Tiews, kaufmännische Leiterin ab 10.06.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Wirtschaftsförderung Dortmund ist Dienstleister für die Dortmunder Wirtschaft. Kernaufgabe ist die Weiterentwicklung und Umsetzung bestehender und die Etablierung neuer Angebote, die den Unternehmen bei der Bestandssicherung und ihrem Wachstum helfen. Darüber hinaus bilden ein umfassendes firmenkundenbezogenes Dienstleistungsangebot, die Branchen- und Clusterentwicklung, die Gründungsförderung sowie die Standortentwicklung Schwerpunkte der Arbeit. Für die Kompetenz- und Fachkräfteentwicklung werden bedarfsgerechte Angebote entwickelt.

In besonderem Maße, u.a. durch den geplanten Ausbau der Breitband-Infrastruktur, wird der Wirtschaftsstandort Dortmund positioniert, um den Imagewandel Dortmunds weiter zu fördern. Hierbei ist der Heimvorteil des Dortmunder Standortes ein Kernelement der Kommunikation.

Die Wirtschaftsförderung Dortmund gliedert sich in folgende Geschäftsbereiche:

- Kundenservice
- Business Information Service
- Kaufmännischer Service

Ferner ist die Stabstelle „Soziale Innovation“ dem Geschäftsführungsbüro zugeordnet.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2014 einen Betrauungsakt für die Wirtschaftsförderung Dortmund beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Wirtschaftsförderung Dortmund mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Rahmen ihrer wirtschaftsfördernden Betätigung.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Juni 2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung der Wirtschaftsförderung Dortmund aufgrund der weitgehenden Zuschussfinanzierung durch die finanziellen Rahmenbedingungen des städtischen Haushaltes und die Fördermittelzuweisungen durch Land, Bund und EU geprägt.

Weiterhin zählen im Wesentlichen Forderungen und Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten zu den bestehenden Finanzinstrumenten der Wirtschaftsförderung. Forderungsausfälle sind die Ausnahme, da die Forderungen gegen die Stadt Dortmund, Länder, Bund und EU bestehen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfrist gezahlt.

Die Wirtschaftsförderung Dortmund strebt an, wenn möglich, Förderungen für Projekte zu akquirieren, die sie in ihren Tätigkeitsfeldern und ihrer Zielerreichung unterstützen. Hierzu müssen die Förderlandschaften des Landes, des Bundes und der EU regelmäßig beobachtet werden. Eine erfolgreiche Fördermittelakquise eröffnet der Wirtschaftsförderung neue Chancen auch Projekte durchführen zu können, für die ansonsten die zur Verfügung stehenden Finanzmittel nicht ausreichen würden.

Im Jahr 2020 wurde das Wirtschaftsprogramm „Neue Stärke“ beschlossen, damit in den nächsten fünf Jahren verschiedene Unterstützungsprogramme und Innovationsprojekte auf den Weg gebracht werden können. Ziel ist, als Wirtschaftsstandort Dortmund nach der Corona- Krise stärker dazustehen als noch zuvor.

Aufgrund der zuschussbasierten Finanzierung als Eigenbetrieb der Stadt Dortmund bestehen keine bestandsgefährdenden Risiken.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.732	1.707	2.104
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
- Sachanlagen	1.653	1.628	2.025
- Finanzanlagen	78	78	78
Umlaufvermögen	4.083	4.660	5.640
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.082	4.660	5.640
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	217	251	109
Bilanzsumme	6.032	6.618	7.853
Passiva			
Eigenkapital	3.433	3.649	4.095
davon:			
- Stammkapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	2.073	2.911	3.034
- Gewinnvortrag	880	880	712
- Jahresergebnis	454	-168	323
Sonderposten aus sonstigen Fördermitteln	1	1	1
Rückstellungen	1.727	1.732	1.128
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	1.727	1.732	1.128
Verbindlichkeiten	841	1.214	474
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	800	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151	147	299
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	668	247	131
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2	4	32
- Sonstige Verbindlichkeiten	20	16	12
Rechnungsabgrenzungsposten	30	22	2.155
Bilanzsumme	6.032	6.618	7.853

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	30	28	225
Zuschüsse/Zuweisungen	13.287	13.294	14.958
Sonstige betriebliche Erträge	650	566	211
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-5.865	-5.850	-6.033
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.029	-1.948	-1.932
- davon für Altersversorgung	-750	-732	-651
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-42	-37	-168
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.536	-6.198	-6.927
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-41	-23	-11
- davon an Stadt Dortmund	-23	-16	-7
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-18	-7	-4
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	454	-168	323

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung)	109	111	115
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)			gesamt
Betriebsleitung			
Thomas Westphal (zzgl. Dienstwagen)			117
Pascal Ledune			109
Dietmar Poth			68
Sylvia Tiewes			53

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

Ruhr:HUB GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Lindenallee 10, 45127 Essen

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist die Stärkung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropole Ruhr, insbesondere durch den Aufbau und die Verbesserung einer gemeinschaftlichen Struktur und Plattform für digitale Start-ups, Mittelstand und etablierte Großunternehmen sowie Forschung und Wissenschaft. Das Leistungsangebot der Gesellschaft umfasst die intensive Vernetzung der bestehenden Wirtschaft mit dem vorhandenen Talentpool, Forschungseinrichtungen sowie der Start-up-Szene im Ruhrgebiet.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung)	6,8	27,0
EWG-Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	6,8	27,0
Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH	6,8	27,0
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg mbH	1,2	4,75
Stadt Gelsenkirchen (Wirtschaftsförderung)	1,2	4,75
Mühlheim & Business GmbH	1,2	4,75
Business Metropole Ruhr GmbH	1,2	4,75
Stammkapital zum 31.12.2020	25,2	100,0

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Ralf Meyer, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH, Vorsitzender ab 01.11.2020, stellv. Vorsitzender bis 31.10.2020
Thomas Westphal, Stadt Dortmund, Vorsitzender, bis 31.10.2020
Rasmus Beck, Business Metropole Ruhr GmbH
Andre Boschem, EWG- Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
Siegfried Grabenkamp, Stadt Essen
Jannis Heuner, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH
Pascal Ledune, Stadt Dortmund, bis 31.12.2020
Friedrich-Wilhelm Corzilius, Stadt Dortmund, ab 24.06.2021
Ralf Meurer, Mühlheim & Business GmbH, bis 02.10.2020
Dr. Christopher Schmitt, Stadt Gelsenkirchen
Kay Zellmann, STARTERCENTER Mülheim an der Ruhr, bis 01.02.2021
Felix Blasch, Stadt Mülheim an der Ruhr, ab 01.02.2021

Geschäftsführung:

Oliver Weimann
Svenja Tietje, ab 01.04.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Ruhr:HUB ist einer von ursprünglich insgesamt sechs, nunmehr fünf, Hubs, die von der Initiative Digitale Wirtschaft NRW (DWNRW) als regionale Plattform für die Digitale Wirtschaft in NRW gefördert wurden. Finanziert wird der Ruhr:HUB vom Land NRW und den sechs Ruhrgebietsstädten Bochum, Essen, Mülheim a.d.R., Duisburg, Gelsenkirchen und Dortmund. Der Hub steht für die Stärkung und Entwicklung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropole Ruhr. Diese erfolgt durch den Aufbau, den Ausbau und den Betrieb des Hubs, der Betreuung von Unternehmen durch die Erbringung und Weiterleitung von spezialisierten Unterstützungsdienstleistungen und der Organisation von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie von Workshops und Konferenzen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) waren die Anfangsjahre der Ruhr:HUB GmbH von der Initiierung und dem Aufbau der Gesellschaft als zentrale Anlaufstelle für die Digitalisierung im Ruhrgebiet geprägt.

In 2019 hat die Gesellschaft einen Zuwendungsbescheid für eine zweite Förderperiode bis zum 30.09.2022 erhalten. Die Zuwendungen sowie die Zusage der Gesellschafter über die Kofinanzierung sorgen dafür, dass vorerst keine unmittelbaren Finanzierungsrisiken bestehen. Weiterhin bestehen Bestrebungen, die Finanzierung aus eigener Kraft durch die Platzierung von kostenpflichtigen Angeboten des Hubs am Markt zu stärken.

Darüber hinaus sieht die Ruhr:HUB GmbH im Ruhrgebiet die besten Voraussetzungen, um die Herausforderungen der Digitalisierung anzugehen und regionale sowie internationale Wettbewerbsvorteile zu generieren. Hierfür sollen die Sensibilisierung für die damit verbundenen Themenstellungen, die aktive Vernetzung der einzelnen Akteure untereinander sowie die weitergehende Entwicklung einer Gründungs- und Innovationsmentalität gefördert werden.

Die anhaltende Corona-Pandemie gibt dem Thema Digitalisierung massiven Aufschwung und neue Relevanz. Die Ruhr:HUB GmbH sieht hier weiterhin einen Bedarf an konkreten digitalen Informations-, Beratungs- und Vernetzungsangeboten, der durch die Leistungen des Ruhr:HUB sinnvoll bedient werden kann und soll.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	86	159	288
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	9	3	139
- Sachanlagen	77	156	149
Umlaufvermögen	626	572	564
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	237	247	216
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	389	325	348
Rechnungsabgrenzungsposten	2	16	24
Bilanzsumme	714	747	876
Passiva			
Eigenkapital	570	505	635
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	545	480	610
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	32	20	121
Rückstellungen	49	173	56
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	49	173	56
Verbindlichkeiten	63	49	64
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	57	43	54
- Sonstige Verbindlichkeiten	6	6	10
Bilanzsumme	714	747	876

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	163	111	300
Sonstige betriebliche Erträge	446	545	642
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-333	-396	-518
b) soziale Abgaben	-58	-65	-95
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-31	-32	-59
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-588	-703	-644
Ergebnis nach Steuern	-401	-540	-374
Sonstige Steuern	0	-1	0
Jahresergebnis	-401	-541	-374
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	401	541	374
Bilanzergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	9	11	12
Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)			gesamt
Geschäftsführung			190

newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Genthiner Str. 8, 45711 Datteln

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe-Region ausgerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Datteln/Waltrop.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH, Herten	17,0	17,0
Stadt Datteln	17,5	17,5
Kreis Recklinghausen	17,0	17,0
IHK Nord Westfalen, Münster	0,5	0,5
Stadt Lünen	5,0	5,0
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, Unna	10,0	10,0
Stadt Olfen	3,0	3,0
NRW.URBAN GmbH, Düsseldorf	15,0	15,0
Stadt Dortmund (WF-Do)	15,0	15,0
Stammkapital zum 31.12.2020	100,0	100,0

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

André Dora, Bürgermeister Stadt Datteln, Vorsitzender
Cay Süberkrüb, Landrat Kreis Recklinghausen, stellv. Vorsitzender, bis 31.10.2020
Bodo Klimpel, Landrat Kreis Recklinghausen, stellv. Vorsitzender, ab 04.12.2020
Wolfgang Pantförder, Bürgermeister Stadt Recklinghausen a.D., stellv. Vorsitzender
Thomas Westphal, WF-Do, stellv. Vorsitzender, bis 31.10.2020
Dr. Michael Dannebom, Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH
Dr. Fritz Jaeckel, IHK Nord Westfalen, beratendes Mitglied
Ludger Kloidt, NRW.URBAN GmbH

Geschäftsführung:

Andreas Täuber

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (newPark GmbH) will auf der LEP-VI-Fläche in Datteln/Waltrop ein innovatives Flächenangebot für flächenintensive industrielle und gewerbliche Großvorhaben mit besonderer Bedeutung für die gesamte Region realisieren. Zielsetzung ist es, durch die Unternehmensansiedlungen Tausende neuer Arbeitsplätze zu schaffen.

Die Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH (VGV) und die newPark

GmbH haben unter dem 15.04.2016 einen Kooperationsvertrag unterzeichnet, dem ein intensiver Abstimmungsprozess unter vergabe-, beihilfe-, steuer- und förderrechtlichen Aspekten vorausgegangen war. Der Vertrag gewährt der newPark GmbH das Recht, die 503 ha große Fläche der VGV in Datteln und Waltrop vorbereitend zu entwickeln, die Grundstücke zu erschließen, für aus umwelttechnischen Gründen vorgesehene Maßnahmen zu nutzen und der VGV Käufer vorzuschlagen.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2015 der Betrauung der newPark GmbH mit Aufgaben der allgemeinen Wirtschaftsförderung zugestimmt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Mai 2021) ist die Finanzierung der newPark GmbH durch das Stammkapital, die Kapitalrücklage, die Fördermittel, die Ertragszuschüsse der Gesellschafter und ein Gesellschafterdarlehn der NRW.URBAN GmbH insgesamt gesichert.

Für den anvisierten Abschluss des Planungsprozesses sind die vorgesehenen Planungs- und Beratungsleistungen zu erbringen. Außerdem sind die zur Realisierung von newPark erforderlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu konkretisieren und bis zum Satzungsbeschluss des Bebauungsplans dinglich zu sichern.

Die Beendigung der Planungsphase und der Eintritt in die nachfolgende Erschließungs- und Durchführungsphase des newPark-Projekts werden einen gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierungsprozess mit sich bringen, dessen Umsetzung noch einer abschließenden Beschlussfassung bedarf.

Der Beginn der Erschließungsphase wird frühestens ab Mitte 2022 nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens der Stadt Datteln und Sicherstellung der Finanzierung für die Erschließung möglich sein.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	0	0	1
davon:			
- Sachanlagen	0	0	1
Umlaufvermögen	1.003	1.043	1.147
davon:			
- Vorräte	472	498	533
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47	83	327
- Guthaben bei Kreditinstituten	484	462	287
Rechnungsabgrenzungsposten	4	4	3
Bilanzsumme	1.007	1.047	1.151
Passiva			
Eigenkapital	458	475	509
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	100	100	100
- Kapitalrücklage	292	292	292
- Verlustvortrag	62	66	84
- Jahresergebnis	4	17	33
Rückstellungen	10	11	12
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	10	11	12
Verbindlichkeiten	461	483	482
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	250	250	250
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14	6	17
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	197	227	215
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	78	78	148
Bilanzsumme	1.007	1.047	1.151

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Bestandsveränderungen	21	26	35
Sonstige betriebliche Erträge	270	345	360
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-2	-3	-3
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1	-1	-1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-276	-343	-347
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8	-7	-11
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	4	17	33

Technologiezentrum Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Emil-Figge-Straße 80, 44227 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, Innovation und Technologietransfer zu fördern. Zur Verwirklichung des Unternehmenszwecks betreibt die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) ein Technologiezentrum für innovative Unternehmen und Existenzgründer und bietet Beratungs- und Dienstleistungen an.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	1.398,0	46,6
Industrie- und Handelskammer zu Dortmund	375,0	12,5
Sparkasse Dortmund	256,0	8,5
Dortmunder Volksbank eG	236,0	7,9
Fachhochschule Dortmund	186,0	6,2
Technische Universität Dortmund	186,0	6,2
Commerzbank AG	147,0	4,9
Deutsche Bank AG	111,0	3,7
Handwerkskammer zu Dortmund	105,0	3,5
Stammkapital zum 31.12.2020	3.000,0	100,0

In der **Gesellschafterversammlung** wird die Stadt Dortmund durch den Oberbürgermeister vertreten, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Ulrike Matzanke, Ratsmitglied, Vorsitzende, bis 04.12.2020
Prof. Dr. Wilhelm Schwick, FH Dortmund, bis 04.12.2020 und Vorsitzender ab 01.01.2021
Uwe Samulewicz, stellv. Vorsitzender, bis 04.12.2020
Stefan Schreiber, IHK zu Dortmund, stellv. Vorsitzender, ab 01.01.2021
Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer, bis 04.12.2020 und ab 01.01.2021
Erwin Bartsch, Ratsmitglied, bis 04.12.2020
Dieter McDevitt, Ratsmitglied, bis 04.12.2020
Martina Stackelbeck, Ratsmitglied, bis 04.12.2020 und ab 01.01.2021
Thomas Tölch, Ratsmitglied, bis 04.12.2020
Silvia Ixkes-Henkemeier, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Frau Andrea Keßler, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Udo Reppin, Ratsmitglied, ab 01.01.2021
Detlef Strack, ab 01.01.2021
Christian Sprenger, Handwerkskammer zu Dortmund, bis 04.12.2020 und ab 01.01.2021
Prof. Dr. Ursula Gather, Technische Universität Dortmund, bis 04.12.2020
Prof. Dr. Manfred Bayer, Technische Universität Dortmund, ab 01.01.2021
Martin Eul, Dortmunder Volksbank eG, bis 01.07.2021
Michael Martens, Dortmunder Volksbank eG, ab 02.07.2021
Marc Werner, Commerzbank AG, bis 04.12.2020
Jens Forsmann, Deutsche Bank, ab 01.01.2021
Dirk Schaufelberger, Sparkasse Dortmund, ab 01.01.2021

Geschäftsführung:

Guido Baranowski, bis 31.12.2020
Dirk Stürmer, ab 01.01.2021
Klaus Brenscheidt, IHK zu Dortmund, bis 30.06.2021
Wulf-Christian Ehrich, IHK zu Dortmund, ab 01.07.2021
Thomas Westphal, Wirtschaftsförderung Dortmund, bis 31.03.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der TZDO GmbH liegt in der Vermietung von Büro- und Hallenflächen an innovative, technologisch ausgerichtete Unternehmen. Ferner erbringt die Gesellschaft damit zusammenhängende Dienstleistungen, etwa in der Betreuung von Unternehmen, dem Gebäudemanagement und dem Projektmanagement.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der TZDO GmbH (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand April 2021) geht die Geschäftsführung für die folgenden Jahre weiterhin von einem ausgeglichenen Betriebsergebnis bei konstant bleibenden Umsatzerlösen aus der Flächenvermietung aus.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.802	4.838	5.263
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	2	1	0
- Sachanlagen	318	3.402	3.931
- Finanzanlagen	1.482	1.435	1.332
Umlaufvermögen	2.690	2.442	2.337
davon:			
- Vorräte	0	1	4
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	630	985	677
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.060	1.456	1.656
Rechnungsabgrenzungsposten	4	11	11
Bilanzsumme	4.496	7.291	7.611
Passiva			
Eigenkapital	3.898	3.938	4.448
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	3.000	3.000	3.000
- Gewinnvortrag	870	898	938
- Jahresergebnis	28	40	510
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	71	10	0
Rückstellungen	168	148	177
- Steuerrückstellungen	0	2	0
- Sonstige Rückstellungen	130	146	177
Verbindlichkeiten	359	3.195	2.986
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	2.497	2.414
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	1	9
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	235	564	385
- Sonstige Verbindlichkeiten	124	133	178
Bilanzsumme	4.496	7.291	7.611

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.866	5.811	6.488
Bestandsveränderungen	0	1	3
Sonstige betriebliche Erträge	97	83	663
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.253	-4.189	-4.938
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.087	-1.083	-1.050
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-247	-255	-244
- davon für Altersversorgung	-99	-102	-92
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-126	-135	-150
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-318	-282	-329
Erträge aus Beteiligungen	102	102	102
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9	7	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1	-7	-41
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13	-12	0
Ergebnis nach Steuern	29	41	511
Sonstige Steuern	-1	-1	-1
Jahresergebnis	28	40	510

Technologiezentrum Dortmund Management GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Emil-Figge-Straße 80, 44227 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Betreuung und das Management von öffentlich geförderten Infrastrukturmaßnahmen in Dortmund, insbesondere des städtischen Sondervermögens „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ), sowie aller zum Betrieb der Infrastruktureinrichtungen notwendigen Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt 25 T€. Zum 31. Dezember 2020 entfielen davon 100 % auf das städtische Sondervermögen.

In der **Gesellschafterversammlung** wird das Sondervermögen durch den Stadtkämmerer vertreten, der sich ggf. durch die Beteiligungsverwaltung vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Guido Baranowski, bis 31.12.2020

Dirk Stürmer, ab 01.01.2021

Thomas Westphal, Stadt Dortmund, bis 31.03.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft ist die Betreuung und das Management von öffentlich geförderten Infrastrukturmaßnahmen.

Die Technologiezentrum Dortmund Management GmbH (TZM GmbH) betreut das BioMedizinZentrum Dortmund, das ProteomKompetenzZentrum Dortmund, die MST.factory, den e-port-dortmund, die B1st-Software-Factory Dortmund und das Zentrum für Produktionstechnik; die bewirtschaftete Fläche beträgt insgesamt 46.940 m² Bruttogeschossfläche. Zusätzlich werden das Dortmunder U und die dortigen Verwaltungsgebäude betreut.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der TZM GmbH (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand April 2021) wird nach vorsichtiger Planung für das kommende Geschäftsjahr ein Gewinn von 79 T€ erwartet. Die Ergebnisprognose der Folgejahre ist in Anbetracht des ungewissen Verlaufs der Corona-Pandemie und der damit verbundenen negativen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit (z.B. aufgrund der geschaffenen Kündigungsschutzregelungen/Stundungsmöglichkeiten für u.a. gewerbliche Mieter, der drohenden Zahlungsausfälle, des zurückhaltenden Investitions-/Expansionsverhaltens der Mieter) jedoch mit deutlich höheren Unsicherheiten behaftet als in den Vorjahren.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	41	49	40
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	13	7	2
- Sachanlagen	28	42	38
Umlaufvermögen	2.346	2.440	3.351
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.166	1.235	1.823
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.180	1.205	1.528
Rechnungsabgrenzungsposten	2	13	16
Bilanzsumme	2.389	2.502	3.407
Passiva			
Eigenkapital	1.204	1.270	1.298
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	750	750	750
- Gewinnvortrag	339	429	495
- Jahresergebnis	90	66	28
Rückstellungen	188	149	141
davon:			
- Steuerrückstellungen	6	0	0
- Sonstige Rückstellungen	182	149	141
Verbindlichkeiten	997	1.082	1.967
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	478	548	438
- Sonstige Verbindlichkeiten	519	534	1.529
Bilanzsumme	2.389	2.502	3.407

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5.403	5.905	5.998
Sonstige betriebliche Erträge	26	39	32
Materialaufwand	-2.724	-3.131	-3.162
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.786	-1.851	-1.845
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-465	-482	-494
- davon für Altersversorgung	-12	-12	-13
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-26	-39	-35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-293	-342	-452
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1	-1	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-44	-32	-14
Ergebnis nach Steuern / Jahresergebnis	90	66	28

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	37	38	35
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)			gesamt
Geschäftsführung			
Guido Baranowski			46
Thomas Westphal			6

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

TZ-Invest Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Emil-Figge-Straße 80, 44227 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Investition, die Errichtung, der Betrieb sowie die Vermietung technologie-naher Infrastruktur, insbesondere im Bereich des TechnologieParkDortmund und Phoenix-West, sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Technologiezentrum Dortmund GmbH	306	51
DOGEWO21	294	49
Stammkapital zum 31.12.2020	600	100

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) und die DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21) mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Guido Baranowski, bis 31.12.2020

Dirk Stürmer, ab 01.01.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft vermietet eigene Gebäude und technologische Ausstattung im Technologiepark und auf Phoenix-West.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der TZI GmbH (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand Mai 2021) lassen sich die Auswirkungen der Corona-Pandemie aktuell noch nicht valide einschätzen. Die Geschäftsführung geht aber aufgrund der gestiegenen Ausstattungsanforderungen der Mietinteressenten und der rückläufigen Erträge aus den Mietkaufverträgen für die kommenden Jahre von einem positiven Ergebnis auf dem Niveau von 205 T€ bis 350 T€ aus.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	25.698	25.108	24.477
davon:			
- Sachanlagen	24.131	23.442	22.639
- Finanzanlagen	1.567	1.666	1.838
Umlaufvermögen	2.763	2.161	2.258
davon:			
- Vorräte	749	719	509
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	606	551	671
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.408	891	1.078
Rechnungsabgrenzungsposten	0	2	5
Bilanzsumme	28.461	27.271	26.740
Passiva			
Eigenkapital	4.562	4.649	5.004
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	600	600	600
- Kapitalrücklage	1.961	1.961	1.961
- Gewinnvortrag	1.577	1.801	1.888
- Jahresergebnis	424	287	555
Rückstellungen	54	25	136
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	0	114
- Sonstige Rückstellungen	54	25	22
Verbindlichkeiten	23.117	22.293	21.254
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.804	20.821	20.129
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	110	278	69
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	113	162	85
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	408	360	312
- Sonstige Verbindlichkeiten	682	672	659
Rechnungsabgrenzungsposten	728	304	346
Bilanzsumme	28.461	27.271	26.740

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.112	4.119	3.895
Bestandsveränderungen	-29	22	-21
Sonstige betriebliche Erträge	1	2	84
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-818	-887	-718
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-931	-1.221	-912
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-98	-102	-99
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-25	-26	-27
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-831	-826	-805
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-53	-54	-54
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43	85	94
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-717	-664	-601
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-230	-161	-281
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	424	287	555

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	1	1	1
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)			gesamt
Geschäftsführung			
Guido Baranowski			12

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

s.i.d. Fördergesellschaft für Schule und Innovation gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Rheinlanddamm 201, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft sind die Förderung und Unterstützung innovativer Entwicklung an Dortmunder Schulen sowie der Aufbau und der Betrieb des Kinder- und Jugendtechnologiezentrums Dortmund. Zur Verwirklichung des Unternehmenszwecks übernimmt die Gesellschaft u.a. die Trägerschaft für schulinnovative Projekte. Des Weiteren bietet sie Beratungen an mit dem Ziel, Innovationen zu initiieren, zu realisieren und weiterzuverbreiten.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Verein zur Förderung innovativer Schulentwicklung Dortmund e.V.	12,75	51
Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH)	7,25	29
Fachhochschule Dortmund	2,50	10
Technische Universität Dortmund	2,50	10
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der TZDO GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Manfred Hagedorn, Stadt Dortmund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft ist der Aufbau und der Betrieb des Kinder- und Jugendtechnologiezentrums KITZ am Standort Dortmund sowie die Förderung von innovativen Projekten im Schulumfeld. Ziel des Projektes KITZ ist es, bei der Jugend das Interesse an den Fächern Biologie, Chemie und Physik zu wecken und zu fördern. Bereits im Kindergarten und in der Grundschule soll den Kindern die Freude am Experimentieren vermittelt und naturwissenschaftliche Begabungen entdeckt werden. Die weiterführenden Jahrgänge erhalten im KITZ die Gelegenheit, in Schülerlaboren eigenständig zu forschen und mit Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen zusammen zu arbeiten. Im Exzellenzbereich werden die Jugendlichen individuell gefördert. Zu diesem Zweck wird ihnen die freie Nutzung der Labore in den Immobilien B1st, MST.factory und im BioMedizinZentrum ermöglicht sowie spezielle Gerätschaften und Kontakte vermittelt.

Die s.i.d. Fördergesellschaft für Schule und Innovation gGmbH verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Lagebericht der s.i.d. GmbH zum Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	28	34	25
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	0
- Sachanlagen	27	33	25
Umlaufvermögen	465	425	472
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	266	77	41
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	199	348	431
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1
Bilanzsumme	493	459	498
Passiva			
Eigenkapital	344	325	381
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnrücklagen	261	318	300
- Jahresergebnis	58	-18	56
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	28	19	25
Rückstellungen	30	29	32
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	30	29	32
Verbindlichkeiten	9	10	6
davon:			
- Sonstige Verbindlichkeiten	9	10	6
Rechnungsabgrenzungsposten	82	76	54
Bilanzsumme	493	459	498

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	601	581	626
Sonstige betriebliche Erträge	14	12	24
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-339	-384	-339
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-78	-89	-102
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-12	-12	-20
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-128	-126	-133
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	58	-18	56

* gem. Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2020; der Prüfungsbericht lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Grüne Straße 2-8, 44147 Dortmund

Gegenstand des Sondervermögens ist der Aufbau, die Entwicklung, die Finanzierung und die Verpachtung von der Wirtschaftsförderung dienenden Infrastruktureinrichtungen der Stadt Dortmund, insbesondere des Technologiezentrums Dortmund. Seit 2020 zählt auch die Vermarktung von Wirtschafts- oder Wirtschaftspotentialflächen in Dortmund zum Gegenstand des Unternehmens.

Das **Stammkapital** beträgt 500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens.

Die Aufgaben des **Betriebsausschusses** werden von dem Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung des Rates der Stadt Dortmund wahrgenommen. Die Mitglieder des Betriebsausschusses werden in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ dieses Berichtes benannt.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Thomas Westphal, Oberbürgermeister

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die wesentlichen Leistungen des Sondervermögens sind mit der Verpachtung der Infrastruktureinrichtungen verbunden. Unter anderem verpachtet das Sondervermögen an die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) den gesamten Technologiezentrum-Komplex. Die TZDO GmbH nimmt die weitere Verpachtung an Unternehmen am Standort Technologiezentrum wahr.

Weitere Schritte in Richtung Ausbau des Technologiestandortes Dortmund stellen die Infrastrukturprojekte „Bio-MedizinZentrum Dortmund“, „ProteomKompetenzZentrum Dortmund“, „B1st-software-factory-dortmund“, „e-port-dortmund“, „MST.factory dortmund“, „Zentrum für Produktionstechnologie“, „Logistik & IT Campus“, „Zentrum für integrierte Wirkstoffforschung“ und „CleanPort“ dar. Hier tritt das Sondervermögen direkt gegenüber den Unternehmen als Verpächter auf und bedient sich der Infrastrukturgesellschaft Technologiezentrum Dortmund Management GmbH (TZM GmbH) als Dienstleister zur Akquisition, zum Facility-Management etc.

Im Jahr 2020 gründete das Sondervermögen die TZ Net GmbH. Die TZ Net GmbH soll die Ansiedlung von Unternehmen der jeweiligen Branchenschwerpunkte durch Konsortien und Verbünde fördern.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Sondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand 15.06.2021) wird die wirtschaftliche Entwicklung insbesondere dadurch geprägt, dass aufgrund der aktuellen Förderbedingungen und der damit verbundenen Anrechnung projektbezogener Nettoeinnahmen in allen neuen Förderfällen ein höherer Eigenanteil verbleibt.

Aufgrund der kleinteiligen Vermietung von Räumen und technologischer Ausstattung ist das Risiko von Ausfällen latent vorhanden, da die Kunden sich aus KMU rekrutieren, die sich überwiegend mit Forschung und Entwicklung beschäftigen. Erschwerte Refinanzierungsmöglichkeiten der KMU verhindern Gründungen und weiterführende Unternehmensentwicklungen, sodass das Insolvenzrisiko dieser Unternehmen vorhanden ist. Bei ausbleibenden Gründungen und Akquisitionen von Unternehmen können Leerstände in den Kompetenzzentren eintreten. Darüber hinaus führen bundesweite Überkapazitäten und Leerstände bei Reinräumen zu Preisdruck und zu einem intensiven Wettbewerb um Unternehmen. In Absprache mit dem Land NRW vermietet das Sondervermögen die Flächen zu Marktpreisen. Diese befinden sich im Vergleich zu anderen Technologiezentren im oberen Drittel der Preisskala. Bei gleichbleibender Situation besteht die Gefahr der Abwerbung von Unternehmen. Auch die Corona-Pandemie kann Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens haben. So sind Mietausfälle aufgrund von Auftragseinbußen oder Insolvenzen der KMU denkbar, weil die KMU besonders von der Pandemie betroffen sind. Aus den im Rahmen der Pandemie umgelagerten Homeoffice-Arbeitsplätzen sollen sich dagegen keine Leerstände ergeben, weil die frei gewordenen Flächen der gemeinschaftlichen Nutzung (z.B. Seminar- oder Besprechungsräume) zugeführt werden sollen.

Sollte im Sondervermögen über die langfristig erwartbaren Sekundäreffekte und Reinvestitionen eine Erwirtschaftung des eingesetzten Eigenanteils nicht möglich sein, wird spätestens zum Ende der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der Investitionen ein Ausgleich der Verluste durch die Stadt Dortmund erfolgen müssen.

Für das Geschäftsjahr 2021 wird weiterhin von einem positiven Ergebnis ausgegangen (+134 T€).

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	68.348	66.288	66.189
davon:			
- Sachanlagen	67.501	65.441	64.802
- Finanzanlagen	847	847	1.387
Umlaufvermögen	13.155	10.456	9.578
davon:			
- Vorräte	5.100	4.250	4.250
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.542	5.219	4.743
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	512	986	584
Rechnungsabgrenzungsposten	91	77	47
Bilanzsumme	81.594	76.821	75.814
Passiva			
Eigenkapital	19.007	15.441	14.970
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	500	500	500
- Allgemeine Rücklage	18.758	18.507	14.941
- Jahresergebnis	-251	-3.566	-471
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	16.278	13.162	10.158
Rückstellungen	2.269	2.722	2.560
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	2.269	2.722	2.560
Verbindlichkeiten	44.040	45.496	48.126
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	43.076	44.770	47.064
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	584	174	222
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	57	0	602
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	136	507	202
- Sonstige Verbindlichkeiten	187	45	36
Bilanzsumme	81.594	76.821	75.814

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5.562	6.830	6.144
Bestandsveränderungen	-312	-822	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.785	3.254	3.094
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	-428
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-186	-187	-197
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	-45 -14	-46 -14	-58 -17
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.652	-3.183	-3.152
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	-3.465	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.337	-4.945	-4.901
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	77	42	36
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-832	-750	-686
Ergebnis nach Steuern	60	-3.272	-148
Sonstige Steuern	-311	-294	-323
Jahresergebnis	-251	-3.566	-471

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung)	3	3	5

TZ Net GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Grüne Str. 2-8, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Wirtschaftsförderung für die Stadt Dortmund und das Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ im Wege der zukunftsorientierten Unterstützung von Unternehmen bei der Entwicklung, Umsetzung und Optimierung von Kooperationen, Verbund-, Forschungs- und Entwicklungsprozessen für die Region Dortmund.

Das **Stammkapital** der TZ Net GmbH beträgt 25.000 € und wurde zu 100 % von der Stadt Dortmund, Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ übernommen.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Kai Bünseler

Horst-Günter Nehm

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Stadt Dortmund strebt über die TZ Net GmbH an, Plattformen für digitale Entwicklungen des Standortes Dortmund zu installieren und zu fördern. Das unternehmerische Potenzial der in den Wachstums- und Zukunftsbranchen aktiven Unternehmen und das Engagement der Stadt Dortmund sollen dazu genutzt werden, über diese Kernkompetenzen des Standortes Grundlagen für weitere Investitionen und nachhaltiges Wachstum im Technologieumfeld in Dortmund zu schaffen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der TZ Net GmbH (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand Mai 2021) werden in der aktuellen Corona-Pandemie sowohl Chancen als auch Risiken gesehen. Die Geschäftsführung rechnet für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag von 20 T€.

Bilanz	28.05.2020 Eröffnungsbilanz T€	31.12.2020 T€
Aktiva		
Ausstehende Einlagen	525	0
Umlaufvermögen	0	527
davon:		
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	43
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0	484
Bilanzsumme	525	527
Passiva		
Eigenkapital	525	500
davon:		
- Gezeichnetes Kapital	25	25
- Kapitalrücklage	500	500
- Jahresergebnis	0	-25
Rückstellungen	0	11
davon:		
- Sonstige Rückstellungen	0	11
Verbindlichkeiten	0	16
davon:		
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	3
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	13
Bilanzsumme	525	527

Gewinn- und Verlustrechnung	2020 28.05.-31.12.2020 T€
Umsatzerlöse	61
Materialaufwand	
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1
Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	-57
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-11
- davon für Altersversorgung	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-17
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-25

Sonstige Unternehmensdaten	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	0
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Kai Bünseler	52
Horst-Günter Nehm	3

Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Grundstücksflächen, insbesondere des Geländes „Stadtkrone Ost“.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	1.634	62,85
LEG Solution GmbH	390	15,00
Harpen Immobilien GmbH	446	17,15
Sparkasse Dortmund	130	5,00
Kommanditkapital zum 31.12.2020	2.600	100,00

Komplementärin der Stadtkrone Ost KG ist die Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Dirk Himmel

Ludger Schürholz

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft hat das vormalig von der britischen Armee genutzte Areal des Konversionsstandortes Stadtkrone Ost mit einer Größe von rd. 53 ha im Jahr 1997 erworben und zur Entwicklung des Geländes mit der Stadt Dortmund einen städtebaulichen Vertrag abgeschlossen. In den Jahren 2001 bis 2006 erfolgte der Ankauf weiterer umliegender Grundstücke, u.a. das sog. Camp 8 sowie das Grundstück der ehemaligen Maschinenfabrik Schade/Wohnpark „Am Rosenplätzchen“.

Die im Bereich der Stadtkrone Ost als Wohnbaugrundstücke für den Eigenheimbau vorgesehenen Flächen sind bereits seit 2013 vollständig vermarktet. Für gewerbliche und gemischte Nutzung wurden bis zum Ende des Jahres 2020 für ca. 95 % der Flächen, was rd. 237.000 m² entspricht, Kaufverträge abgeschlossen. Für das letzte zur Vermarktung zur Verfügung stehende Grundstück laufen zurzeit konkrete Planungen.

Im Berichtsjahr wurde die Veräußerung eines Grundstücks mit einer Fläche von 7.760 m² ergebniswirksam.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020, Stand: 10.03.2021) werden die Vermarktungsaktivitäten zur Veräußerung des letzten Grundstücks fortgesetzt. Für das Geschäftsjahr 2021 ist ein Jahresergebnis i.H.v. 5.399 T€ geplant.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	7	5	4
davon:			
- Sachanlagen	7	5	4
Umlaufvermögen	6.790	5.462	5.163
davon:			
- Vorräte	3.809	3.564	3.059
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.476	1.376	1.974
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	505	522	130
Bilanzsumme	6.797	5.467	5.167
Passiva			
Eigenkapital	2.600	2.600	2.600
davon:			
- Kommanditkapital	2.600	2.600	2.600
Rückstellungen	3.617	2.399	1.973
davon:			
- Steuerrückstellungen	222	104	53
- Sonstige Rückstellungen	3.395	2.295	1.920
Verbindlichkeiten	579	468	594
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27	25	25
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	552	439	569
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	4	0
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0	0
Bilanzsumme	6.797	5.467	5.167

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.930	689	2.085
Sonstige betriebliche Erträge	1.206	1.136	370
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-26	-11	-24
b) Grundstücksaufwendungen	-1.208	-268	-504
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2	-2	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-201	-172	-135
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	11	12
- davon aus verbundenen Unternehmen	13	11	12
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-43	-25	-27
- davon an verbundene Unternehmen	-2	-4	-3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-251	-228	-288
Ergebnis nach Steuern	1.418	1.130	1.487
Sonstige Steuern	-15	-12	-11
Jahresergebnis	1.403	1.118	1.476
Gutschrift auf Gesellschafterdarlehenskonten	-1.403	-1.118	-1.476
Bilanzergebnis	0	0	0

Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende und alleinvertretungsberechtigte geschäftsführende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere an der Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG (Stadtkrone Ost KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	15,71	62,85
LEG Solution GmbH	3,75	15,00
Harpen Immobilien GmbH	4,29	17,15
Sparkasse Dortmund	1,25	5,00
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100,00

Geschäftsführung:

Dirk Himmel

Ludger Schürholz

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Stadtkrone Ost GmbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die Stadtkrone Ost KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung wird auf die Darstellung der Stadtkrone Ost KG verwiesen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	60	54	49
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	28	22	14
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	32	32	35
Bilanzsumme	60	54	49
Passiva			
Eigenkapital	32	33	34
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	6	7	8
- Jahresergebnis	1	1	1
Verbindlichkeiten	28	21	15
davon:			
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	28	21	15
Bilanzsumme	60	54	49

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	97	83	54
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-96	-82	-53
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1	1	1

Hohenbuschei GmbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, Grundstücksflächen, insbesondere das Gelände des „Alten Flughafen“ in Dortmund-Brackel, zu entwickeln und zu vermarkten.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	1.275	51
Hoff Holding GmbH, Gronau	1.225	49
Kommanditkapital zum 31.12.2020	2.500	100

Komplementärin der Hohenbuschei GmbH & Co. KG (Hohenbuschei KG) ist die Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** erfolgt durch die Komplementärin, vertreten durch:

Silke Seidel, DSW21

Ingo Hoff

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Hohenbuschei KG hat das Gelände des alten Flughafens Napier Barracks in Dortmund-Brackel im Jahr 2005 erworben. Auf Basis eines Dienstleistungsvertrages mit DSW21 übernimmt die Gesellschaft die Entwicklung und Vermarktung des Geländes.

Bereits Ende des Jahres 2019 waren sämtliche 700 Einfamilienhaus-Grundstücke verkauft. Auch die 14 Grundstücke für den Geschosswohnungsbau sind vollständig veräußert. Hier entstanden bzw. entstehen Miet- und Eigentumswohnungen, barrierefreie Wohnungen und Wohnungen für Wohngruppen sowie Tagespflegeplätze. Die Gewerbeflächen umfassen rd. 75.000 m². Für die noch unbebauten 19.400 m² laufen aktuell die Planungen.

Aufgrund des Baufortschritts erfolgt in weiteren Baufeldern der Straßenendausbau. Der Grundstücksübertragungsvertrag zwischen der Hohenbuschei KG und der Stadt Dortmund befindet sich in der Endabstimmung.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020, Stand: 23.04.2021) rechnet die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2021 aufgrund der bereits weit vorangeschrittenen Vermarktung und Erschließung des Areals mit einem negativen, aber gegenüber dem Vorjahr verbesserten Ergebnis. Auch in den Folgejahren werden daher leicht negative Jahresergebnisse erwartet. Aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals sei aber nicht mit einer Überschuldung der Gesellschaft zu rechnen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1	1	0
davon:			
- Sachanlagen	1	1	0
Umlaufvermögen	6.004	4.523	4.101
davon:			
- Vorräte	3.988	3.039	2.182
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.613	1.211	766
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	403	273	1.153
Bilanzsumme	6.005	4.524	4.101
Passiva			
Eigenkapital	1.388	1.366	1.053
davon:			
- Kommanditkapital	2.500	2.500	2.500
- Kapitalrücklage	1.500	1.500	1.500
- Gewinnrücklagen	21	21	21
- Verlustvortrag	-1.035	-2.633	-2.655
- Jahresergebnis	-1.598	-22	-313
Rückstellungen	3.326	2.849	2.965
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	3.326	2.849	2.965
Verbindlichkeiten	1.291	309	83
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3	28	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79	278	81
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.209	1	1
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	2	1
Bilanzsumme	6.005	4.524	4.101

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.184	1.555	985
Sonstige betriebliche Erträge	138	12	238
Materialaufwand			
Grundstücksaufwendungen	-2.684	-1.152	-1.069
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1	-1	-2
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-844	-224	-199
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-243	-182	-154
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	12	4
- davon aus verbundenen Unternehmen	0	1	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-82	-1	-9
- davon an verbundene Unternehmen	-4	-1	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-37
Ergebnis nach Steuern	-1.532	19	-243
Sonstige Steuern	-66	-41	-70
Jahresergebnis	-1.598	-22	-313

Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Hohenbuschei GmbH & Co. KG (Hohenbuschei KG).

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	12,75	51
Hoff Holding GmbH, Gronau	12,25	49
Stammkapital zum 31.12.2020	25,00	100

Geschäftsführung:

Silke Seidel, DSW21

Ingo Hoff

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die Hohenbuschei KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung wird auf die Darstellung der Hohenbuschei KG verwiesen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	36	37	38
davon:			
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	36	37	38
Bilanzsumme	36	37	38
Passiva			
Eigenkapital	36	37	38
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	10	11	12
- Jahresergebnis	1	1	1
Bilanzsumme	36	37	38
Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	1	1	1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1	1	1

Westfalentor 1 GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung der Flächen des ehemaligen Betriebshofes der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) an der Märkischen Straße in Dortmund, die Durchführung von Planungs- und Baumaßnahmen auf diesen Flächen und die Verwaltung und Vermietung der Immobilienobjekte.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	12.500	50
Sparkasse Schwerte	12.500	50
Stammkapital zum 31.12.2020	25.000	100

Die Gesellschaft wird als assoziiertes Unternehmen von DSW21 in den Konzernabschluss des Mutterunternehmens Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH einbezogen.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Silke Seidel, DSW21

Karin Kray, DSW21

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Westfalentor 1 GmbH hat im Jahr 2003 eine Teilfläche des ehemaligen Straßenbahndepots von DSW21 in der Größe von 4.804 m² erworben und darauf eine Büroimmobilie mit 6.416 m² Nettomietfläche errichtet. Das Gebäude wurde zum 1. Januar 2005 fertig gestellt.

Im Jahr 2017 hat DSW21 eine weitere Teilfläche des Grundstücks in der Größe von 5.198 m² auf die Gesellschaft übertragen.

Die Entwicklung der Grundstücksflächen Westfalendamm 9-11 stellt einen wichtigen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung des angrenzenden Stadtgebietes dar.

Am Ende des Berichtsjahres war die Nettomietfläche zu 100 % vermietet. Daneben waren alle 180 Stellplätze und verfügbaren Archivflächen im Untergeschoss vermietet.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020, Stand: 15.02.2021) rechnet die Gesellschaft durch die Vereinbarung längerfristiger Mietverträge für das Jahr 2021 mit grundsätzlich konstanten Mieteinnahmen. Demgemäß werden in den Folgejahren weiterhin positive Jahresergebnisse erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	13.738	13.542	13.329
davon:			
- Sachanlagen	13.738	13.542	13.329
Umlaufvermögen	448	124	172
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	34	41	2
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	414	83	170
Bilanzsumme	14.186	13.666	13.501
Passiva			
Eigenkapital	3.746	3.785	3.821
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	3.275	3.275	3.275
- Gewinnvortrag	0	145	26
- Jahresergebnis	446	340	495
Rückstellungen	26	11	59
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	0	48
- Sonstige Rückstellungen	26	11	11
Verbindlichkeiten	10.181	9.618	9.352
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.242	7.921	7.593
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66	18	18
- Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.840	1.626	1.705
- Sonstige Verbindlichkeiten	33	53	36
Passive latente Steuern	233	252	269
Bilanzsumme	14.186	13.666	13.501

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.353	1.360	1.442
Sonstige betriebliche Erträge	24	4	1
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-61	-68	-88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-199	-418	-186
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-213	-213	-213
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-90	-112	-98
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	8	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-226	-219	-210
- davon an Gesellschafter	-35	-35	-33
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-89	51	-93
Ergebnis nach Steuern	499	393	555
Sonstige Steuern	-53	-53	-60
Jahresergebnis	446	340	495

Dortmund Logistik GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstraße 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb von Grundstücksflächen auf dem Gelände der früheren „Westfalenhütte“ in Dortmund, deren Entwicklung zu einem Logistikstandort und die Vermarktung.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	30.600	51
Trapp Real Estate GmbH & Co. KG, Wesel (TRECO)	29.400	49
Stammkapital zum 31.12.2020	60.000	100

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Silke Seidel, DSW21

Max Trapp, TRECO

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Dortmund Logistik GmbH hat mit Kaufvertrag vom 02.12.2014 eine Teilfläche der ehemaligen Westfalenhütte erworben. Besitzübergang und Kaufpreiszahlung waren im Jahr 2015.

Bei der erworbenen Fläche handelt es sich um die sog. Sinteranlage mit einer Größe von rd. 58 ha. Abzüglich der Flächen für Erschließung, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Lärmschutz, Regenrückhaltung, u.ä. steht eine Nettobaufläche von 34 ha für gewerbliche und industrielle Ansiedlung zur Verfügung.

Im Jahr 2017 wurden der Erschließungsvertrag sowie der Grundstücksübertragungsvertrag für die künftigen öffentlichen Erschließungsflächen mit der Stadt Dortmund abgeschlossen. Bis zum Ende des Jahres 2020 waren bis auf eine kleinere Restfläche von knapp 5.800 m² sämtliche Flächen veräußert.

Schwerpunkte der Tätigkeiten der Gesellschaft bilden die Bodenarbeiten und die Erschließung. Hinzu kommen die Errichtung einer Lärmschutzwand und die Herstellung der Freianlagen. Die Gesamtfertigstellung ist für das zweite Quartal 2022 geplant.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020, Stand: 02.03.2021) rechnet die Gesellschaft auch für 2021 mit einem positiven Jahresergebnis, welches insbesondere aus der Anlieferung von Böden resultiert.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	48	46	35
davon:			
- Sachanlagen	48	46	35
Umlaufvermögen	21.462	22.047	21.190
davon:			
- Vorräte	8.364	10.871	7.635
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.204	9.558	12.595
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.894	1.618	960
Bilanzsumme	21.510	22.093	21.225
Passiva			
Eigenkapital	5.781	9.394	14.169
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	60	60	60
- Gewinnvortrag	9.468	3.721	7.334
- Jahresergebnis	-3.747	5.613	6.775
Rückstellungen	7.912	4.620	6.330
davon:			
- Steuerrückstellungen	1.188	0	3.167
- Sonstige Rückstellungen	6.724	4.620	3.163
Verbindlichkeiten	7.817	8.079	726
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.168	4.224	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	301	280	75
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.030	3.503	3
- Sonstige Verbindlichkeiten	318	72	648
Bilanzsumme	21.510	22.093	21.225

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	26.309	8.729	16.369
Sonstige betriebliche Erträge	105	121	193
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.868	-141	-4.785
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-9	-12	-13
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	-7.866	0	-389
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.311	-1.313	-1.202
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	14	14
- davon aus verbundenen Unternehmen	10	9	10
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-213	-263	-181
- davon an verbundene Unternehmen	-56	-54	-47
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	158	-1.458	-3.167
Ergebnis nach Steuern	-3.682	5.677	6.839
Sonstige Steuern	-65	-64	-64
Jahresergebnis	-3.747	5.613	6.775

Projektgesellschaft Gneisenau mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Grüne Straße 2-8, 44147 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, Flächen der ehemaligen Zeche Gneisenau in Dortmund-Derne zu sanieren und einer neuen Nutzung zuzuführen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	15,3	51
RAG Montan Immobilien GmbH	14,7	49
Stammkapital zum 31.12.2020	30,0	100

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Heike Gottwald, Ratsmitglied, Vorsitzende
Ulrich Wessel, RAG MI, stellv. Vorsitzender
Wolfram Frebel, Ratsmitglied
Thomas Middelman, RAG MI
Arnulf Rybicki, Stadtrat
Rüdiger Schmidt, Ratsmitglied
Matthias Storkebaum
Uwe Wallrabe, Ratsmitglied

Geschäftsführung:

Christoph Happe, RAG MI
Michael Lenkeit, Stadt Dortmund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Arbeit der Gesellschaft sollte die Gewerbeansiedlung maßgeblich anregen und damit Arbeitsplätze schaffen. Im Interesse der Stadt Dortmund lag es außerdem, hierbei stadtentwicklungs- und wirtschaftsförderungspolitische Gesichtspunkte zu beachten.

In der Zeit von 1996 bis 1998 wurden durch die Gesellschaft die östlichen Flächen der ehemaligen Schachanlage Gneisenau beplant. Die Teilfläche „Gneisenau-Süd“ wurde in den Jahren 1999 bis 2001 saniert und erschlossen.

Der Gewerbebestandort Gneisenau verfügt über 71.379 m² vermarktbarer Grundstücksfläche. Im Jahr 2020 wurden fünf Kaufverträge mit einer Gesamtfläche von 10.479 m² beurkundet. Damit wurden bis Ende 2020 sämtliche Flächen an insgesamt 30 Unternehmen veräußert.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Da die Gesellschaft nach Veräußerung der letzten Grundstücke ihren Zweck erfüllt hat, wurde die Liquidation zum 31.12.2020 beschlossen. Die Geschäftsführer wurden zu Liquidatoren bestellt. Mit dem Abschluss des Verfahrens ist Ende 2021/Anfang 2022 zu rechnen. Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind durch die Rücklagen gedeckt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	43	47	43
davon:			
- Guthaben bei Kreditinstituten	43	47	43
Bilanzsumme	43	47	43
Passiva			
Eigenkapital	36	36	36
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	30	30	30
- Gewinnvortrag	6	6	6
Rückstellungen	3	3	2
Verbindlichkeiten	4	8	5
Bilanzsumme	43	47	43

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3	3	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3	-3	-3
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	0	0	0

PEAG Holding GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Märkische Straße 8-10, 44135 Dortmund

Gegenstand der Holding ist die Leitung einer Unternehmensgruppe, die vorwiegend in den Bereichen Beschäftigung, Qualifizierung, Betreuung, Überlassung und Vermittlung von Arbeitnehmern tätig ist.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Stadt Dortmund	3.020	9,80
PEAG Mitarbeiter-Beteiligungs-GmbH	6.641	21,56
ThyssenKrupp AG, Duisburg und Essen	4.227	13,73
Salzgitter Mannesmann GmbH, Salzgitter	3.624	11,77
RWE AG, Essen	3.624	11,77
Evonik Industries AG, Essen	3.624	11,77
ArcelorMittal Hochfeld GmbH, Duisburg	3.020	9,80
Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH, Duisburg	3.020	9,80
Stammkapital zum 31.12.2020	30.800	100,00

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Im **Beirat** wurde die Stadt Dortmund im Berichtsjahr durch den Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund vertreten.

Geschäftsführung:

Gerd Galonska, Sprecher

Sven Kramer

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Im Rahmen des Konzerns der PEAG Holding GmbH werden über die Tochtergesellschaften insbesondere folgende Maßnahmen durchgeführt, um ihre gesellschaftsrechtlichen Zwecke zu erfüllen:

- Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten (Dienstleistungen, Arbeitnehmerüberlassung)
- Verbesserung von Vermittlungschancen
- Koordination und Abwicklung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Beratung und Betreuung der Mitarbeiter, insbesondere bei der Arbeitsplatzsuche
- Unterstützung bei Existenzgründungsaktivitäten

Die Geschäftstätigkeit der PEAG Transfer GmbH ist geprägt von der Fortführung des Transfergeschäftes mit dem Ziel, Transfermitarbeiter in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Die PEAG HR GmbH erbringt Personaldienstleistungen aller Art wie z.B. Entgeltabrechnung und Beratung im Bereich Arbeitssicherheit, insbesondere an andere Konzerngesellschaften. Die PEAG Personal GmbH ist auf die Arbeitnehmerüberlassung junger qualifizierter Fachkräfte spezialisiert.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 19.03.2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung der PEAG Holding GmbH über die bestehenden Unternehmensverträge entscheidend durch die Ergebnisse der operativen Tochtergesellschaften geprägt. Die künftige Entwicklung wird hierbei weiterhin maßgeblich vom Pandemieverlauf und von den Maßnahmen zur Eindämmung beeinflusst. Das operative Eigenresultat der PEAG Holding GmbH in 2021 wird ausgeglichen sein.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	15.566	15.564	16.067
davon:			
- Sachanlagen	8	6	9
- Finanzanlagen	15.558	15.558	16.058
Umlaufvermögen	27.791	23.849	27.446
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.736	9.515	10.643
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.055	14.334	16.803
Rechnungsabgrenzungsposten	4	2	1
Aktive latente Steuern	723	874	797
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0	413
Bilanzsumme	44.084	40.289	44.724
Passiva			
Eigenkapital	18.858	17.942	19.636
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	31	31	31
- Gewinnrücklagen	16.402	17.127	17.911
- Jahresergebnis	2.425	784	1.694
Rückstellungen	1.136	1.720	490
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	543	676	173
- Steuerrückstellungen	254	689	49
- Sonstige Rückstellungen	339	355	268
Verbindlichkeiten	24.090	20.627	24.598
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	10	35
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23.026	18.090	21.920
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.056	2.527	2.643
Bilanzsumme	44.084	40.289	44.724

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.671	1.694	1.455
Sonstige betriebliche Erträge	519	505	562
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-673	-722	-631
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-159	-195	-181
- davon für Altersversorgung	-105	-126	-131
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2	-3	-4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.357	-1.326	-1.265
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	4.442	1.984	2.693
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2	2	2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	1	1
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-760	-650	-31
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-26	-17	-15
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.231	-485	-889
Ergebnis nach Steuern	2.428	788	1.697
Sonstige Steuern	-3	-4	-3
Jahresergebnis	2.425	784	1.694

Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Friedensplatz 3, 44122 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Attraktivität der Dortmunder City als Einkaufsstadt und damit die Stärkung des Einzelhandelsstandortes Dortmund. Die Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH ist bestrebt, ihre Aufgabe in enger Zusammenarbeit mit Angehörigen und Vertretern des Dortmunder Einzelhandels (City-Ring Dortmund e.V., Einzelhandelsverband, Unternehmen) sowie der Stadt Dortmund bzw. deren Einrichtungen und Gesellschaften wahrzunehmen.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	12,5	50
City-Ring Dortmund e.V.	12,5	50
Stammkapital zum 31.12.2020	25,0	100

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Beirat:

Monika Block, City-Ring Dortmund e.V., bis 18.05.2021
Franz van Bremen, City-Ring Dortmund e.V., bis 18.05.2021
Matthias Hilgering, City-Ring Dortmund e.V., bis 18.05.2021
Holger Schmidt, City-Ring Dortmund e.V., bis 29.02.2020
Heinz Urlichs, City-Ring Dortmund e.V.
Paul Spielhof, City-Ring Dortmund e.V., ab 19.05.2021
Hubertus Brandt, City-Ring Dortmund e.V., ab 19.05.2021
Robert Jung, City-Ring Dortmund e.V., ab 19.05.2021
Jürgen Wallinda-Zilla, City-Ring Dortmund e.V., ab 19.05.2021
Stefanie Lichte, EDG
Heike Gottwald, Ratsmitglied, bis 18.05.2021
Dirk Logermann, Ratsmitglied, bis 18.05.2021
Uwe Waßmann, Ratsmitglied, bis 18.05.2021
Silvya Ixkes-Henkemeier, Ratsmitglied, ab 19.05.2021
Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied, ab 19.05.2021
Matthias Nienhoff, Ratsmitglied, ab 19.05.2021
Thomas Westphal, Stadt Dortmund, bis 31.10.2020

Geschäftsführung:

Axel Schroeder, City-Ring Dortmund e.V., bis 29.02.2020
Holger Schmidt, City-Ring Dortmund e.V., ab 01.03.2020
Frank Schulz, Stadt Dortmund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben obliegen der Gesellschaft insbesondere die Förderung der Citywerbung in Dortmund und im Umland, die werbemäßige Steigerung der Anziehungskraft der Dortmunder City, die Entwicklung und Umsetzung eines Marketingkonzeptes für die Dortmunder City sowie die Ausrichtung und Bewerbung von Veranstaltungen zur Steigerung der Attraktivität der Dortmunder City.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) wird die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft durch das Veranstaltungsangebot bestimmt. Den durch die Pandemie verursachten Risiken aus rückläufigen Einnahmen kann mit den geringen Fixkosten und der hohen Eigenkapitalquote der Gesellschaft begegnet werden. Die Geschäftsführung erwartet auch für 2021 ein ausgeglichenes Jahresergebnis.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	33	28	22
davon:			
- Sachanlagen	33	28	22
Umlaufvermögen	176	170	92
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	71	32	4
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	105	138	88
Rechnungsabgrenzungsposten	2	2	8
Bilanzsumme	211	200	122
Passiva			
Eigenkapital	64	63	99
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnvortrag	39	40	37
- Jahresergebnis	0	-2	37
Rückstellungen	12	10	22
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	0	14
- Sonstige Rückstellungen	12	10	8
Verbindlichkeiten	135	127	1
Bilanzsumme	211	200	122

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	412	396	169
Sonstige betriebliche Erträge	0	2	2
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-372	-363	-85
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-11	-11	-11
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2	-2	-2
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6	-6	-6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21	-18	-16
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-14
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	0	-2	37

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Zuschüsse (in T€)			
Stadt Dortmund (ohne Beiträge städt. Tochtergesellschaften)	157	157	95
City-Ring Dortmund e.V.	188	173	28

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Axel Schroeder (bis 29.02.2020)	0,9
Holger Schmidt (ab 01.03.2020)	4,5
Frank Schulz	5,4

DORTMUNDtourismus GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Kampstraße 88, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung und Förderung des Wirtschaftszweiges Tourismus in der Stadt Dortmund.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
DORTMUNDtourismus e.V.	19.000	74,51
Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung Dortmund)	6.500	25,49
Stammkapital zum 31.12.2020	25.500	100,00

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Matthias Rothermund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Bereich Fremdenverkehrsförderung und Tourismus gewinnt für die Stadt Dortmund als westfälische Metropole immer mehr an Bedeutung. Die DORTMUNDtourismus GmbH versteht sich hierbei insbesondere als Trendscout und Unterstützer für die Umsetzung der ehemaligen eigenen Aufgabenfelder wie Stadtführungen, Ticket- und Souvenirverkauf sowie Hotelvermittlung durch Dritte.

Darüber hinaus wurde die Bedeutung der Digitalisierung in der Tourismusarbeit erkannt und spiegelt sich seit dem Beginn der Umsetzung in einer neuen digitalen Kommunikationsstrategie wider.

Die Gesellschaft erbringt insbesondere folgende Leistungen:

- Betreuung von Gästen und Besuchern, insbesondere durch den Betrieb einer zentralen Informationsstelle (Tourist-Information)
- Stärkung und Verbesserung der Interaktion zwischen den fremdenverkehrsfördernden bzw. tourismusrelevanten Einrichtungen
- Vermarktung und Vertrieb lokaler touristischer Angebote, Produkte und Leistungen

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Juni 2021) wird für das kommende Geschäftsjahr mit einem geringen Jahresfehlbetrag von 2 T€ gerechnet. Die DORTMUNDtourismus GmbH ist auch trotz der besonderen Umstände der Corona-Pandemie weiterhin durch ihre Kernfinanzierung aus Mitteln der Stadt Dortmund finanziell sicher aufgestellt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	83	108	62
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	62	76	39
- Sachanlagen	21	32	23
Umlaufvermögen	150	183	247
davon:			
- Vorräte	4	6	5
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25	63	66
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	121	114	176
Rechnungsabgrenzungsposten	2	3	40
Bilanzsumme	235	294	349
Passiva			
Eigenkapital	139	195	229
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	47	47	47
- Gewinnvortrag	5	66	123
- Jahresergebnis	61	56	33
Rückstellungen	47	12	26
davon:			
- Steuerrückstellungen	26	1	0
- Sonstige Rückstellungen	21	11	26
Verbindlichkeiten	48	87	94
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	11	12	12
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30	66	62
- Sonstige Verbindlichkeiten	7	9	20
Passive latente Steuern	1	0	0
Bilanzsumme	235	294	349

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	825	1.026	907
Sonstige betriebliche Erträge	0	10	2
Materialaufwand	-6	-16	-2
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-403	-463	-417
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-87	-103	-95
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-17	-44	-49
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-225	-327	-296
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-26	-27	-17
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	61	56	33

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	8	9	11

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Matthias Rothermund	92

Finanzen

Sparkasse Dortmund

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Freistuhl 2, 44137 Dortmund

Der **Gegenstand des Unternehmens** umfasst im Rahmen der satzungsmäßigen Bestimmungen alle Arten von Bankgeschäften. Die Sparkasse dient der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und ihres Trägers im Geschäftsgebiet. Ihre Geschäfte hat sie unter Beachtung des öffentlichen Auftrages nach kaufmännischen Gesichtspunkten zu führen. Die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes der Sparkasse. Die Stadt Dortmund ist Träger der Sparkasse und unterstützt diese im Rahmen ihrer damit verbundenen sparkassenrechtlichen Aufgaben.

Verwaltungsrat:

Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender, ab 09.12.2020
Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a. D., Vorsitzender, bis 08.12.2020
Franz-Josef Rüter, Ratsmitglied, erster stellv. Vorsitzender ab 09.12.2020
Michael Taranczewski, Ratsmitglied, erster stellv. Vorsitzender, bis 08.12.2020
Wolfgang Gurowietz, Ratsmitglied, zweiter stellv. Vorsitzender ab 09.12.2020
Christina Alexandrowicz, Ratsmitglied, ab 09.12.2020
Sabine Bartz, Sparkassenangestellte
Andreas Berkenbusch, Sparkassenangestellter
Prof. Dr. Arno Bitzer
Gudrun Heidkamp, Ratsmitglied
Georg Krull, Sparkassenangestellter, bis 30.06.2020
Dr. Annette Littmann, bis 08.12.2020
Sascha Mader, Ratsmitglied
Eckhard Möx, Sparkassenangestellter, ab 01.07.2020
Dr. Christoph Neumann, Ratsmitglied, ab 09.12.2020
Ute Pieper, Ratsmitglied, bis 08.12.2020
Udo Reppin, Ratsmitglied, zweiter stellv. Vorsitzender bis 08.12.2020
Philip Schmidtke-Mönkediek, Ratsmitglied, ab 09.12.2020
Axel Tritt, Sparkassenangestellter
Anja Wißuwa, Sparkassenangestellte

Vorstand:

Dirk Schaufelberger, Vorsitzender
Jörg Busatta
Peter Orth

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Sparkasse Dortmund ist ein Kreditinstitut mit öffentlichem Auftrag. Die Sparkasse Dortmund stellt als Universalbank ihren Privat- und Firmenkunden Bankdienstleistungen aller Art zur Verfügung. Unter anderem stärkt sie dabei den Wettbewerb im Kreditgeschäft, fördert die finanzielle Eigenvorsorge und Selbstverantwortung vornehmlich der Jugend und versorgt im Kreditgeschäft vorwiegend den Mittelstand sowie wirtschaftlich schwächere Bevölkerungskreise.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Sparkasse (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand: Juni 2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 damit gerechnet, dass das hinsichtlich Wettbewerbssituation und Zinslage schwieriger werdende Umfeld auch an der Sparkasse Dortmund nicht spurlos vorübergeht.

Die Perspektiven für das Geschäftsjahr 2021 beurteilt das Institut unter Berücksichtigung der erwarteten Entwicklung der Rahmenbedingungen und der bedeutsamsten finanziellen Leistungsindikatoren zusammengefasst jedoch als noch zufriedenstellend. Aufgrund der vorausschauenden Finanzplanung geht die Sparkasse – auch vor dem Hintergrund der noch anhaltenden Corona-Krise – davon aus, dass auch im Prognosezeitraum die Risikotragfähigkeit und die Einhaltung aller bankaufsichtsrechtlichen Kennziffern durchgängig gewährleistet sind.

Die Auswirkungen der Corona-Krise können die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung hinsichtlich des Eintreffens der für die bedeutsamsten Leistungsindikatoren getroffenen Prognosen ggf. über das bereits in dem internen Reporting enthaltenden Ausmaß hinaus negativ beeinflussen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Barreserve	370.060	788.302	1.278.581
Forderungen	6.256.222	6.548.503	7.126.032
davon:			
- an Kreditinstitute	143.884	160.599	308.611
- an Kunden	6.112.338	6.387.904	6.817.421
Wertpapiere	2.435.589	2.185.166	2.459.110
davon:			
- Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.291.103	1.024.660	1.281.093
- Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.144.486	1.160.506	1.178.017
Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	132.103	131.725	136.599
Sonstige Aktiva	55.233	60.226	65.139
davon:			
- Treuhandvermögen	5.640	5.423	8.511
- immaterielle Anlagewerte	94	69	64
- Sachanlagen	22.864	21.415	23.337
- sonstige Vermögensgegenstände	25.998	32.145	32.259
- Rechnungsabgrenzungsposten	637	1.174	968
Bilanzsumme	9.249.207	9.713.922	11.065.461
Passiva			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.127.975	1.315.741	2.008.706
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	6.825.339	6.977.674	7.595.550
davon:			
- Spareinlagen	2.532.169	2.382.750	2.134.616
- Andere	4.293.170	4.594.924	5.460.934
Verbriefte Verbindlichkeiten	81.388	89.201	78.186
Eigenmittel	499.267	501.267	504.267
davon:			
- Sicherheitsrücklage	484.540	491.324	494.324
- Andere Rücklagen	1.943	1.943	1.943
- Bilanzergebnis	12.784	8.000	8.000
Sonstige Passiva	715.238	830.039	878.752
davon:			
- Treuhandverbindlichkeiten	5.640	5.423	8.511
- sonstige Verbindlichkeiten	9.433	10.383	15.653
- Rechnungsabgrenzungsposten	2.331	2.132	2.095
- Rückstellungen	86.462	94.439	101.216
- Fonds für allgemeine Bankrisiken	611.372	717.662	751.277
Bilanzsumme	9.249.207	9.713.922	11.065.461
Eventualverbindlichkeiten	261.589	269.371	276.529
Unwiderrufliche Kreditzusagen	618.132	764.548	836.843
Geschäftsvolumen	10.128.928	10.747.841	12.178.833

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Zinsüberschuss	173.313	155.832	167.663
davon:			
- Zinserträge	175.550	169.181	160.491
- Zinsaufwendungen	-37.668	-45.105	-22.064
- Ltd. Erträge aus Aktien, Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen sowie Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	35.431	31.756	29.236
Provisionsüberschuss	53.622	59.146	62.199
davon:			
- Provisionserträge	61.023	68.115	70.990
- Provisionsaufwendungen	-7.401	-8.969	-8.791
Verwaltungsaufwendungen	-145.586	-149.916	-156.070
davon:			
- Personalaufwendungen	-88.369	-90.914	-95.040
- Andere Verwaltungsaufwendungen	-49.258	-51.254	-51.713
- sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.959	-7.748	-9.317
Sonstige betriebliche Erträge	12.461	10.788	17.582
Abschreibungen auf immaterielle Werte und Sachanlagen	-4.031	-3.617	-4.594
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-3.680	0	-19.162
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	58.008	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	2.961	9.075	4.075
Risikovorsorge	-46.000	-106.290	-33.615
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-29.715	-24.503	-29.502
Ergebnis nach Steuern	13.345	8.524	8.577
Sonstige Steuern (sofern nicht Verwaltungsaufwendungen)	-561	-524	-577
Jahresergebnis/Bilanzergebnis	12.784	8.000	8.000

Sonstige Unternehmensdaten		2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)		1.390	1.327	1.282
Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	festе Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Vorstand				
Dirk Schaufelberger	623	81	14	718
Jörg Busatta	567	73	9	649
Peter Orth	487	73	112	672
Verwaltungsrat				2.039
Angaben zur Altersversorgung der Mitglieder der Geschäftsführung des Berichtsjahres* (in T€)			der Rückstellung zugeführte Beträge	Anwartschaftsbarwert zum Stichtag
Dirk Schaufelberger			677	7.895
Jörg Busatta			627	7.190

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Strobelallee 45, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Nutzung und Bewirtschaftung des Westfalahallenkomplexes.

Das **Stammkapital** beträgt unverändert 6.350 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Uwe Waßmann, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender bis 26.11.2020, Vorsitzender seit 11.12.2020

Barbara Brunsing, Bürgermeisterin, seit 26.11.2020, stellv. Vorsitzende seit 11.12.2020

Franz-Josef Rüter, Ratsmitglied, seit 26.11.2020, stellv. Vorsitzender seit 11.12.2020

Tobias Schmitz, Arbeitnehmervertreter, seit 26.11.2020, stellv. Vorsitzender seit 11.12.2020

Friedhelm Sohn, Ratsmitglied, Vorsitzender, bis 26.11.2020

Wolfram Frebel, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender, bis 26.11.2020

Udo Knepper, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender, bis 26.11.2020

Marvin Boettcher, Arbeitnehmervertreter, seit 26.11.2020

Angela Büscher, Arbeitnehmervertreterin, bis 26.11.2020

Norbert Dahmen, Stadtrat

Heinz Dingerdissen, Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Katharina Diwisch, Ratsmitglied, seit 26.11.2020

Fabian Erstfeld, Ratsmitglied, seit 26.11.2020

Hannes Fischer, sachkundiger Bürger, bis 26.11.2020

Martin Grohmann, Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Jasmin Jäkel, Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Julian Jansen, Ratsmitglied, seit 26.11.2020

Tim Knittel, Arbeitnehmervertreter, seit 26.11.2020

Alisa Löffler, Ratsmitglied, bis 26.11.2020

Ute Mais, Bürgermeisterin

Marc Middelman, Arbeitnehmervertreter, seit 26.11.2020

Birgit Rittberg, Arbeitnehmervertreterin, bis 26.11.2020

Thomas Rittberg, Arbeitnehmervertreter

Akram Samir, Arbeitnehmervertreter, bis 26.11.2020

Olaf Schlienkamp, Ratsmitglied, seit 26.11.2020

Manfred Sträter, sachkundiger Bürger, seit 26.11.2020

Geschäftsführung:

Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin

Jochen Meschke

Frank Weeke

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Unternehmensgruppe Westfalenhallen führt Veranstaltung aller Art, insbesondere Messen, Ausstellungen, Tagungen und Kongresse, Kultur-, Sport- und Unterhaltungsveranstaltungen durch oder ermöglicht deren Durchführung.

Die Messe Dortmund GmbH befasst sich mit der Entwicklung, Konzeption, Durchführung sowie Organisation von Messen und Ausstellungen. In 2020 fanden 21 Messen statt (Vorjahr: 39).

Die Kongress Dortmund GmbH erfüllt die Aufgabe, die gastronomische Versorgung im Rahmen aller Messen, Kongresse und Veranstaltungen sicherzustellen und das an die Westfalenhallen angrenzende Hotel zu führen. In 2020 wurden die Räumlichkeiten des Kongresszentrums 440 Mal gebucht (Vorjahr: 940). Die Auslastung des Hotels betrug 23,0 % (Vorjahr: 66,2 %).

Die Westfalenhalle GmbH führt den Geschäftsbereich Veranstaltungen und ist über das Ticketing Westfalenhallen zuständig für den bundesweiten Ticketvertrieb. In 2020 betreute die Gesellschaft 45 Veranstaltungen (Vorjahr: 123).

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2016 einen Betrauungsakt für die Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH mit einer gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung im Bereich des allgemein zugänglichen Messe-, Kultur- und Veranstaltungsangebotes in der Stadt Dortmund.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand 31.03.2021) bieten die Unternehmenspotenziale auch künftig in einer unverändert harten Wettbewerbssituation eine ausreichende Basis für eine auf Erfolg ausgerichtete Weiterentwicklung der Gesellschaft. Dafür steht einerseits die ständige Verbesserung und Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebotes, gestützt durch das eigenständige Auftreten der Tochtergesellschaften am jeweiligen Markt. Zum anderen wird verstärkt an einem digitalen Messeangebot gearbeitet, um auch unter den derzeitigen Rahmenbedingungen virtuelle Branchentreffen zu ermöglichen.

Die Westfalenhallen Unternehmensgruppe ist aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus im Geschäftsjahr 2021 besonderen Risiken ausgesetzt. Negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind erneut absehbar. Trotz der eher breiten Aufstellung des Unternehmens können in derartigen Phasen so gut wie keine alternativen Einnahmequellen generiert werden. Es zeichnen sich daher mit Blick auf das Geschäftsergebnis auch für das Geschäftsjahr 2021 erhebliche Einbußen aufgrund der Corona-Pandemie ab.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	58.686	73.166	72.044
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	1.858	2.995	3.890
- Sachanlagen	56.739	70.082	68.065
- Finanzanlagen	89	89	89
Umlaufvermögen	18.597	15.555	4.821
davon:			
- Vorräte	2.578	1.880	615
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.366	4.350	2.045
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.653	9.325	2.161
Rechnungsabgrenzungsposten	116	90	119
Bilanzsumme	77.399	88.811	76.984
Passiva			
Eigenkapital	25.855	28.753	24.825
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	6.350	6.350	6.350
- Kapitalrücklage	32.255	35.262	44.762
- Gewinnrücklagen	4.011	4.011	4.011
- Verlustvortrag	-16.761	-16.761	-16.870
- Jahresergebnis	0	-109	-13.428
Rückstellungen	7.828	7.717	7.912
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.810	6.047	5.970
Verbindlichkeiten	43.269	52.003	43.009
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	30.156	38.217	37.172
Rechnungsabgrenzungsposten	447	338	1.238
Bilanzsumme	77.399	88.811	76.984

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	51.014	56.576	25.118
Bestandsveränderungen	1.044	-697	-1.071
Sonstige betriebliche Erträge	1.039	1.148	943
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-6.837	-7.392	-3.826
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-12.099	-12.734	-9.081
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.303	-3.431	-2.186
- davon für Altersversorgung	-1.014	-1.016	-553
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.278	-3.979	-4.376
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.108	-27.855	-16.999
Erträge aus Beteiligungen	8	0	96
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8	5	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-977	-1.239	-1.459
Ergebnis nach Steuern	511	402	-12.839
Sonstige Steuern	-511	-511	-589
Jahresergebnis	0	-109	-13.428

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	276	277	271
Besucher	1.578.464	1.601.830	437.107
Messen	755.167	683.465	229.296
Gastronomie/Kongresszentrum	117.650	112.530	54.000
Veranstaltungen	705.647	805.835	153.811

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsführung				
Sabine Loos	291	50	25	366
Jochen Meschke	8	8	-	16
Frank Weeke	8	-	-	8
Geschäftsführung Tochtergesellschaften				
Christian Plothe / Messe Dortmund GmbH	123	8	8	139
Frank Weeke / Kongress Dortmund GmbH	126	25	13	164
Jochen Meschke / Westfalahalle GmbH	69	20	16	105
Aufsichtsrat				41

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Anhang zur Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH

Messe Dortmund GmbH

Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Strobelallee 45, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Messen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 25 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Christian Plothe.

Westfalahalle GmbH

Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Strobelallee 45, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Veranstaltungen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 25 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Jochen Meschke.

Kongress Dortmund GmbH

Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Strobelallee 45, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Gastronomie gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 26 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Frank Weeke.

Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Park der Partnerstädte 2, 44135 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb und die Unterhaltung städtischer Kultur- und Bildungseinrichtungen. Die Kulturbetriebe widmen sich insbesondere der Kultur- und Gemeinschaftspflege, der Pflege von Theater – soweit dies nicht durch den Eigenbetrieb „Theater Dortmund“ abgedeckt wird –, der Musik, der Literatur, der Kunst, der Volksbildung, der Pflege und Ergänzung der Archivbestände sowie der Erforschung der Stadtgeschichte.

Die Kulturbetriebe gliedern sich in die Geschäftsbereiche Kulturbüro, Bibliotheken, Museen, Musikschule, Dietrich-Keuning-Haus, Volkshochschule, Stadtarchiv und Dortmunder U. Zum 01.01.2020 wurde das Institut für Vokalmusik organisatorisch in die Kulturbetriebe eingegliedert.

Das **Stammkapital** der Kulturbetriebe beträgt satzungsgemäß 511 T€.

Der **Rat** entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Kulturbetriebe ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund. Die Mitglieder des Ausschusses sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Dr. Stefan Mühlhofer, Geschäftsführender Direktor, Leiter des Stadtarchivs, kommissarischer Leiter des Dortmunder U bis 24.03.2021

Stefan Heitkemper, Leiter des Dortmunder U, ab 25.03.2021

Henrikje Spengler, Leiterin des Kulturbüros, ab 01.01.2020

Dr. Johannes Borbach-Jaene, Leiter der Bibliotheken

Dr. Dr. Elke Möllmann, Leiterin der Museen

Volker Gerland, Leiter der Musikschule, bis 31.12.2020

Stefan Prophet, Leiter der Musikschule, ab 01.01.2021

Dr. Roderich Grimm, Leiter der Volkshochschule, bis 30.09.2020

Stephan Straub, Leiter der Volkshochschule, ab 01.10.2020

Levent Arslan, Leiter des Dietrich-Keuning-Hauses

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Kulturbetriebe verwirklichen ihren Satzungszweck hauptsächlich durch Bildungsangebote, Veranstaltungen, sozialpädagogische Angebote und Begegnungsmöglichkeiten, Förderprogramme, wissenschaftliche Forschung, das Sammeln, Bewahren und Erschließen von Kulturgütern sowie die Sicherung der qualifizierten Informationsbasis der Bevölkerung durch Bereitstellung aktueller Medien für Wissenschaft, Bildung, Arbeit und Freizeit.

Eine Übersicht über wesentliche Leistungen in den Geschäftsbereichen bietet die Tabelle „Sonstige Unternehmensdaten“.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Eigene Betriebs (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) ist der Fortbestand der Einrichtung mangels ausreichender Erträge und Einnahmen nur durch die rechtzeitige und ausreichende Bereitstellung von Finanzmitteln durch die Stadt Dortmund gewährleistet. Es sei bereits absehbar, dass der städtische Zuschuss im Jahr 2021 nicht auskömmlich sein wird. Weitere Risiken ergeben sich aus den Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, welche mit erheblichen Einnahmeverlusten verbunden sind sowie einem erheblichen Investitions- und Instandhaltungsrückstau bei den sich im Eigentum der Kulturbetriebe befindlichen Gebäuden.

Langfristig wird nach Einschätzung der Betriebsleitung das zukünftige Kundenpotenzial insbesondere dadurch bestimmt, inwieweit Kinder und Jugendliche durch Kultur- und Bildungsangebote als künftige Nutzer gewonnen werden können. Dabei werde es immer schwieriger, mit den real sinkenden Zuschüssen das hohe Qualitätsniveau und die Breite und Vielfalt des bereits vorhandenen Angebotes zu erhalten oder noch auszubauen.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	57.503	58.280	60.974
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	40	19	10
- Sachanlagen	57.463	58.261	60.964
Umlaufvermögen	12.984	18.573	16.920
davon:			
- Vorräte	27	0	0
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.923	18.538	16.899
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	34	35	21
Rechnungsabgrenzungsposten	596	467	483
Bilanzsumme	71.083	77.320	78.377
Passiva			
Eigenkapital	40.696	41.180	47.357
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	511	511	511
- Kapitalrücklage	40.185	40.669	43.956
- Gewinnrücklagen	0	0	0
- Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	2.890
- Bilanzergebnis	0	0	0
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	8.237	8.003	8.475
Rückstellungen	4.779	5.780	3.891
davon:			
- Steuerrückstellungen	88	108	115
- Sonstige Rückstellungen	4.691	5.672	3.776
Verbindlichkeiten	16.879	21.846	18.273
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.741	5.163	4.418
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.753	1.878	1.046
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	5.927	7.522	5.888
- Sonstige Verbindlichkeiten	6.458	7.283	6.921
Rechnungsabgrenzungsposten	492	511	381
Bilanzsumme	71.083	77.320	78.377

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	9.004	7.488	4.737
Zuschüsse/Zuweisungen	51.499	55.209	59.551
- davon Stadt Dortmund	49.001	51.730	56.612
- davon Land NRW	2.498	3.479	2.938
Bestandsveränderungen	-28	-27	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	326	360	441
Sonstige betriebliche Erträge	4.910	3.569	5.145
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse und Sonderposten	317	307	0
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.326	-1.402	-1.370
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-15.655	-14.884	-13.699
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-20.736	-21.981	-22.942
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.374	-6.574	-6.989
- davon für Altersversorgung	-2.463	-2.467	-2.545
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.783	-1.902	-1.948
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.127	-21.267	-19.729
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-214	-153	-134
- davon an verbundene Unternehmen	-32	-29	-25
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-30	-23	-18
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-34	-106	-33
Ergebnis nach Steuern	-1.220	-1.362	3.031
Sonstige Steuern	-122	-141	-141
Jahresergebnis	-1.342	-1.503	2.890
Gewinnvortrag	0	0	-2.890
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	1.342	1.503	0
Bilanzergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung)	507	509	509
Kulturbüro			
Veranstaltungen	510	413	214
Besucher	106.016	107.032	45.170
Bibliotheken			
Medienausleihe	1.600.000	1.600.000	1.538.559
Museen, Besucher			
Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, Brauerei Museum, Kochbuchmuseum, Adlerturm (bis 08.04.2018), Hoeschmuseum, Kunst im öffentlichen Raum	62.756	108.858	51.761
Schulmuseum	17.434	17.468	4.652
Musikschule			
Anzahl Belegungen (inkl. JeKits)	15.180	17.607	18.981
Dietrich-Keuning-Haus			
Besucher	229.300	230.400	64.170
Volkshochschule			
Veranstaltungen	3.190	3.462	2.478
Unterrichtsstunden	86.488	94.610	65.742
Teilnehmende	43.757	33.031	21.227
Stadtarchiv			
Nutzungen	16.893	18.157	17.901
Besucher Mahn- und Gedenkstätte Steinwache	21.718	23.760	6.254
Dortmunder U			
Besucher gesamt (ohne Gastronomie und Eventbereich)	95.082	195.045	60.725

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Betriebsleitung	
Dr. Stefan Mühlhofer	147
Henrikje Spengler	89
Dr. Johannes Borbach-Jaene	129
Dr. Dr. Elke Möllmann	112
Volker Gerland	80
Levent Arslan	89
Herr Stephan Straub	114

Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Königswall 21, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist unmittelbar und ausschließlich die Förderung der Kultur, der Bildung und des internationalen Austausches. Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Errichtung und den Betrieb eines Museums in Dortmund, dessen Gegenstand die Geschichte des Deutschen Fußballs ist.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	12,5	50,00
Deutscher Fußball-Bund e.V. (DFB)	12,5	50,00
Stammkapital zum 31.12.2020	25,0	100,00

Vertreter der Stadt in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Manuel Neukirchner

Dr. Klaus Berding

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Museum soll dem Fußballsport in Deutschland in seiner historischen und aktuellen Dimension einen dauerhaften öffentlichen Raum geben. Es ist der Ort des deutschen Fußballs. Das Deutsche Fußballmuseum wurde am 25.10.2015 für den Publikumsverkehr eröffnet.

Das Museum verfolgt einen breiten Ansatz. Es veranschaulicht die vielfältigen sportlichen, politischen, kulturellen, sozialen und ökonomischen Aspekte, Bedeutungen und Botschaften des Fußballs – aber auch die untrennbar mit ihm verbundene Faszination, Emotion, Spannung und Unterhaltung. Das Museum ist ausdrücklich besucherorientiert gestaltet worden und weist eine hohe Erlebnisqualität und Attraktivität auf. Dazu bedient es sich modernster Ausstellungskonzepte und -medien. Gleichzeitig wird das Museum zu einem lebendigen Forum der Begegnung und Diskussion für alle Mitglieder der Fußballfamilie, für Fans und Vereine, Freunde und Förderer, Partner und Sponsoren. Neben dem Museumsbereich sind auch ein Shop, Gastronomie und Veranstaltungen vor Ort.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. rd. 2,3 Mio. € gerechnet. Das Ergebnis wird dabei weiterhin wesentlich durch die negativen Auswirkungen aus der Corona-Pandemie geprägt. Es wird mit einer besucher-schwachen ersten Jahreshälfte geplant.

Das Deutsche Fußballmuseum musste auf behördliche Anordnung seine Pforten bereits Ende 2020 erneut schließen und auch bereits Anfang 2021 spürbar wegbrechende Erlöse hinnehmen. Zur Eindämmung der wirtschaftlichen Konsequenzen wurden gegensteuernde Maßnahmen initiiert (z.B. Einführung von Kurzarbeit, Anträge zur Inanspruchnahme von Fördermitteln). In 2021 ist zur Stärkung der Liquiditätslage eine paritätische Eigenkapitalerhöhung durch die Gesellschafter in Höhe von insgesamt rd. 1,4 Mio. € vorgesehen.

Mittelfristig werden durch die steigende Bekanntheit des Hauses und durch TV-Formate positive Effekte für die Gesellschaft erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	32.562	30.968	29.012
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	733	365	73
- Sachanlagen	31.729	30.503	28.401
- Finanzanlagen	100	100	538
Umlaufvermögen	895	1.206	1.825
davon:			
- Vorräte	72	59	61
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	469	1.053	1.725
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	354	94	39
Rechnungsabgrenzungsposten	57	179	46
Bilanzsumme	33.514	32.353	30.883
Passiva			
Eigenkapital	13.269	13.488	13.488
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	14.880	15.954	17.881
- Verlustvortrag	-2.700	-1.635	-2.491
- Jahresergebnis	1.064	-856	-1.927
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	14.639	13.334	12.281
Rückstellungen	586	479	655
davon:			
- Steuerrückstellungen	9	52	72
- Sonstige Rückstellungen	577	427	583
Verbindlichkeiten	4.197	4.432	4.209
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.377	3.101	3.136
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	797	417	374
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.000	891	641
- Sonstige Verbindlichkeiten	23	23	58
Rechnungsabgrenzungsposten	823	607	225
Passive latente Steuern	0	13	25
Bilanzsumme	33.514	32.353	30.883

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	6.347	3.520	1.912
Sonstige betriebliche Erträge	2.128	2.441	2.416
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.635	-1.670	-1.349
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-334	-337	-281
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.016	-2.612	-2.689
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.217	-2.019	-1.792
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	2	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-56	-77	-78
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-153	-104	-66
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	1.064	-856	-1.927

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	69	67	61

Deutsches Fußballmuseum Betriebs-Gastronomie GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Königswall 21, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der gastronomischen Einrichtungen im Deutschen Fußballmuseum sowie Serviceleistungen zum Museumsbetrieb.

Die DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH hat ihren Gastronomiebereich in eine eigenständige GmbH ausgegliedert. Die Gesellschaft Deutsches Fußballmuseum Betriebs-Gastronomie GmbH wurde am 18.03.2015 gegründet.

Die Überlassung der Räumlichkeiten im Gastronomiebereich erfolgt auf Grundlage eines Pachtvertrages mit der alleinigen Gesellschafterin DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt 25 T€.

Die Anteile werden zu 100 % von der DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH gehalten.

Aufgrund der rechtlichen, finanziellen und organisatorischen Eingliederung der Gesellschaft zur Muttergesellschaft besteht ein umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Manuel Neukirchner

Dr. Klaus Berding

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Deutsche Fußballmuseum soll dem Fußballsport in Deutschland in seiner historischen und aktuellen Dimension einen dauerhaften öffentlichen Raum geben. Es ist der Ort des deutschen Fußballs. Die Berichtsgesellschaft ist gegründet worden, um den Betrieb der gastronomischen Einrichtungen und die Vermarktung bzw. Umsetzung von Fremdveranstaltungen im Deutschen Fußballmuseum zu realisieren.

Ziel ist eine bedürfnisgerechte Versorgung der Museumsbesucher mit Speisen und Getränken durch die drei Gastronomieeinheiten Restaurant, Fanbistro und Außengastronomie. Die Gastronomiebereiche werden als „Systemgastronomie-Betrieb“ geführt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 31.03.2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 abhängig von den Auswirkungen der Corona-Pandemie und den hierfür zur Verfügung gestellten Fördermitteln mit einem nahezu ausgeglichenem Ergebnis gerechnet. Die Gesellschaft ist grundsätzlich stark

abhängig von den Besucherzahlen des Deutschen Fußballmuseums.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	43	33	20
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	4	1	0
- Sachanlagen	39	32	20
Umlaufvermögen	253	384	439
davon:			
- Vorräte	62	123	121
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	80	117	308
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	111	144	10
Rechnungsabgrenzungsposten	2	7	3
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	67	45	0
Bilanzsumme	365	469	462
Passiva			
Eigenkapital	0	0	375
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	75	75	513
- Verlustvortrag	-112	-167	-144
- Jahresergebnis	-55	22	-19
- Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	67	45	0
Rückstellungen	19	44	13
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	19	44	13
Verbindlichkeiten	346	425	73
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	52	38	60
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38	28	11
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	242	347	0
- Sonstige Verbindlichkeiten	14	12	2
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1
Bilanzsumme	365	469	462

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.116	1.471	436
Sonstige betriebliche Erträge	9	0	302
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-241	-345	-140
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-494	-507	-279
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-107	-110	-67
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-22	-23	-14
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-316	-464	-257
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-55	22	-19

Theater Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Theaterkarree 1-3, 44137 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Pflege und Förderung der darstellenden Kunst und des Konzertwesens. Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Unterhaltung der Einrichtungen des Theaters sowie die Durchführung von Theateraufführungen, Konzerten und sonstigen künstlerischen Veranstaltungen.

Das **Stammkapital** des Theaters beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Das **Wirtschaftsjahr** läuft entsprechend der Spielzeit vom 1. August bis 31. Juli des Folgejahres.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für das Theater Dortmund ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund. Die Mitglieder des Ausschusses sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Betriebsleitung:

Tobias Ehinger, Geschäftsführender Direktor
Gabriel Feltz, Generalmusikdirektor
Heribert Germeshausen, Intendant der Oper
Andreas Gruhn-Zobel, Direktor des Kinder- und Jugendtheaters
Martin Lizan, Verwaltungsdirektor
Kay Voges, Schauspielintendant bis 31.07.2020
Julia Wissert, Schauspielintendantin ab 01.08.2020
Xin Peng Wang, Ballettdirektor

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Theater Dortmund umfasst die fünf Sparten Musiktheater, Ballett, Schauspiel, Philharmonisches Orchester sowie Kinder- und Jugendtheater. Der Rat der Stadt Dortmund hat am 28.03.2019 die Gründung der „Akademie für Theater und Digitalität“ als sechste Sparte des Theaters beschlossen.

Der vorrangige Zweck des Theaters Dortmund leitet sich her aus dem kommunalpolitischen Interesse an einer kulturellen Versorgung der Dortmunder Bevölkerung sowie aus den Verpflichtungen, die die Stadt Dortmund als Oberzentrum auch auf kulturellem Gebiet zu erfüllen hat. Dazu soll ein breitgefächertes, auf hohem Niveau stehendes Angebot an darstellender Kunst und musikalischen Darbietungen sichergestellt werden.

Beim Theater Dortmund handelt es sich um ein Repertoire-Theater, bei dem die klassische und zeitgenössische Musiktheater-, Schauspiel- und Konzertliteratur innerhalb der Spielzeiten in einem regelmäßig wechselnden Spielplan angeboten wird. Mit einem vielfältigen Angebot soll ein möglichst großes Publikum und damit breite Bevölkerungsschichten erreicht werden.

Neben den Eigenproduktionen gewinnen für das Theater Dortmund Koproduktionen mit anderen Bühnen sowie auch Kooperationen mit Partnern aus der Kultur zunehmend an Bedeutung. Daneben führt das Theater diverse Sonderveranstaltungen, Matineen, Theaterführungen, Gastspiele und Lesungen durch. Einzelheiten zur Anzahl der Veranstaltungen und Besucher in den Sparten sind der Tabelle „Sonstige Unternehmensdaten“ zu entnehmen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Theaters (Jahresabschluss zum 31.07.2020 – Stand: Juni 2021) bestehen Risiken insbesondere hinsichtlich des zukünftigen Standortes des Kinder- und Jugendtheaters, notwendiger Brandschutzmaßnahmen sowie des Zustandes der technischen Gebäudeausrüstung im Theater. Den genannten Risiken stehen aber auch Chancen gegenüber, dass die Investitionsmaßnahmen zu einer Attraktivitätssteigerung führen und dadurch Besucherzahlen und Umsatz gefestigt und weiter ausgebaut werden.

Das Theater musste aufgrund der Corona- Pandemie ab Mitte März 2020 alle verbliebenden Vorstellungen der Spielzeit 2019/20 absagen. Ab dem 01.09.2020 startete das Theater mit einem eingeschränkten Spielbetrieb. Eine Prognose der coronabedingten Einnahmeausfälle ist abhängig von der Gesamtentwicklung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Maximalbelegungen der Spielstätten aufgrund der aktuellen Hygienekonzepte.

Bilanz	31.07.2018	31.07.2019	31.07.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	42.860	44.749	47.564
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	10	18	124
- Sachanlagen	42.850	44.731	47.440
Umlaufvermögen	6.813	5.773	7.463
davon:			
- Vorräte	418	233	245
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.334	5.476	6.971
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	61	64	247
Rechnungsabgrenzungsposten	410	631	248
Bilanzsumme	50.083	51.153	55.275
Passiva			
Eigenkapital	35.079	36.396	40.011
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	35.054	36.371	40.303
- Bilanzergebnis	0	0	-317
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	110	103	88
Rückstellungen	4.373	4.724	3.480
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	4.373	4.724	3.480
Verbindlichkeiten	9.773	9.303	9.916
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.588	7.269	6.950
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	547	575	924
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	669	429	368
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	174	155	111
- Sonstige Verbindlichkeiten	795	875	1.563
Rechnungsabgrenzungsposten	748	627	1.780
Bilanzsumme	50.083	51.153	55.275

Gewinn- und Verlustrechnung	2017/2018	2018/2019	2019/2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5.253	5.584	3.342
Zuschüsse/Zuweisungen	40.609	42.687	44.565
- davon Stadt Dortmund		40.479	41.692
- davon Land NRW		2.208	2.873
Bestandsveränderungen	-107	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	3	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.158	1.251	1.861
Auflösung von Sonderposten	15	15	14
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-927	-1.275	-1.147
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.336	-1.334	-1.230
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-30.098	-33.262	-32.621
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.952	-7.520	-7.853
- davon für Altersversorgung	-1.656	-1.798	-1.810
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.474	-2.353	-2.432
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.781	-6.627	-6.217
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-93	-126	-104
- davon an verbundene Unternehmen	-56	-38	-19
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-19	9	9
Ergebnis nach Steuern	-1.751	-2.948	-1.813
Sonstige Steuern	-5	-4	-5
Jahresergebnis	-1.756	-2.952	-1.818
Verlustvortrag	-360	0	0
Ausgleich Verlustvortrag durch Gesellschafter	360	0	0
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	1.756	2.952	1.501
Bilanzergebnis	0	0	-317

Sonstige Unternehmensdaten	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung)	545	555	574
Anzahl der Vorstellungen (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele)	674	679	425
Musiktheater	126	123	72
Schauspiel	192	229	115
Kinder- und Jugendtheater	223	202	140
Ballett	54	51	33
Konzerte	79	74	65
Anzahl der Besucher (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele)	210.515	227.530	137.625
Musiktheater	76.333	83.732	45.933
Schauspiel	24.739	36.454	17.092
Kinder- und Jugendtheater	27.978	34.552	28.271
Ballett	40.490	34.927	20.990
Konzerte	40.975	37.865	25.339
Auslastung in % (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele)			
Musiktheater	73,7	73,0	80,2
Schauspiel	63,0	68,3	59,8
Kinder- und Jugendtheater	81,0	84,2	83,8
Ballett	73,3	65,7	69,1
Konzerte	78,0	76,8	76,9

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	sonstige Vergütung	gesamt
Geschäftsleitung			
Tobias Ehinger	136	-	136
Gabriel Feltz	217	-	217
Heribert Germeshausen	142	-	142
Andreas Gruhn-Zobel	121	29	150
Martin Lizan	82	-	82
Kay Voges	135	6	141
Xin Peng Wang	160	18	178

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

Konzerthaus Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Brückstraße 21, 44135 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur mittels Belebung und Erweiterung der Dortmunder Kulturlandschaft durch den Bau und Betrieb des Konzerthauses in der Brückstraße.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	10.239	99,88
Westfalahallen Dortmund GmbH	13	0,12
Stammkapital zum 31.07.2020	10.252	100,00

Das **Geschäftsjahr** läuft entsprechend der Spielzeit vom 1. August bis 31. Juli des Folgejahres.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Barbara Brunsing, Ratsmitglied, Vorsitzende ab 22.03.2021
Carsten Giebel, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender ab 22.03.2021
Birgit Jörder, Bürgermeisterin, Vorsitzende, bis 13.12.2020
Manfred Sauer, Bürgermeister, stellv. Vorsitzender, bis 13.12.2020
Thomas Bahr, Ratsmitglied, ab 01.03.2021
Dominik De Marco, Ratsmitglied, ab 19.01.2021
Stefan Dondrup, Ratsmitglied, ab 19.01.2021
Raphael Frebel, Ratsmitglied, ab 19.01.2021
Uwe Kaminski, Ratsmitglied, ab 01.07.2020
Daniel Naumann, Ratsmitglied, bis 01.07.2020
Hans-Joachim Pohlmann, Ratsmitglied, bis 13.12.2020
Dr. Thomas Reinbold, sachkundiger Bürger, bis 13.12.2020
Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer
Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, ab 19.01.2021
Brigitte Thiel, Ratsmitglied, bis 13.12.2020
Friedrich-Wilhelm Weber, Ratsmitglied, vom 19.01.2021 bis 01.03.2021
Thomas Zweier, Ratsmitglied

Geschäftsführung:

Dr. Raphael von Hoensbroech

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Konzerthaus Dortmund GmbH hat das Konzerthaus gebaut und im September 2002 den Veranstaltungsbetrieb aufgenommen. Mit der Programmgestaltung wurde für die Stadt Dortmund und den angrenzenden westfälischen Bereich ein anspruchsvolles Kultur- und Veranstaltungsangebot geschaffen.

Das eigene Programm des Konzerthauses ist breitgefächert und reicht dabei von großer Klassik über Kammerkonzerte, Liederabende, zeitgenössische Musik bis zu Shows und Unterhaltung. Unter den Fremdveranstaltungen nehmen die Konzerte der Dortmunder Philharmoniker des Theaters Dortmund (22 Veranstaltungen in der Spielzeit 2019/2020) einen besonderen Stellenwert ein.

Der Rat der Stadt Dortmund hat im Jahr 2012 einen Betrauungsakt für die Konzerthaus Dortmund GmbH beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Konzerthaus Dortmund GmbH mit der Verpflichtung zur Erweiterung des allgemein zugänglichen Kultur- und Veranstaltungsangebotes in der Stadt Dortmund.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (vorläufiger Jahresabschluss zum 31.07.2020 – Stand: Juni 2021) bleibt die Gesellschaft auf absehbare Zeit auf öffentliche Mittel angewiesen. Die Geschäftsführung gehe insgesamt davon aus, das für die Spielzeit 2020/21 angestrebte Ergebnisziel erreichen zu können. Dies werde noch wesentlich von den Faktoren Instandhaltung sowie Drohverlustrückstellung für die Spielzeit 2021/22 beeinflusst. Für die folgenden Spielzeiten stelle sich die Situation regelmäßig deutlich schwieriger dar, als keine regelmäßige Erhöhung des Budgetrahmens absehbar sei. Zudem habe sich die Gesellschaft jedes Jahr erneut dem Wettbewerb um Drittmittel zu stellen.

Bilanz	31.07.2018	31.07.2019	31.07.2020*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	30.509	29.701	29.041
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	82	48	28
- Sachanlagen	30.427	29.653	29.013
Umlaufvermögen	3.230	3.159	3.136
davon:			
- Vorräte	64	20	18
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.925	3.014	3.041
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	241	125	77
Rechnungsabgrenzungsposten	176	179	144
Bilanzsumme	33.915	33.039	32.321
Passiva			
Eigenkapital	22.506	22.481	21.722
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	10.252	10.252	10.252
- Kapitalrücklage	10.474	10.474	10.474
- Gewinnvortrag	1.265	1.780	1.755
- Jahresergebnis	515	-25	-759
Rückstellungen	1.133	1.054	1.871
davon:			
- Steuerrückstellungen	84	135	207
- Sonstige Rückstellungen	1.049	919	1.664
Verbindlichkeiten	9.852	9.114	8.372
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.986	6.160	5.330
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.917	2.055	2.443
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	546	528	220
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	64	45	24
- Sonstige Verbindlichkeiten	339	326	355
Rechnungsabgrenzungsposten	424	390	356
Bilanzsumme	33.915	33.039	32.321

* vorläufiger Jahresabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung	2017/2018	2018/2019	2019/2020*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	5.226	5.220	4.087
Zuschüsse/Zuweisungen	5.696	5.313	5.187
Sonstige betriebliche Erträge	717	695	774
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-12	-15	-12
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.844	-3.785	-3.785
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.255	-2.259	-2.433
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-445	-457	-494
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-938	-962	-965
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.357	-3.539	-2.947
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-260	-223	-159
Ergebnis nach Steuern	528	-12	-747
Sonstige Steuern	-13	-13	-12
Jahresergebnis	515	-25	-759

* vorläufiger Jahresabschluss

Sonstige Unternehmensdaten	2017/2018	2018/2019	2019/2020*
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	155	159	163
davon Teilzeitkräfte/Aushilfen	122	125	128
Anzahl Veranstaltungen	217	212	143
Eigenveranstaltungen	98	96	77
Fremdveranstaltungen	119	116	66
Anzahl Besucher	190.000	190.000	129.000
Eigenveranstaltungen	79.000	79.000	63.000
Fremdveranstaltungen	111.000	111.000	66.000

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Dr. Raphael von Hoensbroech	155,0
Aufsichtsrat	
Birgit Jörder	3,6
Manfred Sauer	3,3
Barbara Brunsing	2,8
Carsten Giebel	2,8
Daniel Naumann	2,8
Hans-Joachim Pohlmann	2,6
Dr. Thomas Reinbold	2,8
Jörg Stüdemann	2,5
Brigitte Thiel	2,8
Thomas Zweier	2,8

* vorläufiger Jahresabschluss, Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Untere Brinkstraße 81 – 89, 44141 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb, der Erhalt, die Unterhaltung und Weiterentwicklung der in ihrem Eigentum befindlichen Sport- und Parkanlagen, der botanischen und zoologischen Anlagen sowie die Förderung der im Aufgabengebiet der einzelnen Geschäftsbereiche liegenden Aktivitäten.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die Geschäftsbereiche Sport, Zoo, Parkanlagen und Zentrale Dienste (einschl. Tierschutzzentrum).

Das **Stammkapital** des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Der **Rat** entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Der **Betriebsausschuss** für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund. Die Mitglieder des Ausschusses sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Geschäftsleitung:

Bernd Kruse, Geschäftsführer
Ute Spreen, Kaufmännische Leiterin, stv. Geschäftsführerin
André Knoche, Sportdirektor
Dr. Frank Brandstätter, Zoodirektor
Annette Kulozik, Parkleiterin

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

In den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund wird eine Vielzahl von Sport-, Freizeit- und Erholungsangeboten der Stadt in einem Eigenbetrieb gebündelt. Dem Satzungszweck entsprechend betreibt und unterhält der Eigenbetrieb Sportanlagen sowie die städtischen Hallenbäder. Im Zoo werden auf ca. 28 ha Freifläche eine Vielzahl von heimischen und exotischen Tierarten gehalten. In den betriebenen Parkanlagen Westfalenpark und Botanischer Garten Rombergpark werden der Bevölkerung vielfältige Möglichkeiten zur Naherholung und Freizeitgestaltung mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm zur Verfügung gestellt.

Mit den Angeboten der einzelnen Geschäftsbereiche leistet der Eigenbetrieb einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des Standortes Dortmund.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2011 einen Betrauungsakt für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund mit der Verpflichtung zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Sport- und Freizeitangeboten.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2020 - Stand: März 2021) sind die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund vorrangig von städtischen Zuschüssen abhängig, um auch weiterhin eine attraktive Vielzahl an Sport-, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten für die Dortmunder Bürger*innen anbieten zu können.

Darüber hinaus bestimmen saisonal- und witterungsabhängige Besucheraufkommen die Umsätze des Eigenbetriebes. Bei verregneten (Groß-)Veranstaltungen sind die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund dem erhöhten Risiko der Umsatzeinbußen ausgesetzt.

Grundsätzlich ist der Betrieb der Einrichtungen der Sport- und Freizeitbetriebe Trendänderungen und Veränderungen im Freizeitverhalten der Bürger*innen unterlegen und muss bei Bedarf kurzfristig Anpassungen der Angebote vornehmen.

Die betriebsnotwendigen Grundstücke und Gebäude befinden sich im Eigentum der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund. Sämtliche Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen, die mit einem hohen finanziellen Risiko verbunden sind, liegen dementsprechend in der Verantwortlichkeit des Eigenbetriebes.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	162.996	168.719	176.244
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	456	422	388
- Sachanlagen	162.514	168.271	175.830
- Finanzanlagen	26	26	26
Umlaufvermögen	14.440	20.874	26.191
davon:			
- Vorräte	121	115	146
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.309	20.749	26.035
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	10	10	10
Rechnungsabgrenzungsposten	111	116	91
Bilanzsumme	177.547	189.709	202.526
Passiva			
Eigenkapital	115.479	122.841	133.830
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	117.887	122.710	130.844
- Bilanzergebnis	-2.433	106	2.961
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	14.787	17.657	19.110
Rückstellungen	2.417	3.004	2.893
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	2.417	3.004	2.893
Verbindlichkeiten	42.792	44.760	46.221
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.415	2.205	1.995
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	482	667	639
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	38.202	39.852	40.974
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	25	13	36
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.668	2.023	2.577
Rechnungsabgrenzungsposten	2.072	1.447	472
Bilanzsumme	177.547	189.709	202.526

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.176	7.134	4.650
Zuschüsse/Zuweisungen	30.660	34.648	42.555
- davon Stadt Dortmund			
- davon Land NRW/Andere			
Sonstige betriebliche Erträge	812	1.240	1.461
Auflösung von Sonderposten	971	1.025	1.135
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-881	-1.013	-984
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-10.189	-10.388	-11.917
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-12.375	-13.211	-13.499
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.524	-3.813	-3.948
- davon für Altersversorgung	-1.252	-1.297	-1.361
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.821	-6.990	-7.443
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.259	-12.854	-13.908
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.573	-1.381	-1.187
- davon an verbundene Unternehmen	-1.479	-1.294	-1.110
Ergebnis nach Steuern	-8.003	-5.603	-3.085
Sonstige Steuern	-70	-45	-52
Jahresergebnis	-8.073	-5.648	-3.137
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	5.640	5.754	6.098
Bilanzergebnis	-2.433	106	2.961

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung)	315	311	311
Besucherzahlen			
Zoo Dortmund	457.817	459.266	311.126
Westfalenpark (gemessen an verkauften Eintrittskarten)	373.180	335.766	214.407
Hallenbäder*	437.551	447.941	137.950

* ohne Besucher in den vereinsgeführten Bädern

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsleitung	
Bernd Kruse	130
Ute Spreen	84
André Knoche	95
Dr. Frank Brandstätter	99
Annette Kulozik	88

Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Strobelallee 60a, 44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Sportförderung insbesondere durch die Unterhaltung von Sportstätten, des Betriebes eines Sportinternates sowie die Planung und Durchführung von Sport-Großveranstaltungen.

Mit Wirkung zum 06.07.2020 wurde der Name der Gesellschaft in Dortmund Sportstätten gGmbH geändert.

Die Stadt Dortmund ist über die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (SFB) zu 100 % am **Stammkapital** der Dortmund Sportstätten gGmbH von 26 T€ beteiligt.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über SFB bzw. die zuständige Dezernentin vertreten.

Geschäftsführung:

Bernd Kruse

André Knoche

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Zum 01.01.2019 ist der Geschäftsbereich I (Sportförderung) durch Teilbetriebsübergang in die Trägerschaft des Landessportbundes NRW überführt worden. Die Dortmund Sportstätten gGmbH bewirtschaftet somit nur noch das Sportinternat und die Sportinfrastruktureinrichtungen.

Zu den Sportinfrastruktureinrichtungen gehören das Ruderleistungszentrum, das Leichtathletikzentrum Helmut-Körnig-Halle und das Eissportzentrum Westfalen in Dortmund. In den beiden zuletzt genannten Sportstätten wird Schulsport durchgeführt. Die Helmut-Körnig-Halle wird zudem auch von Vereinen genutzt. Das Eissportzentrum steht der allgemeinen Bevölkerung zur Verfügung.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Es können keine weiteren Angaben zur wirtschaftlichen Entwicklung gemacht werden, da der Jahresabschluss zum 31.12.2020 zum Redaktionsschluss noch nicht vorgelegen hat.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	2.339	2.454	2.024
davon:			
- Sachanlagen	2.339	2.454	2.024
Umlaufvermögen	359	459	6.390
davon:			
- Vorräte	0	0	4.823
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	309	428	1.538
<i>davon Forderungen aus Lieferung und Leistung</i>	<i>95</i>	<i>120</i>	<i>102</i>
<i>davon Forderungen gegen die Stadt</i>	<i>158</i>	<i>306</i>	<i>1.308</i>
<i>davon sonstige Vermögensgegenstände</i>	<i>56</i>	<i>2</i>	<i>128</i>
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	50	31	29
Bilanzsumme	2.698	2.913	8.414
Passiva			
Eigenkapital	179	208	115
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	153	182	89
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.820	1.945	6.403
Rückstellungen	172	141	57
davon:			
- Steuerrückstellungen	18	0	0
- Sonstige Rückstellungen	154	141	57
Verbindlichkeiten	512	607	1.799
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	467	500	1.755
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	2	9	4
- Sonstige Verbindlichkeiten	43	98	40
Rechnungsabgrenzungsposten	15	12	40
Bilanzsumme	2.698	2.913	8.414

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	628	671	704
Zuschüsse/Zuweisungen	2.654	2.473	954
Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Bauten	0	0	4.824
Sonstige betriebliche Erträge	809	765	542
<i>davon aus der Auflösung von Sonderposten</i>	<i>162</i>	<i>163</i>	<i>337</i>
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-98	-96	-45
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-78	-100	-5.026
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.935	-1.917	-669
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-521	-514	-164
<i>- davon für Altersversorgung</i>	<i>-115</i>	<i>-115</i>	<i>-40</i>
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-204	-207	-127
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.123	-2.058	-2.074
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5	-1	-9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18	18	0
Ergebnis nach Steuern	-891	-966	-1.090
Sonstige Steuern	-3	-5	-3
Jahresergebnis	-894	-971	-1.093
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	894	971	1.093
Bilanzergebnis	0	0	0

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sonstige Unternehmensdaten	2017	2018	2019*
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	38	39	19

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Bernd Kruse	6
André Knoche	5

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Revierpark Wischlingen GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Höfkerstraße 12, 44149 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	13	50
Regionalverband Ruhr (RVR)	13	50
Stammkapital zum 31.12.2020	26	100

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

In den **Verwaltungsrat** entsendet jeder Gesellschafter jeweils vier Mitglieder. Der Vorsitz wechselt jährlich zwischen der Stadt Dortmund und dem RVR.

Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied, ab 01.01.2021, Vorsitzende ab 30.03.2021
Ulrike Matzanke, RVR, stellv. Vorsitzende ab 30.03.2021
Christiane Krause, RVR, Vorsitzende, bis 31.12.2020
Hans-Peter Balzer, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender, bis 25.11.2020
Norbert Bonde, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
André Buchloh, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Reinhard Frank, RVR, ab 01.01.2021
Ursula Hawighorst-Rüßler, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Thomas Holtmann, RVR
André Knoche, Stadt Dortmund
Katrin Lögering, RVR, ab 26.11.2020
Ingrid Reuter, RVR, bis 31.12.2020
Uwe Wallrabe, Ratsmitglied, ab 26.11.2020

Geschäftsführung:

Jürgen Hecht, RVR
Bernd Kruse, Stadt Dortmund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Revierpark Wischlingen GmbH betreibt eine Freizeitanlage mit einer Gesamtgröße von rund 39 ha nordwestlich der Dortmunder Innenstadt. Neben dem Parkgelände, das der Bevölkerung unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, werden verschiedene Freizeiteinrichtungen angeboten. Dazu zählen insbesondere ein Allwetterbad mit Sole-Thermalbad und angeschlossener Saunalandschaft, eine Eislaufhalle, ein Hochseilklettergarten, ein Bistro und Eiscafe, ein Fitness- und Freizeitcenter sowie mietbare Räumlichkeiten für Feste und Veranstaltungen im Haus Wischlingen. Damit bietet die Gesellschaft der Bevölkerung in einem Einzugsgebiet, das über die Grenzen des Dortmunder Stadtgebietes hinausgeht, ein vielfältiges Angebot an Sport-, Freizeit- und Erholungseinrichtungen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 - Stand: 01.07.2021) ist die Ertragslage der Gesellschaft aufgabenbedingt dauerhaft defizitär, was die dauerhafte Gewährung von Zuschüssen seitens der Gesellschafter bedingt.

Aufgrund der außerordentlichen Umstände durch die coronabedingten Schließungen wird die Gesellschaft auf weitere Zuschüsse der Gesellschafter angewiesen sein. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 weist einen Jahresfehlbetrag von 1.860 T€ aus.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	3.561	3.612	3.959
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	10	7	4
- Sachanlagen	3.551	3.605	3.955
Umlaufvermögen	542	860	1.354
davon:			
- Vorräte	40	43	37
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	146	372	939
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	356	445	378
Rechnungsabgrenzungsposten	2	5	5
Bilanzsumme	4.105	4.477	5.318
Passiva			
Eigenkapital	2.696	2.916	3.272
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	2.602	2.658	2.721
- Bilanzergebnis	68	232	525
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	630	835	1.133
Rückstellungen	141	160	90
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	141	160	90
Verbindlichkeiten	629	553	812
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	45	25	5
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4	1	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	331	313	221
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	139	115	478
- Sonstige Verbindlichkeiten	110	99	108
Rechnungsabgrenzungsposten	9	13	11
Bilanzsumme	4.105	4.477	5.318

* Entwurf des Jahresabschlusses

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.536	3.539	1.245
Zuschüsse/Zuweisungen	916	1.197	2.635
- davon Stadt Dortmund	599	896	1.206
- davon RVR	317	301	825
- davon Übrige	0	0	604
Andere aktivierte Eigenleistungen	49	49	112
Sonstige betriebliche Erträge	73	35	39
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	61	72	95
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.410	-1.474	-1.088
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-625	-454	-158
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.436	-1.664	-1.320
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-393	-455	-529
- davon für Altersversorgung	-112	-143	-117
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-363	-370	-395
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-629	-592	-626
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1	-1	0
Ergebnis nach Steuern	-222	-118	10
Sonstige Steuern	-16	-17	-17
Jahresergebnis	-238	-135	-7
Gewinn-/Verlustvortrag	5	68	232
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	301	299	300
Bilanzergebnis	68	232	525

* Entwurf des Jahresabschlusses

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020*
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	23	58	60
Besucher Allwetterbad/Saunabereich	335.868	319.323	101.011
Besucher Eislaufhalle	74.744	82.601	40.848

Organbezüge des Berichtsjahres* (in €)	gesamt
Geschäftsführung	
Jürgen Hecht	4.800
Bernd Kruse	4.800
Verwaltungsrat	
Hans-Peter Balzer	620
André Buchloh	625
Ursula Hawighorst-Rüßler	310
Thomas Holtmann	620
André Knoche	620
Christiane Krause	620
Ulrike Matzanke	310
Ingrid Reuter	620

* Entwurf des Jahresabschlusses

IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Kronprinzenstraße 35, 45128 Essen

Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der Internationalen Gartenausstellung 2027 (IGA Metropole Ruhr 2027) in der Metropole Ruhr. Aufgabe der Gesellschaft ist es auch, Vorschläge eines Konzepts zur weiteren Nutzung der von ihr bewirtschafteten Flächen in der Zeit ab Beendigung der IGA Metropole Ruhr 2027 zu entwickeln.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Regionalverband Ruhr	12.550	50,2
Stadt Dortmund	3.275	13,1
Stadt Duisburg	2.675	10,7
Stadt Gelsenkirchen	1.475	5,9
Kreis Recklinghausen	1.075	4,3
Stadt Lünen	350	1,4
Stadt Bergkamen	350	1,4
Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG)	3.250	13,0
Stammkapital zum 31.12.2020	25.000	100,0

In der **Gesellschafterversammlung** wird die Stadt Dortmund durch den Oberbürgermeister vertreten, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Karola-Geiß Netthöfel, RVR, Vorsitzende
Frank Berger, RVR
Sabine von der Beck, RVR
Olaf Schade, RVR
Ulrich Oberste-Padtberg, RVR
Udo Gabriel, RVR, bis 31.12.2020
Wilhelm Jasperneite, RVR, bis 31.12.2020
Julia Kahle-Hausmann, RVR, bis 31.12.2020
Hans-Christian Eckhardt, DBG
Eva Kähler-Theuerkauf, DBG
Jochen Sandner, DBG
Helmut Selders, DBG
Uwe Kaminski, Ratsmitglied, bis 26.11.2020
Carla Neumann-Lieven, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Martin Linne, Stadt Duisburg
Arnold Reeker, Stadt Lünen, ab 26.11.2020
Thomas Reichling, Stadt Bergkamen, ab 26.11.2020
Peter Haumann, Kreis Recklinghausen, ab 26.11.2020
Christoph Heidenreich, Stadt Gelsenkirchen, ab 24.04.2020

Geschäftsführung:

Nina Frense

Ludwig Schönefeld, ab 01.02.2021 bis 30.04.2021

Horst Fischer, ab 16.03.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der IGA GmbH liegt in der Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der Internationalen Gartenausstellung 2027 in der Metropole Ruhr. Durch umfangreiche Investitionen in die Grüne Infrastruktur und Stadtentwicklung sowie in die touristische Attraktivitätssteigerung der Region sollen herausragende Projekte einem internationalen Publikum präsentiert, weltweite Aufmerksamkeit generiert und ein nachhaltiger Imagewandel ausgelöst werden.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der IGA (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand Mai 2021) plant die IGA aufgrund der Ausweitung des operativen Geschäftsbetriebs und der Fortführung der Aktivitäten zur Umsetzung der drei Ausstellungsebenen („Zukunftsgärten“, „Unsere Gärten“, „Mein Garten“) für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresfehlbetrag von 3,9 Mio. €, der durch die Kapitalrücklage gedeckt werden soll.

Bilanz	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€
Aktiva		
Anlagevermögen	0	54
davon:		
- Sachanlagen	0	54
Umlaufvermögen	27.942	29.391
davon:		
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	27.942	25.700
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0	3.691
Rechnungsabgrenzungsposten	0	11
Bilanzsumme	27.942	29.456
Passiva		
Eigenkapital	27.653	29.334
davon:		
- Gezeichnetes Kapital	25	25
- Kapitalrücklage	27.628	29.309
Rückstellungen	3	57
davon:		
- Sonstige Rückstellungen	3	57
Verbindlichkeiten	286	65
davon:		
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1	27
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	285	25
- Sonstige Verbindlichkeiten	0	13
Bilanzsumme	27.942	29.456

Gewinn- und Verlustrechnung	2019	2020
	20.12. - 31.12.2020	
	T€	T€
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-240	-715
Personalaufwand	0	-204
Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	-16
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4	-260
Ergebnis nach Steuern	-244	-1.195
Sonstige Steuern	0	-14
Jahresergebnis	-244	-1.209

Sonstige Unternehmensdaten	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	0	4,5

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Nina Frense	7
Aufsichtsrat	
Karola-Geiß Netthöfel	0,0
Frank Berger	0,3
Sabine von der Beck	0,4
Olaf Schade	0,2
Ulrich Oberste-Padtberg	0,4
Udo Gabriel	0,4
Wilhelm Jasperneite	0,1
Julia Kahle-Hausmann	0,4
Hans-Christian Eckhardt	0,4
Eva Kähler-Theuerkauf	0,3
Jochen Sandner	0,0
Helmut Selders	0,3
Uwe Kaminski	0,3
Carla Neumann-Lieven	0,1
Martin Linne	0,4
Arnold Reeker	0,2
Thomas Reichling	0,2
Peter Haumann	0,0
Christoph Heidenreich	0,3

ecce - european centre for creative economy GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Emil-Moog-Platz 7, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäische Potentiale weiterzuentwickeln.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in €	in %
Stadt Dortmund	7.500	30
Stadt Essen	2.500	10
Stadt Bochum	2.500	10
Stadt Gelsenkirchen	2.500	10
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH	2.500	10
Business Metropole Ruhr GmbH	5.000	20
Folkwang Universität der Künste	2.500	10
Stammkapital zum 31.12.2020	25.000	100

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Die Aufgaben eines Aufsichtsrates werden durch ein **Kuratorium** wahrgenommen:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer, Vorsitzender
Carola Geiß-Netthöfel, Regionalverband Ruhr, stellv. Vorsitzende
Volker Buchloh, OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
Dietmar Dieckmann, Stadt Bochum
Heinz-Herbert Dustmann, IHK zu Dortmund
Dr. Jürgen Eigenbrod, Business Metropole Ruhr GmbH
Heinz-Dieter Fleskes, Stadt Bochum
Prof. Dr. Ursula Gather, Technische Universität Dortmund
Muchtar Al Ghusain, Stadt Essen
Prof. Dr. Andreas Jacob, Folkwang Universität der Künste
Klaus Kaiser, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW
Dr. Hildegard Kaluza, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW
Peter Krause, Business Metropole Ruhr GmbH
Thomas Kufen, Stadt Essen
Andrea Lamest, Stadt Gelsenkirchen, ab 15.06.2020
Prof. Kurt Mehnert, Folkwang Universität der Künste
Jörg Obereiner, Business Metropole Ruhr GmbH
David Peters, Stadt Gelsenkirchen
Apostolos Tsalastras, OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
Thomas Westphal, Oberbürgermeister

Geschäftsführung:

Prof. Dieter Gorny, bis 31.12.2020

Christian Weyers, ab 01.01.2021

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsvereinbarung mit dem Land NRW und dem Regionalverband Ruhr vom Dezember 2011 hat die ecce GmbH folgende Aufgaben erhalten und soll als regionale Agentur insbesondere in den folgenden Bereichen tätig werden:

- Entwicklung der Kreativquartiere zu profilierten Adressen der Kreativwirtschaft,
- Aufbau und Pflege europäischer Netzwerke,
- Realisierung regionaler kulturwirtschaftlicher Cluster.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 29.04.2021) ist die Finanzierung der allgemeinen Betriebskosten durch eine institutionelle Förderung und die Finanzierung der Projekte im Rahmen von bestehenden Finanzierungszusagen durch die öffentliche Hand gesichert. Die Corona-Pandemie hat nach Einschätzung der Geschäftsführung keine gravierenden Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung. Allerdings kann die Durchführung der Projekte und Veranstaltungen von den Maßnahmen zur Bekämpfung betroffen sein.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	19	10	3
davon:			
- Sachanlagen	19	10	3
Umlaufvermögen	191	218	168
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4	41	4
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	187	177	164
Bilanzsumme	210	228	171
Passiva			
Eigenkapital	25	25	25
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	19	10	3
Rückstellungen	10	10	26
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	10	10	26
Verbindlichkeiten	156	154	117
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49	4	16
- Sonstige Verbindlichkeiten	107	150	101
Rechnungsabgrenzungsposten	0	29	0
Bilanzsumme	210	228	171

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	0	30	127
Sonstige betriebliche Erträge	1.051	871	546
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-287	-174	-45
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-481	-456	-401
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-93	-92	-80
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-10	-9	-8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-180	-170	-139
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	12	10	9

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Prof. Dieter Gorny	83
Kuratorium	keine Bezüge

Gesundheit und Pflege

Klinikum Dortmund gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist u.a. die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens durch eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung der Stadt Dortmund, insbesondere durch ambulante und stationäre Krankenversorgung. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das **Stammkapital** der Klinikum Dortmund gGmbH beträgt 30.000 T€. Die Stadt Dortmund ist alleinige Gesellschafterin.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Ulrike Matzanke, Ratsmitglied, bis 30.11.2020, Vorsitzende
Roland Spieß, Ratsmitglied, Vorsitzender ab 04.12.2020
Christiane Krause, Ratsmitglied, bis 30.11.2020, stellv. Vorsitzende
Martina Stackelbeck, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzende ab 04.12.2020
Silke Scheele-Drüke, Arbeitnehmervertreterin, 2. stellv. Vorsitzende
Carsten Aldag, Arbeitnehmervertreter, ab 30.11.2020
Dr. Marcus Altmeier, Arbeitnehmervertreter, ab 30.11.2020
Wibke Barbian, Arbeitnehmervertreterin
Wolfgang Cremer, Arbeitnehmervertreter, ver.di, bis 30.11.2020
Emmanouil Daskalakis, Ratsmitglied
Dr. Eva-Maria Goll, Ratsmitglied
Dr. Bernd Hanswille, Arbeitnehmervertreter
Torsten Heymann, Ratsmitglied
Antje Joest, Ratsmitglied, ab 30.11.2020
Holger Kraus, Arbeitnehmervertreter
Michael Lenser, Arbeitnehmervertreter
Marina Mühlmann, Arbeitnehmervertreterin, ab 30.11.2020
Dr. Christoph Neumann, Ratsmitglied, ab 30.11.2020
Ralph Pokorny, Arbeitnehmervertreter, bis 30.11.2020
Werner Raabe-Walther, Arbeitnehmervertreter, bis 30.11.2020
Torsten Rautert, Arbeitnehmervertreter, ab 30.11.2020
Heike Renkawitz, Ratsmitglied, bis 30.11.2020
Marvin Schlüter, Arbeitnehmervertreter, ab 30.11.2020
Heinz Schulte, Arbeitnehmervertreter, bis 30.11.2020
Heike Christine Strohmeyer-Kirsch, Arbeitnehmervertreterin, bis 30.11.2020
Dr. Christian Tödt, sachkundiger Bürger
Daniela Worth, Ratsmitglied, ab 30.11.2020
Birgit Zoerner, Stadträtin

Geschäftsführung:

Rudolf Mintrop, Vorsitzender der Geschäftsführung
 Prof. Dr. Michael Schwarz, Medizinischer Geschäftsführer
 Dr. Karsten Schneider, ab dem 24.03.2021, Arbeitsdirektor

Die Betriebsleitung ist gemäß § 31 KHGG NRW durch die Geschäftsführung eingerichtet worden.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Klinikum ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und hat in erster Linie einen umfassenden Auftrag zur stationären Versorgung und einen eingeschränkten Auftrag zur ambulanten Versorgung für die Dortmunder Bevölkerung und ein Einzugsgebiet, das über das Dortmunder Stadtgebiet hinausreicht.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2009 einen Betrauungsakt für die Klinikum Dortmund gGmbH beschlossen, welcher 2020 für weitere 10 Jahre verlängert wurde. Hiernach betraut die Stadt die Gesellschaft mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung der Bevölkerung der Stadt Dortmund.

In den Betriebsstellen Klinikzentrum Mitte (Beurhausstraße) und Klinikzentrum Nord (Münsterstraße) wird hochdifferenzierte Diagnostik und Therapie geleistet. Hieran wirken unter anderem die folgenden Kliniken, Institute und Abteilungen mit:

- Anästhesie
- Apotheke
- Augenklinik
- Chirurgische Klinik
- Endokrinologie/Diabetologie/Rheumatologie
- Frauenklinik
- Gastroenterologie, Hämatologie und internistische Onkologie
- Gefäßchirurgie und -medizin/Angiologie
- Geriatrie
- Hautklinik
- Herzchirurgie
- HNO
- Institut für Krankenhaushygiene und Klinische Mikrobiologie
- Institut für Medizinische Strahlenphysik und Strahlenschutz
- Institut für Transfusionsmedizin, Laboratoriumsmedizin und Medizinische Mikrobiologie
- Kardiologie, Internistische Intensivmedizin und Notfallmedizin
- Kinder- und Jugendmedizin
- Kinderchirurgie und Kinderurologie
- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Nephrologie und Dialyse
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Nuklearmedizin
- Orthopädie
- Palliativmedizin

- Pathologisches Institut
- Pneumologie, Infektiologie und internistische Intensivmedizin
- Radiologie und Neuroradiologie
- Schmerzmedizin
- Strahlentherapie und radiologische Onkologie
- Thoraxchirurgie
- Unfallklinik
- Urologie
- Wirbelsäulenchirurgie

Neben den Instituten und Kliniken haben sich zusätzlich rund 30 interdisziplinäre Zentren am Klinikum Dortmund gebildet, so zum Beispiel das Brustzentrum, das Diabeteszentrum, das Herzzentrum, das Impfzentrum, das westfälische Kinderzentrum sowie das Zentrum für Schwerbrandverletzte.

Im Rahmen der Zukunftsstrategie der Klinikum Dortmund gGmbH ist ein wesentlicher Baustein die Weiterentwicklung der baulichen und medizintechnischen Infrastruktur im Klinikum. Insgesamt ergeben die geplanten Baumaßnahmen für die nächsten Jahre ein Investitionsvolumen von mehr als 145 Mio. €.

Im Jahr 2018 wurden für einen Teil-Neubau des Westfälischen Kinderzentrums Fördermittel des Landes Nordrhein-Westfalen in Höhe von 11,8 Mio. € bewilligt. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt hierbei ca. 60 Mio. €, so dass weitere Förderanträge erforderlich sind. Die Umsetzung der ersten beiden Bauabschnitte und der Neubau von zwei kinderchirurgischen Operationssälen beginnen in 2021.

Der Neu- bzw. Erweiterungsbau des Zentral-OPs (Umfang: drei neue OP-Säle und einen funktionalen Aufwachraum) ist weiterhin im Gange. Ebenfalls noch im Bau befindet sich der mehrere Geschosse umfassende Stationserweiterungsbau am Standort Mitte, welcher mithilfe von 13 neuen Patientenzimmern je Geschoss die Wirtschaftlichkeit steigern und den nötigen Platz für die bauliche Integration der Geriatrie, der Schmerzmedizin und der Palliativmedizin bieten soll.

Das Konzept für eine neurochirurgisch-neurologischen Frührehabilitation (NNFR) wurde weiterhin noch nicht zur Aufnahme in den Krankenhausplan NRW beschieden, wird jedoch weiterhin verfolgt.

Weitere Aufgabe der Gesellschaft ist die Mitwirkung bei der Aus- und Weiterbildung für medizinische und andere Krankenhausberufe. Im Juni 2021 hat die Klinikum Dortmund gGmbH eine Kooperationsvereinbarung mit der Universität Witten/Herdecke abgeschlossen, so dass künftig verstärkt Medizinstudenten der Universität klinische Lehrabschnitte am Klinikum Dortmund absolvieren werden.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 18.05.2021) prognostiziert einen gesicherten Fortbestand der Gesellschaft, auch wenn die Auswirkungen des Coronavirus auf die Auslastung des Klinikums und die Erlössituation sich - wie bereits im Vorjahr - nicht endgültig abschätzen lassen. Der Wirtschaftsplan 2021 prognostizierte ein Jahresergebnis von 9 T€.

Die wirtschaftliche Entwicklung ist grundsätzlich von einem starken Wettbewerbsdruck im Krankenhaussektor geprägt. Das Klinikum hat fortwährend das Ziel, die Weiterempfehlungsrate der Patienten innerhalb von vier Jahren auf 90 % zu erhöhen. Erste Erfolge konnten insoweit bereits verzeichnet werden. Von entscheidender Bedeutung sind ebenfalls die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen, die u.a. für die Refinanzierungsmöglichkeit von Krankenhausleistungen maßgebend sind. Die Klinikum Dortmund gGmbH wird ihre Strategien laufend den aktuellen Erfordernissen anpassen. Hierzu zählt die kontinuierliche Weiterentwicklung des Leistungsportfolios.

Mit Ausbruch der Corona-Pandemie hat das Klinikum Dortmund eine zentrale Rolle bei der stationären Versorgung von COVID-19-Patienten für die Stadt und die Region übernommen (incl. der Vorhaltung von Intensiv-, Isolier- und Reservekapazitäten). Im Geschäftsjahr 2020 hat das Klinikum Dortmund aufgrund der Auswirkungen der Pandemie Ausgleichszahlungen in Höhe von 25.176 T€ erhalten. Die Corona-Krise hat auch das Jahr 2021 bislang geprägt. Die wirtschaftliche Entwicklung des Klinikums ist daher insoweit nicht mehr steuerbar, sondern abhängig vom Verlauf der Pandemie und den finanziellen Regelungen und Kompensationen des Gesetzgebers für den Ausfall der sonstigen üblichen Krankenversorgung. Dazu hat der Gesetzgeber bisher immer wieder wechselnde Finanzierungsregelungen je Quartal getroffen. Eine valide Prognose für 2021 ist daher nicht möglich.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	183.356	190.243	199.437
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	1.176	1.247	1.387
- Sachanlagen	181.632	188.404	197.410
- Finanzanlagen	548	592	640
Umlaufvermögen	134.789	145.758	171.351
davon:			
- Vorräte	21.200	21.072	19.669
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	59.308	75.014	61.345
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	54.281	49.672	90.337
Rechnungsabgrenzungsposten	4.765	4.609	4.743
Bilanzsumme	322.910	340.610	375.531
Passiva			
Eigenkapital	70.855	78.436	89.020
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	30.000	30.000	30.000
- Kapitalrücklage	30.626	30.626	33.626
- Gewinn-/Verlustvortrag	4.776	10.229	17.810
- Jahresergebnis	5.453	7.581	7.584
Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	78.926	79.721	79.867
davon:			
- Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	79.302	78.514	78.949
- Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand und Dritter	1.866	1.207	918
Rückstellungen	55.260	54.276	60.418
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.664	3.237	3.730
- Steuerrückstellungen	700	25	0
- Sonstige Rückstellungen	51.896	51.014	56.688
Verbindlichkeiten	117.759	128.048	146.116
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	78.556	87.969	89.267
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.703	8.631	8.518
- Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	125	221	337
- Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	22.433	19.756	37.278
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.723	1.977	1.634
- Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.033	1.325	1.248
- Sonstige Verbindlichkeiten	8.186	8.169	7.834
Rechnungsabgrenzungsposten	110	129	110
Bilanzsumme	322.910	340.610	375.531

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Erlöse aus Krankenhausleistungen	309.544	330.715	353.894
Erlöse aus Wahlleistungen	13.821	16.122	14.134
Erlöse aus ambulanten Leistungen	33.015	39.164	40.147
Nutzungsentgelte der Ärzte	5.280	4.895	4.641
Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB soweit nicht in den Posten Nummer 1.	18.520	19.093	20.002
Bestandsveränderungen	891	-863	-2.334
Zuweisungen und Zuschüsse	2.143	1.989	3.243
Gesamtleistung	383.214	411.115	433.727
Sonstige betriebliche Erträge	3.009	11.256	1.797
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-187.100	-200.663	-210.267
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-45.090	-50.532	-52.343
- davon für Altersversorgung	-13.160	-15.593	-16.183
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	-79.554	-89.389	-96.183
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-27.472	-25.749	-24.998
Zwischenergebnis	47.007	56.038	51.733
Erträge aus Investitionszuwendungen	21.341	9.530	27.134
Erträge aus Auflösung von KHG-Sonderposten	10.659	11.347	11.383
Aufwendungen aus Zuführung zu KHG-Sonderposten	-21.382	-9.663	-27.156
Aufwendungen für die nach KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	-589	-745	-554
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-15.320	-16.090	-16.390
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-32.634	-38.563	-35.491
Zwischenergebnis	9.082	11.854	10.659
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21	14	15
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.010	-4.077	-2.730
Steuern	-640	-210	-360
- davon vom Einkommen und vom Ertrag	-637	-210	-359
Jahresergebnis	5.453	7.581	7.584

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	4.262	4.566	4.771
Planbetten im Jahresdurchschnitt	1.422	1.422	1.422
Belegungsdaten lt. DRG-Statistik			
Fallzahl (stationäre und teilstationäre Leistungen inkl. Überlieger)	63.207	64.654	58.601
Casemix-Index	1,347	1,322	1,411
Casemix-Punkte	85.110	85.486	89.572
Belegungstage	398.305	403.145	357.883
Verweildauer	6,87	6,83	6,72
Ambulante Fälle	180.334	181.777	155.734

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Rudolf Mintrop	384,0
Prof. Dr. Michael Schwarz	161,0
Aufsichtsrat	
Ulrike Matzanke, Vorsitzende	4,0
Roland Spieß, Vorsitzender	2,8
Christiane Krause, stellv. Vorsitzende	3,5
Martina Stackelbeck, stellv. Vorsitzende	2,8
Silke Scheele-Drüke, 2. stellv. Vorsitzende	3,7
Carsten Aldag	0,2
Marcus Altmeier	0,2
Wibke Barbian	2,8
Wolfgang Cremer	2,4
Emmanouil Daskalakis	2,6
Dr. Eva-Maria Goll	2,8
Bernd Hanswille	2,8
Torsten Heymann	2,8
Antje Joest	0,2
Holger Kraus	2,8
Michael Lenser	2,8
Marina Mühlmann	0,2
Dr. Christoph Neumann	0,2
Ralph Pokorny	2,6
Werner Raabe-Walther	2,6
Torsten Rautert	0,2
Heike Renkawitz	2,4
Marvin Schlüter	0,2
Heinz Schulte	3,0
Heike Christine Strohmeyer-Kirsch	2,0
Dr. Christian Tödt	2,8
Daniela Worth	0,2
Birgit Zoerner	3,2

Die Bezüge von Herrn Mintrop beinhalten die Übernahme von Beiträgen für eine private Altersvorsorge i.H.v. 18 T€

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

ServiceDO gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen aller Art für und zugunsten von Patientinnen und Patienten des Klinikums Dortmund, vornehmlich solche im Sekundär- und Tertiärbereich. Im Rahmen dieses Gesellschaftszweckes erfüllt die Gesellschaft zugleich öffentliche Aufgaben.

Das **Stammkapital** zum 31.12.2020 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Klinikum Dortmund gGmbH, mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht. Die ServiceDO gGmbH ist gemeinnützig gemäß § 53 der Abgabenordnung.

Die Stadt Dortmund wird in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der Klinikum Dortmund gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Rainer Feldhaus, bis 30.06.2020

Rudolf Mintrop, ab 01.07.2020

Jutta Reimann

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die ServiceDO gGmbH ist als Dienstleister der Klinikum Dortmund gGmbH in den Bereichen Unterhaltsreinigung, Küche, Wäscherei, Sterilisation, Bettenaufbereitung und Desinfektion tätig. Die Gesellschaft erbringt außerdem Logistikleistungen für die Klinikum Dortmund gGmbH. Hierin einbezogen sind die Aufgaben Güter- und Materialtransport, Fuhrparkbetreuung sowie die Entsorgung. Darüber hinaus versorgt die Gesellschaft Schulen und Kindertagesstätten mit Catering-Leistungen. Die Aufgaben werden sowohl mit vom Klinikum beigestelltem Personal als auch mit eigenem Personal durchgeführt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 25.05.2021) weist der Wirtschaftsplan 2021 einen Jahresüberschuss i.H.v. 49 T€ aus. Das Jahr 2021 wird jedoch auch noch durch Sonderbelastungen der Corona-Pandemie geprägt sein, deren Auswirkungen durch die Geschäftsführung zurzeit noch nicht genauer beziffert werden können.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt eng mit der Leistungsbeziehung zur Klinikum Dortmund gGmbH zusammen. Im Jahr 2020 kam es daher durch den coronabedingten Rückgang der Fallzahlen im Klinikum zu Umsatzrückgängen. Auch die Umsätze mit den Kindertagesstätten/Schulen sind coronabedingt auf 1.111 T€ gesunken. Wann und in welcher Form in 2021 in diesem Umsatzsegment wieder ein durchgängiger Normalbetrieb möglich sein wird, ist zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht absehbar.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	150	215	271
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	5	4
- Sachanlagen	150	210	267
Umlaufvermögen	2.291	2.434	1.826
davon:			
- Vorräte	231	195	110
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.040	2.221	1.688
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	20	18	28
Rechnungsabgrenzungsposten	16	7	8
Bilanzsumme	2.457	2.656	2.105
Passiva			
Eigenkapital	970	1.132	1.113
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	130	130	130
- Gewinn-/Verlustvortrag	266	815	977
- Jahresergebnis	549	162	-19
Rückstellungen	1.049	1.091	663
davon:			
- Steuerrückstellungen	380	330	6
- Sonstige Rückstellungen	669	761	657
Verbindlichkeiten	438	433	329
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	374	334	259
- Sonstige Verbindlichkeiten	64	99	70
Bilanzsumme	2.457	2.656	2.105

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	27.071	24.984	23.337
Sonstige betriebliche Erträge	32	88	60
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-4.756	-4.122	-3.535
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.343	-304	-281
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-10.401	-10.708	-10.474
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.941	-2.026	-2.004
- davon für Altersversorgung	-913	-932	-923
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-62	-63	-78
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.647	-7.567	-7.002
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-403	-119	-33
Ergebnis nach Steuern	550	163	-18
Sonstige Steuern	-1	-1	-1
Jahresergebnis	549	162	-19

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	596	568	565
Durch Klinikum Dortmund gGmbH gestellte Mitarbeiter (zusätzlich, vzw.)	71	60	53

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Rainer Feldhaus	-
Rudolf Mintrop	-
Jutta Reimann	134

Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch Teil V (SGB V), insbesondere im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung sowie der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten.

Das **Stammkapital** der Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH (MVZ GmbH) beträgt zum 31.12.2020 unverändert 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Klinikum Dortmund gGmbH, mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht.

Die MVZ GmbH wurde als gemeinnützig anerkannt und ist somit sowohl von der Körperschafts- als auch von der Gewerbesteuer befreit.

Die Stadt Dortmund wird in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der Klinikum Dortmund gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Rainer Feldhaus, bis 30.06.2020

Dr. David Lewers, ab 01.07.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Im Berichtsjahr wurden Leistungen durch die Fachrichtungen Labor- und Transfusionsmedizin, Mikrobiologie, Nuklearmedizin, Neurochirurgie, Kardiologie, Pathologie und Impfmedizin erbracht. Die Gesellschaft erhält ihre Aufträge im Wesentlichen von der Klinikum Dortmund gGmbH, und zwar zum einen von den persönlich ermächtigten Ärzten und zum anderen vom Klinikum selbst durch Institutsermächtigungen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand Juli 2021) geht der Wirtschaftsplan für 2021 von einem Jahresüberschuss i.H.v. 716 T€ aus. Im Geschäftsjahr erhöhte sich das Anlagevermögen der Gesellschaft durch den Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen. Dies korrespondiert mit einem Anstieg der Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt eng mit der Entwicklung der Leistungsbeziehungen zur Klinikum Dortmund gGmbH zusammen. Die Leistungen sollen weiter ausgebaut werden. Durch die neuen Fachbereiche Impfmedizin und Pathologie konnten bereits Umsatzerhöhungen generiert werden. Im Geschäftsjahr 2020 konnte der Umsatz im Bereich der Labormedizin durch die Durchführung der Corona-Testungen stark erhöht werden. Zum 31.03.2020 endete die Zulassung im Bereich der Neurochirurgie. Im Mai 2020 erwarb die MVZ gGmbH eine kardiologische Praxis, deren Betrieb im Juli 2020 gestartet ist. Zum 1. Dezember 2020 wurde zudem der Betrieb einer allgemeinmedizinischen Praxis aufgenommen. Es ist weiterhin das Ziel der MVZ GmbH, ihre Umsätze durch weitere neue Ermächtigungen bzw. Praxiszukaufe zu stärken.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	9	42	393
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	351
- Sachanlagen	9	42	42
Umlaufvermögen	560	894	2.218
davon:			
- Vorräte	0	16	14
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	127	276	1.210
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	433	602	994
Bilanzsumme	569	936	2.611
Passiva			
Eigenkapital	319	510	1.237
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinnrücklagen	0	294	485
- Gewinnvortrag	239	0	0
- Jahresergebnis	55	191	727
Rückstellungen	45	71	137
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	45	71	137
Verbindlichkeiten	205	355	1.237
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	34	9
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	200	321	1.189
- Sonstige Verbindlichkeiten	5	0	39
Bilanzsumme	569	936	2.611

* vorläufiger Jahresabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	620	975	2.863
Sonstige betriebliche Erträge	3	20	15
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-48	-74	-47
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-209	-271	-608
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-22	-27	-66
- davon für Altersversorgung	-11	-14	-38
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2	-11	-53
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-287	-421	-1.377
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	55	191	727

* vorläufiger Jahresabschluss

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Westfalendamm 67, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, Menschen ein Heim, insbesondere in Form einer Pflege-, Kurzzeitpflege- oder Tagespflegeeinrichtung, zu bieten, wenn ein Leben in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich oder zweckmäßig erscheint.

Die Gesellschaft besitzt und betreibt Wohn- und Pflegeheime. Darüber hinaus besitzt und bewirtschaftet sie Seniorenwohnungen und Service-Wohnanlagen sowie den jeweiligen Heimen zugeordnete Wohnunterkünfte für Mitarbeiter/innen und Dritte. Weiterhin soll die Gesellschaft die Wohn- und Lebensqualität vornehmlich älterer Menschen fördern.

Das **Stammkapital** der Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (SHDO) zum 31.12.2020 beträgt unverändert 2.000 T€. Alleinig Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Renate Weyer, Ratsmitglied, Vorsitzende, bis 25.11.2020
Dr. Heidemarie Lyding-Lichterfeld, Ratsmitglied, ab 26.11.2020, Vorsitzende seit 11.12.2020
Marina Kerscher, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende
Saziye Altundal-Köse, Ratsmitglied
Christian Barrenbrügge, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Thomas Bahr, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Rita Brandt, Ratsmitglied, bis 25.11.2020
Uwe Fischer, Arbeitnehmervertreter, bis 25.11.2020
Barbara Granseuer, Arbeitnehmervertreterin
Anja Kirsch, Ratsmitglied, ab 26.11.2020
Michael Korte, Arbeitnehmervertreter
Matthias Lewin, Arbeitnehmervertreter, ab 26.11.2020
Julia Rakitin, Arbeitnehmervertreterin
Martin Steinmetz, Arbeitnehmervertreter, ver.di
Dr. Petra Tautorat, Ratsmitglied
Birgit Zoerner, Stadträtin

Geschäftsführung:

Martin Kaiser

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft betreibt zum 31.12.2020 folgende Einrichtungen mit diesem Platzangebot:

	Langzeitpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Gesamt
Burgholz	96	12	12	120
Am Tiefenbach	150	-	14	164
Weißer Taube	84	-	-	84
Mengede	125	-	12	137
Rosenheim	106	14	12	132
Nord	70	-	-	70
Zehnthof*	130	-	24	154
Westholz	84	-	-	84
Gesamt	845	26	74	945

* einschließlich „Junge Pflege“

Die vorstehende Übersicht berücksichtigt, dass die im Rahmen der nicht rechtzeitigen Erfüllung der Einzelzimmerquote zunächst gesperrten 28 Plätze in den Einrichtungen Nord, Weiße Taube und Zehnthof ab dem 01.08.2019 alternativ wieder als Kurzzeitpflegeplätze genutzt werden durften.

In 2020 wurde die Tagespflege im Wilhelm-Hansmann-Haus aufgegeben.

Darüber hinaus besitzt und bewirtschaftet die SHDO Altenwohnungen an mehreren Standorten.

Die Gesellschaft leistet einen wesentlichen Beitrag zur Daseinsvorsorge für hilfebedürftige ältere Menschen im Stadtgebiet. Als gemeinnütziges Unternehmen ist sie verpflichtet, eventuelle Gewinne dem Satzungszweck entsprechend zu verwenden.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung ist wie bereits im Vorjahr geprägt von vier übergeordneten Zielen: Steigerung bzw. Erhalt der Arbeitgeberattraktivität / Abschluss der Baumaßnahmen im Rahmen der EZ-Quote / Auslastungssicherung / Digitalisierung.

Neben der weiterhin vorgesehenen Ergänzung des Leistungsspektrums der Städt. Seniorenheime gGmbH durch ambulante Pflegeleistungen im Quartier sollen in 2021 die Bauprojekte hinsichtlich der Erfüllung der Einzelzimmerquote an den Einrichtungen SW Nord (Ersatzneubau) und WBZ Zehnthof (Anbaumaßnahme) vorangetrieben oder beendet werden. Der Ersatzneubau „Nord“ ist im Jahr 2020 größtenteils fertiggestellt worden, im Anschluss soll bis Sommer/Herbst 2022 der zweite Bauabschnitt fertiggestellt werden. Die Rohbauarbeiten für das Seniorenheim Luisenglück (Ersatz für Weiße Taube) wurden in 2020 weitgehend fertig gestellt. Der Bezug des Neubaus ist für Ende 2021 vorgesehen.

Wie bereits im Vorjahr sind weiterhin Erlöseinbußen durch die Nachwirkungen des Belegungsstopps in Zusammenhang mit der Einzelzimmerquote an drei Einrichtungen zu verzeichnen. Hinsichtlich der 28 nunmehr zur Kurzzeitpflege nutzbaren Plätze ist zu berücksichtigen, dass eine durchgängige Belegung der 28 Kurzzeitpflegeplätze nicht erreichbar ist. Zusätzlich müssen aufgrund der Umbaumaßnahmen im WBZ Zehnthof vorübergehend 12 Plätze abgebaut werden.

Das Jahr 2021 wird ebenfalls geprägt sein durch die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie. Auch unter Berücksichtigung zusätzlicher Kosten (u.a. Schutzausrüstung, vermehrte Reinigungsleistungen) und vorübergehender Erlöseinbußen wird durch die Geschäftsführung im Lagebericht (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 10.06.2021) auf Basis einer ersten vorsichtigen Schätzung weiterhin mit einem negativen Jahresergebnis von 1.320 T€ gerechnet (Jahresergebnis laut Wirtschaftsplan 2021: -1.320 T€).

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	53.608	55.047	58.604
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	58	14	6
- Sachanlagen	53.525	55.008	58.573
- Finanzanlagen	25	25	25
Umlaufvermögen	9.925	6.595	10.368
davon:			
- Vorräte	125	126	331
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.549	1.986	3.095
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.251	4.483	6.942
Rechnungsabgrenzungsposten	101	63	56
Bilanzsumme	63.634	61.705	69.028
Passiva			
Eigenkapital	29.653	29.529	28.915
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	2.000	2.000	2.000
- Kapitalrücklage	25.380	25.380	25.380
- Gewinnrücklagen	6.065	6.065	6.065
- Verlustvortrag	-3.829	-3.793	-3.916
- Jahresergebnis	37	-123	-614
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	950	914	887
Rückstellungen	4.013	4.306	5.634
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	993	1.144	1.218
- Sonstige Rückstellungen	3.020	3.162	4.416
Verbindlichkeiten	27.742	25.655	32.401
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	24.850	22.944	29.091
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.228	967	1.456
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	898	896	955
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	45	45	130
- Sonstige Verbindlichkeiten	721	803	769
Rechnungsabgrenzungsposten	1.276	1.301	1.191
Bilanzsumme	63.634	61.705	69.028

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	30.131	30.402	30.279
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	9.909	10.049	9.862
Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten	5.581	5.503	5.487
Weitere Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 Handelsgesetzbuch	1.494	1.548	1.428
Gesamtleistung	47.115	47.502	47.056
Zuweisungen und Zuschüsse	1.535	1.920	4.076
Sonstige betriebliche Erträge	152	223	508
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-23.740	-24.076	-25.533
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.934	-7.235	-7.907
- davon für Altersversorgung	-1.820	-2.021	-2.373
Materialaufwand			
a) Lebensmittel	-661	-656	-580
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	-1.354	-1.331	-1.426
c) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	-8.995	-9.594	-10.156
Steuern, Abgaben, Versicherungen	-501	-504	-510
Mieten, Pacht, Leasing	-197	-238	-335
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	38	37	31
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.879	-2.836	-2.936
b) auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-216	-181	-199
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	-1.125	-1.118	-890
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.550	-1.638	-1.449
Zinsen und ähnliche Erträge	4	10	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-655	-408	-370
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	37	-123	-614

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	804	806	802
Pflegelage	337.781	332.050	322.750
Langzeitpflege	306.917	300.958	302.510
Kurzzeitpflege	9.092	8.673	6.991
Tagespflege	21.772	22.419	13.249
Auslastungsquote in %			
Langzeitpflege	99,5	97,6	97,8
Kurzzeitpflege	95,8	91,4	73,5
Tagespflege (Basis: Kalendertage)	67,8	69,8	41,1

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	feste Vergütung	variable Vergütung	gesamt
Geschäftsführung			
Martin Kaiser	204	26	230
Aufsichtsrat			44

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

SHDO Service GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Westfalendamm 67, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Serviceleistungen für die Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH, insbesondere im Bereich der Speiserversorgung, der Reinigung, der Hauswirtschaft und Haustechnik. Außerdem unterstützt die Gesellschaft Mitarbeiter aus der Hauswirtschaft bei pflege- und betreuungsorientierten Qualifizierungsmaßnahmen.

Zudem hat die Gesellschaft die Berechtigung, im eigenen Namen Bauvorhaben durchzuführen und alle mit der Bewirtschaftung dieser Immobilien in Zusammenhang stehenden Geschäfte zu tätigen.

Das **Stammkapital** der SHDO Service GmbH (SG) beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (SHDO), mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Martin Kaiser

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die SG ist als Dienstleister der SHDO in den Bereichen Speiserversorgung, Reinigung, Hauswirtschaft und Haustechnik tätig.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 23.06.2021) wird für das Jahr 2021 auf der Grundlage des Wirtschaftsplans ein Jahresüberschuss i.H.v. 24 T€ prognostiziert.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für die Folgejahre ist gesichert, da die Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH beabsichtigt, Zug um Zug bei Personalfuktuation in allen hauswirtschaftlichen Bereichen die jeweiligen Tätigkeiten auf die SG zu übertragen. Die Zukunft der SHDO Service GmbH ist abhängig von der Entwicklung der Muttergesellschaft. Da die SHDO die ambulante Zulassung anstrebt, werden insoweit auch für die SG neue Aufgabenfelder und Entwicklungsmöglichkeiten erwartet. Die SG könnte insoweit künftig haushaltsnahe Dienstleistungen im Rahmen von ambulanten Pflegeangeboten erbringen.

Andererseits wird die Coronapandemie über die SHDO ebenfalls Auswirkungen auf die SG haben. Die finanziellen Schäden bei der SG können insoweit noch nicht abgeschätzt werden.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	72	58	75
davon:			
- Sachanlagen	72	58	75
Umlaufvermögen	489	628	726
davon:			
- Vorräte	69	72	54
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	417	553	669
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3	3	3
Bilanzsumme	561	686	801
Passiva			
Eigenkapital	161	219	255
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Gewinn-/Verlustvortrag	110	135	194
- Jahresergebnis	26	59	36
Rückstellungen	130	163	225
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	19	32
- Sonstige Rückstellungen	130	144	193
Verbindlichkeiten	270	304	321
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73	81	77
- Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	1	1	2
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	1
- Sonstige Verbindlichkeiten	196	222	241
Bilanzsumme	561	686	801

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.326	4.581	4.813
Sonstige betriebliche Erträge	30	38	83
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-843	-849	-953
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-123	-129	-118
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.691	-2.820	-3.014
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-540	-589	-621
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-20	-16	-20
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-95	-128	-106
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2	-2	-2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16	-27	-26
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	26	59	36

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	215	215	214

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Martin Kaiser	15,0

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

EDV und Kommunikation

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und das Betreiben von Telekommunikationsanlagen und -netzen sowie das Erbringen von damit zusammenhängenden Dienstleistungen - vorrangig für die Gesellschafter.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	5.043,75	84,063
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)	657,25	10,954
Sparkasse Dortmund	120,00	2,000
DOKOM21 (Eigene Anteile)	179,00	2,983
Stammkapital zum 31.12.2020	6.000,00	100,00

Zwischen DOKOM21 und DSW21 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag. Zudem besteht eine ertrag- und umsatzsteuerliche Organschaft mit DSW21.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 und DEW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Figura

Franz-Josef Senf

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft ist im Wesentlichen in folgenden Bereichen tätig:

- Telefondienst für die Öffentlichkeit,
- Bandbreite/Mietleitungen,
- Internet- und Breitbanddienste,
- Planung, Bau und Betrieb von Telekommunikationsinfrastruktur, LAN (Local Area Network), WAN (Wide Area Network), Telekommunikations-Anlagen und Netzen (Glasfaser-, Breitband- und Fernmeldenetze).

Durch die Tätigkeit der Gesellschaft werden Synergieeffekte der Infrastruktur im Bereich des „Konzerns Stadt“ genutzt, sowie die Stadt Dortmund mit hochwertigen Telekommunikationsdienstleistungen versorgt und Glasfasernetze zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes ausgebaut.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der DOKOM21 (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand März 2021) wird auch zukünftig ein positiver Geschäftsverlauf erwartet. Für das Geschäftsjahr 2021 werden keine bestandsgefährdenden oder entwicklungsbeeinträchtigenden Risiken befürchtet. Gemäß Wirtschaftsplan wird für das Geschäftsjahr 2021 ein Umsatzrückgang von rd. 800 T€ und ein um rd. 550 T€ verringertes operatives Ergebnis erwartet.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	25.059	24.999	25.046
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	455	284	275
- Sachanlagen	24.567	24.663	24.702
- Finanzanlagen	37	52	69
Umlaufvermögen	4.167	3.598	5.306
davon:			
- Vorräte	0	0	460
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.683	2.908	3.042
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.484	690	1.804
Rechnungsabgrenzungsposten	430	825	894
Bilanzsumme	29.656	29.422	31.246
Passiva			
Eigenkapital	11.530	11.530	11.530
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	6.000	6.000	6.000
- Eigene Anteile	-179	-179	-179
- Kapitalrücklage	2.070	2.070	2.070
- Gewinnrücklagen	3.637	3.637	3.637
- Gewinnvortrag	2	2	2
Rückstellungen	7.504	8.451	9.708
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.430	7.460	8.374
- Sonstige Rückstellungen	1.074	991	1.334
Verbindlichkeiten	10.531	8.518	9.218
davon:			
- Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	89	174	14
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.169	1.384	1.609
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.914	6.663	7.360
- Sonstige Verbindlichkeiten	359	297	235
Rechnungsabgrenzungsposten	91	923	790
Bilanzsumme	29.656	29.422	31.246

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	29.568	30.140	32.338
Andere aktivierte Eigenleistungen	94	108	131
Sonstige betriebliche Erträge	1.051	303	232
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.460	-2.838	-2.461
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.019	-7.795	-8.630
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-7.137	-7.417	-8.004
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.921	-1.634	-1.636
- davon für Altersversorgung	-581	-186	-131
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.576	-3.493	-4.043
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.241	-2.308	-2.111
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	5	3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-807	-942	-883
- davon Aufwendungen aus der Aufzinsung	-774	-908	-848
- davon an verbundene Unternehmen	-27	-30	-27
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-74	-62	-77
Ergebnis nach Steuern	4.480	4.067	4.859
Sonstige Steuern	-12	-20	-22
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-4.468	-4.047	-4.837
Jahresergebnis	0	0	0

Sonstige Unternehmensdaten		2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)		123	125	138

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	fixe Vergütung	variable Vergütung	Sachbezüge	gesamt
Geschäftsführung				
Jörg Figura	204	46	14	264
Franz-Josef Senf	37	0	0	37

* Für Herrn Figura und seine Hinterbliebenen bestehen Pensionsrückstellungen i.H.v. 3.014 T€

Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung und Förderung des Breitbandausbaus durch Erstellung, Ausbau und Verkauf von Breitbandnetzen, der ergänzende Ausbau von Leerrohr- und Glasfasernetzen im Rahmen von Förderprojekten in Generalunternehmerschaft für die Gesellschafter sowie die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH beträgt 25.000 € und wird zu 100 % von DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21) gehalten.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DOKOM21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Torsten Backhaus, bis 06.01.2020

Jörg Figura, ab 06.01.2020

Franz-Josef Senf, ab 06.01.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Das Hauptgeschäftsfeld der Gesellschaft ist die Erstellung einer geförderten Glasfasernetzinfrastruktur für Telekommunikation für die Gesellschafterin DOKOM21. Weiterhin ist die Mitverlegung von Leerrohren entlang der geförderten Trassen geplant.

Die Auftragserteilung durch DOKOM21 ist von der Erteilung des Förderbescheides an die Stadt Dortmund abhängig. Die Dauer des Genehmigungsverfahrens bis zur Erteilung des Förderbescheides kann aktuell noch nicht abgeschätzt werden.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH (Jahresabschluss zum 31.12.2020; Stand März 2021) kann für das Geschäftsjahr 2021 noch keine Umsatz- und Ertragsprognose abgegeben werden, da der Zeitpunkt des Starts des Breitbandausbaus noch nicht verlässlich prognostiziert werden kann.

Bilanz	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€
Aktiva		
Umlaufvermögen	25	25
davon:		
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	1
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25	24
Bilanzsumme	25	25
Passiva		
Eigenkapital	25	14
davon:		
- Gezeichnetes Kapital	25	25
- Kapitalrücklage	2	2
- Verlustvortrag	-1	-2
- Jahresergebnis	-1	-11
Rückstellungen	0	6
davon:		
- Sonstige Rückstellungen	0	6
Verbindlichkeiten	0	5
davon:		
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	5
Bilanzsumme	25	25

Gewinn- und Verlustrechnung	2019	2020
	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	-11
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-1	-11

Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Deggingstr. 40, 44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung.

Das **Stammkapital** zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Figura

Franz-Josef Senf

Die Gesellschaft wurde am 26. Mai 2020 gegründet und nahm ihren Geschäftsbetrieb am 1. August 2020 auf.

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH bietet Dienstleistungen aus dem Bereich der Daseinsvorsorge Telekommunikation an. Sie trägt insbesondere durch die Anbindung öffentlicher Gebäude (wie z.B. Schulen) dazu bei, die öffentliche Infrastruktur in diesem Bereich auszubauen und eine sichere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie des Standortes Dortmund zu gewährleisten.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: 01.03.2021) bestehen Chancen in dem Ausbau des Geschäftsfeldes „IT-Unterstützung für Schulträger“. Dieses Feld beinhaltet Aufgaben einer Hotline und technischen Vor-Ort-Support.

Für 2021 werden steigende Umsatzerlöse und ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet.

Bilanz		26.05.2020 (Eröffnungsbilanz)	31.12.2020
		T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen		25	68
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		25	59
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0	9
Bilanzsumme		25	68
Passiva			
Eigenkapital		25	27
davon:			
- Gezeichnetes Kapital		25	25
- Jahresergebnis		0	2
Rückstellungen		0	5
davon:			
- Steuerrückstellungen		0	1
- Sonstige Rückstellungen		0	4
Verbindlichkeiten		0	36
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0	36
Bilanzsumme		25	68

Gewinn- und Verlustrechnung			27.05.2020 - 31.12.2020
			T€
Umsatzerlöse			91
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			-58
Sonstige betriebliche Aufwendungen			-30
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis			2

rku.it GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Westring 301, 44629 Herne

Gegenstand der Gesellschaft sind der Betrieb von Datenverarbeitungsanlagen sowie sämtliche Dienstleistungen im Bereich der Informationsverarbeitung für Unternehmen und Einrichtungen auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge; hauptsächlich aus dem Bereich der Energie- und Wasserversorgung, der Entsorgung sowie des Nahverkehrs. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören insbesondere die Datenverarbeitung für Gesellschafter und Dritte sowie die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängender Geschäfte.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH (ewmr), Bochum	960,75	32,02
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	600,00	20,00
Dortmunder Energie- und Wasser-versorgung GmbH (DEW21)	600,00	20,00
Stadtwerke Lünen GmbH	138,90	4,63
Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG, Moers	91,70	3,06
Stadtwerke Herne AG	86,25	2,88
Stadtwerke Bochum Holding GmbH	76,75	2,56
Stadtwerke Witten GmbH	76,25	2,54
BOGESTRA AG	58,10	1,94
Stadtwerke Geldern GmbH	34,85	1,16
Stadtwerke Hattingen GmbH	33,70	1,12
nvb Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH	33,70	1,12
Straßenbahn Herne-Castrop-Rauxel GmbH	31,60	1,05
Werraenergie GmbH	31,15	1,04
Stadtwerke Bramsche GmbH	30,00	1,00
Stadtwerke Troisdorf GmbH	30,00	1,00
Stadtwerke Tübingen GmbH	30,00	1,00
Wasser- und Abwasser-Zweckverband Niedergrafschaft in Neuenhaus	20,40	0,68
Trink- und Abwasserverband Bad Bentheim, Schüttorf, Salzbergen und Emsbüren	17,95	0,60
Stadtwerke Schüttorf Emsbüren GmbH	17,95	0,60
Stammkapital zum 30.09.2020	3.000,00	100,00

Das **Geschäftsjahr** beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des Folgejahres.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 und DEW21 mittelbar vertreten.

Der **Aufsichtsrat** wurde im Berichtsjahr aufgelöst und durch einen (schuldrechtlichen) Beirat ersetzt. Bis zu seiner Auflösung mit Änderung des Gesellschaftsvertrages vom 24.04.2020 gehörten ihm an:

Ulrich Koch, Stadtwerke Herne AG, Vorsitzender

Dr. Achim Grunenberg, Stadtwerke Lünen GmbH, stellv. Vorsitzender

Jens Grötecke, DEW21

Heike Heim, DEW21

Sebastian Kopietz, Stadt Bochum

Karl-Heinz Lattemann, Arbeitnehmervertreter
Alexander Maronitis, DSW21
Anne-Katrin Müller, Arbeitnehmervertreterin
Guntram Pehlke, DSW21
Andreas Schumski, Stadtwerke Witten GmbH
Thaddäus Tebbe, Arbeitnehmervertreter
Frank Thiel, Stadtwerke Bochum Holding GmbH
Andrea Vogt, Stadtwerke Troisdorf GmbH
Bernhard Weinberg, Stadtwerke Schütteldorf-Emsbüren GmbH
Guido Wietheger, Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung:

Werner Dieckmann, bis 29.02.2020
Simone Hessel

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die rku.it GmbH (rku.it) ist als IT-Dienstleister für kommunale Unternehmen der Versorgungs- und Nahverkehrswirtschaft sowie Kommunalverwaltungen tätig. Kern der Geschäftstätigkeit ist die Erbringung von Diensten im Bereich der Informationsverarbeitung, insbesondere die Bereitstellung von Informationsverarbeitungssystemen auf Basis der Standardsoftware der SAP AG. Zudem betreibt die Gesellschaft spezielle Anwendungssysteme, wie z.B. geografische Informationssysteme zur Dokumentation von Leitungsnetzen der Versorgungsunternehmen. Bei vielen Anwendern stellt rku.it auch die notwendige Hard- und Software am Arbeitsplatz zur Verfügung.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der rku.it GmbH (Jahresabschluss zum 30.09.2020; Stand Januar 2021) wird aufgrund der unverändert herausfordernden Marktsituation und den Aufwendungen für anstehende effizienzsteigernde Maßnahmen für das folgende Wirtschaftsjahr mit einem negativen Ergebnis gerechnet.

Bilanz	30.09.2018	30.09.2019	30.09.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	19.978	17.127	14.946
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	13.706	11.062	7.848
- Sachanlagen	6.194	5.989	7.017
- Finanzanlagen	78	76	81
Umlaufvermögen	18.727	26.108	26.366
davon:			
- Vorräte	885	2.637	700
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.394	18.440	17.413
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.448	5.031	8.253
Rechnungsabgrenzungsposten	2.503	2.163	3.338
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	129	0	0
Bilanzsumme	41.337	45.398	44.650
Passiva			
Eigenkapital	5.517	4.324	4.520
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	3.000	3.000	3.000
- Kapitalrücklage	179	179	179
- Gewinnrücklagen	2.276	2.338	2.338
- Verlustvortrag	0	0	-1.193
- Jahresergebnis	62	-1.193	196
Rückstellungen	22.963	25.675	28.501
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	17.607	19.733	21.294
- Steuerrückstellungen	454	306	939
- Sonstige Rückstellungen	4.901	5.635	6.267
Verbindlichkeiten	5.463	8.114	6.087
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	2.853	0
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.044	3.060	4.484
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.419	2.201	1.603
Rechnungsabgrenzungsposten	7.394	7.285	5.542
Bilanzsumme	41.337	45.398	44.650

Gewinn- und Verlustrechnung	2017/2018	2018/2019	2019/2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	59.178	74.035	76.744
Bestandsveränderungen	626	-366	-375
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.366	425	208
Sonstige betriebliche Erträge	32	82	88
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-358	-7.045	-2.820
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.061	-23.841	-26.275
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-21.319	-23.550	-26.085
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.456	-7.179	-7.179
- davon für Altersversorgung	-2.706	-3.146	-3.860
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.361	-7.094	-7.201
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.373	-5.585	-5.325
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-626	-618	-595
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-572	-416	-973
Ergebnis nach Steuern	76	-1.152	212
Sonstige Steuern	-14	-41	-16
Jahresergebnis	62	-1.193	196

Sonstige Unternehmensdaten	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	302	322	339

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	fixe Vergütung	variable Vergütung / persönliche Zulage	Sachbezüge	gesamt
Geschäftsführung				
Simone Hessel	200	33	23	256
Werner Dieckmann	89	30	4	123
Aufsichtsrat				
Ulrich Koch, Vorsitzender				0,8
Dr. Achim Grunenberg, stellv. Vorsitzender				0,6
Jens Gröteke				0,4
Heike Heim				0,4
Sebastian Kopietz				0,2
Karl-Heinz Lattemann				0,4
Alexander Maronitis				0,4
Anne-Kathrin Müller				0,4
Guntram Pehlke				0,2
Andreas Schumski				0,4
Thaddäus Tebbe				0,2
Frank Thiel				0,2
Andrea Vogt				0,4
Bernhard Weinberg				0,2
Guido Wietheger				0,4

* Die für ehemalige Geschäftsführer gebildeten Pensionsrückstellungen zum 30.09.2020 betragen 5.174 T€.

Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Silberstraße 21, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

- die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltergemeinschaft zur Verfügung zu stellen,
- der Veranstaltergemeinschaft die zur Wahrnehmung ihrer gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen,
- für die Veranstaltergemeinschaft den in § 74 Landesmediengesetz genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen,
- Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Ruhr-Nachrichten Verlag & Co. KG, Dortmund	39,6	39,6
FUNKE MEDIEN NRW GmbH, Düsseldorf	35,4	35,4
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	25,0	25,0
Kommanditkapital zum 31.12.2020	100,0	100,0

Komplementärin ist die Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH. Die Komplementärin ist nicht am Kapital der Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG beteiligt.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Die **Geschäftsführung** erfolgt durch die Komplementärin, vertreten durch:

Marco Morocutti

Hans-Jürgen Weske, bis 21.01.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft ist Vertragspartnerin der Veranstaltergemeinschaft Lokaler Rundfunk Dortmund e.V.

Der Verein ist Veranstalter des Dortmunder Programms „Radio 91.2“ und trägt hierfür die alleinige Verantwortung. Zur Durchführung seiner Aufgaben bedient er sich der Betriebsgesellschaft.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Lagebericht der Gesellschaft zum Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	232	194	164
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	6	4	7
- Sachanlagen	226	190	157
Umlaufvermögen	1.723	1.638	1.624
davon:			
- Vorräte	21	25	17
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	571	556	453
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.131	1.057	1.154
Rechnungsabgrenzungsposten	35	27	47
Bilanzsumme	1.990	1.859	1.835
Passiva			
Eigenkapital	174	174	174
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	100	100	100
- Gewinnrücklagen	74	74	74
Rückstellungen	405	371	407
davon:			
- Steuerrückstellungen	14	0	12
- Sonstige Rückstellungen	391	371	395
Verbindlichkeiten	1.411	1.314	1.254
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	246	340	319
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.013	825	791
- Sonstige Verbindlichkeiten	152	149	144
Bilanzsumme	1.990	1.859	1.835

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.277	4.252	4.501
Sonstige betriebliche Erträge	24	51	26
Materialaufwand			
Aufwendungen aus Kostenerstattungen	-1.228	-1.220	-1.264
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-334	-338	-402
b) soziale Abgaben	-58	-60	-68
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-68	-61	-61
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.699	-1.742	-1.785
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22	-22	-17
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-158	-153	-170
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	734	707	760
Gutschrift auf den Gesellschafterkonten	-734	-707	-760
Bilanzergebnis	0	0	0

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Silberstraße 21, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG.

Gesellschafter	Anteile am Kommanditkapital	
	in T€	in %
Ruhr-Nachrichten Verlag & Co. KG, Dortmund	39,6	39,6
FUNKE MEDIEN NRW GmbH, Düsseldorf	35,4	35,4
Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21)	25,0	25,0
Kommanditkapital zum 31.12.2020	100,0	100,0

Geschäftsführung:

Marco Morocutti

Hans-Jürgen Weske, bis 21.01.2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion für die Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Lagebericht der Gesellschaft zum Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019*
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	52	54	56
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0	1	1
- Guthaben bei Kreditinstituten	52	53	55
Bilanzsumme	52	54	56
Passiva			
Eigenkapital	50	52	54
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Gewinnvortrag	22	24	26
- Jahresergebnis	2	2	2
Rückstellungen	1	1	1
Verbindlichkeiten	1	1	1
Bilanzsumme	52	54	56

Gewinn- und Verlustrechnung	2017	2018	2019*
	T€	T€	T€
Erträge aus Beteiligungen	3	3	3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1	-1	-1
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	2	2	2

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sonstige

FABIDO – Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Untere Brinkstraße 81-89, 44141 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes sind:

- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Einklang mit den rechtlichen Rahmenbedingungen
- Weiterentwicklung des damit verbundenen Förderauftrags von Kindern durch regelmäßige Konzept- und Qualitätsentwicklung
- Sicherstellung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes
- Umsetzung der Bildungsvereinbarung NRW
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Dortmunder Grundschulen
- Schaffung von zusätzlichen Plätzen in den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder und in der Kindertagespflege
- Sicherstellung der Qualifizierung der Fachkräfte
- wirtschaftlicher Einsatz von Gebäuden und Sachausstattung

Das **Stammkapital** beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Die einzelnen Mitglieder des **Betriebsausschusses** FABIDO sind in der Anlage „Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund“ verzeichnet.

Geschäftsleitung:

Daniel Kunstleben, Geschäftsführer

Marion Arche, Bereich Kindertagespflege

Marlies Jung-Aswerus, Bereich Tageseinrichtungen für Kinder

Jürgen Skaliks, bis 30.06.2021, Bereich Kaufmännische Verwaltung

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Der Eigenbetrieb FABIDO sichert ein bedarfsgerechtes, zeitlich flexibles und vielfältiges Angebot für Kinder bis zum Schulalter in Tageseinrichtungen für Kinder und in der Kindertagesbetreuung in Familien. Bildung, Erziehung und Betreuung werden in derzeit 99 Tageseinrichtungen sowie bei 337 Tagespflegepersonen geleistet. Weiterhin werden von FABIDO acht Kinderstuben und 13 Großpflegestellen betrieben.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: März 2021) wird die wirtschaftliche Entwicklung von FABIDO durch eine deutliche Ausweitung der Betreuungsplätze geprägt sein. Analog zum Vorjahr werden weitere An- und Umbauarbeiten zur Bestands- und Angebotsweiterung bei FABIDO durchgeführt. Auch eine weitere Großtagespflegestelle ist in Planung.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	3.070	3.918	4.538
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	28	0	22
- Sachanlagen	3.042	3.918	4.516
Umlaufvermögen	15.399	9.703	6.478
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.399	9.703	6.478
Rechnungsabgrenzungsposten	91	81	81
Bilanzsumme	18.560	13.702	11.097
Passiva			
Eigenkapital	9.820	6.880	2.091
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	7.297	5.584	6.197
- Gewinnrücklagen	0	4.033	1.271
- Jahresergebnis	2.498	-2.762	-5.402
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	198	164	127
Rückstellungen	6.129	5.694	8.247
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	6.129	5.694	8.247
Verbindlichkeiten	739	957	608
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	561	440	475
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	178	503	133
Rechnungsabgrenzungsposten	1.674	7	24
Bilanzsumme	18.560	13.702	11.097

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.929	4.082	3.439
Zuschüsse/Zuweisungen	97.758	99.408	105.801
Sonstige betriebliche Erträge	3.041	1.976	2.352
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.363	-2.450	-2.171
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.785	-1.803	-1.386
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-66.707	-71.158	-75.750
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-19.320	-20.795	-21.716
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.138	-1.664	-1.621
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.893	-10.490	-14.299
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17	161	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-41	-29	-51
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	2.498	-2.762	-5.402

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung)	1.752	1.808	1.887
Anzahl Tageseinrichtungen für Kinder	99	99	99
Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0 - 6 Jahren	7.210	7.542	7.514
davon Plätze für Kinder unter 3 Jahren	1.275	1.326	1.291
Betreuungsplätze in Familien	1.115	1.116	1.096

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsleitung	
Daniel Kunstleben	136
Marion Ache	73
Marlies Jung-Aswerus	96
Jürgen Skaliks	78

Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb)

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Am Gottesacker 25, 44143 Dortmund

Gegenstand des Eigenbetriebes ist es, den Einwohnern der Stadt Dortmund ausreichende Bestattungsflächen bereitzustellen, diese zu unterhalten sowie Bestattungen durchzuführen. Darüber hinaus ist der Eigenbetrieb auch für die Durchführung von Kremationen, die Unterhaltung der anerkannten Kriegsgräber und der geschlossenen jüdischen Friedhöfe sowie für ordnungsbehördliche Tätigkeiten im Leichenwesen zuständig.

Das **Stammkapital** des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß 3.500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Der **Betriebsausschuss** für die Friedhöfe Dortmund ist der Ausschuss für Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen des Rates der Stadt Dortmund. Die Mitglieder des Ausschusses sind namentlich in der Anlage "Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund" verzeichnet.

Betriebsleitung:

Ralf Dallmann, Betriebsleiter

Ulrich Heynen, Geschäftsbereichsleiter Technik

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Friedhöfe Dortmund erbringen im Rahmen ihrer satzungsgemäßen Aufgaben alle städtischen Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit dem Friedhofs- und Bestattungswesen stehen. Der Eigenbetrieb betreibt bzw. bewirtschaftet insgesamt 32 städtische Friedhöfe mit einer Gesamtfläche von rd. 332 ha und bietet dort verschiedenartige Bestattungsmöglichkeiten an.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) ist die wirtschaftliche Entwicklung des Eigenbetriebes wie in den Vorjahren durch die rückläufige Zahl von Sterbefällen, ein verändertes Bestattungsverhalten mit dem Trend zu preiswerteren Bestattungs- und Beisetzungsarten sowie einer starken Konkurrenzsituation mit umliegenden Krematorien geprägt. Daneben wird eine marktorientierte Gebührenstruktur, d.h. der Verzicht auf die Erhebung kostendeckender Gebühren, zur Festigung der Auftragslage umgesetzt. Weiterhin reichen die öffentlichen Zuwendungen für den Grün- und Erholungswert der Friedhöfe und den Denkmalschutz nicht aus, um die in diesem Zusammenhang entstehenden Aufwendungen zu decken. Die Friedhöfe Dortmund müssen auch zukünftig die Veränderungen im Bestattungsverhalten sowie die Kundenwünsche berücksichtigen und an ihr Leistungsangebot anpassen, damit die Festigung der wirtschaftlichen Situation des Eigenbetriebes erreicht wird. Eine umfassende Serviceorientierung und marktgerechte Anpassung der Dienstleistungen sollen weiterhin zum Selbstverständnis der Friedhöfe Dortmund gehören.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	13.114	13.996	14.236
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	4	1	0
- Sachanlagen	13.110	13.995	14.236
Umlaufvermögen	53.326	51.539	51.629
davon:			
- Vorräte	19	18	19
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	53.306	51.520	51.609
Rechnungsabgrenzungsposten	36	38	34
Bilanzsumme	66.476	65.573	65.899
Passiva			
Eigenkapital	4.329	3.739	3.833
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	3.500	3.500	3.500
- Gewinnvortrag	652	829	730
- Jahresergebnis	177	-590	-397
Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	222	306	292
Rückstellungen	1.240	1.236	1.299
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	1.240	1.236	1.299
Verbindlichkeiten	1.726	2.094	2.745
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	382	348	235
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	76	314	842
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	92	86	67
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.176	1.346	1.601
Rechnungsabgrenzungsposten	58.959	58.198	57.730
Bilanzsumme	66.476	65.573	65.899

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	11.076	10.850	11.019
Zuschüsse/Zuweisungen	423	391	725
Sonstige betriebliche Erträge	489	472	350
Erträge aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	13	15	14
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-957	-1.088	-1.135
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.200	-3.373	-3.154
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-5.107	-5.207	-5.387
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.617	-1.644	-1.692
- davon für Altersversorgung	-571	-580	-580
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-780	-800	-851
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.122	-1.168	-1.217
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	961	960	942
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11	-8	-5
Ergebnis nach Steuern	168	-600	-391
Sonstige Steuern	9	10	-6
Jahresergebnis	177	-590	-397

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung)	118	121	121
Beisetzungen	3.132	3.068	3.141
Sargbeisetzungen	891	859	887
Urnenbeisetzungen	2.241	2.209	2.237
Ascheverstreungen	-	-	17
Vergabe von Nutzungsrechten	2.174	2.206	2.259
Einäscherungen	5.150	4.845	4.779
davon Leistungspaket "Einäscherungen einschl. anonymer Beisetzung"	1.649	1.511	1.455

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Betriebsleitung	
Ralf Dallmann	91
Ulrich Heynen	81

Krematorium Dortmund GmbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Am Gottesacker 25, 44143 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Bau und die anschließende Verpachtung eines Krematoriums sowie damit in Zusammenhang stehender Nebengebäude auf dem Gelände des Dortmunder Hauptfriedhofes.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt unverändert 26 T€. Die Stadt Dortmund ist alleinige Gesellschafterin.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Matthias Schulte

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Krematorium Dortmund GmbH ist mit ihren Aufgaben Bestandteil der öffentlichen Zielsetzung der Stadt Dortmund. Diese pachtet über den Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund die durch die Gesellschaft errichteten Anlagen und setzt diese im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ein. Nach Abschluss der Investitionstätigkeit im Jahr 2001 beschränkt sich die Gesellschaft seitdem auf die Abwicklung des Pachtgeschäftes mit den Friedhöfen Dortmund. Weiterhin ist es Zielsetzung, Maßnahmen zur Vermögenserhaltung zu ergreifen.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: April 2021) ist eine stabile Entwicklung der Krematorium Dortmund GmbH auch weiterhin sichergestellt.

Der Rahmenvertrag mit der Stadt Dortmund und die in 2017 in Kraft getretene Neuregelung zur Pachtberechnung garantieren Pachterträge, auf deren Grundlage grundsätzlich Jahresüberschüsse erwirtschaftet werden können.

Die Krematorium Dortmund GmbH ist darauf ausgerichtet, langfristig in der Lage zu sein, den Zahlungsverpflichtungen nachzukommen und darüber hinaus auch mögliche Reinvestitionen und die für die Tilgung erforderlichen Mittel zu decken.

Weiterhin wird erwartet, dass durch ein zunehmendes Kostenbewusstsein bei Bestattungen die Tendenz zu kleineren Grabstätten bis hin zur anonymen Feuerbestattung geht. Damit würde die Krematorium Dortmund GmbH weiterhin gut ausgelastet bleiben.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	1.434	1.553	1.506
davon:			
- Sachanlagen	1.434	1.553	1.506
Umlaufvermögen	372	136	120
davon:			
Forderungen gegen die Gemeinde	0	2	0
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	40	13	57
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	332	121	63
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1
Bilanzsumme	1.806	1.689	1.627
Passiva			
Eigenkapital	628	728	718
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Kapitalrücklage	73	73	73
- Gewinnvortrag	437	529	629
- Jahresergebnis	92	100	-10
Rückstellungen	10	13	10
davon:			
- Steuerrückstellungen	0	3	0
- Sonstige Rückstellungen	10	10	10
Verbindlichkeiten	1.168	948	899
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	11	2
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	118	937	897
- Sonstige Verbindlichkeiten	1.048	0	0
Bilanzsumme	1.806	1.689	1.627

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	506	652	471
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-4	-8	-8
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1	-1	-2
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-187	-194	-204
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-150	-285	-254
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-23	-11	-10
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-44	-48	2
Ergebnis nach Steuern	97	105	-5
Sonstige Steuern	-5	-5	-5
Jahresergebnis	92	100	-10

Organbezüge des Berichtsjahres (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Matthias Schulte	5

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen (CVUA Westfalen) Anstalt des öffentlichen Rechts

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Westhoffstr. 17, 44791 Bochum

Gegenstand der Anstalt sind Untersuchungen im Rahmen des Verbraucherschutzes, Untersuchungen zur Aufrechterhaltung der Tiergesundheit, Untersuchungen von Umweltproben sowie Serviceleistungen auf den vorgenannten Fachgebieten.

Der Einzugsbereich umfasst den Regierungsbezirk Arnsberg.

Die Anstalt des öffentlichen Rechts wurde zum 1. Januar 2014 auf der Grundlage des Gesetzes zur Bildung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes (IUAG NRW) sowie der entsprechenden Errichtungsverordnung des Ministers für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschafts- und Verbraucherschutz des Landes NRW vom 20. Dezember 2013 gegründet und ist aus der Fusion der bisherigen Chemischen Untersuchungsämter der Städte Hamm, Hagen und Bochum, dem Chemischen- und Lebensmitteluntersuchungsamt der Stadt Dortmund und dem Staatlichen Veterinäruntersuchungsamt Arnsberg entstanden.

Träger	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Land Nordrhein-Westfalen	110	50,00
Stadt Dortmund	10	4,55
Stadt Bochum	10	4,55
Stadt Hagen	10	4,55
Stadt Hamm	10	4,55
Ennepe-Ruhr-Kreis	10	4,55
Hochsauerlandkreis	10	4,55
Märkischer Kreis	10	4,55
Kreis Olpe	10	4,55
Kreis Siegen-Wittgenstein	10	4,55
Kreis Soest	10	4,55
Kreis Unna	10	4,55
Stammkapital zum 31.12.2020	220	100,00

Verwaltungsrat:

Dr. Christiane Krüger, Land NRW, Vorsitzende
Yvonne Hannen, Land NRW, stellvertretendes Mitglied
Anja Menne, Hochsauerlandkreis, stellv. Vorsitzende
Britta Anger, Stadt Bochum
Thomas Delschen, LANUV
Dr. Jacqueline Rose:Luther, LANUV, stellvertretendes Mitglied
Michael Färber, Kreis Olpe
Ralf Hellermann, Kreis Soest
Christoph Gerbersmann, (stellvertretendes Mitglied) Stadt Hagen
Norbert Dahmen, Stadt Dortmund
Jörg Mösgen, Stadt Hamm

Michael Schäfer, Ennepe-Ruhr-Kreis
Christoph Grabe, (stellvertretendes Mitglied) Kreis Siegen-Wittgenstein
Volker Schmidt, Märkischer Kreis
Uwe Hasche, Kreis Unna

Vorstand:

Brigit Kastner, Vorsitzende
Dr. rer. Nat. Dirk Höhne, bis März 2020
Dr. rer. Nat. Benedikt Brand, ab April 2020

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Aufgaben sind durch § 4 des Gesetzes zur Bildung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes (IUAG NRW) und § 34 der Errichtungsverordnung des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft- und Verbraucherschutz NRW vorgegeben.

Die Untersuchungsanstalt führt insbesondere für die Träger und Nutzer auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes amtliche Untersuchungen durch. Sie bietet die Untersuchung von Umweltproben, Badewasser, Abwasser, Trinkwasser und sonstige Wasserproben an. Die Tätigkeiten umfassen auch die Beratung, die Erstellung von Gutachten, Beurteilungen und Stellungnahmen, die in diesem Zusammenhang erforderlich sind.

Seit dem 1. Januar 2017 nimmt das CVUA Westfalen gemeinsam mit den weiteren vier Untersuchungseinrichtungen in NRW das neue Aufgabenkonzept wahr und ist regierungsbezirksübergreifend für bestimmte Warengruppen, Futtermittel und ein zentrales Mykotoxin-Labor zuständig.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 - Stand: März 2021) werden für das Wirtschaftsjahr 2021 Gesamterlöse und Gesamtaufwendungen in Höhe von jeweils 20.743.500 € vorgesehen. Damit schließt das Jahr voraussichtlich mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Die kommenden Jahre werden durch die Zusammenlegung der bisherigen vier Standorte zu einem gemeinsamen Standort in Holzwickede geprägt sein. Im Februar 2020 wurde mit dem Generalplaner der Vertrag geschlossen. Der Bauantrag soll bis Ende 2021 gereicht werden. Die Fertigstellung ist für spätestens Ende 2024 geplant. Diese Zusammenlegung stellt das CVUA in den nächsten Jahren personell und organisatorisch sowie zeitlich vor eine große Herausforderung. Die finanziellen Auswirkungen des Bauprojektes werden in den nächsten Jahren weiter konkretisiert.

Aufgrund des am 01.01.2020 vollzogenen Beitritts der Kooperation Düsseldorf/Mettmann zum CVUA Rhein-Ruhr-Wupper wird es voraussichtlich ab dem 01.01.2022 eine Anpassung der Schwerpunktbildung innerhalb der Chemischen- und Veterinäruntersuchungsämter in NRW geben.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	12.012	14.254	15.986
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	45	70	144
- Sachanlagen	4.456	5.539	5.865
- Finanzanlagen	7.511	8.645	9.977
Umlaufvermögen	3.634	2.633	3.339
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	362	395	580
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.272	2.238	2.759
Rechnungsabgrenzungsposten	120	132	81
Bilanzsumme	15.766	17.019	19.406
Passiva			
Eigenkapital	5.131	5.782	6.438
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	220	220	220
- Kapitalrücklage	3.144	3.144	3.144
- Gewinnrücklagen	1.647	1.767	2.350
- Gewinnvortrag	0	0	68
- Bilanzergebnis	120	651	656
Zuschüsse	0	180	201
davon:			
- Empfangene Ertragszuschüsse		180	201
Rückstellungen	9.257	10.587	12.135
davon:			
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	8.294	9.626	11.135
- Sonstige Rückstellungen	963	961	1.000
Verbindlichkeiten	1.155	470	632
davon:			
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.086	388	254
- Verbindlichkeiten gegen Träger	43	50	329
- Sonstige Verbindlichkeiten	26	32	49
Rechnungsabgrenzungsposten	223	0	0
Bilanzsumme	15.766	17.019	19.406

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	17.544	19.799	20.316
Sonstige betriebliche Erträge	1.154	114	90
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.301	-1.373	-1.302
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.381	-7.046	-6.568
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.776	-3.351	-4.055
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.078	-1.327	-1.686
- davon für Altersversorgung	-608	-871	-325
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.160	-1.106	-1.108
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.082	-4.224	-4.126
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-777	-834	-904
Ergebnis nach Steuern	143	652	657
Sonstige Steuern	-2	-1	-1
Jahresergebnis	141	651	656
Verrechnung mit Verlustvortragkonto	-21	0	0
Bilanzergebnis	120	651	656

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand)	204	199	198
davon im Wege der Personalgestellung	134	124	112

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Vorstand	
Birgit Kastner, Vorstandsvorsitzende	121
Dr. Dirk Höhne (bis März 2020)	23
Dr. rer. Nat. Benedikt Brand (ab April 2020)	74

* Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten für ihre Tätigkeit keine Vergütung.

Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Töllnerstr. 9-11, 44122 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist es, für die Flächen und Gebäude des Stadthauskomplexes eine Nutzungs-, Umbau- und Finanzierungsplanung durchzuführen.

Weiterhin ist Aufgabe der Gesellschaft, das Projektmanagement u.a. für den Bibliotheksneubau zu übernehmen. Dazu gehört insbesondere der Abschluss von Miet-, Leasing- und Kaufverträgen.

Das **Stammkapital** beträgt 25,56 T€. Alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Dortmund.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Stefan Heynen, Stadt Dortmund

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Die Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH hat den ersten Bauabschnitt des Stadthaus-Umbaus gemeinsam mit dem Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“ abgewickelt. Mit der Durchführung des zweiten Bauabschnitts wurde die städtische Immobilienwirtschaft betraut.

Daneben war die Gesellschaft in die Rolle des Leasingnehmers der Stadt- und Landesbibliothek eingetreten. Sie hat das Gebäude bewirtschaftet und die Flächen im Wesentlichen an die Kulturbetriebe Dortmund – Teilbetrieb Bibliotheken – sowie an externe Nutzer vermietet. Mit Wirkung zum 1. Januar 2009 wurde der Leasingvertrag auf die Stadt Dortmund übertragen, die damit auch die Vermietung und Bewirtschaftung des Gebäudes übernommen hat.

Seitdem übt die Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH keine operative Geschäftstätigkeit aus.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Februar 2021) wird für das Geschäftsjahr 2021 ein geringfügiger Verlust erwartet, der aus den Grundkosten der Gesellschaft resultiert.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Umlaufvermögen	28	28	28
davon:			
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	28	28	28
Bilanzsumme	28	28	28
Passiva			
Eigenkapital	28	28	28
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	26	26	26
- Gewinnvortrag	3	2	2
- Jahresergebnis	-1	0	0
Bilanzsumme	28	28	28

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1	0	0
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	-1	0	0

Studieninstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR

I. Rechtliche Verhältnisse

Sitz/Anschrift: Königswall 25-27, 44137 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist, den Dienstkräften der Gesellschafter eine gründliche und zukunftsorientierte Berufsausbildung zu vermitteln, die Weiterbildungsmaßnahmen der Dienstkräfte für den beruflichen Aufstieg durchzuführen, die Prüfungen abzunehmen und auf allen Feldern der Arbeitswelt der Gesellschafter eine bedarfsorientierte Fortbildung zu entwickeln und durchzuführen. Die Gesellschaft kann auch Dienstkräfte anderer Einrichtungen, die öffentlichen Zwecken dienen, aus-, weiter- und fortbilden.

Gesellschafter	Anteile am Stammkapital	
	in T€	in %
Stadt Dortmund	10,3	41,2
Stadt Bochum	6,8	27,1
Stadt Herne	3,0	12,1
Stadt Witten	1,8	7,2
Stadt Lünen	1,6	6,4
Stadt Hattingen	1,0	4,1
Stadt Selm	0,5	1,9
Stammkapital zum 31.12.2020	25,0	100,0

Vorsteher des Studieninstituts Ruhr für kommunale Verwaltung und Vorsitzender der **Gesellschafterversammlung:**

Christian Uhr, Personal- und Organisationsdezernent

Direktorin/Direktor:

Jürgen Pähler, ab 01.02.2021

Dr. Sabine Seidel, bis 30.04.2020

Michael Grüterich, vom 01.05.2020 bis 31.01.2021 stv. Direktor

II. Leistungen und öffentlicher Zweck

Im Jahr 2020 haben an den Veranstaltungen des Studieninstituts Ruhr 5.180 Personen (Vorjahr: 6.427) teilgenommen. Es wurden 14.344 Stunden (Vorjahr: 14.917) Unterricht erteilt.

III. Wirtschaftliche Entwicklung

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020 – Stand: Juni 2021) werden für das Jahr 2021 keine negativen Auswirkungen durch die Coronapandemie erwartet, weil die Akzeptanz für Online-Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2020 stark gestiegen ist. In 2020 wurden kurzfristig die Lernplattform Moodle und das Videoportal zoom.us eingesetzt. Diese fortgeschrittene Digitalisierung soll auch bei der konzeptionellen Nutzflächenplanung in 2021 hinsichtlich des gestiegenen Raumbedarfes berücksichtigt werden. Im Rahmen des neuen Finanzierungsmodells sollen zukünftig 70% der Lehrgangsgesamtkosten durch teilnehmerbezogene Entgelte finanziert werden, was zu einer Minderung der Gesellschafterumlage führt.

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
Aktiva			
Anlagevermögen	461	425	381
davon:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	52	40	30
- Sachanlagen	409	385	351
Umlaufvermögen	770	913	1.084
davon:			
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	222	277	285
- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	548	636	799
Rechnungsabgrenzungsposten	13	27	16
Bilanzsumme	1.244	1.365	1.481
Passiva			
Eigenkapital	488	635	811
davon:			
- Gezeichnetes Kapital	25	25	25
- Kapitalrücklage	100	100	100
- Gewinnvortrag	229	363	510
- Jahresergebnis	134	147	176
Rückstellungen	161	167	105
davon:			
- Sonstige Rückstellungen	161	167	105
Verbindlichkeiten	504	507	529
davon:			
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	336	240	145
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73	93	107
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	91	168	276
- Sonstige Verbindlichkeiten	4	6	1
Rechnungsabgrenzungsposten	91	56	36
Bilanzsumme	1.244	1.365	1.481

Gewinn- und Verlustrechnung	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.503	2.853	2.703
Sonstige betriebliche Erträge	24	21	18
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-579	-661	-651
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-215	-231	-213
- davon für Altersversorgung	-100	-103	-103
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-66	-63	-60
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.528	-1.768	-1.618
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5	-4	-3
Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis	134	147	176

Sonstige Unternehmensdaten	2018	2019	2020
Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung)	12	13	14

Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€)	gesamt
Geschäftsführung	
Sabine Seidel (incl. pauschale Beihilfen)	65
Michael Grüterich (incl. pauschale Beihilfen)	109

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Übersicht über geringfügige direkte Beteiligungen der Stadt Dortmund

Gesellschaft	Gegenstand/ Haupttätigkeit	Sitz	städtischer Anteil ¹ in T€ in %		städtischer Vertreter in der Gesellschafter- versammlung ²	Verflechtung zum städtischen Haushalt
d-NRW AöR	IT-Branche	Dortmund	1,00	0,081	-	-
DZ-Bank AG	Bankgewerbe	Düsseldorf	-	0,0004	Oberbürgermeister	Dividende (946,81 € in 2020)
Genossenschafts-Zentralbank ekz.bibliotheksservice GmbH	Leistungen für öffentliche Bibliotheken	Reutlingen	30,72	1,41	Leiter der Stadt- und Landesbibliothek	Dividende (19.718,31 € in 2020)
gws-Wohnen Dortmund-Süd eG	Wohnungs- wirtschaft	Dortmund	9,90	0,14	-	Dividende (396,00 € in 2020)
Gemeinnützige Wohnungsbau- genossenschaft Schwerte eG	Wohnungs- wirtschaft	Schwerte	8,40	0,48	Oberbürgermeister	Dividende (336,00 € in 2020)
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	Stadt- entwicklung	Düsseldorf	1,00	1,00	Oberbürgermeister	-
ProVitako Marketing- und Dienst- leistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG	IT-Branche	Berlin	5,00	2,93	Leiter des Dortmunder Systemhauses	-
Spar- und Bauverein Dortmund eG	Wohnungs- wirtschaft	Dortmund	13,00	0,036	-	Dividende (520,00 € in 2020)

¹ Die Anteile sind zum Nennwert ausgewiesen.

² Der Gesellschafterversammlung einer GmbH sind die Vertreter- bzw. Mitgliederversammlungen einer Genossenschaft nur bedingt vergleichbar.

Veränderungen im Beteiligungsbestand

Container Terminal Osnabrück GmbH

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 08.10.2020 der Beteiligung der Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG (TBOS) an der Betreibergesellschaft des öffentlichen Container Terminals in Osnabrück zugestimmt.

Die Gesellschaft ist am 24.06.2021 ins Handelsregister eingetragen worden und firmiert unter dem Namen Container Terminal Osnabrück GmbH.

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Container Terminals in Osnabrück einschließlich aller hiermit zusammenhängenden Dienstleistungen.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 1.250.000 €. Die TBOS ist mit 49 % und einem Stammkapital i.H.v. 612.500 € an der Container Terminal Osnabrück GmbH beteiligt.

Sitz der Gesellschaft ist Osnabrück.

MVA Hamm Betreiber GmbH i.L.

Die Liquidierung der MVA Hamm Betreiber GmbH i.L. ist im Berichtsjahr abgeschlossen worden. Die Gesellschaft wurde am 25.11.2020 aus dem Handelsregister gelöscht.

Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Der Rat der Stadt Dortmund hat am 24.06.2021 im Grundsatz die Neuausrichtung der Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (DSG GmbH) beschlossen. In diesem Zusammenhang ist die Gründung der Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG (DSG KG) beabsichtigt. Der Rat soll hierüber im September 2021 entscheiden.

Gegenstand der DSG KG sollen alle anfallenden Aufgaben im Bereich des Städtebaus und der Wohnungswirtschaft einschließlich aller daraus resultierenden Nebenaufgaben sein. Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung.

Das Kommanditkapital der DSG KG soll 25.000 € betragen und in voller Höhe von der Stadt Dortmund gehalten werden. Komplementärin der Gesellschaft wird die bestehende DSG GmbH (vgl. auch die Ausführungen zu dieser Gesellschaft).

Der vorgesehene Sitz der Gesellschaft ist Dortmund.

E.DO gGmbH

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 20.05.2021 die Gründung der E.DO gGmbH beschlossen. Sämtliche Anteile der Gesellschaft sollen von der Klinikum Dortmund gGmbH gehalten werden.

Gegenstand der Gesellschaft ist die Sicherung einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Energieversorgung der Standorte der Klinikums Dortmund sowie weiterer verbundener Unternehmen durch die Lieferung von Energie und die Übernahme des Energiemanagements.

Das vorgesehene Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 €. Der vorgesehene Sitz der Gesellschaft ist Dortmund.

Anlagen

Die Betriebsausschüsse der Eigenbetriebe der Stadt Dortmund

(Stimmberechtigte Mitglieder zum 31.07.2021)

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (AFBL)

Rm Dr. Jendrik Suck, Vorsitzender, CDU
 Rm Fabian Erstfeld, stellv. Vorsitzender, SPD
 Rm Christina Alexandrowiz, SPD
 Rm Hendrik Berndsen, SPD
 sB Angela Frommeyer, CDU
 Rm Heinrich Theodor Garbe, Alternative für Deutschland
 Rm Dirk Goosmann, SPD
 Rm Wolfgang Gurowietz, B'90/Die Grünen
 Rm Michael Kauch, FDP/Bürgerliste
 Rm Utz Kowalewski, DIE LINKE +
 Rm Ulrich Langhorst, B'90/Die Grünen
 Rm Sonja Janet Lemke, DIE LINKE +
 Rm Sascha Mader, CDU
 Rm Dr. Christoph Neumann, B'90/Die Grünen
 Rm Udo Reppin, CDU
 Rm Ingrid Reuter, B'90/Die Grünen
 Rm Franz-Josef Rütter, SPD
 Bm Norbert Schilff, SPD
 Rm Olaf Schlösser, DIE FRAKTION – Die Partei
 Rm Martina Stachelbeck, B'90/Die Grünen
 Rm Uwe Waßmann, CDU

Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung (AWBEWF)

Rm Franz-Josef Rütter, Vorsitzender, SPD
 Rm, Annette Becker, stellv. Vorsitzende, CDU
 Rm Thomas Bahr, CDU
 sB Elisabeth Brenker, B'90/Die Grünen
 Rm Heinrich Theodor Garbe, Alternative für Deutschland
 Rm Torsten Heymann, SPD
 Rm Silvy Ixkes-Henkemeier, SPD
 Rm Andrea Keßler, SPD
 sB Dr. Oliver Klug, FDP/Bürgerliste
 sB Dr. Arne Küpper, CDU
 Rm Dr. Christoph Neumann, B'90/Die Grünen
 Rm Matthias Nienhoff, CDU
 Rm Svenja Noltemeyer, B'90/Die Grünen
 Rm Udo Reppin, CDU
 Rm Olaf Schlienckamp, SPD
 Rm Lisa Schultze, B'90/Die Grünen
 Rm Martina Stachelbeck, B'90/Die Grünen
 sB Kathrin Stock, DIE FRAKTION – DIE PARTEI
 sB Christiane Tenbenschel, DIE LINKE +
 Rm Manfred Sträter, DIE LINKE +
 Rm Daniela Worth, SPD

Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit (AKSF)

Rm Sascha Mader, Vorsitzender, CDU
 Bm'in Barbara Brunsing, stellv. Vorsitzende, B'90/Die Grünen
 Rm Norbert Bonde, SPD
 Rm Dominik De Marco, SPD
 Rm Stefan Dondrup, DIE FRAKTION – DIE PARTEI
 Rm Matthias Dudde, B'90/Die Grünen
 sB Kevin Götz, DIE LINKE +
 Rm Dirk Hartleif, CDU
 sB Matthias Hechler, SPD
 Rm Torsten Heymann, SPD
 Rm Silvy Ixkes-Henkemeier, SPD
 Rm Katrin Lögering, B'90/Die Grünen
 Bm'in Ute Mais, CDU
 Rm Carla Neumann-Lieven, SPD
 sB Hans-Joachim Pohlmann, CDU
 Rm Manfred Sauer, CDU
 sB Ingo Schwenken, B'90/Die Grünen
 sB Roman Senga, FDP/Bürgerliste
 Rm Oliver Stieglitz, B'90/Die Grünen
 Rm Dirk Horst Thomas, Alternative für Deutschland
 Rm Thomas Zweier, DIE LINKE +

Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün (AMIG)

Rm Hendrik Berndsen, Vorsitzender, SPD
 Rm Dirk Hartleif, stellv. Vorsitzender, CDU
 Rm Detlef Wilhelm Adam, SPD
 Rm Annette Becker, CDU
 Rm Matthias Dudde, B'90/Die Grünen
 sB Thomas Eitner, B'90/Die Grünen
 Rm Reinhard Frank, CDU
 Rm Christian Gebel, DIE LINKE +
 Rm Dr. Eva-Maria Goll, CDU
 Rm Gudrun Heidkamp, SPD
 Rm Sonja Janet Lemke, DIE LINKE +
 Rm Susanne Meyer, SPD
 sB Gino Angelo Modler, DIE FRAKTION – DIE PARTEI
 Rm Matthias Nienhoff, CDU
 Rm Veronika Rudolf, SPD
 Rm Hannah Sassen, B'90/Die Grünen
 Rm Rüdiger Schmidt, SPD
 Rm Philip Schmidtke-Mönkediek, FDP/Bürgerliste
 Rm Leander Schreyer, B'90/Die Grünen
 Rm Oliver Stieglitz, B'90/Die Grünen
 sB Walter Wagner, Alternative für Deutschland

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen (AKUSW)

Rm Ingrid Reuter, Vorsitzende, B'90/Die Grünen
 Rm Utz Kowalewski, stellv. Vorsitzender, DIE LINKE +
 Rm Detlef Wilhelm Adam, SPD
 Rm Christina Alexandrowiz, SPD
 Rm Michael Badura, DIE LINKE +
 Rm Annette Becker, CDU
 Rm Norbert Bonde, SPD
 Rm Matthias Dudde, B'90/Die Grünen
 Rm Reinhard Frank, CDU
 Rm Justine Grollmann, CDU
 Rm Markus Happe, FDP/Bürgerliste
 sB Bernd Hempfling, Alternative für Deutschland
 sB Harry Jääskeläinen, DIE FRAKTION – DIE PARTEI
 Rm Cüneyt Karadas, SPD
 Rm Sonja Janet Lemke, DIE LINKE +
 Rm Katrin Lögering, B'90/Die Grünen
 Rm Dr. Heidemarie Lyding-Lichterfeld, SPD
 Rm Carla Neumann-Lieven, SPD
 Rm Tino Perlick, Alternative für Deutschland
 Rm Veronika Rudolf, SPD
 Rm Hannah Sassen, B'90/Die Grünen
 Rm Olaf Schlienckamp, SPD
 Rm Leander Schreyer, B'90/Die Grünen
 Rm Anna Spaenhoff, SPD
 Rm Oliver Stieglitz, B'90/Die Grünen
 Rm Uwe Tietz, B'90/Die Grünen
 Rm Michaela Uhlig, CDU
 Rm Lars Vogeler, CDU
 Rm Uwe Waßmann, CDU
 Rm Friedrich-Wilhelm Weber, CDU
 sB Dipl. Ing. Hans Wiesner, B'90/Die Grünen

Betriebsausschuss FABIDO

Rm Anna Spaenhoff, Vorsitzende, SPD
 Rm Pia Soldan-Bank, stellv. Vorsitzende, B'90/Die Grünen
 Rm Christian Barrenbrügge, CDU
 Rm Benjamin Beckmann, B'90/Die Grünen
 Rm Britta Gövert, B'90/Die Grünen
 sB Martin Grohmann, SPD
 sB Waltraud Hendl, Alternative für Deutschland
 Rm Uwe Kaminski, SPD
 sB Nursen Konak, DIE LINKE +
 Bm'in Ute Mais, CDU
 sB Claudia Schneiders, FDP/Bürgerliste

Mitglieder in Aufsichtsgremien von Unternehmen und Einrichtungen der Stadt Dortmund in privater Rechtsform

(Mandate auf Vorschlag/Bestellung der Stadt Dortmund)

Stand: 31.07.2021

Rm Christina Alexandrowiz, SPD

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

Rm Saziye Altundal-Köse, B'90/Die Grünen

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Thomas Bahr, CDU

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Christian Barrenbrügge, CDU

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Benjamin Beckmann, B'90/Die Grünen

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Hendrik Berndsen, SPD

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)

Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (Aufsichtsrat)

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Aufsichtsrat)

KEB Holding AG (Aufsichtsrat)

Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH i.L. (Gesellschafterausschuss)

Prof. Dr. Arno Bitzer, DIE LINKE+

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

Rm Norbert Bonde, SPD

Revierpark Wischlingen GmbH (Verwaltungsrat)

Rm Barbara Brunsing, B'90/Die Grünen

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Emmanouil Daskalakis, CDU

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Dominik De Marco, SPD

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Katharina Diwisch, DIE FRAKTION – DIE PARTEI

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Stefan Dondrup, DIE FRAKTION - DIE PARTEI

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Matthias Dudde, B'90/Die Grünen

EDG Entsorgung Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

EDG Holding GmbH (Aufsichtsrat)

sB Helmut Eigen, Die Linke+

Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)

Rm Fabian Erstfeld, SPD

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Reinhard Frank, CDU

DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

Rm Raphael Frebel, B'90/Die Grünen

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Carsten Giebel, SPD

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Britta Gövert, B'90/Die Grünen

DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

Rm Dr. Eva-Maria Goll, CDU

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Dirk Goosmann, SPD

Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)

Rm Wolfgang Gurowietz, B'90/Die Grünen

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (Aufsichtsrat)

KEB Holding AG (Aufsichtsrat)

Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH i.L. (Gesellschafterausschuss)

Rm Gudrun Heidkamp, SPD

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

Rm Torsten Heymann, SPD

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Silvy Ixkes-Henkemeier SPD

Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH (Beirat)

Rm Julian Jansen, B'90/Die Grünen

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Antje Joest, FDP/Bürgerliste

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Uwe Kaminski, SPD

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Cüneyt Karadas, SPD

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Michael Kauch, FDP/Bürgerliste

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Andrea Keßler, SPD

Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Anja Kirsch, SPD

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Bernhard Klösel, SPD

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Utz Kowalewski, DIE LINKE+

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)
DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

Rm Ulrich Langhorst, B'90/Die Grünen

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Sonja Janet Lemke, Die Linke+

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Katrin Lögering, B'90/Die Grünen

Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)

Rm Dr. Heidemarie Lyding-Lichterfeld, SPD

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Sascha Mader, CDU

DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)
Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)
Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Ute Mais, CDU

Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Susanne Meyer, SPD

Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)

Rm Dr. Christoph Neumann, B'90/Die Grünen

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)
Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

Rm Carla Neumann-Lieven, SPD

DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Matthias Nienhoff, CDU

Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH (Beirat)

Rm Svenja Noltemeyer, B'90/Die Grünen

Revierpark Wischlingen GmbH (Verwaltungsrat)
Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)
Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH (Beirat)

Rm Udo Reppin, CDU

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)
Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)
TZ Net GmbH (Beirat)

Rm Ingrid Reuter, B'90/Die Grünen

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Franz-Josef Rütter, SPD

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)
TZ Net GmbH (Beirat)
Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Veronika Rudolf, SPD

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Manfred Sauer, CDU

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Norbert Schilff, SPD

EDG Entsorgung Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)
EDG Holding GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Olaf Schlienkamp, SPD

Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Olaf Schlösser, DIE FRAKTION - DIE PARTEI

DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

Rm Rüdiger Schmidt, SPD

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Philip Schmidtke-Mönkediek, FDP/Bürgerliste

Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)

Rm Leander Schreyer, B'90/Die Grünen

DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

sB Manfred Sträter, DIE LINKE+

Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Anna Spaenhoff, SPD

DOGEWO Dortmund Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

Rm Roland Spieß, SPD

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Martina Stackelbeck, B'90/Die Grünen

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)
 Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)
 TZ Net GmbH (Beirat)

Wolf Stammnitz, DIE LINKE+

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Oliver Stieglitz, B'90/Die Grünen

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Detlef Strack, DIE LINKE+

Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Dr. Jendrik Suck, CDU

Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)
 Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
 Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)
 Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Aufsichtsrat)
 Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Dr. Petra Taurat, DIE LINKE+

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

sB Dr. Christian Tödt, DIE LINKE+

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Lars Vogeler, CDU

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (Aufsichtsrat)

Rm Uwe Wallrabe, CDU

Revierpark Wischlingen GmbH (Verwaltungsrat)
 Dortmunder Hafen AG (Aufsichtsrat)

Rm Uwe Waßmann, CDU

Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH i.L.
 (Gesellschafterausschuss)
 Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Friedrich-Wilhelm Weber, CDU

Flughafen Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

Rm Daniela Worth, SPD

Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Rm Thomas Zweier, Die Linke+

Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

OB Thomas Westphal

Dortmunder Stadtwerke AG (Aufsichtsrat)
 Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (Aufsichtsrat)
 Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Aufsichtsrat)
 KEB Holding AG (Aufsichtsrat)
 KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (Aufsichtsrat)
 Sparkasse Dortmund (Verwaltungsrat)
 Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH i.L.
 (Gesellschafterausschuss)
 Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (Verwaltungsrat)
 Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH (Beirat)
 PEAG Holding GmbH (Beirat)

StD/StK Jörg Stüdemann

ecce – european centre for creative economy (Kuratorium)
 EDG Entsorgung Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)
 EDG Holding GmbH (Aufsichtsrat)
 GELSENWASSER AG (Aufsichtsrat)
 Konzerthaus Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)
 Technologiezentrum Dortmund GmbH (Aufsichtsrat)

StR Norbert Dahmen

Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (Aufsichtsrat)

StR Christian Uhr

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (Aufsichtsrat)

StR Ludger Wilde

DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (Aufsichtsrat)

StR'in Birgit Zoerner

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)
 Klinikum Dortmund gGmbH (Aufsichtsrat)

Friedrich-Wilhelm Corzilius

Ruhr:HUB GmbH (Aufsichtsrat)

André Knoche

Revierpark Wischlingen GmbH (Verwaltungsrat)

Markus Kollmann

DOPARK GmbH (Gesellschafterausschuss)

Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund¹

Stand: 31.12.2020

Gesellschaft/Eigenbetrieb	Gezeichnetes Kapital	Beteiligung (direkt und indirekt)		Gesellschafter Konzern Stadt Dortmund	Anteil der Stadt Dortmund (multiplikativ)
	T€	T€	%		%
AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH	2.445	1.198	49,00	MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG	24,50
AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH	25	12,250	49,00	MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG	24,50
AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG	25	6,125	24,50	EDG	24,50
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen	220	10	4,55	Stadt Dortmund	4,55
Container Terminal Dortmund GmbH	250	81	32,34	Dortmund Hafen	32,34
DE Infrastruktur GmbH	2.000	1.620	81,00	Dortmund Hafen	81,00
Deponiesondervermögen	5.500	5.500	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Deutsches Fußballmuseum Betriebs-Gastronomie GmbH	25	25	100,00	DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH	50,00
DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH	1.000	1.000	100,00	DEW21	60,10
DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH	25	25	100,00	DEW21	60,10
DFB-Stiftung	25	12,5	50,00	Stadt Dortmund	50,00
Deutsches Fußballmuseum gGmbH					
DOdata GmbH	25	25	100,00	DEW21	60,10
DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH	2.000	2.000	100,00	EDG	100,00
DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21)	19.879	17.891	90,00	DSW21	90,00
nachrichtlich:		1.988	10,00	Sparkasse Dortmund	
DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)	6.000	5.044	84,06	DSW21	84,06
		657	10,95	DEW21	<u>6,58</u>
					90,64
nachrichtlich:		120	2,00	Sparkasse Dortmund	
DOLOG - Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH	2.500	2.500	100,00	EDG	100,00
DOPARK GmbH	2.882	1.621	56,25	Dortmund Airport	56,25
DOREG Dortmunder Recycling GmbH	500	376	75,10	EDG	75,10
Dortmunder Eisenbahn GmbH	3.000	1.050	35,00	Dortmund Hafen	35,00
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)	130.000	78.130	60,10	DSW-B	60,10
Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH	25	25	100,00	DSW-B	100,00
Dortmunder Netz GmbH	20.000	20.000	100,00	DEW21	60,10
Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen)	9.849	164	1,67	Stadt Dortmund	1,67
		9.685	98,33	DSW21	<u>98,33</u>
					100,00
Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH (DOMIG)	500	500	100,00	EDG	100,00
Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH	26	26	100,00	Stadt Dortmund (Sport- und Freizeitbetriebe)	100,00
Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH	25	25	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21)	382.440	19.505	5,10	Stadt Dortmund	5,10
		362.935	94,90	DSW Holding GmbH	<u>94,90</u>
					100,00
Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH (DSW-B)	1.000	1.000	100,00	DSW21	100,00
Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (DSW Holding GmbH)	2.000	2.000	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Dortmund Logistik GmbH	60	30,6	51,00	DSW21	51,00
DORTMUNDtourismus GmbH	25,5	6,5	25,49	Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung)	25,49
DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH	25	25	100,00	Stadt Dortmund	100,00
d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH	25	12,75	51,00	DSW21	51,00
		12,75	49,00	Dortmund Hafen	<u>49,00</u>
					100,00
DZ-Bank AG Genossenschafts-Zentralbank	4.926.198	-	0,0004	Stadt Dortmund	0,0004
ecce - european centre for creative economy GmbH	25	7,5	30,00	Stadt Dortmund	30,00

Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund

Gesellschaft/Eigenbetrieb	Gezeichnetes Kapital	Beteiligung (direkt und indirekt)		Gesellschafter Konzern Stadt Dortmund	Anteil der Stadt Dortmund (multiplikativ)
	T€	T€	%		%
EDG Entsorgung Dortmund GmbH	10.000	10.000	100,00	EDG	100,00
EDG Holding GmbH (EDG)	36.000	18.360	51,00	Stadt Dortmund	51,00
		17.640	49,00	DSW21	<u>49,00</u>
					100,00
ekz.bibliotheksservice GmbH	2.181	31	1,41	Stadt Dortmund	1,41
FABIDO - Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb)	25	25	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport)	22.752	5.915	26,00	Stadt Dortmund	26,00
		16.837	74,00	DSW21	<u>74,00</u>
					100,00
Flughafen Dortmund Handling GmbH	25	25	100,00	Dortmund Airport	100,00
Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb)	3.500	3.500	100,00	Stadt Dortmund	100,00
GELSENWASSER AG	103.125	95.834	92,93	WGW GmbH	46,47
		1.124	1,09	DSW21	<u>1,09</u>
					47,56
gws-Wohnen Dortmund-Süd eG	6.917	9,9	0,14	Stadt Dortmund	0,14
Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte eG	1.737	8,4	0,48	Stadt Dortmund	0,48
Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH	25	25	100,00	DOKOM21	90,64
Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH	25	12,5	50,00	Stadt Dortmund	50,00
H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21)	26	26	100,00	DSW21	100,00
HEB-GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	1.002	201	20,00	EDG	20,00
Hohenbuschei GmbH & Co. KG	2.500	1.275	51,00	DSW21	51,00
Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH	25	12,75	51,00	DSW21	51,00
HUI GmbH Hagener Umweltservice und Investitionsgesellschaft	26	5	20,00	EDG	20,00
IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH	25	3,3	13,10	Stadt Dortmund	13,10
Institut für Wasserforschung GmbH	36	36	100,00	DEW21	60,10
KEB Holding Aktiengesellschaft	1.600	0,16	0,01	Stadt Dortmund	0,01
		1.041,92	65,12	DSW21	<u>65,12</u>
					65,13
Klinikum Dortmund gGmbH	30.000	30.000	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Kongress Dortmund GmbH	26	26	100,00	Westfalahallen GmbH	100,00
Konzerthaus Dortmund GmbH	10.252	10.239	99,88	Stadt Dortmund	99,88
		13	0,12	Westfalahallen GmbH	<u>0,12</u>
					100,00
Krematorium Dortmund GmbH	26	26	100,00	Stadt Dortmund	100,00
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	1	0,36	36,00	DSW21	36,00
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	100	36	36,00	DSW21	36,00
Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)	511	511	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	100	25	25,00	DSW21	25,00
Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH	26	6,5	25,00	DSW21	25,00
Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH	25	25	100,00	Klinikum Dortmund gGmbH	100,00
MEG Märkische Entsorgungsgesellschaft mbH	25	12,25	49,00	MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG	24,50
Messe Dortmund GmbH	25	25	100,00	Westfalahallen GmbH	100,00
MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH	511	219,2	42,87	EDG	42,87
MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG	2.800	1.400	50,00	EDG	50,00
MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH	25	12,5	50,00	EDG	50,00
MVA Hamm Betreiber Holding GmbH	210	210	100,00	EDG	100,00
MVA Hamm Eigentümer-GmbH	5.150	2.208	42,87	EDG	42,87
newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	100	15	15,00	Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung)	15,00
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	100	1	1,00	Stadt Dortmund	1,00
PEAG Holding GmbH	31	3	9,80	Stadt Dortmund	9,80
PEAG HR GmbH	26	26	100,00	PEAG Holding GmbH	9,80
PEAG-Mitarbeiter-Beteiligungs-GmbH	25	25	100,00	PEAG Holding GmbH	9,80

Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund

Gesellschaft/Eigenbetrieb	Gezeichnetes Kapital	Beteiligung (direkt und indirekt)		Gesellschafter Konzern Stadt Dortmund	Anteil der Stadt Dortmund (multiplikativ)
	T€	T€	%		%
PEAG Personal GmbH	25	25	100,00	PEAG Holding GmbH	9,80
PEAG Transfer GmbH	26	26	100,00	PEAG Holding GmbH	9,80
Projektgesellschaft Gneisenau mbH	30	15	51,00	Stadt Dortmund	51,00
ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG	170,5	5	2,93	Stadt Dortmund	2,93
Revierpark Wischlingen GmbH	26	13	50,00	Stadt Dortmund	50,00
rku.it GmbH	3.000	600	20,00	DSW21	20,00
		600	20,00	DEW21	<u>12,02</u>
					32,02
Ruhr:HUB GmbH	25	7	27,00	Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung)	27,00
RWE Aktiengesellschaft	1.731.123	5	<0,01	Stadt Dortmund	<0,01
		15	<0,01	DSW21	<0,01
		77.671	4,49	KEB Holding AG	2,92
ServiceDO GmbH	25	25	100,00	Klinikum Dortmund gGmbH	100,00
SHDO Service GmbH	25	25	100,00	Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH	100,00
s.i.d. Fördergesellschaft für Schule und Innovation gGmbH	25	10	29,00	TZDO GmbH	13,51
Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"	550	550	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"	500	500	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Spar- und Bauverein Dortmund eG	36.149	13	0,036	Stadt Dortmund	0,036
Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)	25	25	100,00	Stadt Dortmund	100,00
StadtEnergie GmbH	25	25	100,00	DEW21	60,10
Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb)	1.000	1.000	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH	26	26	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG	2.600	1.634	62,85	DSW21	62,85
nachrichtlich:		130	5,00	Sparkasse Dortmund	
Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH	25	15,71	62,85	DSW21	62,85
nachrichtlich:		1	5,00	Sparkasse Dortmund	
Stadtwerke Schwerte GmbH	10.000	150	1,50	DSW21	1,50
		150	1,50	DEW21	0,90
		9.400	94,00	SWS Holding KG	<u>37,63</u>
					40,03
Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	100	25	25,00	DSW21	25,00
		25	25,00	DEW21	<u>15,03</u>
					40,03
Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH	25	6,25	25,00	DSW21	25,00
		6,25	25,00	DEW21	<u>15,03</u>
					40,03
Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH	2.000	2.000	100,00	Stadt Dortmund	100,00
STEAG GmbH	128.000	128.000	100,00	KSBG KG	36,00
Studieninstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR	25	10	41,22	Stadt Dortmund	41,22
Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO)	3.000	1.398	46,60	Stadt Dortmund (SV Verpachtung TZDO)	46,60
nachrichtlich:		256	8,50	Sparkasse Dortmund	
Technologiezentrum Dortmund Management GmbH	25	25	100,00	Stadt Dortmund (SV Verpachtung TZDO)	100,00
Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG (TBOS)	1.000	490	49,00	DSW-B	49,00
Terminal Verwaltungsgesellschaft OS mbH	25	25,00	100,00	TBOS	49,00
Theater Dortmund (Eigenbetrieb)	25	25	100,00	Stadt Dortmund	100,00
TZ-Invest Dortmund GmbH	600	306	51,00	TZDO GmbH	23,76
		294	49,00	DOGEWO21	<u>44,10</u>
					67,86
TZ Net GmbH	25	25	100,00	Stadt Dortmund (SV Verpachtung TZDO)	100,00
Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH	32	1,0	3,28	DSW21	3,28
		0,5	1,64	Stadt Dortmund	<u>1,64</u>
					4,92

Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund

Gesellschaft/Eigenbetrieb	Gezeichnetes Kapital	Beteiligung (direkt und indirekt)		Gesellschafter Konzern Stadt Dortmund	Anteil der Stadt Dortmund (multiplikativ)
	T€	T€	%		%
Wasser und Gas Westfalen GmbH (WGW)	250.000	250.000	100,00	WGW Holding KG	50,00
Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG	250.000	125.000	50,00	DSW21	50,00
Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH	25	12,5	50,00	DSW21	50,00
Wasserwerke Westfalen GmbH (WWW)	8.000	4.000	50,00	DEW21	30,05
		4.000	50,00	GELSENWASSER AG	<u>23,78</u> 53,83
WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH	50	25	50,00	EDG	50,00
Welge Entsorgung GmbH	1.000	1.000	100,00	EDG	100,00
Westfalenhalle GmbH	25	25	100,00	Westfalenhallen GmbH	100,00
Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH	6.350	6.350	100,00	Stadt Dortmund	100,00
Westfalentor 1 GmbH	25	12,5	50,00	DSW21	50,00
Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH	200	80	40,00	WWW GmbH	21,53
		120	60,00	GELSENWASSER AG	<u>28,54</u> 50,07
Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG	1	1	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Alzheim GmbH & Co. KG	1	1	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Alsleben GmbH & Co. KG	1	1	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co. KG	1	1	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Harsahl GmbH & Co. KG	25	25	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Kehrig GmbH & Co. KG	15	15	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG	5	5	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Schneverdingen GmbH	25	25	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Windpark Straelen GmbH & Co. KG	1	1	100,00	DEW21	60,10
				Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH	
Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb)	26	26	100,00	Stadt Dortmund	100,00
nachrichtlich:					
Sparkasse Dortmund	491.324			Träger Stadt Dortmund	
	(Sicherheitsrücklage)				
S-Venture Capital Dortmund GmbH	26			Sparkasse Dortmund	

¹ Mittelbare Beteiligungen (Enkel- und Urenkel-Beteiligung) sind grds. nur ab einem Anteil von über 20 % bzw. über 50 % dargestellt. Im Zweifelsfall gelten dabei reine Holdinggesellschaften nicht als Beteiligungsebene, so dass z.B. eine über eine Holdingtochter gehaltene Beteiligung als direkte Beteiligung gilt. Ferner wird bei gleichzeitig direkter und indirekter Beteiligung die Gesellschaft vollständig als direkte Beteiligung gewertet. Hier nicht dargestellter mittelbarer Beteiligungsbesitz kann den Erläuterungen zu den jeweiligen Muttergesellschaften entnommen werden.

Ergänzende Übersicht der mittelbaren (Urenkel-)Beteiligungen > 20 %

(§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO, § 45 Abs. 2 Nr. 10 KomHVO, § 52 Abs. 1 i.V.m. § 53 Nrn. 1 - 3 KomHVO)

Gesellschaft; Stand 31.12.2020	Sitz des Unternehmens	Anteil der Stadt Dortmund am Kapital (multiplikativ)	Eigenkapital %	Jahresergebnis T€	Bilanzsumme T€	Umsatzerlöse T€	öffentlicher Zweck
Elementmedia GmbH	Schwerte	40,03	3.256	0	15.093	3.734	Telekommunikation
Schwerter Strom Management GmbH	Schwerte	40,03	76	0	78	0	n/a
Stadtentwässerung Schwerte GmbH	Schwerte	20,82	51	0	1.070	3.503	Abwasserbeseitigung
KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG	Gronau	26,92	33.500	2.662	129.907	11.944	Energieversorgung
KGE - Kommunale Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	Gronau	26,92	39	1	43	0	n/a
GFA - Gesellschaft für Abfallbeseitigung des Märkischen Kreises mbH	Iserlohn	24,50	823	308	829	193	Bildung und Unterhaltung eines flächendeckenden Netzes von Abfallbeseitigungsanlagen für das Gebiet des Märkischen Kreises

Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2020	Anteil der jeweiligen Gesellschafter	durchgerechneter Anteil GW	durchgerechneter Anteil Dortmund (1)	Eigenkapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR (3)	Bilanzsumme in TEUR	Umsatzerlöse in TEUR (4)	Ziel der Beteiligung (5)	öffentlicher Zweck (6)	Quelle (7)
GELSENWASSER Dresden GmbH, Dresden	100,00%	100,00%	47,56%	81.421	5.840	81.638	228	k. A.	SO	JA 2019
L GELSENWASSER Entwicklungsgesellschaft Dresden mbH, Dresden	100,00%	100,00%	47,56%	25	0	85	153	k. A.	SO	JA 2019
L Stadtentwässerung Dresden GmbH, Dresden	49,00%	49,00%	23,30%	107.472	12.861	617.448	84.537	k. A.	AW, SO	JA 2019
AWG GmbH, Gelsenkirchen	100,00%	100,00%	47,56%	3.430	0	8.964	19.494	k. A.	W, AW, SO	JA 2019
L Entsorgungsgesellschaft mbH Neues Land, Calvörde	60,00%	60,00%	28,54%	384	13	673	k. A.	k. A.	AW	JA 2019
GELSENWASSER 7, Beteiligungs-GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	4.225	1	11.102	17.361	k. A.	AW, SO	JA 2019
GELSENWASSER Service GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	4.255	387	6.125	0	k. A.	SO	JA 2019
L Brauco Rohr- und Umweltservice GmbH, Berlin	100,00%	100,00%	47,56%	44	3	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
L Brauco Rohr- und Umweltservice GmbH & Co. Dienstleistungen KG, Berlin	100,00%	100,00%	47,56%	880	2.278	k. A.	k. A.	k. A.	AW	GW-GB 2020
L Brauco Rohr- und Umweltservice Ruhr GmbH, Bochum	100,00%	100,00%	47,56%	-980	154	k. A.	k. A.	k. A.	AW	GW-GB 2020
Klärschlammrecyclinggesellschaft Niederrhein mbH, Emmerich am Rhein	100,00%	100,00%	47,56%	694	10	838	1.056	k. A.	AW	JA 2019
L Klärschlammverwertung Herne Julia GmbH, Essen	50,00%	50,00%	23,78%	752	-23	760	k. A.	k. A.	AW	JA 2019
Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH, Gelsenkirchen	51,00%	51,00%	24,26%	26.694	5.994	158.752	14.698	k. A.	AW	JA 2019
GSW Wasser-plus GmbH, Kamen	50,00%	50,00%	23,78%	3.788	493	9.752	13.635	k. A.	W	JA 2019
hertenwasser GmbH, Herten	50,00%	50,00%	23,78%	257	57	5.107	2.388	k. A.	W	JA 2019
Wassergewinnung Essen GmbH, Essen	50,00%	50,00%	23,78%	2.074	98	6.250	27.586	k. A.	W	JA 2019
Wasserversorgung Herne GmbH & Co. KG, Herne	50,00%	50,00%	23,78%	16.536	4.641	32.732	18.348	k. A.	W, SO	JA 2019
L SEH Stadtentwässerung Herne GmbH & Co. KG, Herne	100,00%	100,00%	23,78%	26	k. A.	70.322	k. A.	k. A.	AW	JA 2019
L SEH Stadtentwässerung Herne Verwaltungs-GmbH, Herne	100,00%	100,00%	23,78%	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	SO	JA nicht verfügbar
Wasserversorgung Herne Verwaltungs-GmbH, Herne	50,00%	50,00%	23,78%	43	1	45	0	k. A.	SO	JA 2019
WMR Wasserbeschaffung und Energieerzeugung Mittlere Ruhr GmbH, Bochum	50,00%	50,00%	23,78%	5.645	327	19.428	17.404	k. A.	W, S	JA 2019
Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH, Emmerich am Rhein	49,90%	49,90%	23,73%	1.044	944	35.924	7.238	k. A.	AW	JA 2019
WBDO Wasserbeschaffungsgesellschaft Duisburg mbH, Duisburg	49,90%	49,90%	23,73%	565	65	1.301	18.685	k. A.	W	JA 2019
Hansewasser Ver- und Entsorgungs-GmbH, Bremen	49,00%	49,00%	23,30%	64.263	10.498	119.187	2.753	k. A.	AW, SO	JA 2019
L Ingenieurbüro Garbade & Kastner GmbH, Lillienthal	100,00%	100,00%	23,30%	716	183	2.862	k. A.	k. A.	AW	JA 2019
UnnaWasser & Mehr GmbH, Unna	49,00%	49,00%	23,30%	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	W, SO	JA nicht verfügbar
NGW GmbH, Duisburg	100,00%	100,00%	47,56%	3.010	0	13.692	68.165	k. A.	S, G, WÄ	JA 2019
WESTFALICA GmbH, Bad Oeynhausen	100,00%	100,00%	47,56%	6.000	0	20.101	66.765	k. A.	S, G, WÄ, SO	JA 2019
energiehoch3 GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	2.338	-62	5.578	20.751	k. A.	S, G	JA 2019

Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2020	Anteil der jeweiligen Gesellschafter/-in	durchgerechter Anteil GW	durchgerechter Anteil Dortmund (1)	Eigenkapital in TEUR (2)	Jahresergebnis (3) in TEUR	Bilanzsumme in TEUR	Umsatzerlöse (4) in TEUR	Ziel der Beteiligung (5)	öffentlicher Zweck (6)	Quelle (7)
GELSENWASSER Energienetze GmbH, Gelsenkirchen	100,00%	100,00%	47,56%	76.694	0	140.552	125.057	k. A.	W, S, G, WÄ, SO	JA 2019
L Stadtwerke Voerde Gasnetz GmbH & Co. KG, Voerde	100,00%	100,00%	47,56%	5.762	564	k. A.	k. A.	k. A.	G	GW-GB 2020
L Stadtwerke Voerde Gasnetz Verwaltungs GmbH, Voerde	100,00%	100,00%	47,56%	24	0	24	0	k. A.	SO	JA 2019
L GELSENWASSER Energienetze 8, Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	23	-1	23	0	k. A.	SO	JA 2019
L GELSENWASSER Energienetze 9, Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	23	-1	23	0	k. A.	SO	JA 2019
L NSG Netzservicegesellschaft Niederrhein mbH, Wesel	50,00%	60,00%	28,54%	262	26	1.292	k. A.	k. A.	W, G	JA 2019
L Gasnetz Bad Oeynhausen GmbH & Co. KG, Bad Oeynhausen	49,00%	49,00%	23,30%	5.802	1.108	7.309	1.585	k. A.	G	JA 2019
L Gasnetz Bad Oeynhausen Verwaltungs GmbH, Bad Oeynhausen	100,00%	49,00%	23,30%	24	1	26	0	k. A.	SO	JA 2019
L Gasnetz Löhne GmbH & Co. KG, Löhne	100,00%	49,00%	23,30%	5.013	830	6.467	1.207	k. A.	G	JA 2019
L Gasnetz Löhne Verwaltungs GmbH, Bad Oeynhausen	49,00%	49,00%	23,30%	26	1	28	0	k. A.	SO	JA 2019
L Gasnetz Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG, Lidinghausen	49,00%	49,00%	23,30%	52.413	3.375	60.698	3.457	k. A.	G, SO	JA 2019
L MNV Münsterland Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Lidinghausen	100,00%	49,00%	23,30%	28	1	31	0	k. A.	SO	JA 2019
L Netzgesellschaft Espelkamp mbH & Co. KG, Espelkamp	49,00%	49,00%	23,30%	7.152	185	14.980	1.139	k. A.	S, G	JA 2019
L Netzgesellschaft Espelkamp mbH, Espelkamp	100,00%	49,00%	23,30%	28	1	29	0	k. A.	SO	JA 2019
L Netzgesellschaft Rehburg-Loccum mbH & Co. KG, Rehburg-Loccum	49,00%	49,00%	23,30%	1.086	50	2.253	230	k. A.	S, G	JA 2019
L Netzgesellschaft Rehburg-Loccum Verwaltungsgesellschaft mbH, Rehburg-Loccum	100,00%	49,00%	23,30%	28	1	30	0	k. A.	SO	JA 2019
L NiersGasNetze GmbH & Co. KG, Kevelaer	49,00%	49,00%	23,30%	5.507	223	11.016	985	k. A.	G	JA 2019
L NiersGasNetze Verwaltungs-GmbH, Kevelaer	49,00%	49,00%	23,30%	27	1	38	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER 5, Projektbeteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	1.816	75	8.231	0	k. A.	SO	JA 2019
L eBZ GmbH, Bielefeld	49,00%	49,00%	23,30%	870	713	6.528	k. A.	k. A.	S	JA 2019/2020
GELSENWASSER 6, Beteiligungs-GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	3.694	0	3.709	0	k. A.	SO	JA 2019
Bodenmanagement Rhein-Herne GmbH, Herne	50,00%	50,00%	23,78%	224	133	553	k. A.	k. A.	SO	JA 2019
GBB Windpark Madlitz GmbH & Co. KG, Briesen (Mark)	50,00%	50,00%	23,78%	700	-9	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
GBB Windpark Madlitz Verwaltungs-GmbH, Briesen (Mark)	50,00%	50,00%	23,78%	23	1	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
GENREO - Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien in Olfen mbH, Olfen	50,00%	50,00%	23,78%	1.218	56	1.699	103	k. A.	WÄ, SO	JA 2019
GWM - Gesellschaft zur Weiterverwendung von Mineralstoffen mbH, Kamen	50,00%	50,00%	23,78%	96	-50	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
nizee Taget GmbH i. L., Gelsenkirchen	50,00%	50,00%	23,78%	516	0	516	0	k. A.	S	JA 2019/2020
Energiepark Styruener Ruhrbogen GmbH, Mülheim an der Ruhr	49,90%	49,90%	23,73%	953	70	3.972	372	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER Polska GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	32	1	43	184	k. A.	SO	JA 2019

Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2020	Anteil der jeweiligen Unternehmen	durchgerechneter Anteil GW	durchgerechneter Anteil Dortmund (1)	Eigenkapital in TEUR (2)	Jahresergebnis in TEUR (3)	Bilanzsumme in TEUR	Umsatzerlöse in TEUR (4)	Ziel der Beteiligung (5)	öffentlicher Zweck (6)	Quelle (7)
KMS KRASLICKÁ MĚSTSKÁ SPOLEČNOST s.r.o., Kraslice, Tschechien	50,00%	50,00%	23,78%	3.276	41	k. A.	k. A.	k. A.	W, AW, WÄ, SO	GW-GB 2020
TEREA Cheb s.r.o., Cheb, Tschechien	50,00%	50,00%	23,78%	8.806	699	k. A.	k. A.	k. A.	S, WÄ, SO	GW-GB 2020
Przedsiębiorstwo Wodociągów i Kanalizacji w Głogowie sp. z o.o., Głogów, Polen	46,00%	46,00%	21,88%	22.053	782	k. A.	k. A.	k. A.	W, AW, SO	GW-GB 2020
L Przedsiębiorstwo Wodociągów i Kanalizacji w Przemkowie sp. z o.o., Przemków, Polen	91,80%	42,23%	20,08%	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	W, AW, SO	JA nicht verfügbar
GELSENWASSER Magdeburg GmbH, Magdeburg	100,00%	100,00%	47,56%	63.134	0	71.664	0	k. A.	SO	JA 2019
L Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen	94,00%	94,00%	44,71%	21.788	0	k. A.	k. A.	k. A.	W, AW, SO	GW-GB 2020
L Infrastrukturgesellschaft Bitterfeld-Wolfen (ISG) mbH, Bitterfeld-Wolfen	100,00%	94,00%	44,71%	26	0	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
L GWK - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen	66,00%	62,04%	29,51%	35.456	679	46.811	19.679	k. A.	AW, SO	JA 2019
L PD energy GmbH, Bitterfeld-Wolfen	50,00%	47,00%	22,35%	16.507	3.350	48.185	18.713	k. A.	S, WÄ, SO	JA 2019
L KSR Klärschlammrecycling Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen	100,00%	47,00%	22,35%	-456	-855	65.251	k. A.	k. A.	AW	JA 2019
GELSENWASSER Stadwerkedienstleistungs-GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	60.072	3.334	60.065	0	k. A.	SO	JA 2019
L Stadtwerke Zehdenick GmbH, Zehdenick	74,90%	74,90%	35,62%	6.315	992	9.194	5.489	k. A.	W, AW, S, G, WÄ, SO	JA 2019
L Gasversorgung Zehdenick GmbH, Zehdenick	74,90%	56,10%	26,68%	1.514	177	3.621	2.838	k. A.	G	JA 2019
L Stadtwerke - Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke GmbH Stendal, Stendal	37,45%	44,69%	21,25%	24.314	4.612	90.117	62.330	k. A.	W, AW, S, G, WÄ, SO	JA 2020
Vereinigte Gas- und Wasserversorgung GmbH, Rheda-Wiedenbrunn	100,00%	100,00%	47,56%	10.743	0	35.119	19.698	k. A.	W, S, G, SO	JA 2019
L Wasserversorgung Veri GmbH & Co. KG, Veri	100,00%	100,00%	47,56%	30	0	k. A.	k. A.	k. A.	W	GW-GB 2020
L Wasserversorgung Veri Verwaltungs GmbH, Veri	100,00%	100,00%	47,56%	25	0	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
L Wasserwerk Mühliggrund GmbH & Co. KG, Veri	100,00%	100,00%	47,56%	30	0	k. A.	k. A.	k. A.	W	GW-GB 2020
L Wasserwerk Mühliggrund Verwaltungs GmbH, Veri	100,00%	100,00%	47,56%	25	0	k. A.	k. A.	k. A.	SO	GW-GB 2020
L Erwitte Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Erwitte	49,00%	49,00%	23,30%	28	1	32	0	k. A.	SO	JA 2019
L Netzgesellschaft Erwitte mbH & Co. KG, Erwitte	49,00%	49,00%	23,30%	6.862	119	15.906	1.045	k. A.	S, G, WÄ	JA 2019
L Stadtwerke Geseko GmbH, Geseko	49,00%	49,00%	23,30%	7.106	235	k. A.	k. A.	k. A.	S, G, SO	GW-GB 2020
L Stadtwerke Geseko Netze GmbH & Co. KG, Geseko	100,00%	49,00%	23,30%	1.000	703	8.459	1.977	k. A.	S, G	JA 2019
L Stadtwerke Geseko Netze Verwaltung GmbH, Geseko	100,00%	49,00%	23,30%	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	SO	JA nicht verfügbar
Stadtwerke Recklinghausen GmbH, Recklinghausen	100,00%	100,00%	47,56%	22	-1	22	0	k. A.	S, G, SO	JA 2019
Erdgasversorgung Schwalmtal GmbH & Co. KG, Viersen	50,00%	50,00%	23,78%	4.197	1.088	6.146	7.664	k. A.	G, SO	JA 2019
Erdgasversorgung Schwalmtal Verwaltungs-GmbH, Viersen	50,00%	50,00%	23,78%	40	1	44	0	k. A.	SO	JA 2019
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH, Penlberg	50,00%	50,00%	23,78%	7.979	1.150	20.081	18.676	k. A.	W, S, G, WÄ, SO	JA 2019
L PVU Energienetze GmbH, Penlberg	100,00%	50,00%	23,78%	25	0	1.780	6.252	k. A.	S, G, SO	JA 2019
Stadtwerke Castrop-Rauxel GmbH, Castrop-Rauxel	49,90%	49,90%	23,73%	407	0	4.084	5.516	k. A.	S, G, WÄ, SO	JA 2019

Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2020	Anteil vor jeweiligen Abschlüssen	durchgerechneter Anteil GW	durchgerechneter Anteil Dortmund	Eigenkapital in TEUR (2)	Jahresergebnis in TEUR (3)	Bilanzsumme in TEUR	Umsatzerlöse in TEUR (4)	Ziel der Beteiligung (5)	öffentlicher Zweck (6)	Quelle (7)
Gemeindewerke Finnenrop GmbH, Finnenrop	49,00%	49,00%	23,30%	7.619	332	13.474	1.653	k. A.	W. S. G. SO	JA 2019
Gemeindewerke Hünxe GmbH, Hünxe	49,00%	49,00%	23,30%	7.334	422	18.075	5.206	k. A.	W. S. G. SO	JA 2019
Stadtwerke Burg GmbH, Burg	49,00%	49,00%	23,30%	7.157	-761	44.571	62.929	k. A.	S. G. WÄ, SO	JA 2019
L Stadtwerke Burg Energienetze GmbH, Burg	100,00%	49,00%	23,30%	25	0	2.040	17.574	k. A.	S. G. SO	JA 2019
Stadtwerke Kaarst GmbH, Kaarst	49,00%	49,00%	23,30%	6.150	668	20.668	11.364	k. A.	S. G. WÄ, SO	JA 2019
L Kaarster Gesellschaft für Bäder mbH, Kaarst	100,00%	49,00%	23,30%	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	SO	JA nicht verfügbar
Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG, Kalkar	49,00%	49,00%	23,30%	4.379	656	14.751	6.352	k. A.	W. S. G. WÄ, SO	JA 2019
L Stadtwerke Kalkar Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG, Kalkar	100,00%	49,00%	23,30%	1.356	185	4.789	667	k. A.	SO	JA 2019
Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH, Kalkar	49,00%	49,00%	23,30%	42	2	47	0	k. A.	SO	JA 2019
Stadtwerke Voerde GmbH, Voerde	49,00%	49,00%	23,30%	4.970	415	13.427	5.855	k. A.	W. S. G	JA 2019
GELSENWASSER 1, Beteiligungs-GmbH, Geisenkirchen	100,00%	100,00%	47,56%	26	0	26	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER 3, Projektbeteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	22	-1	22	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER 5, Beteiligungs-GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	24	0	24	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER 9, Beteiligungs-GmbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	22	-1	23	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER Projektgesellschaft mbH, Hamburg	100,00%	100,00%	47,56%	2.296	-1	3.725	0	k. A.	SO	JA 2019
GELSENWASSER-Stiftung gGmbH, Geisenkirchen	100,00%	100,00%	47,56%	60	28	160	0	k. A.	SO	JA 2019

Erläuterungen und Hinweise

(1) Aufgeführt sind alle Beteiligungen und Unterbeteiligungen der GELSENWASSER AG, an denen die Stadt Dortmund mit mehr als 20 % beteiligt ist. Bei der Berechnung wurde der 50 %-Anteil an der Wasser und Gas Westfalen GmbH (hält 92,83 % an der GELSENWASSER AG) berücksichtigt sowie die direkte Beteiligung von 1,09 % an der GELSENWASSER AG.

(2) Gesamtes in der Bilanz ausgewiesenes Eigenkapital, d. h. die Summe aus gezeichnetem Kapital, Rücklagen, Gewinn-/Verlustvorräten und Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach Maßgabe der Jahresabschlüsse

(3) Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag

(4) Ohne Energiesteuern

(5) Zum "Ziel der Beteiligung" gibt es außerhalb des Geisenwasser-Geschäftsberichts keine öffentlich zugänglichen Angaben.

(6) In der Spalte öffentlicher Zweck sind die Haupttätigkeiten des Beteiligungsunternehmens aufgeführt. Dabei bedeuten: W = Wasser, AW = Abwasser, S = Strom, G = Gas, WÄ = Wärme, SO = Sonstiges (z. B. Beteiligungserträge, Erneuerbare Energien, Verwaltungsgesellschaft etc.).

(7) Herangezogen wurden die aktuellsten Informationen nach Maßgabe der Veröffentlichung im Bundesanzeiger, Stand 13.07.2021. Es bedeuten JA = Jahresabschluss, GW-GB = Geisenwasser-Geschäftsbericht.

Firmierung		Sitz der Gesellschaft	Land	Inkl. Anteile gemäß §16 AktG		Geschäfts- jahr (Basis)	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR	Bilanz- summe TEUR	Umsatz- erlöse TEUR	Ziel der Beteiligung	öffentlicher Zweck
				direkt %	indirekt %							
I. VERBUNDENE UNTERNEHMEN												
A. Konsolidierte verbundene Unternehmen												
Gladbeck-Wind GmbH*		Gladbeck	Deutschland	0,00	100,00	2019	144	-5	144	0	strategisch	Stromversorgung
Biomassee-Heizkraftwerk Ilmenau GmbH		Ilmenau	Deutschland	0,00	100,00	2019	5.053	2.053	5.550	6.310	strategisch	Wärmeversorgung
BMK Biomassee-Kraftwerk Lünen GmbH		Lünen	Deutschland	0,00	50,90	2019	4.439	1.016	20.333	13.893	strategisch	Wärmeversorgung
ELE-Schäfer-Wind GmbH		Gelsenkirchen	Deutschland	0,00	70,00	2019	809	284	3.954	1.279	strategisch	Stromversorgung
ENTEGA STEAG Wärme GmbH		Darmstadt	Deutschland	0,00	51,00	2019	978	928	14.429	15.551	strategisch	Wärmeversorgung
Felix Hölken GmbH		Köln	Deutschland	0,00	100,00	2019	465	EAV	1.334	2.139	strategisch	Entsorgung
Fernwärme-Verbund Saar GmbH		Völklingen	Deutschland	0,00	74,00	2019	8.182	EAV	22.506	43.534	strategisch	Wärmeversorgung
Gemeinschaftskraftwerk Bergkamen A. beschränkt haftende OHG		Bergkamen	Deutschland	49,00	51,00	2019	6.432	Neuerwerb	503	20.642	strategisch	Stromversorgung
Gildemeister energy efficiency GmbH		Stuttgart	Deutschland	0,00	80,00	2019	7.584	EAV	31.266	39.168	strategisch	Dienstleistung
IKW Rüdersdorf GmbH		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	23.125	EAV	56.854	45.976	strategisch	Entsorgung
Krantz GmbH		Aachen	Deutschland	0,00	100,00	2019	4.422	EAV	12.962	16.853	strategisch	Dienstleistung
Minegas GmbH		Essen	Deutschland	0,00	70,00	2019	7.600	EAV	47.800	59.300	strategisch	Stromversorgung
MINERAL plus Stork GmbH & Co. KG		Gladbeck	Deutschland	0,00	100,00	2019	7.600	Neuerwerb	47.800	59.300	strategisch	Entsorgung
MINERAL plus Stork Verwaltungs-GmbH		Zossen	Deutschland	0,00	74,00	2019	74,00	Neuerwerb	17.720	15.568	strategisch	Entsorgung
Mingas-Power GmbH		Essen	Deutschland	0,00	60,00	2019	4.550	Neuerwerb	3.881	17.720	strategisch	Entsorgung
OPTENDA GmbH (vormals: Gildemeister energy efficiency GmbH)		Stuttgart	Deutschland	0,00	100,00	2019	-151	-505	482	676	strategisch	Entsorgung
OPUS Personaldienstleistungen Gesellschaft mit beschränkter Haftung		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	35	EAV	1.201	1.949	strategisch	Dienstleistung
RKB Raffinerie-Kraftwerks-Betriebs GmbH		Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	46.270	EAV	37.263	55.866	strategisch	Stromversorgung
Steag 1. Beteiligungs-GmbH		Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	24	EAV	46.847	0	Holding	n/a
STEAG 2. Battery System GmbH		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	24	-1	24	0	strategisch	Stromversorgung
STEAG Battery System GmbH		Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	931.862	EAV	964.758	493	Holding	n/a
STEAG Bioerdgas BHKW Gesellschaft mbH		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	38.295	-2.295	73.563	5.835	strategisch	Stromversorgung
STEAG 2. Beteiligungs-GmbH		Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	39.048	EAV	92.222	0	Holding	n/a
STEAG Bioerdgas BHKW Gesellschaft mbH		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	322	0	322	0	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Energy Services Beteiligungsgesellschaft mbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	44.771	EAV	66.969	391	Holding	n/a
STEAG Energy Services GmbH		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	8.375	EAV	258.080	74.989	strategisch	Dienstleistung
STEAG Fernwärme GmbH		Essen	Deutschland	0,00	51,00	2019	20.600	EAV	114.800	107.800	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 1 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	178	-7	295	1.792	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 2 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	193	0	201	1.520	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 3 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	150	-8	245	1.017	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 4 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	165	2	302	2.034	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 5 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	191	0	401	2.017	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasmobren Fenne 6 GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	189	-4	375	1.098	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Gasturbine Wellsweller GmbH		Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	31	-34	366	3.331	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Green Business GmbH (vormals: Gemeinschaftskraftwerk Bottrop GmbH, Bottrop)		Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	175	-780	957	0	strategisch	Stromversorgung

Firmenname	Sitz der Gesellschaft	Land	Inkl. Anteile gemäß §16 AktG		Geschäfts- jahr (Basis)	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR	Bilanz- summe TEUR	Umsatz- erlöse TEUR	Ziel der Beteiligung	öffentlicher Zweck
			direkt %	indirekt %							
STEAG Grubengas-Gewinnungs GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	25	EAV 2.750	14.730	strategisch	Stromversorgung	
STEAG Kraftwerkes-Grundrückstellungsgesellschaft mbH	Duisburg	Deutschland	94,80	0,00	2019	76	EAV 16.007	9.602	strategisch	Immobilien	
STEAG RWK Homburg GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	1.537	EAV 4.632	470	strategisch	Wärmeversorgung	
STEAG New Energies Beteiligungsgesellschaft mbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	9.925	EAV 32.830	0	Holding	n/a	
STEAG New Energies Contracting GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	9.925	EAV 10.043	120	strategisch	Wärmeversorgung	
STEAG New Energies Druckluft-Liefergesellschaft mbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	73	EAV 4.170	4.315	strategisch	Dienstleistung	
STEAG New Energies Erzeugung FW Schiene GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	Neugründung		EAV 173.500	175.200	strategisch	Stromversorgung	
STEAG New Energies GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	100,00	2019	33.100	EAV		strategisch	Wärmeversorgung	
STEAG PE GmbH	Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	-563	EAV 87.583	0	strategisch	Stromversorgung	
STEAG Power Minerals Beteiligungsgesellschaft mbH	Dinslaken	Deutschland	0,00	100,00	2019	71	EAV 2.874	0	Holding	n/a	
STEAG Power Minerals GmbH	Dinslaken	Deutschland	0,00	100,00	2019	35.900	EAV 73.000	44.500	strategisch	Enisorgung	
STEAG Solar Energy Solutions GmbH	Wurzburg	Deutschland	0,00	100,00	2019	9.992	EAV 0	9.542	strategisch	Dienstleistung	
STEAG Technischer Service GmbH	Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	2.158	EAV 95.066	72.901	strategisch	Dienstleistung	
STEAG Uhl Druckluft-Versorgung GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	70,00	Neugründung				strategisch	Stromversorgung	
STEAG Walsum 10 Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH	Essen	Deutschland	100,00	0,00	2019	194.618	6.365	222.316	108.720	strategisch	Stromversorgung
STEAG Waste to Energy GmbH	Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	25	EAV 119.499	1.730	strategisch	Stromversorgung	
STEAG WEA Ullersdorf GmbH	Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	47	4	47	0	strategisch	Stromversorgung
STEAG Windpark Ullersdorf GmbH & Co. KG	Jamitz	Deutschland	0,00	100,00	2019	19.047	1.297	69.190	10.375	strategisch	Dienstleistung
STEAG EVN Walsum 10 Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH	Jamitz	Deutschland	0,00	51,00	2019	307.493	23.940	645.249	244.448	strategisch	Stromversorgung
STEAG-Raffinerie-Kraftwerk-Sachsen-Anhalt GmbH	Essen	Deutschland	0,00	51,00	2019	307.493	23.940	645.249	244.448	strategisch	Stromversorgung
STEAG Thermalie-Abfallbehandlung Lauta GmbH & Co. oHG	Leuna	Deutschland	100,00	0,00	2019	55	EAV 22.164	3.487	strategisch	Stromversorgung	
Compañia Eléctrica de Sochaagota S.A. E.S.P.	Essen	Deutschland	0,00	100,00	2019	11.914	11.474	18.653	27.686	strategisch	Stromversorgung
Crucena Wind Farm S.A.	Tunja	Kolumbien	51,00	0,00	2019	222.986	188.298	306.388	88.463	strategisch	Stromversorgung
Elektrocieplownia "Gorlice" Sp. z o.o.	Constanța	Rumänien	99,99	0,01	2019	-70.017	29.204	113.347	14.648	strategisch	Stromversorgung
Elektrocieplownia Mielec Sp. z o.o.	Gorlice	Polen	0,00	73,00	2019	1.322	34	5.688	2.424	strategisch	Wärmeversorgung
Elektrocieplownia Zdunska Wola Sp. z o.o.	Mielec	Polen	0,00	85,37	2019	10.550	1.199	17.433	18.313	strategisch	Wärmeversorgung
Energayka Cieplna Sp. z o.o.	Ilawa	Polen	0,00	100,00	2019	5.506	60	18.322	7.215	strategisch	Wärmeversorgung
Femme Ecolenne de Blanc Pignon SAS	Ilawa	Polen	0,00	100,00	2019	-10.539	-229	7.208	5.111	strategisch	Wärmeversorgung
Femme Ecolenne de Courme SARL	Sarreguemines	Frankreich	0,00	100,00	Neugründung				strategisch	Stromversorgung	
Femme Ecolenne de Courme SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	51,00	2019	382	385	10.903	2.282	strategisch	Stromversorgung
Femme Ecolenne de La Madeleine SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	51,00	2019	1.072	1.031	19.672	3.969	strategisch	Stromversorgung
Femme Ecolenne de la Vallée de Bernot SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	100,00	Neugründung				strategisch	Stromversorgung	
Femme Ecolenne de Quesnoy-sur-Airaines 1 SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	51,00	2019	756	364	9.473	2.270	strategisch	Stromversorgung
Femme Ecolenne des Onze Muids SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	51,00	2019	1.925	1.666	33.463	6.185	strategisch	Stromversorgung
Femme Ecolenne du Reberg SAS	Sarreguemines	Frankreich	0,00	100,00	Neugründung				strategisch	Stromversorgung	
Femme Ecolenne STEAG 1 SAS (vormals: A4E2 SAS)	Sarreguemines	Frankreich	0,00	51,00	2019	254	248	9.976	1.377	strategisch	Stromversorgung
Iskanderun Enerji Üretim ve Ticaret A.S.	Ankara	Türkei	0,00	51,00	2019	7.10.150	23.344	865.034	299.991	strategisch	Stromversorgung
Kranz Ltd.	Rochester	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	Neuwerb				strategisch	Dienstleistung	
Logistyką Paliwa & Energia Sp. z o.o.	Zdunska Wola	Polen	0,00	100,00	2019	623	384	2.369	18.192	strategisch	Wärmeversorgung
Miejskie Przedsiębiorstwo Energetyki Cieplnej Sp. z o.o.	Piekary Śląskie (Polen	0,00	100,00	2019	5.007	94	13.639	5.891	strategisch	Wärmeversorgung
Nidzica Sp. z o.o.	Nidzica	Polen	0,00	100,00	2019	4.639	2.623	11.037	1.644	strategisch	Stromversorgung

Firmierung	Sitz der Gesellschaft	Land	Inkl. Anteile gemäß §16 AktG		Geschäfts- jahr (Basis)	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR	Bilanz- summe TEUR	Umsatz- erlöse TEUR	Ziel der Beteiligung	öffentlicher Zweck
			direkt %	indirekt %							
			gesamt %								
	Vik	Island	0,00	100,00	2019	Neugründung					
Power Minerals Iceland ehf.			0,00	100,00	2019	464	-488	8.688	10.293	strategisch	Entsorgung
Power Minerals Ltd.	Drax	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	2019	1.373	456	1.373	0	Holding	n/a
Power Minerals UK Holdings Limited	Sutton Coldfield	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	2019	8	-2	1.635	0	Holding	n/a
PROJECT SICILY HOLDINGS S.R.L.	Milano	Italien	0,00	100,00	2019	8.502	256	20.360	9.632	strategisch	Wärmeverorgung
Przedsiębiorstwo Energetyczne Mięgiawat Sp. z o.o.	Czewonka-Leszczyn	Polen	0,00	100,00	2019	-46.013	-8.006	29.408	0	strategisch	Stromversorgung
PT Segahera Alam Energy	Djakarta	Indonesien	0,00	100,00	2019	43.195	1.633	121.613	7.134	strategisch	Stromversorgung, Wärmeverorgung
SFW Energia Sp. z o.o.	Gliwice	Polen	0,00	100,00	2019	1.313	364	1.534	1.281	strategisch	Stromversorgung
STEAG Energie Romania S.R.L.	Bukarest	Rumänien	99,99	0,01	2019	4.515	3.840	5.928	4.129	strategisch	Stromversorgung
STEAG Energy Services (Botswana) (pty) Limited	Gaborone	Botswana	0,00	100,00	2019	11.154	1.491	25.603	41.092	strategisch	Dienstleistung
STEAG Energy Services (India) Pvt. Ltd.	New Delhi	Indien	0,00	100,00	2019	3.635	513	5.141	8.174	strategisch	Dienstleistung
STEAG Energy Services do Brasil Ltda.	Rio de Janeiro	Brasilien	0,00	100,00	2019	-2.468	457	3.855	3.083	strategisch	Dienstleistung
STEAG Energy Services Solar SLU I.L.	Sevilla	Spanien	0,00	100,00	2019	-6	-50	11.164	0	Holding	n/a
STEAG New Energies France SAS	Sanquemes	Frankreich	0,00	100,00	2019	39.179	3.921	79.233	14.925	strategisch	Stromversorgung
STEAG Power Minerals Asia Pte. Ltd.	Singapur	Singapur	0,00	100,00	2019	-205	-450	2.778	1.802	strategisch	Dienstleistung
STEAG Rüzgar Süloğlu Enerji Yatırım Üretim ve Ticaret AŞ	Ankara	Türkei	100,00	0,00	2019	5.259	1.633	13.261	6.672	strategisch	Dienstleistung
STEAG Solar Energy Solutions (Iberica) S.L.U.	Madrid	Spanien	0,00	100,00	2019	40	32	427	515	strategisch	Dienstleistung
STEAG Solar Energy Solutions (Italia) S.r.l.	Milano	Italien	0,00	100,00	2019	155.673	19.843	229.847	83.000	strategisch	Stromversorgung
STEAG Solar Energy Solutions (UK) Ltd.	Manchester	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	2019	-889	-24	-1.166	763	strategisch	Stromversorgung
STEAG State Power Inc.	Makati City	Philippinen	51,00	0,00	2019	2.108	2.295	16.425	2.487	strategisch	Wärmeverorgung
Siag Turkey Enerji Yatırımları ve Hizmetleri A.Ş.	Ankara	Türkei	100,00	0,00	2019	2.170	1.133	5.734	5.179	strategisch	Wärmeverorgung
Wilga sp. z o.o.	Warschau	Polen	0,00	100,00	2019						
ZAKŁAD PRODUKCJI CIEPŁA „ZORY” Sp. z o.o.	Zory	Polen	0,00	100,00	2019						
B. Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen											
Gbr Gemeinschaftskraftwerk West	Essen	Deutschland	78,57	21,43	2019	0	0	110	34	strategisch	Stromversorgung
Biollite Technologies Limited	Birmingham	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	2019	0	0	0	0	strategisch	Entsorgung
Obiolite Limited	Birmingham	Vereinigtes Königreich	0,00	100,00	2019	0	0	0	0	strategisch	Entsorgung
STEAG Energy Services Schweiz GmbH	Zürich	Schweiz	0,00	100,00	2019	40	0	50	74	strategisch	Dienstleistung
STEAG ENSIDA Energy Services Enerji Sistemleri Danışmanlık Mühendislik Test ve Ticaret Limited Şirketi	Zürich	Schweiz	0,00	100,00	2019	-377	-281	86	354	strategisch	Dienstleistung
STEAG Renewables & Services Columbia SAS (vormals: Productora de Energia de Boyacá S.A.S. E.S.P.)	Ankara	Türkei	0,00	99,99	2019	100	-989	229	0	Holding	n/a
	Bogotá	Kolumbien	0,00	100,00	2019						

Firmierung	Sitz der Gesellschaft	Land	Inkl. Anteile gemäß §16 AktG		Geschäfts- jahr (Basis)	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR	Bilanz- summe TEUR	Umsatz- erlöse TEUR	Ziel der Beteiligung	öffentlicher Zweck
			direkt %	indirekt %							
II. BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN											
Gemeinschaftscharfsunternehmern (at-Equity-bilanziert)											
BH Biomasse Handelsgesellschaft mbH & Co. KG	Saarbrücken	Deutschland	0,00	58,00	2019	79	18	251	898	strategisch	Handel
BK Biomasse Kraftwerksversorgungs GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	58,00	2019	28	1	28	0	strategisch	Handel
ENNI RMI Windpark Kohlenhuck GmbH	Moers	Deutschland	0,00	33,33	2019	4.216	749	20.446	2.886	strategisch	Stromversorgung
Fernwärmeschleife Rhein-Ruhr GmbH	Essen	Deutschland	0,00	56,60	2019	100	44	88	0	strategisch	Wärmeversorgung
Fernwärmeversorgung Gelsenkirchen GmbH	Gelsenkirchen	Deutschland	0,00	50,00	2019	74	44	88	0	strategisch	Stromversorgung
GüD Herne GmbH	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	5.199	-13	56.592	0	strategisch	Wärmeversorgung
Klarschlammverwertung Herne Julia GmbH	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	752	-23	760	0	strategisch	Stromversorgung, Wärmeversorgung
MID-Cert Gesellschaft für Zertifizierung mbH	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	103	3	208	601	strategisch	Dienstleistung
Mihex GmbH	Stadfurt	Deutschland	0,00	50,00	2019	6.520	1.229	11.105	11.968	strategisch	Entsorgung
Netzleitung Lünen GmbH	Essen	Deutschland	50,00	0,00	2019	9.551	0	9.875	524	strategisch	Stromversorgung
Powerment GmbH & Co. KG	Eitlingen	Deutschland	0,00	50,00	2019	3.862	1.674	4.957	14.681	strategisch	Entsorgung
Projektschiff "Radboot" mbH	Hamm	Deutschland	0,00	33,33	2019	25	0	182	0	strategisch	Immobilien
ReNeat GmbH	Saarbrücken	Deutschland	0,00	50,00	2019	-318	-17	504	26	strategisch	Dienstleistung
SENS LSG GmbH i.G.	Würzburg	Deutschland	0,00	50,00	2019	Neugründung				strategisch	Dienstleistung
STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	3.665	-787	18.585	586	strategisch	Wärmeversorgung
STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs-GmbH	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	28	0	30	0	strategisch	Wärmeversorgung
Windkraft Lohberg GmbH	Dinslaken	Deutschland	0,00	33,33	2019	1.089	117	5.157	893	strategisch	Stromversorgung
WISG Wärmehändler-Service GmbH	Essen	Deutschland	0,00	50,00	2019	1.767	367	2.095	3.914	strategisch	Dienstleistung
Aeja Power Development Platform Joint Venture Pte. Ltd.	Singapur	Singapur	0,00	50,00	2019	4.436	-8.696	4.651	0	Holding	n/a
BTU STEAG O & M Services Ltd.	George Town	Cayman-Inseln	0,00	50,00	2019	ohne Angaben				strategisch	Dienstleistung
Cometech Inc.	Charlote	USA	0,00	45,00	2019	44.940	-3.578	73.268	90.206	strategisch	Dienstleistung
Havar Power Minerals W.L.L.	Doha	Katar	0,00	49,00	2018	-1.016	-415	729	190	strategisch	Stromversorgung
Hoang Son Fly Ash and Cement Joint Stock Company	Ninh Binh	Vietnam	0,00	50,00	2019	6.026	1.940	21.866	14.262	strategisch	Entsorgung
OVAK STEAG Enerji Ticareti ve Hizmetleri A.Ş. (vormals: STEAG Enerji Ticareti ve Hizmetleri A.Ş.)	Ankara	Türkei	0,00	50,00	2019	3.379	-488	3.681	9	strategisch	Stromversorgung
S & P 3 SRL	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	9	-1	13	0	strategisch	Stromversorgung
S & P 4 SRL	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	9	-1	13	0	strategisch	Stromversorgung
S & P 5 SRL	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	9	-1	13	0	strategisch	Stromversorgung
S & P 6 SRL	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	9	-1	13	0	strategisch	Stromversorgung
S & P 7 SRL	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	9	-1	13	0	strategisch	Stromversorgung
S & P 8 R.L.	Partinico	Italien	0,00	50,00	2019	Neugründung				strategisch	Dienstleistung
STEAG & PNE WIND Rüzgar Enerjisi Üretim A.Ş.	Ankara	Türkei	0,00	50,00	2019	141	-30	442	0	strategisch	Entsorgung
STEAG ENERGO Mineral Sp. z o.o.	Opole	Polen	0,00	50,00	2019	-106	-31	20	0	strategisch	Stromversorgung
STEAG O&M Company Pvt. Ltd.	New Delhi	Indien	0,00	51,00	2019	1.036	288	2.870	5.164	strategisch	Entsorgung

Impressum

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Dezernat des Oberbürgermeisters
Thomas Westphal (verantwortlich)

Redaktion:

Stadt Dortmund, Dezernat des Oberbürgermeisters
Stab Kommunalwirtschaft und Stadtkämmerei/Betriebswirtschaftliche Abteilung

Konzeption, Koordination:

Stadt Dortmund, Dortmund-Agentur

Titelfotos:

Seniorenwohnsitz Nord: Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH
Westfalenpark Dortmund: Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)

Druck:

Dortmund-Agentur – 09/2021

Dieser Bericht steht auch als pdf-Datei im Internet zur Verfügung.
www.beteiligung.dortmund.de